

htc TOUCH 3G

Handbuch

www.htc.com



Bitte zuerst lesen

WENN SIE DEN AKKU AUS DEM KARTON ENTNEHMEN, IST ER NICHT GELADEN.

ENTFERNEN SIE NICHT DEN AKKU, WÄHREND DAS GERÄT GELADEN WIRD.

DIE GARANTIE ERLISCHT, WENN SIE DAS AUSSENGEHÄUSE DES GERÄTES ÖFFNEN ODER SONSTWIE BESCHÄDIGEN.

DATENSCHUTZBESCHRÄNKUNGEN

Einige Länder erfordern die volle Offenlegung von aufgezeichneten Telefongesprächen und schreiben vor, dass Sie Ihren Gesprächspartner darüber informieren müssen, wenn ein Gespräch aufgezeichnet wird. Befolgen Sie immer die entsprechenden Gesetze und Bestimmungen Ihres Landes, wenn Sie die Aufnahmefunktion des PDA-Telefons einsetzen.

INFORMATIONEN ZU RECHTEN ÜBER GEISTIGES EIGENTUM

Copyright © 2008 HTC Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

HTC, das HTC-Logo, HTC Innovation, ExtUSB, TouchFLO, HTC Touch und HTC Care sind Warenzeichen und/oder Dienstleistungszeichen der HTC Corporation.

Microsoft, MS-DOS, Windows, Windows NT, Windows Server, Windows Mobile, Windows XP, Windows Vista, ActiveSync, Windows Mobile-Gerätecenter, Internet Explorer, MSN, Hotmail, Windows Live, Outlook, Excel, PowerPoint, Word, OneNote und Windows Media sind entweder eingetragene oder nicht eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Bluetooth und das Bluetooth-Logo sind Warenzeichen im Besitz von Bluetooth SIG, Inc.

Java, J2ME und alle anderen Java-basierten Zeichen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Sun Microsystems, Inc. in den USA und anderen Ländern.

Copyright © 2008, Adobe Systems Incorporated. Alle Rechte vorbehalten.

microSD ist ein Warenzeichen von SD Card Association.

Opera® Mobile von Opera Software ASA. Copyright 1995-2008 Opera Software ASA. Alle Rechte vorbehalten.

Google ist ein eingetragenes Warenzeichen und Google Maps ist ein Warenzeichen von Google, Inc. in den USA und anderen Ländern.

YouTube ist ein Warenzeichen von Google, Inc.

Sprite Backup ist ein Warenzeichen oder Dienstleistungszeichen von Sprite Software.

Copyright © 2008, Esmertec AG. Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2003-2008, ArcSoft, Inc. und seine Lizenzgeber. Alle Rechte vorbehalten. ArcSoft und das ArcSoft-Logo sind Warenzeichen von ArcSoft, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Copyright © 2004-2008, Ilium Software, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Alle anderen Firmen-, Produkt- und Dienstleistungsnamen, die hier angeführt werden, sind Warenzeichen, eingetragene Warenzeichen oder Dienstleistungszeichen im Besitz der jeweiligen Eigentümer.

HTC kann nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument oder zufällige bzw. nachfolgende Schäden, die auf Verwendung dieses Materials zurückgeführt werden können, haftbar gemacht werden. Die Informationen werden im "Ist-Zustand" ohne jegliche Garantien bereitgestellt und können jederzeit ohne Bekanntmachung geändert werden. HTC behält sich auch das Recht vor, den Inhalt dieses Dokumentes jederzeit und ohne Bekanntmachung zu ändern.

Es ist nicht zulässig, dieses Dokument ganz oder in Auszügen in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln, sei es auf elektronische oder mechanische Weise, einschließlich Fotokopien, Tonaufnahmen oder Speicherung in abrufbaren Systemen, ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von HTC zu reproduzieren, zu übertragen oder in eine andere Sprache zu übersetzen.

Haftungsausschluss

WETTERINFORMATIONEN, DATEN UND DOKUMENTATIONEN WERDEN IM "IST"-ZUSTAND BEREITGESTELLT, UND HTC GIBT DAFÜR KEINE GARANTIE UND BIETET KEINEN TECHNISCHEN SUPPORT AN. IM VOLLEN VON DER RECHTSPRECHUNG ZUGELASSENEN RAHMEN GEBEN HTC UND SEINE TOCHTERGESELLSCHAFTEN keine Zusicherungen und Gewährleistungen, weder ausdrücklich noch angedeutet, weder vom Gesetz noch anderweitig vorgeschrieben, hinsichtlich der Wetterinformationen, Daten und Dokumentationen oder hinsichtlich jeglicher anderen Produkte und Dienstleistungen, einschließlich und ohne Einschränkung jeglicher ausdrücklichen oder angedeuteten Gewährleistungen über die Gebrauchstauglichkeit, die Eignung zu einem bestimmten Zweck, die Nichtverletzung von Rechten, die Qualität, die Genauigkeit, die Vollständigkeit, die Effektivität, die Verlässlichkeit, die Nutzbarkeit, und die Korrektheit von Wetterinformationen, Daten und/oder Dokumentationen oder jegliche angedeuteten Gewährleistungen, die aus der Handhabung oder Verwendung entstehen.

Ohne die obigen Bestimmungen einzuschränken, sind HTC und seine Lieferanten nicht verantwortlich für Ihren Missbrauch von Wetterinformationen, Daten und/oder Dokumentationen, die daraus abgeleitet werden. HTC und seine Lieferanten geben keine ausdrücklichen oder angedeuteten Gewährleistungen, Garantien oder Zusicherungen darüber, dass das Wetter so eintritt oder eingetreten ist, wie es in Berichten, Vorhersagen, Daten oder Informationen dargestellt oder beschrieben wird, und übernehmen keine Verantwortung und sind nicht gegenüber Personen oder Gruppen verantwortlich für jegliche Unregelmäßigkeiten, Ungenauigkeiten oder Auslassungen bei Informationen über Wetter oder Ereignisse, die für Zukunft oder Vergangenheit vorhergesagt, dargestellt oder berichtet werden. OHNE DIE OBIGE ERKLÄRUNG IM ALLGEMEINEN EINZUSCHRÄNKEN, ERKENNEN SIE AN, DASS DIE WETTERINFORMATIONEN, DATEN UND/ODER DOKUMENTATIONEN UNGENAUIGKEITEN ENTHALTEN KÖNNEN, UND SIE ERKLÄREN, DASS SIE IHREM MENSCHENVERSTAND VERTRAUEN UND AUF STANDARDGEMÄSSE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN ACHTEN WERDEN, WENN SIE DIE WETTERINFORMATIONEN, DATEN ODER DOKUMENTATIONEN VERWENDEN.

Haftungsausschluss bei Schäden

IM VOLLEN VON DER RECHTSPRECHUNG ZUGELASSENEN RAHMEN SIND HTC UND SEINE LIEFERANTEN IN KEINEM FALL DEM ANWENDER ODER EINER DRITTEN PERSON HAFTPFLICHTIG, WENN ES ZU IRGENDWELCHEN INDIRECTEN, BESONDEREN, FOLGENDEN ODER STRAFENDEN SCHÄDEN JEGLICHER ART KOMMT, WEDER BEI VERTRAGSBRUCH NOCH BEI UNERLAUBTER HANDLUNG, EINSCHLIEßLICH ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, BEI VERLETZUNGEN, GEWINNVERLUSTEN, VERLUST AN FIRMENWERT, VERLUST AN GESCHÄFTEN, VERLUST VON DATEN UND/ODER VERLUST AN PROFITEN, ODER BEI EINHALTUNG ODER NICHTEINHALTUNG VON VERPFLICHTUNGEN, DIE MIT DER VERWENDUNG VON WETTERINFORMATIONEN, DATEN ODER DOKUMENTATIONEN IN VERBINDUNG STEHEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB SIE VORHERSEHBAR SIND ODER NICHT.

Wichtige Gesundheits- und Sicherheitsinformationen

Wenn Sie dieses Produkt verwenden, sollten Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen treffen, um mögliche Schäden und rechtliche Folgen zu vermeiden.

Befolgen Sie gewissenhaft alle Sicherheits- und Bedienungsanweisungen und bewahren Sie sie sorgfältig auf. Beachten Sie alle Warnhinweise in der Bedienungsanleitung und auf dem Produkt.

Um Verletzungen, Stromschläge, Feuer und Beschädigungen am Produkt zu vermeiden, sollten Sie die folgenden Vorsichtshinweise beachten.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

Dieses Produkt ist für den Betrieb mit Strom aus dem Akku oder dem benannten Netzteil vorgesehen. Eine andere Verwendung kann gefährlich sein und zum Verlust jeglicher Garantieansprüche für dieses Produkt führen.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR INSTALLATION MIT ORDNUNGSGEMÄSSER ERDUNG

ACHTUNG: Anschließen an ein nicht ordnungsgemäß geerdetes Gerät kann am Gerät einen elektrischen Schlag auslösen.

Dieses Produkt ist mit einem USB-Kabel für das Anschließen an einen Desktop- oder Notebook-Computer ausgestattet. Stellen Sie sicher, dass der Computer ordnungsgemäß geerdet ist, bevor Sie dieses Produkt an ihn anschließen. Das Stromkabel eines Desktop-Computers oder Notebooks enthält einen Erdleiter sowie eine Erdungsvorrichtung am Stecker. Der Stecker muss an eine geeignete, ordnungsgemäß installierte und entsprechend den gültigen Vorschriften und Gesetzen geerdete Steckdose angeschlossen werden.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DAS NETZTEIL

- **Geeignete externe Netzquelle verwenden**

Verwenden Sie für das Produkt nur eine Netzquelle, die sich laut der auf dem Etikett angegebenen elektrischen Werte eignet. Falls Sie sich nicht sicher sind, welche Art von Stromquelle erforderlich ist, wenden Sie sich an einen autorisierten Dienstanbieter oder an Ihr örtliches Stromversorgungsunternehmen. Bei Produkten, die mit Akkustrom oder einer anderen Stromquelle betrieben werden, lesen Sie in der dem Produkt beigelegten Bedienungsanleitung nach.

- **Akkus vorsichtig handhaben**

Dieses Produkt enthält einen Li-Ion-Akku. Wenn der Akku nicht sachgemäß gehandhabt wird, besteht das Risiko von Feuer und Verbrennungen. Versuchen Sie nicht, den Akku selbst zu öffnen oder zu reparieren. Sie dürfen den Akku nicht auseinandernehmen, zerstören, durchlöchern, kurzschließen, in Feuer oder Wasser werfen oder Temperaturen von mehr als 60°C (140°F) aussetzen.



WARNUNG: Es besteht Explosionsgefahr, wenn ein falscher Akku eingesetzt wird. Um das Risiko von Feuer oder Verbrennungen zu vermeiden, sollten Sie den Akku nicht auseinandernehmen, zerstören, durchlöchern, kurzschließen, einer Hitze von mehr als 60°C (140°F) aussetzen oder in Feuer oder Wasser werfen. Verwenden Sie nur zugelassene Akkus. Recyceln oder entsorgen Sie aufgebrauchte Akkus entsprechend der vor Ort geltenden Bestimmungen oder den Ihrem Produkt beigelegten Hinweisen.



• **Zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen**

- Halten Sie den Akku und das Gerät stets trocken, und verwenden Sie ihn/ es nicht in der Nähe von Wasser und Flüssigkeiten, um einen Kurzschluss zu vermeiden.
- Vermeiden Sie, dass Metallobjekte den Akku oder dessen Kontaktstellen berühren, da dies einen Kurzschluss während der Bedienung auslösen kann.
- Verwenden Sie keinen Akku, der beschädigt, verformt oder verfärbt erscheint oder Roststellen aufweist, sich stark erhitzt hat oder aus dem ein ungewöhnlicher Geruch ausdringt.
- Halten Sie den Akku immer außerhalb der Reichweite von Babys und Kleinkindern, die den Akku in den Mund nehmen könnten. Suchen Sie umgehend einen Arzt auf, wenn ein Kind den Akku verschluckt hat.
- Wenn Substrat aus dem Akku austritt:
 - Lassen Sie das Substrat nicht mit Haut oder Kleidung in Berührung kommen. Wenn es bereits mit Haut in Berührung gekommen ist, spülen Sie es sofort mit klarem Wasser ab und suchen Sie einen Arzt auf.

- Lassen Sie das Substrat nicht mit Ihren Augen in Berührung kommen. Wenn es bereits mit den Augen in Berührung gekommen ist, reiben Sie NICHT die Augen; spülen Sie die Augen mit klarem Wasser aus und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
- Achten Sie besonders darauf, dass ein auslaufender Akku nicht in die Nähe von Feuer gelangt, da es zu einer Entzündung oder Explosion kommen kann.

SICHERHEITSHINWEISE HINSICHTLICH DIREKTER SONNENEINSTRALUNG

Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht übermäßiger Feuchtigkeit und extremen Temperaturen ausgesetzt wird. Lassen Sie das Gerät oder den Akku nicht über einen längeren Zeitraum in einem Fahrzeug oder an anderen Orten liegen, an denen die Temperatur auf über 60°C (140°F) ansteigen kann wie z. B. auf dem Armaturenbrett eines Autos, auf einem Fensterbrett oder hinter einer Glasscheibe, welche direkt von der Sonne oder sehr starkem UV-Licht bestrahlt wird. Dabei können das Gerät oder das Fahrzeug beschädigt und der Akku überhitzt werden.

VERMEIDUNG VON HÖRSCHÄDEN



ACHTUNG: Es kann zu bleibenden Hörschäden kommen, wenn Kopfhörer oder Hörkapseln über einen längeren Zeitraum bei hoher Lautstärke benutzt werden.

HINWEIS: Für Frankreich wurden Kopfhörer (unten aufgelistet) für dieses Gerät getestet und in Übereinstimmung mit Grenzwerten für Schalldruck gemäß den Normen NF EN 50332-1:2000 und NF EN 50332-2:2003, wie durch den französischen Artikel L. 5232-1 gefordert wird, befunden worden.

- Kopfhörer, hergestellt von HTC, Modell HS S200.

SICHERHEIT IM FLUGZEUG

Da dieses Produkt das Navigationssystem und das Kommunikationsnetzwerk eines Flugzeuges stören kann, ist die Verwendung der Telefonfunktion dieses Gerätes in Flugzeugen in den meisten Ländern verboten. Wenn Sie dieses Gerät in Flugzeugen verwenden möchten, müssen Sie seine Telefonfunktion ausschalten, indem Sie den Flugmodus aktivieren.

UMWELTBEZOGENE RESTRIKTIONEN

Verwenden Sie dieses Produkt nicht an Tankstellen, an Treibstoffdepots, an chemischen Anlagen, an Orten, an denen Sprengarbeiten durchgeführt werden, an Orten mit potentiell explosiven Atmosphären, z. B. Tankgebieten, Treibstofflagern, unter Deck auf Schiffen, an Orten, an denen Treibstoff oder Chemikalien umgeschlagen werden, oder an Orten, an denen die Luft Chemikalien oder Partikel, z. B. Körner, gewöhnlichen Staub oder Metallstaub enthält. Denken Sie daran, dass Funken in solchen Umgebungen eine Explosion oder ein Feuer verursachen können.

UMGEBUNGEN MIT EXPLOSIONSGEFAHR

Wenn Sie sich in Umgebungen mit Explosionsgefahr oder an Orten befinden, an denen brennbare Materialien vorhanden sind, sollte das Gerät ausgeschaltet werden und der Nutzer sollte alle Schilder und Anweisungen beachten. Durch Funken in solchen Umgebungen können Brände und Explosionen ausgelöst werden, die zu schweren Verletzungen oder gar zum Tod führen können. Verwenden Sie dieses Gerät nicht an Tankstellen und beachten Sie unbedingt die Nutzungsbeschränkung von Hochfrequenzgeräten in Treibstofflagern, Chemieanlagen und an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden. Potenziell explosive Umgebungen sind oft, aber nicht immer, klar gekennzeichnet. Diese beinhalten Tankgebiete, Raum unter Deck auf Schiffen, Treibstoff- oder chemische Lagerstätten und Umgebungen deren Luft mit chemischen Stoffen oder Partikeln, wie z. B. Getreidestaub, Staub und Metallpulver, kontaminiert ist.

SICHERHEIT AUF DER STRASSE

Beim Steuern von Fahrzeugen ist es von dringenden Notfällen abgesehen nicht zulässig Telefondienste mit Geräten zu nutzen, die in der Hand gehalten werden müssen. In einigen Ländern ist die Verwendung von Mobiltelefonen mit Freisprechfunktion erlaubt.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN HINSICHTLICH HOCHFREQUENZ

- Vermeiden Sie das Telefon in der Nähe von metallenen Strukturen (z. B. Stahlgerüst eines Gebäudes) zu benutzen.
- Vermeiden Sie das Telefon in der Nähe starker elektromagnetischer Quellen, z. B. neben Mikrowellengeräten, Lautsprechern, Fernsehern und Radios, zu verwenden.
- Verwenden Sie nur Zubehör, das vom Originalhersteller bereitgestellt wird, bzw. Zubehör, das kein Metall enthält.
- Zubehör, das nicht vom Originalhersteller zugelassen ist, erfüllt u. U. nicht die RF-Richtlinien zum Strahlenschutz und sollte deshalb nicht verwendet werden.

STÖRUNG DER FUNKTION MEDIZINISCHER GERÄTE

Dieses Produkt kann in medizinischen Geräten Fehlfunktionen auslösen. Die Verwendung dieses Gerätes ist in den meisten Krankenhäusern und Kliniken verboten.

Wenn Sie ein anderes persönliches medizinisches Gerät verwenden, erkundigen Sie sich beim Hersteller des Gerätes, ob das Gerät einen Schutz gegen externe RF-Strahlung besitzt. Ihr Arzt kann Ihnen eventuell helfen, diese Informationen zu erhalten.

Schalten Sie das Telefon in Krankenhäusern AUS, wenn Sie sich in Bereichen befinden, an denen die Benutzung von Handys nicht erlaubt ist. Krankenhäuser oder medizinische Einrichtungen verwenden u. U. Geräte, die auf externe RF-Strahlung empfindlich reagieren.

HÖRHILFEN

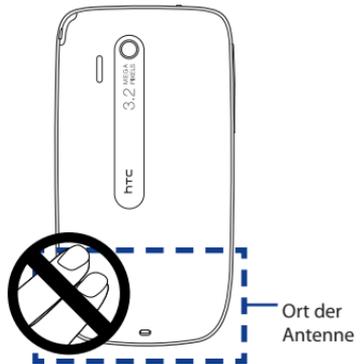
Einige Mobiltelefone können Störungen bei Hörgeräten hervorrufen. Wenn es zu einer solchen Störung kommt, wenden Sie sich bitte an den Netzbetreiber, um Lösungsmöglichkeiten zu erfahren.

NICHT IONISIERENDE STRAHLUNG

Das Gerät besitzt eine interne Antenne. Es sollte nur in der normalen Position für den Betrieb verwendet werden, um sicherzustellen, dass die Grenzwerte für Strahlung eingehalten werden und es zu keinen Störungen kommt. Wie bei anderen mobilen Geräten für die Funkübertragung auch sollten Anwender aus Gründen der einwandfreien Bedienung und des persönlichen Schutzes während des Betriebes einen Sicherheitsabstand zur Antenne einhalten.

Verwenden Sie nur die gelieferte integrierte Antenne. Die Verwendung nicht zugelassener oder modifizierter Antennen kann die Qualität von Gesprächen beeinträchtigen und das Telefon beschädigen, die Leistung mindern und höhere SAR-Werte verursachen, die die empfohlenen Werte überschreiten. Dies kann dazu führen, dass gesetzliche Bestimmungen in Ihrem Land nicht eingehalten werden.

Um eine optimale Leistung des Telefons zu erzielen und zu gewährleisten, dass die Grenzwerte für RF-Strahlung eingehalten werden, sollten Sie das Gerät nur in der normalen Anwendungsweise benutzen. Wenn Sie die Antenne berühren, kann dies zu einer schlechteren Gesprächsqualität führen und das Gerät verbraucht u. U. mehr Strom als nötig. Vermeidung des Kontaktes mit der Antenne, WÄHREND das Telefon verwendet wird, optimiert die Leistung der Antenne und verlängert die Nutzungsdauer des Akkus.



Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen

- **Vermeiden Sie übermäßigen Druck auf das Gerät auszuüben**

Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf das Display und das Gerät aus, um eine Beschädigung zu vermeiden; nehmen Sie das Gerät aus der Hosentasche heraus, bevor Sie sich hinsetzen. Stecken Sie das Gerät nach Möglichkeit in ein Schutzetui und verwenden Sie den Gerätestift oder Ihren Finger nur für die Eingabe über das berührungsempfindliche Display. Eine Beschädigung des Displays durch unsachgemäße Handhabung wird nicht von der Garantie abgedeckt.

- **Nach längerer Verwendung wird das Gerät warm**

Wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum hinweg verwenden, z. B. wenn Sie telefonieren, den Akku laden oder im Internet browsen, kann sich das Gerät warm anfühlen. In den meisten Fällen ist dies normal und sollte nicht als ein Problem mit dem Gerät gedeutet werden.

- **Beachten Sie die Reparaturhinweise**

Mit Ausnahme der Anweisungen in der Bedienungs- oder Reparaturanleitung sollten Sie das Produkt nicht selbst reparieren. Reparaturen an Komponenten innerhalb des Gerätes sollten nur von einem autorisierten Reparaturdienst oder dem Händler durchgeführt werden.

- **Schäden, die eine Reparatur erfordern**

Trennen Sie in folgenden Fällen das Produkt vom Stromnetz und wenden Sie sich an einen autorisierten Reparaturfachmann oder den Händler:

- Flüssigkeit wurde über dem Produkt verschüttet oder ein Gegenstand ist in es eingedrungen.
- Das Produkt wurde Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt.
- Das Produkt ist heruntergefallen oder wurde beschädigt.
- Es gibt sichtbare Zeichen von Überhitzung.
- Das Produkt funktioniert nicht normal, obwohl es ordnungsgemäß bedient wird.

- **Vermeiden Sie warme Umgebungen**

Das Produkt sollte von Hitzequellen, z. B. Heizkörpern, Heizungen, Öfen oder anderen Geräten, die Hitze erzeugen (einschließlich Verstärkern), ferngehalten werden.

- **Vermeiden Sie feuchte Umgebungen**

Verwenden Sie das Produkt nicht in feuchten Umgebungen.

- **Vermeiden Sie das Gerät direkt nach starken Temperaturschwankungen zu verwenden**

Wenn Sie das Gerät starken Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsschwankungen aussetzen, kann es zu Kondensation im Innern kommen. Um eine Beschädigung des Gerätes zu vermeiden, warten Sie so lange, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist, bevor Sie das Gerät verwenden.

HINWEIS: Wenn Sie das Gerät von einer kalten in eine warme oder von einer warmen in eine kalte Umgebung bringen, lassen Sie das Gerät erst die Umgebungstemperatur annehmen, bevor Sie es einschalten.

- **Keine Fremdkörper in das Gerät stecken**

Stecken Sie niemals Gegenstände durch die Gehäuseschlitze und andere Öffnungen in das Produkt. Schlitze und Öffnungen dienen der Belüftung. Sie dürfen weder verdeckt noch verschlossen werden.

- **Zubehör zur Befestigung**

Verwenden Sie nur stabile Tische, Wagen, Stative oder Halterungen. Folgen Sie bei der Befestigung des Produktes den Anweisungen des Herstellers und verwenden Sie nur Zubehör, das vom Hersteller empfohlen wird.

- **Stabile Unterlagen verwenden**

Stellen Sie das Produkt nicht auf einen instabilen Untergrund.

- **Geprüftes Zubehör verwenden**

Verwenden Sie dieses Produkt nur zusammen mit PCs und Optionen, die sich nachweislich zur Verwendung mit Ihrer Ausrüstung eignen.

- **Lautstärke regeln**

Drehen Sie die Lautstärke herunter, bevor Sie Kopfhörer und andere Audiogeräte verwenden.

- **Reinigen**

Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom Stromnetz. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder -sprays. Reinigen Sie das Produkt mit einem leicht angefeuchteten Tuch, aber verwenden Sie NIEMALS Wasser, um das LCD-Display zu säubern.

Inhalt

Kapitel 1 Erste Schritte	25
1.1 Das Touch-Telefon und sein Zubehör	26
Oberseite	26
Linkes Feld	26
Rechtes Feld	26
Vorderseite	27
Rückseite	28
Unterseite	28
Zubehör	29
1.2 SIM-Karte, Akku und Speicherkarte einsetzen	29
SIM-Karte	30
Akku	31
Speicherkarte	33
1.3 Akku laden	34
1.4 Riemenhalterung verwenden	35
1.5 Bedienungsgrundlagen	36
Gerät ein- und ausschalten	36
Einstellungen für Datenverbindungen automatisch konfigurieren	36
Bei Nichtverwendung zum Standbymodus wechseln	37
1.6 Auf dem Gerät navigieren	38
Fingereingabe-Steuerung	38
Stift	40
Navigationssteuerung	40
1.7 Startseite	41
1.8 Statusanzeigen	42
1.9 Startmenü	46
1.10 Kurzmenü	47

1.11 Lautstärke regeln.....	48
1.12 Beim Anschluss des Gerätes an einen Computer	49
Kapitel 2 Telefonfunktionen	51
2.1 Das Telefon-Fenster	52
PIN eingeben	52
2.2 Telefonieren	53
Anruf vom Telefon-Fenster aus absetzen.....	53
Anruf von Kontakte aus absetzen.....	55
Anruf von der TouchFLO-Startseite aus absetzen.....	56
Gerät auf Vibrieren einstellen, nachdem Anrufverbindung hergestellt wurde	56
Notruf absetzen.....	56
Auslandsgespräch führen	57
Mailbox anrufen	57
2.3 Anrufe annehmen und beenden	57
Eingehenden Anruf annehmen oder abweisen	57
Anruffunktionen.....	58
Verpasste Anrufe abrufen	61
2.4 Anrufliste	61
2.5 Kurzwahl.....	62
2.6 Telefonfunktion ein- und ausschalten	62
2.7 Bluetooth SIM-Zugriff für Autotelefone einrichten	63
Kapitel 3 TouchFLO™	65
3.1 Informationen über TouchFLO™	66
3.2 Die TouchFLO-Startseite.....	66
Startseite.....	68
Personen	69
Nachrichten	71
Mail.....	72
Internet.....	73

Fotos und Videos.....	74
Musik.....	76
Wetter.....	78
Kartensuche (Verfügbarkeit von Land abhängig).....	80
Einstellungen.....	81
Programme.....	83
3.3 Fingerbewegungen.....	84
Finger-Bildlauf.....	84
Zoomen mit Fingereingabe.....	85
Finger-Bildschirmrollen.....	86
Kapitel 4 Text eingeben.....	87
4.1 Eingabemethode auswählen.....	88
4.2 Vollständiges QWERTY verwenden.....	89
4.3 Kompaktes QWERTY verwenden.....	91
4.4 Telefontastatur verwenden.....	92
4.5 Mehrfachtippen- und T9-Modus.....	93
Mehrfachtippen-Modus.....	93
T9-Modus.....	93
4.6 Zahlen- und Symbol-Modus verwenden.....	95
4.7 Strichzugerkenner verwenden.....	97
4.8 Buchstabenerkenner verwenden.....	97
4.9 Transcriber verwenden.....	98
Kapitel 5 Daten mit einem Computer synchronisieren.....	101
5.1 Synchronisierung.....	102
Synchronisierungsmethoden.....	102
5.2 Das Windows Mobile®-Gerätecenter unter Windows Vista® einrichten.....	103
Synchronisierung mit dem Windows Mobile-Gerätecenter einrichten.....	104
Das Windows Mobile-Gerätecenter verwenden.....	105
5.3 ActiveSync® unter Windows XP® einrichten.....	106

ActiveSync installieren.....	106
Synchronisierung in ActiveSync einrichten	106
5.4 Mit einem Computer synchronisieren.....	107
Synchronisierung beginnen und beenden	107
Ändern, welche Daten synchronisiert werden.....	108
Behebung von Problem mit der Synchronisierungsverbindung	109
5.5 Mit Bluetooth synchronisieren	110
5.6 Musik und Videos synchronisieren.....	111
Kapitel 6 Nachrichten austauschen	113
6.1 Messaging	114
6.2 Textnachrichten	115
Textnachricht erstellen	115
Textnachricht verfassen und senden.....	116
Textnachrichten verwalten	117
6.3 MMS	119
MMS-Einstellungen ändern	119
MMS-Nachrichten erstellen und senden.....	121
MMS-Nachrichten anzeigen und beantworten.....	124
6.4 Arten von E-Mail-Konten.....	125
Richten Sie das Gerät so ein, dass es Outlook E-Mail mit einem Computer synchronisiert	126
E-Mail-Konto hinzufügen.....	126
6.5 E-Mail-Setup-Assistent.....	127
Internet-E-Mail-Konto einrichten	127
E-Mail für benutzerdefinierte Domäne einrichten	130
6.6 E-Mail	131
Neue E-Mail-Nachricht erstellen.....	131
E-Mail verfassen und senden.....	132
Posteingangs-Nachrichtenliste filtern.....	133
Nachrichten anzeigen und beantworten.....	133

E-Mails synchronisieren	135
E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren	136

Kapitel 7 Firmen-E-Mails und Besprechungstermine **139**

7.1 Mit dem Exchange Server synchronisieren	140
Exchange Server-Verbindung einrichten	140
Synchronisierung beginnen	141
7.2 Firmen-E-Mails	142
Automatische Synchronisierung über Direct Push	142
Programmierte Synchronisierung	143
Sofortiges Herunterladen über Fetch Mail	143
Auf dem Exchange Server nach E-Mails suchen	144
Nachrichten kennzeichnen	145
Abwesenheitsnotiz	146
7.3 Besprechungsanfragen verwalten	147
7.4 Kontakte im Firmenverzeichnis suchen	149

Kapitel 8 Internet **151**

8.1 Methoden für Internetverbindung	152
Wi-Fi	152
GPRS/3G	156
DFÜ	158
8.2 Datenverbindung herstellen	159
8.3 Opera Mobile™ verwenden	160
Webseiten anzeigen	162
In Webseiten hinein- und herauszoomen	162
Opera Mobile-Menü	163
8.4 YouTube™ verwenden	164
Videos durchblättern	165
Videos ansehen	166
Lesezeichen	168
Verlauf	168

8.5 Streaming Media verwenden	169
8.6 Windows Live™ verwenden	172
Windows Live™ einrichten.....	172
Die Programmoberfläche von Windows Live™	173
Windows Live™ Messenger	174
Messenger starten und anmelden	174
Windows Live-Kontakte™ hinzufügen	175
8.4 Gerät als Modem verwenden (Internetfreigabe)	176
8.8 RSS Hub verwenden	179
Nachrichtenkanäle abonnieren und organisieren.....	179
Schlagzeilen anzeigen und organisieren.....	182
Nachrichtenzusammenfassungen anzeigen	183
Kapitel 9 Bluetooth	187
9.1 Bluetooth-Modi	188
9.2 Bluetooth-Partnerschaften	189
9.3 Bluetooth-Freisprecheinrichtung oder Stereo-Headset anschließen	191
9.4 Daten mit Bluetooth übertragen	192
9.5 Bluetooth Explorer und Bluetooth-Dateiverwendung	194
9.6 Dateien über Bluetooth ausdrucken	195
Kapitel 10 Navigation auf der Straße	197
10.1 Google™ Maps (Verfügbarkeit abhängig vom Land)	198
Das Google Maps-Fenster.....	198
Nach einem Ort von Interesse suchen	199
10.2 Richtlinien und Vorbereitung für die Verwendung von GPS	200
10.3 Satellitendaten mit QuickGPS herunterladen	202
Downloadoptionen.....	203
Kapitel 11 Multimedia-Erlebnis	205
11.1 Fotos und Videos aufnehmen	206
Aufnahmemodi	206

Fotos und Videos aufnehmen	208
Steuerelemente und Anzeigen auf dem Display	208
Menüpalette	210
Zoomen	211
Das Vorschaufenster	213
Erweiterte Optionen	214
11.2 Fotos und Videos im Album ansehen	218
Album öffnen	218
Foto oder Video zum Ansehen auswählen.....	219
Bild anzeigen	219
Video wiedergeben.....	224
Album beenden	224
11.3 Windows Media Player® Mobile verwenden	225
Die Bedientasten.....	226
Fenster und Menüs.....	226
Video- und Audiodateien synchronisieren.....	227
Medien wiedergeben.....	229
Wiedergabelisten.....	230
Problembehebung.....	231
11.4 Audio-Manager	231
Bibliothek.....	232
Musik-Player.....	233
Wiedergabelisten.....	234
Musik als Klingelton einrichten	235
11.5 Audioverbesserung verwenden	236
Kapitel 12 Programme	239
12.1 Zugriff auf Programme auf dem Gerät.....	240
12.2 Programme hinzufügen und entfernen	240
12.3 Adobe® Reader® LE	241
12.4 Kalender	242

Termine erstellen	243
Termine anzeigen	244
Termine senden.....	245
12.5 Kontakte	246
Neue Kontakte hinzufügen	247
Kontakte organisieren und suchen	248
Kontaktdaten freigeben	250
12.6 Comm Manager.....	251
12.7 Microsoft® Office Mobile	252
12.8 Notizen	253
12.9 Java	255
MIDlets/MIDlet-Suites installieren und starten.....	255
MIDlets/MIDlet-Suites verwalten	257
12.10 SIM-Manager.....	258
12.11 Spb GPRS Monitor (Verfügbarkeit hängt von Land ab)	260
GPRS Monitor installieren	260
GPRS Monitor-Symbol und Popup-Fenster.....	260
Überwachung und Benachrichtigung einrichten.....	261
Diagramme und Berichte anzeigen	262
12.12 Sprite Backup.....	263
12.13 Aufgaben.....	267
12.14 Sprachrekorder.....	268
12.15 Sprachwahl.....	271
12.16 ZIP	273
Kapitel 13 Gerät verwalten	275
13.1 Dateien kopieren und verwalten.....	276
13.2 Einstellungen auf dem Gerät	277
Registerkarte Persönlich	278
Registerkarte System.....	279

Registerkarte Verbindungen	281
13.3 Grundeinstellungen ändern	282
Datum und Uhrzeit	282
Ländereinstellungen	283
Anzeigeeinstellungen	284
Gerätename	285
Klingeltoneinstellungen.....	285
Wecker und Benachrichtigungen.....	286
Telefondienste	287
13.4 Verbindungs-Setup verwenden	288
13.5 Task-Manager verwenden.....	290
13.6 Gerät schützen	292
SIM-Karte mit einer PIN schützen	292
Gerät mit einem Kennwort schützen.....	292
Dateien auf einer Speicherkarte verschlüsseln.....	293
13.7 Speicher verwalten	294
13.8 Gerät zurücksetzen	295
Software-Zurücksetzung	295
Hardware-Zurücksetzung.....	296
Speicher löschen.....	297
13.9 Windows Update.....	298
13.10 Tipps zum Sparen von Akkustrom	299
Anhang	301
A.1 Technische Daten	302
A.2 Hinweise zu Richtlinien	303
Index	311

Kapitel 1

Erste Schritte

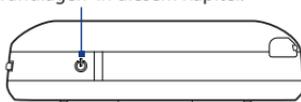
- 1.1 Das Touch-Telefon und sein Zubehör
- 1.2 SIM-Karte, Akku und Speicherkarte einsetzen
- 1.3 Akku laden
- 1.4 Riemenhalterung verwenden
- 1.5 Bedienungsgrundlagen
- 1.6 Auf dem Gerät navigieren
- 1.7 Startseite
- 1.8 Statusanzeigen
- 1.9 Startmenü
- 1.10 Kurzmenü
- 1.11 Lautstärke regeln
- 1.12 Beim Anschluss des Gerätes an einen Computer

1.1 Das Touch-Telefon und sein Zubehör

Oberseite

EIN/AUS

Drücken Sie auf diese Taste, um das Display vorübergehend auszuschalten. Um das Gerät vollständig auszuschalten, müssen Sie diese Taste etwa 5 Sekunden lang gedrückt halten. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Bedienungsgrundlagen" in diesem Kapitel.



Linkes Feld

LAUTER

Drücken Sie während eines Gesprächs oder während Sie Musik abspielen hier, um die Lautstärke zu erhöhen.

LEISER

Drücken Sie während eines Gesprächs oder während Sie Musik abspielen hier, um die Lautstärke zu verringern.



Rechtes Feld

Stift

(Unter "Stift" in diesem Kapitel finden Sie weitere Einzelheiten.)



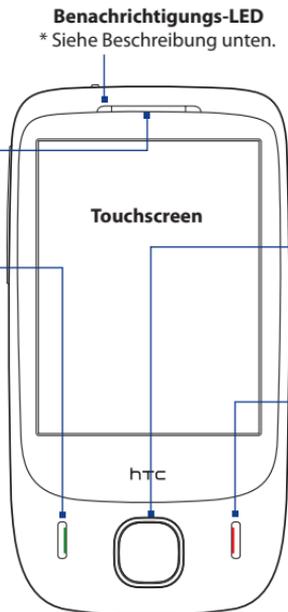
Vorderseite

Hörer

Verwenden Sie den Hörer, um ein Gespräch zu führen.

SPRECHEN/SENDEN

- Drücken Sie auf diese Taste, um einen Anruf anzunehmen oder eine Nummer zu wählen.
- Drücken Sie während eines Anrufs etwas länger auf diese Taste, um Freisprechen ein- oder auszuschalten.
- Drücken Sie etwas länger auf diese Taste, um die Sprachwahl zu verwenden. (Siehe Kapitel 12 für weitere Einzelheiten.)



4-WEGE-NAVIGATIONSSTEUERUNG mit EINGABE-Taste

Drücken Sie auf diese multidirektionale Taste, um den Cursor in den Menüs und Programmanweisungen nach oben, unten, rechts und links zu bewegen. Eine Auswahl wird bestätigt, wenn Sie auf die Mitte der Taste drücken.

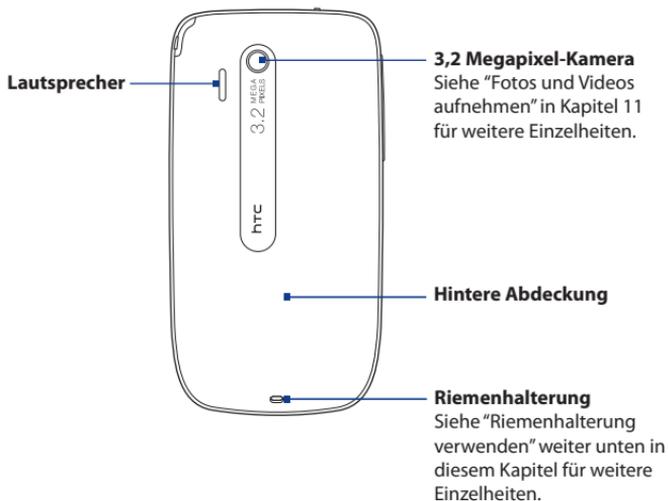
BEENDEN

- Drücken Sie auf diese Taste, um ein Gespräch zu beenden oder zur Startseite zurückzugelangen.
- Drücken Sie etwas länger auf diese Taste, um das Gerät zu sperren. (Um die Beenden-Taste einzurichten, tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte **Persönlich** > Tasten > Registerkarte **Beenden-Taste****.)

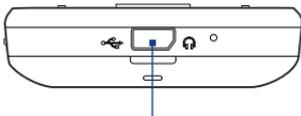
* Linke LED leuchtet folgendermaßen auf:

- Aufblinkendes Grün, wenn es neue SMS-, MMS- oder E-Mails, verpasste Anrufe oder Erinnerungen gibt.
- Stetiges Grün, wenn an das Gerät ein Netzteil oder ein Computer angeschlossen und der Akku voll geladen ist.
- Stetiges Orange, während der Akku geladen wird.
- Aufblinkendes Orange, wenn die verbleibende Akkuladung weniger als 10% beträgt.

Rückseite



Unterseite



Sync-Anschluss/Kopfhörerbuchse

- Schließen Sie hier das mitgelieferte USB-Kabel an, um Daten zu synchronisieren, oder schließen Sie das Netzteil an, um den Akku zu laden.
- Schließen Sie das mitgelieferte USB-Stereo-Headset sowohl für die Freisprechfunktion als auch zum Hören von Audiomedien an.

Zubehör

Der Produktkarton enthält die folgenden Teile und das folgende Zubehör:

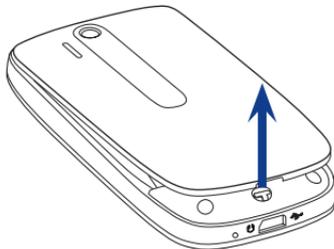
- Akku
- Netzteil
- Display-Schutz
- Stereo-Headset
- USB-Sync-Kabel
- Kurzanleitung
- Begleit- und Anwendungen-Discs

1.2 SIM-Karte, Akku und Speicherkarte einsetzen

Sie müssen erst die Rückseitenabdeckung entfernen, bevor Sie die SIM-Karte, den Akku und die Speicherkarte in das Geräte einsetzen können. Schalten Sie immer erst das Gerät aus, bevor Sie die SIM-Karte und den Akku einsetzen.

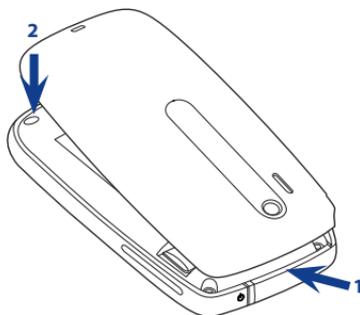
Abdeckung auf Rückseite entfernen

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Halten Sie das Gerät fest, wobei die Vorderseite nach vorne zeigt.
3. Heben Sie die Rückseitenabdeckung unten mit Ihrem Finger an.



Abdeckung auf Rückseite schließen

1. Sichern Sie erst den oberen Teil der Abdeckung, indem Sie sie an den zwei Öffnungen ganz oben auf dem Gerät ausrichten.
2. Drücken Sie auf den unteren Teil der Rückseitenabdeckung, um sie an ihrem Platz festzusetzen. Die Abdeckung ist gesichert, sobald sie eingeklickt ist.



SIM-Karte

Auf der SIM-Karte werden Ihre Telefonnummer, Dienstinformationen, das Telefonbuch und Nachrichten gespeichert. Für das Gerät können Sie sowohl 1,8V- als auch 3V-SIM-Karten verwenden.

Hinweis Einige veraltete SIM-Karten eignen sich nicht für das Gerät. Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, der Ihnen dann eine andere SIM-Karte zur Verfügung stellt. Möglicherweise erhebt der Netzbetreiber für diesen Dienst Kosten.

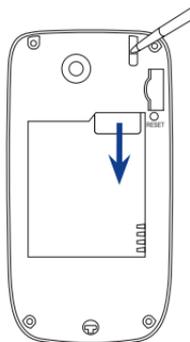
SIM-Karte einsetzen

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Sehen Sie nach dem Einschub für die SIM-Karte und setzen Sie die Karte mit den goldenen Kontaktstiften nach unten und der abgeschrägten Ecke nach innen zeigend in den Einschub ein.
3. Schieben Sie die SIM-Karte ganz in den Einschub hinein.



SIM-Karte entnehmen

1. Nehmen Sie den Akku heraus, wenn dieser eingesetzt ist.
2. Drücken Sie die SIM-Karte an der Öffnung oben auf dem Gerät mit dem Stift etwas heraus.
3. Schieben Sie die Karte anschließend mit Ihrem Finger ganz heraus.



Akku

Das Gerät besitzt einen Lithium-Ion-Akku und sollte nur mit vom Hersteller zugelassenen Akkus und Zubehör verwendet werden. Die Akkuleistung hängt von vielen Faktoren ab, so z. B. der Netzkonfiguration, der Signalstärke, den verwendeten Funktionen und Einstellungen, der Umgebungstemperatur und der Art und Weise, wie Sie das Gerät einsetzen usw.

Akkunutzungsdauer (Schätzungen):

- Standby-Zeit: Bis zu **365** Stunden für GSM
Bis zu **450** Stunden für WCDMA
- Sprechzeit: Bis zu **400** Minuten für GSM
Bis zu **360** Minuten für WCDMA

Hinweis Die Nutzungsdauer des Akkus ist vom Netz und der Art der Verwendung des Telefons abhängig.

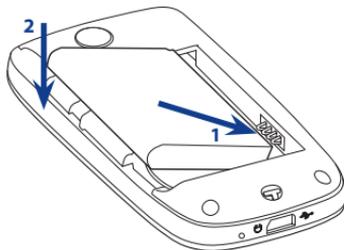
Warnhinweis! Um Brandgefahr zu vermeiden:

- Versuchen Sie nicht, den Akku zu öffnen, auseinanderzunehmen oder selbst zu reparieren.

- Der Akku darf nicht zerdrückt und beschädigt oder in Feuer oder Wasser geworfen werden. Die Akkukontakte dürfen nicht kurz geschlossen werden.
- Setzen Sie den Akku nicht Temperaturen über 60°C (140°F) aus.
- Verwenden Sie für dieses Produkt nur Akkus, die speziell dafür vorgesehen sind.
- Recyceln oder entsorgen Sie aufgebrauchte Akkus entsprechend der örtlich geltenden Gesetze.

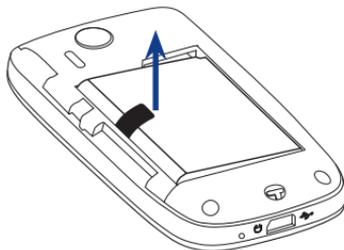
Akku einsetzen

1. Richten Sie die hervorstehenden Kupferkontakte des Akkus an den Kontakten im Akkufach aus.
2. Setzen Sie den Akku mit der Kontaktseite zuerst ein und drücken Sie ihn dann vorsichtig in das Fach hinein.
3. Setzen Sie die Abdeckung auf der Rückseite wieder auf.



Akku entnehmen

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Entfernen Sie die Abdeckung auf der Rückseite.
3. Ziehen Sie die Lasche nach oben, um den Akku zu lösen.

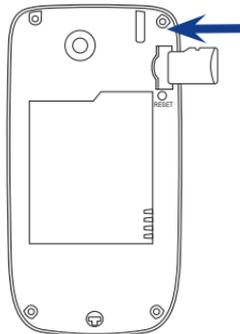


Speicherkarte

Um zusätzlichen Speicherplatz für Bilder, Videos, Musik und Dateien zu erhalten, können Sie eine microSD™-Karte kaufen und in das Gerät einsetzen.

microSD-Karte installieren

1. Entfernen Sie die Abdeckung auf der Rückseite.
2. Setzen Sie die microSD-Karte in den Einschub, bis sie einklickt, wobei die goldenen Kontaktstellen nach unten zeigen.



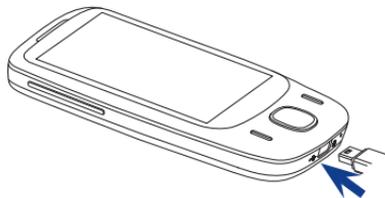
Hinweis Um die microSD-Karte zu entnehmen, drücken Sie sie etwas hinein, um sie aus dem Einschub hervorspringen zu lassen.

1.3 Akku laden

Neue Akkus sind nicht vollständig geladen. Um das Gerät verwenden zu können, müssen Sie den Akku einsetzen und laden. Einige Akkus erreichen erst dann ihre volle Leistungsfähigkeit, wenn sie einige Male hintereinander vollständig ent- und geladen wurden.

Akku laden

1. Schließen Sie den USB-Stecker des Netzteils an den Synchronisierungsanschluss am Gerät an.
2. Stecken Sie das Netzteil in eine Netzsteckdose, um mit dem Laden des Akkus zu beginnen.



Hinweis Zur Ladung des Akkus sollten Sie nur das mitgelieferte Netzteil und USB-Synchronisierungskabel verwenden.

Wenn der Akku geladen wird, während das Gerät eingeschaltet ist, wird ein Ladesymbol  in der Titelleiste der Startseite angezeigt. Nachdem der Akku voll geladen wurden, erscheint in der Titelleiste auf der Startseite ein Symbol für volle Akkuladung .

Abhängig vom Ladezustand des Akkus leuchtet auch eine grüne oder gelbbraune LED auf dem Touchscreen auf. Unter "Vorderseite" weiter oben in diesem Kapitel finden Sie weitere Einzelheiten.

Warnhinweis!

- Entfernen Sie den Akku nicht aus dem Gerät, während er mit dem Netzteil oder dem Autoadapter geladen wird.
- Aus Sicherheitsgründen stoppt der Akku mit dem Ladevorgang, wenn er zu heiß wird.

1.4 Riemenhalterung verwenden

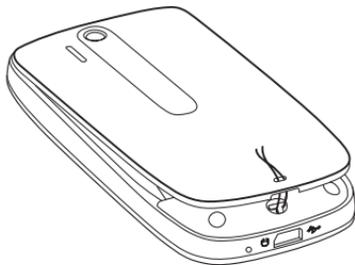
Die Riemenhalterung unten am Gerät eignet sich zur Befestigung eines Handgelenkriemens, eines Halsbandes oder eines anderen Bandes.

Riemen oder Band an der Riemenhalterung anbringen

1. Abdeckung auf Rückseite entfernen.
2. Führen Sie die Schleife des Riemens oder Bandes durch die das kleine Loch unten auf der Rückseite des Gerätes.
3. Ziehen Sie die Schleife hervor und führen Sie sie über den T-förmigen Haken der Riemenhalterung wie in der Abbildung rechts gezeigt wird.

Tipp Damit Sie die Schleife einfacher über den T-förmigen Haken führen können, drücken Sie die Schleife mit einem spitzen Objekt, z. B. einer Nadel, durch das Loch.

4. Setzen Sie die Abdeckung auf der Rückseite wieder auf.



1.5 Bedienungsgrundlagen

Nachdem Sie die SIM-Karte und den Akku eingesetzt haben, können Sie das Gerät einschalten und verwenden.

Gerät ein- und ausschalten

Gerät einschalten

1. Drücken Sie für ein paar Sekunden auf die EIN/AUS-Taste.
2. Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, leitet Sie ein Schnellstart-Assistent durch die Einrichtung von Ländereinstellungen, Datum, Uhrzeit und Kennwort. Weitere Informationen zu diesen Einstellungen finden Sie in Kapitel 13. Nachdem der Schnellstart-Assistent beendet wurde, lädt das Gerät die benutzerdefinierten Einstellungen und startet dann neu.

Gerät ausschalten

1. Drücken Sie für ein paar Sekunden auf die EIN/AUS-Taste.
2. Tippen Sie auf **Ja**, wenn Sie gefragt werden, ob Sie das Gerät komplett ausschalten möchten.

Einstellungen für Datenverbindungen automatisch konfigurieren

Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, sehen Sie eine Meldung des **Verbindungs-Setup**. Das Verbindungs-Setup konfiguriert automatisch die Datenverbindungen des Gerätes wie z. B. 3G/GPRS, WAP und MMS für Sie, so dass Sie auf dem Gerät keine Einstellungen manuell vornehmen brauchen.

Einstellungen für Datenverbindungen automatisch konfigurieren

1. Wenn Sie die Meldung des Verbindungs-Setups sehen, tippen Sie auf **Ja**.



- Hinweis** Wenn Sie die Meldung nicht sehen, tippen Sie auf die Titelleiste, um das Systemstatus-Fenster aufzurufen. Tippen Sie anschließend auf , um die Nachricht anzuzeigen.
2. Wenn die SIM-Karte Profile für mehrere Netzbetreiber unterstützt, erscheint eine Meldung, in der Sie ein Netzprofil auswählen können. Wählen Sie das Profil aus, das Sie verwenden möchten, und tippen Sie auf **OK**.
 3. Das Verbindungs-Setup beginnt dann mit der Konfiguration der Einstellungen für die Datenverbindungen auf dem Gerät.
 4. Nachdem das Verbindungs-Setup die Konfiguration durchgeführt hat, tippen Sie auf **Neu starten**.

Weitere Informationen zum Verbindungs-Setup finden Sie in Kapitel 13.

Bei Nichtverwendung zum Standbymodus wechseln

Drücken Sie kurz auf die EIN/AUS-Taste, um das Display vorübergehend auszuschalten und den **Standbymodus** auf dem Gerät zu aktivieren. Im Standbymodus wird weniger Strom verbraucht, da das Display ausgeschaltet ist.

Das Gerät wechselt automatisch in den Standbymodus, wenn es für eine bestimmte Dauer nicht bedient wird. Wenn sich das Gerät im Standbymodus befindet, können Sie weiterhin Nachrichten und Anrufe empfangen. Wenn Sie erneut die EIN/AUS-Taste drücken, oder ein Anruf bzw. eine Nachricht eingeht, beendet das Gerät automatisch den Standbymodus.

1.6 Auf dem Gerät navigieren

Es gibt mehrere Möglichkeiten zur Navigation in und Interaktion mit der Oberfläche des Gerätes.

Fingereingabe-Steuerung

Sie können rasch und auf einfache Weise mit der Startseite und der gesamten Oberfläche interagieren, indem Sie sie berühren. Sie führen die folgenden grundlegenden Aktionen, die Fingerbewegungen genannt werden, bei der Interaktion mit Ihrem Gerät aus:

Berühren oder Tippen

Wenn Sie Elemente auf dem Display auswählen, z. B. die Registerkarten der Startseite, das Startmenü, Programm- und Einstellungssymbole, große Display-Schaltflächen, berühren Sie sie einfach mit Ihrem Finger. Üben Sie mit Ihrem Fingerballen etwas Druck aus, wenn Sie ein Element auf dem Display auswählen.

Als Tippen wird eine leichte und rasche Berührung mit dem Fingerballen oder der Fingerspitze bezeichnet.

Auf Displays, auf denen kleinere Elemente angezeigt werden, können Sie eine präzisere Auswahl treffen, wenn Sie mit der Fingerspitze auf das gewünschte Element tippen.

Finger führen

In diesem Fall ziehen Sie Ihren Finger vertikal oder horizontal über das Display. Die folgenden Beispiele veranschaulichen die Verwendung der Methode Finger führen:

- **Auf der Startseite blättern**

Führen Sie Ihren Finger vertikal, um in Ihren bevorzugten Kontakten, Nachrichten, Musikalben, Fotos usw. zu blättern. Weitere Informationen finden Sie unter "Die TouchFLO-Startseite" in Kapitel 3.

- **Bildlauf**

Sie können die Kontaktliste, Webseiten, Dokumente und einige Auswahllisten auf der Startseite (z. B. die Liste **Alle Programme** durchsuchen), indem Sie Ihren Finger langsam vertikal über das Display führen, um einen Bildlauf durchzuführen. Auf diese Weise können Sie seitenweise einen Bildlauf durchführen und während dieses Vorgangs den Inhalt oder verfügbare Auswahlen anzeigen.

Ausführliche Anleitungen finden Sie unter "Finger-Bildlauf" in Kapitel 3.

Finger bewegen

Zu den Fingerbewegungen auf dem Touchscreen gehört auch das Ziehen mit dem Finger. Hierbei müssen Sie mit leichtem Druck etwas länger auf das Display drücken, bevor Sie ziehen. Lassen Sie beim Ziehen den Finger erst wieder los, wenn Sie die Zielposition erreicht haben.

Die folgenden Beispiele veranschaulichen die Verwendung der Methode Finger bewegen:

- **Zwischen den Registerkarten auf der Startseite wechseln**

Bewegen Sie den Finger nach links und rechts, um zwischen den Registerkarten auf der Startseite zu wechseln. Weitere Informationen finden Sie unter "Die TouchFLO-Startseite" in Kapitel 3.

- **In der Wiedergabe vor- oder zurückgehen**

Ziehen Sie in Windows Media® Player Mobile Ihren Finger horizontal über die Fortschrittleiste, um in einem Musiktitel oder Video, den/das Sie gerade wiedergeben, vor- oder zurückzugehen. Weitere Informationen über Windows Media® Player Mobile finden Sie unter "Windows Media® Player Mobile verwenden" in Kapitel 11.

Streichen

Das Streichen entspricht in etwa dem Finger führen. Allerdings streichen Sie mit leichten, schnelleren Zügen mit dem Finger über das Display. Der Finger wird immer vertikal bewegt, z. B. wenn Sie den Finger über die Kontaktliste streichen. Einzelheiten finden Sie unter "Finger-Bildlauf" in Kapitel 3.

Fingerzoom und -Bildschirmrollen

In Programmen wie Album und Opera Mobile können Sie beim Zoomen und Bildschirmrollen Fingerbewegungen verwenden. Einzelheiten finden Sie in den Kapiteln 3, 8 und 11.

Stift

Sie können den Stift zum Navigieren und Interagieren mit dem Touchscreen verwenden. Wenn Sie den Stift verwenden möchten, ziehen Sie ihn aus dem Stiftfach oben rechts am Gerät heraus. Sie verwenden den Stift vor allem, indem Sie tippen, um Programme zu öffnen und Elemente auf dem Display auszuwählen, oder tippen und auf dem Display halten, um ein Kontextmenü zu öffnen. Außerdem können Sie mit dem Stift alle Fingerbewegungen durchführen, z. B. Finger über das Display führen, bewegen und streichen.

Navigationssteuerung

Auf der Startseite und in vielen Programmen des Gerätes können Sie die Navigationssteuerung verwenden, um durch Menüs und Anweisungen zu gehen. Drücken Sie oben, unten, links und rechts auf die Navigationssteuerung, um sich durch das Fenster zu bewegen. Wenn Sie ein Element auf dem Display ausgewählt haben, drücken Sie die EINGABE-Taste (die mittlere Taste), um die Auswahl zu bestätigen.

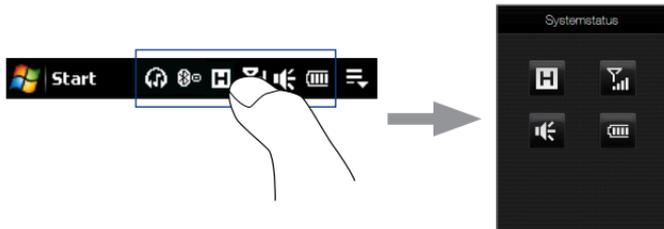
1.7 Startseite

Die TouchFLO™-Startseite ist die Standard-Startseite des Gerätes. Sie bietet Fingereingabe-Zugang zu den wichtigsten Funktionen, wie z. B. Kontakte, Textnachrichten, E-Mail, Internet usw.



1.8 Statusanzeigen

Wenn Sie auf den Symbolbereich auf der Titelleiste tippen, erscheint das Systemstatus-Fenster, auf dem größere Statusanzeigen zu sehen sind, die Sie mit Ihrem Finger einfach und genau bedienen können.



Tip Das Fenster Systemstatus kann in den TouchFLO-Einstellungen deaktiviert werden. Unter "Einstellungen auf dem Gerät" in Kapitel 13 finden Sie weitere Einzelheiten.

In der folgenden Tabelle sind einige der Statusanzeigen aufgelistet, die auf dem Gerät erscheinen können.



1

Symbol	Beschreibung
	Bluetooth-Stereo-Headset angeschlossen
	Bluetooth ist aktiv
	Bluetooth Sichtbar-Modus ist aktiv
	Verbindungs-Setup
	Mehrere Benachrichtigungen; tippen Sie auf das Symbol, um alle anzuzeigen
	Neue Textnachrichten; SMS-Benachrichtigung in der Mailbox.
	MMS wird gesendet
	MMS wird empfangen
	MMS wurde gesendet
	MMS kann nicht gesendet werden
	Neu eingegangene MMS
	Neue Windows Live™-Nachricht
	Verpasster Anruf
	Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet
	Roaming
	Signalton
	Anderer(s) drahtlose(s) Netzwerk(e) wurde(n) entdeckt
	Verkabeltes Headset ist angeschlossen

2

Symbol	Beschreibung
	GPRS verfügbar
	EDGE verfügbar
	HSDPA verfügbar
	WCDMA/UMTS verfügbar

Symbol	Beschreibung
	Mit einem drahtlosen Netzwerk verbunden
	Verbindung ist aktiv
	Verbindung ist nicht aktiv
	Synchronisierung ist aktiv

3

Symbol	Beschreibung
	GPRS-Verbindung wird hergestellt
	GPRS ist aktiviert
	EDGE-Verbindung wird hergestellt
	EDGE ist aktiviert
	HSDPA-Verbindung wird hergestellt
	HSDPA ist aktiviert.
	WCDMA/UMTS-Verbindung wird hergestellt
	WCDMA/UMTS ist aktiviert
	Maximale Signalstärke
	Kein Signal
	Telefon ist ausgeschaltet

Symbol	Beschreibung
	Kein Telefondienst
	Telefondienst wird gesucht
	Sprachanruf ist aktiv
	Anruf in Halteschleife
	Rufumleitung ist aktiv
	Wählen bei nicht eingesetzter SIM-Karte
	Keine SIM-Karte eingesetzt

4

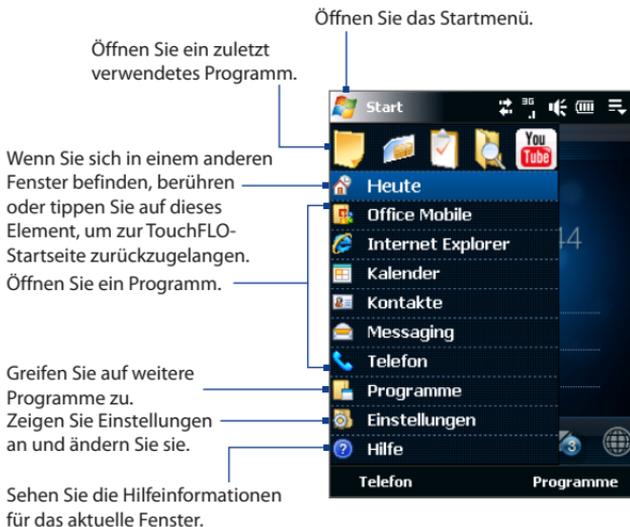
Symbol	Beschreibung
	Vibrationsmodus
	Ton ist eingeschaltet
	Ton ist ausgeschaltet

5

Symbol	Beschreibung
	Akku wird geladen
	Akku ist voll geladen
	Akkuladung schwach

1.9 Startmenü

Über das Startmenü, das oben links auf dem Display geöffnet werden kann, erhalten Sie Zugang auf alle Programme und Einstellungen des mit Windows Mobile laufenden Gerätes. Berühren oder tippen Sie auf ein Element im Startmenü.



Das Startmenü wird standardmäßig groß angezeigt, um Ihre Fingerberührungen bei der Auswahl von Menüelementen im Startmenü zu vereinfachen. Nach Wunsch kann das Startmenü auch in einem kleineren Format angezeigt werden. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > TouchFLO** und deaktivieren Sie anschließend die Option **Großes Startmenü aktivieren**, um ein kleineres Startmenü anzuzeigen.

1.10 Kurzmenü

Im Kurzmenü, das Sie in der oberen rechten Ecke des Displays öffnen können, werden die derzeit ausgeführten Programme angezeigt. Sie können schnell zwischen ausgeführten Programmen wechseln und erkennen, wie viel Programmspeicher verwendet wird.

Benutzerdefinieren Sie die Einstellungen für den Task-Manager. (Siehe "Task-Manager verwenden" in Kapitel 13.)

Berühren Sie dieses Symbol, um das Kurzmenü aufzurufen.

Beenden Sie alle aktuell ausgeführten Programme.



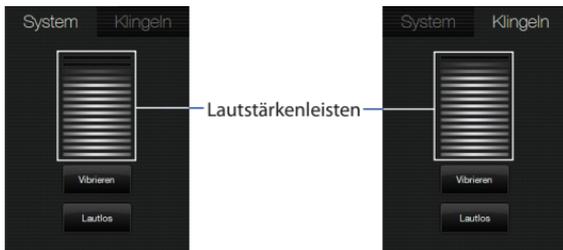
Zeigt den Gesamtprozentsatz des Programmspeichers, der benutzt wird. Berühren Sie dies, um das Fenster mit den Speichereinstellungen zu öffnen.

- Um zu einem ausgeführten Programm zu wechseln, berühren Sie den Programmnamen.
- Um ein ausgeführtes Programm zu beenden, berühren Sie **X**.

1.11 Lautstärke regeln

Wenn Sie die Systemlautstärke ändern, ändert sich die Lautstärke für Benachrichtigungstöne und die Audio-/Videowiedergabe. Wenn Sie dagegen die Klingellautstärke ändern, ändert sich nur die Lautstärke des Klingeltons. Die Systemlautstärke und die Klingeltonlautstärke können unabhängig voneinander eingestellt werden.

1. Berühren Sie den Symbolbereich auf der Titelleiste und dann das **Lautsprecher**-Symbol () im Systemstatus-Fenster.
2. Um zwischen den Fenstern für Klingel- und Systemlautstärke zu wechseln, tippen Sie auf **Klingeln** oder **System** oben im Fenster.
3. In beiden Fenstern können Sie Folgendes ausführen:
 - Um die Lautstärke zu erhöhen oder zu verringern, ziehen Sie die Lautstärkeleisten mit Ihrem Finger nach oben oder unten. Sie können auch auf die LAUTSTÄRKE-Tasten links auf dem Gerät drücken.



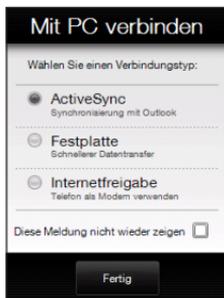
- Berühren Sie **Vibrieren**, um sowohl für **System** als auch **Klingeln** den Vibrieren-Modus zu aktivieren.
- Berühren Sie **Lautlos**, um sowohl den System- als auch den Klingelton zu deaktivieren.

4. Das Fenster für Systemlautstärke oder Klingellautstärke wird automatisch ausgeblendet. Sie können die Fenster auch manuell ausblenden, indem Sie das Display berühren.

Hinweis Bei bestimmten Fenstern, auf denen kein Symbol für die Lautstärke angezeigt wird, müssen Sie die LAUTSTÄRKE-Tasten auf der linken Seite des Gerätes verwenden, um die Lautstärke zu regeln. Verwenden Sie die LAUTSTÄRKE-Taste auch, um die Gesprächslautstärke während eines Anrufs zu ändern.

1.12 Beim Anschluss des Gerätes an einen Computer

Wenn Sie das Gerät mit dem USB-Kabel an einen Computer anschließen, erscheint das Fenster Verbindung mit PC und Sie werden aufgefordert, eine Art der USB-Verbindung auszuwählen:



ActiveSync

Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie Folgendes beabsichtigen:

- Synchronisieren Sie Outlook-E-Mails, Kontakte, Kalendertermine, Dateien und andere Daten zwischen dem Gerät und dem Computer.
- Lese- und Schreibzugriff auf das gesamte Gerät erhalten.

Weitere Informationen über die Verwendung von ActiveSync finden Sie in Kapitel 5.

Wechseldatenträger

Dieser Modus kann nur ausgewählt werden, wenn eine microSD-Speicherkarte in das Gerät eingesetzt ist. Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie die Speicherkarte als ein USB-Thumb-Laufwerk verwenden möchten. (Sie können dann Dateien schneller zwischen der Speicherkarte im Gerät und dem Computer kopieren.)

Wenn der Modus Wechseldatenträger aktiviert wird, während eine Verbindung mit dem Computer besteht:

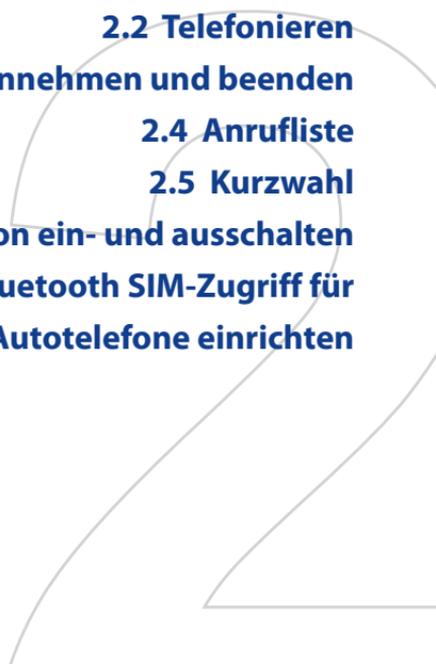
- Während das Gerät mit einem PC verbunden ist, können Sie mit ihm nicht auf Dateien auf der Speicherkarte zugreifen oder Anwendungen auf der Speicherkarte ausführen.
- Der Computer wird nur mit der Speicherkarte des Gerätes verbunden. Wenn Sie vom Computer aus auf das Gerät zugreifen, sehen Sie nur den Inhalt des Gerätes, der sich auf der Speicherkarte befindet.

Internetfreigabe

Wenn Sie auf dem Computer keinen Zugang zum Internet besitzen, können Sie diesen Modus auswählen, um das Gerät als Modem für den Computer zu verwenden. Weitere Informationen über die Verwendung der Internetfreigabe finden Sie unter "Gerät als Modem verwenden (Internetfreigabe)" in Kapitel 8.

Kapitel 2

Telefonfunktionen

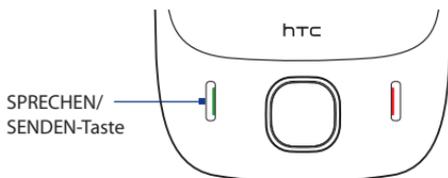
- 2.1 Das Telefon-Fenster**
 - 2.2 Telefonieren**
 - 2.3 Anrufe annehmen und beenden**
 - 2.4 Anrufliste**
 - 2.5 Kurzwahl**
 - 2.6 Telefonfunktion ein- und ausschalten**
 - 2.7 Bluetooth SIM-Zugriff für Autotelefone einrichten**
- 

2.1 Das Telefon-Fenster

Sie können dieses Gerät wie jedes herkömmliche Mobiltelefon zum Anrufen und Empfangen von Telefongesprächen und zum Senden von Textnachrichten verwenden.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um das Telefon-Fenster zu öffnen:

- Tippen Sie auf der Startseite auf **Telefon**.
- Drücken Sie auf die **SPRECHEN/SENDEN-Taste**.



PIN eingeben

Den meisten SIM-Karten ist vom Netzbetreiber eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) zugewiesen.

1. Geben Sie die PIN ein, die Sie vom Netzbetreiber erhalten haben.
2. Tippen Sie auf **Eingabe**.

Hinweis Wenn Sie dreimal nacheinander eine falsche PIN eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt. In diesem Fall können Sie die PIN-Sperre nur mit der PUK (PIN Unblocking Key)-Nummer wieder aufheben, die Sie ebenfalls von Ihrem Netzbetreiber erhalten.

2.2 Telefonieren

Um einen Anruf abzusetzen, können Sie entweder eine Nummer wählen oder einen Kontakt auswählen, den Sie anrufen möchten.

Anruf vom Telefon-Fenster aus absetzen

Mit der **Smart Dial**-Funktion des Telefons können Sie einen Anruf schnell und einfach absetzen. Wenn Sie mit der Eingabe einer Telefonnummer oder eines Kontaktnamens beginnen, durchsucht und sortiert Smart Dial automatisch die Kontakteinträge auf der SIM-Karte, in den Kontakten sowie die Telefonnummern in der Anrufliste (inklusive eingehender, ausgehender und unbeantworteter Anrufe). Sie können dann die gewünschte Nummer oder den gewünschten Kontakt aus der gefilterten Liste auswählen.

Geben Sie lediglich den ersten Buchstaben des Namens bzw. die erste Ziffer der Nummer eines Kontaktes ein. Smart Dial sucht dann unter den Kontakten nach Telefonnummern die mit der eingegebenen Ziffer beginnen sowie nach Kontaktnamen, die mit dem eingegebenen Buchstaben beginnen. Es werden auch Kontaktnamen gefunden, in denen der Buchstabe nach einem Leerzeichen, einem Bindestrich oder einem Unterstreichungszeichen steht. Wenn Sie z. B. auf dem Telefon-Tastenfeld die Ziffer "2" antippen, die auf dem Tastenfeld mit den Buchstaben [a, b, c] verknüpft ist, werden Namen wie "**B**en Miller", "George **A**dams", "John-**C**arter", "**C**arter, Ellen", "Dixon, **A**llan", "Thomas_**C**lark", "Jane**C**ampbell" als zutreffend betrachtet.

Wenn die Liste zu lang ist, geben Sie einen weiteren Buchstaben ein. Wenn Sie beim oben genannten Beispiel weiter auf die Taste "3" tippen, die mit den Buchstaben [d, e, f] verknüpft ist, verkürzt sich die Liste auf die folgenden Namen "**B**en Miller", "George **A**dams", "**C**arter, **E**llen", "**D**ixon, **A**llan".

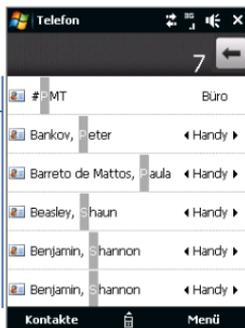
Telefonnummer oder Kontakt anrufen

1. Drücken Sie auf die SPRECHEN/SENDEN-Taste oder tippen Sie auf **Telefon** auf der Startseite.
2. Beginnen Sie mit der Eingabe der ersten Ziffern oder Buchstaben, indem Sie die entsprechenden Tasten auf der Telefontastatur antippen. Sobald Sie Ziffern oder Buchstaben eingeben, werden auf dem Smart Dial-Feld gefundene Übereinstimmungen angezeigt.

Wenn Sie falsche Ziffern oder Buchstaben eingetippt haben, tippen Sie auf , um Ziffern oder Buchstaben der Reihe nach wieder zu löschen. Wenn Sie die gesamte eingegebene Nummer löschen möchten, tippen Sie etwas länger auf .

3. Tippen Sie auf , um die Telefontastatur zu schließen und nachzusehen, ob auf dem Smart Dial-Feld weitere übereinstimmende Nummern oder Kontakte angezeigt werden. Um durch die gefilterte Liste zu gehen, streichen Sie über die Liste, schieben Sie Ihren Finger langsam nach oben oder unten über die Liste oder drücken Sie oben/unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG.

Smart
Dial-Feld



4. Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Nummer oder einen Kontakt anzurufen:
 - Tippen Sie auf die gewünschte Nummer oder den gewünschten Kontakt in der Liste.
 - Wenn Sie eine andere Telefonnummer des angezeigten Kontaktes anrufen möchten, markieren Sie den Kontakt und drücken Sie anschließend rechts/links auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Nummer auszuwählen, die Sie anrufen möchten.
5. Drücken Sie auf die SPRECHEN/SENDEN-Taste, um den Anruf abzusetzen.

- Tipps**
- Nachdem Sie auf sechs Tasten gedrückt haben und die Nummer, die Sie wählen, nicht in Ihren Kontakten gefunden wurde, erscheint die Schaltfläche **Kontakt speichern?** über der Tastatur. Tippen Sie auf diese Schaltfläche und bestimmen Sie dann, ob Sie einen neuen Kontakt zum Speichern der Nummer erstellen oder die Nummer einem bestehenden Kontakt hinzufügen möchten.
 - Verwenden Sie während eines Anrufs die LAUTER-/LEISER-Taste auf der Seite des Gerätes, um die Telefonlautstärke zu regeln.
 - Wenn Sie dem ausgewählten Kontakt eine Textnachricht zusenden möchten, tippen Sie auf **Menü > SMS senden**. Weitere Informationen über Textnachrichten finden Sie unter "Textnachrichten" in Kapitel 6.

Anruf von Kontakte aus absetzen

Tippen auf der Startseite auf **Start > Kontakte**, um das Kontakte-Fenster zu öffnen.

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Wählen Sie den Kontakt aus, den Sie anrufen möchten, und drücken Sie anschließend auf SPRECHEN/SENDEN.

Hinweis Wenn für den Kontakt mehr als eine Nummer gespeichert wurde, drücken Sie links/rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Nummer zu markieren, die Sie wählen möchten. Drücken anschließend auf die Taste SPRECHEN/SENDEN.

- Tippen Sie für weitere Kontakteinzelheiten auf den Kontakt und anschließend auf die gewünschte Rufnummer.
- Tippen Sie etwas länger auf den Kontakt, den Sie anrufen möchten, und wählen Sie anschließend im Menü **Büro anrufen**, **Privat anrufen** oder **Handy anrufen**.

Anruf von der TouchFLO-Startseite aus absetzen

Im Kapitel 3 erfahren Sie, wie Sie einen Anruf von der TouchFLO-Startseite aus absetzen können.

Gerät auf Vibrieren einstellen, nachdem Anrufverbindung hergestellt wurde

Sie können das Gerät so einstellen, das es einmal vibriert, um Sie darauf hinzuweisen, dass eine Anrufverbindung zu einer anderen Person hergestellt wurde.

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü > Optionen > Registerkarte Erweitert**.
2. Wählen Sie die Option **Gerät vibrieren lassen, nachdem Verbindung hergestellt wurde** und tippen Sie anschließend auf **OK**.

Notruf absetzen

Geben Sie die an Ihrem Ort geltende internationale Notrufnummer ein und drücken Sie auf die SPRECHEN/SENDEN-Taste des Gerätes.

Tipp Es ist möglich, dass weitere Notrufnummern auf der SIM-Karte gespeichert sind. Genauere Informationen erhalten Sie vom Netzbetreiber.

Auslandsgespräch führen

1. Tippen Sie etwas länger auf die **Nummer 0**-Taste im Telefon-Fenster, bis das (+)-Zeichen erscheint.
Das (+)-Zeichen ersetzt das internationale Präfix des Landes, das Sie anrufen.
2. Geben Sie die komplette Telefonnummer ein, die Sie wählen möchten, und drücken Sie auf die SPRECHEN/SENDEN-Taste des Gerätes. Zur vollständigen Telefonnummer gehört die Landesvorwahl, die Ortsvorwahl (ohne die Anfangsnull, falls vorhanden) und die eigentliche Telefonnummer.

Mailbox anrufen

Die **Nummer 1** ist in der Regel für die Mailbox reserviert. Tippen Sie etwas länger auf diese Taste auf dem Tastenfeld im Telefon-Fenster, um die Mailbox anzurufen und Sprachnachrichten abzurufen.

2.3 Anrufe annehmen und beenden

Wenn Sie einen Anruf empfangen, wird das Fenster **Eingehender Sprachanruf** angezeigt und Sie können den Anruf annehmen oder ablehnen.

Eingehenden Anruf annehmen oder ablehnen

Anruf annehmen

Drücken Sie auf die SPRECHEN/SENDEN-Taste.

Anruf ablehnen

Drücken Sie auf die BEENDEN-Taste.

Klingelton deaktivieren

Wenn Sie den Klingelton deaktivieren möchten ohne den Anruf abzuweisen, tippen Sie auf **Klingeln unterdrücken** unten rechts im Fenster Eingehender Sprachanruf.

Anruf abweisen und Textnachricht senden

Wenn Sie einen Anruf abweisen, können Sie dem Handy des Anrufers gleichzeitig auch automatisch eine Textnachricht senden.

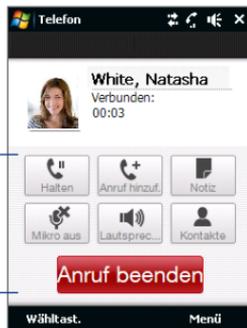
1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü > Optionen > Registerkarte Erweitert**.
2. Aktivieren Sie die Option **Anruf mit Textnachricht ablehnen**.
3. Ändern Sie bei Bedarf die Standard-Textnachricht und tippen Sie anschließend auf **OK**.

Wenn **Anruf mit Textnachricht ablehnen** aktiviert ist und das Telefon klingelt, tippen Sie auf **Text senden**, um den Anruf abzuweisen und dem Anrufer eine Textnachricht zu senden.

Anruhfunktionen

Während Sie ein Gespräch führen, tippen Sie auf die verfügbaren Schaltflächen im Telefon-Fenster, um einen Anruf in die Warteschleife zu legen, einen anderen Kontakt anzurufen, um eine Telefonkonferenz aufzubauen, Notizen über die Unterhaltung einzugeben usw.

Dies sind die Anruhfunktionen.



Hinweis Während das Telefon eine Nummer anwählt, können Sie nur die Schaltflächen **Lautsprecher**, **Mikro aus**, **Notiz**, **Kontakte** und **Anruf beenden** verwenden. Alle anderen Schaltflächen sind deaktiviert.

Anruf in Warteschleife legen

Das Gerät benachrichtigt Sie, wenn während eines Gespräches ein zweiter Anruf eingeht. Sie haben dann die Möglichkeit diesen Anruf anzunehmen oder abzulehnen. Wenn Sie gerade ein Gespräch führen und einen zweiten Anruf annehmen, können Sie entweder zwischen den zwei Anrufern makeln oder mit allen drei Anrufern eine Konferenz aufbauen.

1. Drücken Sie auf die Taste SPRECHEN/SENDEN, um den zweiten Anruf anzunehmen und den ersten in die Warteschleife zu legen.
2. Um das zweite Gespräch zu beenden und zum ersten zurückzuwechseln, tippen Sie auf **Anruf beenden** oder drücken Sie auf die BEENDEN-Taste des Gerätes.

Zwischen zwei Anrufen makeln

Tippen Sie während eines Anrufes auf .

Konferenzschaltung einrichten

1. Legen Sie entweder einen Anruf in die Warteschleife und rufen Sie anschließend eine zweite Nummer an oder nehmen Sie bei einem laufenden Gespräch einen eingehenden Anruf an.

Tipp Um eine zweite Nummer zu wählen, tippen Sie auf  auf dem Display.

2. Tippen Sie auf .

Hinweis Nicht alle Mobiltelefonnetze unterstützen Konferenzschaltungen. Genauere Informationen erhalten Sie vom Netzbetreiber.

Freisprechfunktion ein- und ausschalten

Tippen Sie während eines Anrufes auf  , um zwischen dem Ein- und Ausschalten der Freisprechfunktion zu wechseln.

Tipp Sie können auch etwas länger auf die SPRECHEN/SENDEN-Taste drücken, um zwischen dem Ein- und Ausschalten der Freisprechfunktion zu wechseln.

Warnhinweis! Um Ihre Ohren nicht zu verletzen, sollten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr halten, wenn Sie die Freisprechfunktion aktivieren.

Mikrofon während eines Anrufs ausschalten

Tippen Sie auf  , um das Mikrofon ein- oder auszuschalten. Wenn das Mikrofon ausgeschaltet ist, erscheint das **Mikro aus**-Symbol  auf dem Display.

Während eines Anrufs die Notizen öffnen

Tippen Sie auf  .

Gespräch beenden

Während Sie ein Gespräch führen, tippen Sie auf **Anruf beenden** oder drücken Sie auf die BEENDEN-Taste, um aufzulegen.

Neue Telefonnummer nach einem Anruf der Kontaktliste hinzufügen

Wenn die Telefonnummer der Person, die Sie angerufen hat, noch nicht in den Kontakten enthalten ist, können Sie die Nummer nach dem Auflegen speichern.

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü > Optionen > Registerkarte Erweitert**.
2. Aktivieren Sie die Option **Nach Anruf neue Telefonnummer zu Kontakten hinzufügen** und tippen Sie anschließend auf **OK**.

Wenn Sie diese Option aktivieren, erscheint eine Meldung, nachdem Sie ein Gespräch beendet haben, und Sie können die Telefonnummer den Kontakten hinzufügen.

Verpasste Anrufe abrufen

Wenn Sie Anrufe verpasst haben, erscheint das Symbol  in der Titelleiste und die Nummer der verpassten Anrufe auf der Registerkarte **TouchFLO Home**.

Um nachzusehen, wer Sie angerufen hat, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Tippen Sie auf die Titelleiste, anschließend auf  und schließlich auf **Ansicht**.
- Tippen Sie auf der Registerkarte TouchFLO Home auf **Anrufliste** oder **Verpasster Anruf**. Weitere Informationen über die Registerkarte TouchFLO Home finden Sie unter "Startseite" in Kapitel 3.
- Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü** > **Anrufliste** und anschließend auf .

2.4 Anrufliste

Sehen Sie in der Anrufliste nach verpassten Anrufen, gewählten Nummern und empfangenen Anrufen. Um das Anrufliste-Fenster zu öffnen, tippen Sie auf **Menü** > **Anrufliste** im Telefon-Fenster.

Wenn die Anrufliste aus einer Vielzahl von Anrufen besteht, tippen Sie auf eine der Schaltflächen unten im Fenster, um die Liste nach Art des Anrufs zu filtern.



2.5 Kurzwahl

Mit der **Kurzwahl**-Funktion können Sie häufig verwendete Nummern mit einem einzigen Antippen anwählen. Wenn Sie z. B. einem Kontakt mit der Kurzwahlfunktion die Position **2** zuweisen, können Sie auf dem Tastenfeld im Telefon-Fenster mit dem Stift etwas länger auf **Nummer 2** tippen, um die Telefonnummer des Kontaktes anzurufen.

Kurzwahleintrag erstellen

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü > Kurzwahl**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Neu**.
3. Tippen Sie auf einen Kontakt und markieren Sie anschließend die Telefonnummer des Kontaktes, dem Sie eine Kurzwahl zuweisen möchten.
4. Wählen Sie unter **Ort** eine verfügbare Taste für die Kurzwahl aus.
5. Tippen Sie auf **OK**.

- Tipps**
- Wenn Sie einen Kurzwahleintrag von den Kontakten auf dem Gerät oder auf der SIM-Karte aus erstellen möchten, tippen Sie auf den Kontakt und wählen Sie die Nummer, die Sie der Kurzwahl hinzufügen möchten, aus. Tippen Sie anschließend auf **Menü > Als Kurzwahl hinzufügen**.
 - Wenn Sie einen Kurzwahleintrag löschen möchten, tippen Sie in der Liste **Kurzwahl** etwas länger auf den gewünschten Eintrag und tippen Sie anschließend auf **Löschen**.

2.6 Telefonfunktion ein- und ausschalten

In vielen Ländern ist es gesetzlich vorgeschrieben, das Telefon an Bord eines Flugzeuges auszuschalten.

Telefonfunktion aktivieren oder deaktivieren

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**.
2. Tippen Sie im Comm Manager-Fenster auf **Telefon**, um die Telefonfunktion zu aktivieren oder deaktivieren. Wenn die Funktion aktiviert wird, ist die EIN-Anzeige zu sehen.

Flugmodus aktivieren oder deaktivieren

Eine andere Möglichkeit, die Telefonfunktion auszuschalten, ist die Aktivierung des **Flugmodus** auf dem Gerät.

Wenn Sie den Flugmodus aktivieren, werden sämtliche Funkfunktionen auf dem Gerät, einschließlich der Telefonfunktion, Bluetooth und Wi-Fi ausgeschaltet.

Wenn Sie den Flugmodus deaktivieren, wird die Telefonfunktion wieder eingeschaltet und der vorherige Zustand von Bluetooth und Wi-Fi wird wieder hergestellt.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**.
2. Tippen Sie im Comm Manager-Fenster auf **Flugmodus**, um den Flugmodus zu aktivieren oder deaktivieren. Wenn die Funktion aktiviert wird, ist die EIN-Anzeige zu sehen.

2.7 Bluetooth SIM-Zugriff für Autotelefone einrichten

Bluetooth-Autotelefone, die die SAP (SIM Access Profile)-Funktion unterstützen, können mit dem Gerät verbunden werden und über Bluetooth auf die SIM-Karte zugreifen. Sobald Sie eine SAP-Verbindung hergestellt haben, können Sie die SIM-Kontakte vom Gerät zum Autotelefon herunterladen. Sie können das Autotelefon auch verwenden, um mit der SIM-Karte des Gerätes Anrufe abzusetzen und anzunehmen.

Hinweis Um das Herunterladen von Kontakten zum Autotelefon zu ermöglichen, stellen Sie sicher, dass alle Kontakte im Gerät auf der SIM-Karte und nicht im Gerätespeicher gespeichert sind. Konfigurieren Sie das Autotelefon, um Kontakte nur von der SIM-Karte herunterzuladen.

1. Stellen Sie auf dem Gerät sicher, dass Bluetooth eingeschaltet ist und sich im Sichtbar-Modus befindet. Weitere Informationen über das Einschalten von Bluetooth und die Aktivierung des Sichtbar-Modus finden Sie unter "Bluetooth-Modi" in Kapitel 9.

2. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Menü > Bluetooth-Geräte > Registerkarte SIM-Zugriff**.
3. Wählen Sie die Option **Remote SIM-Zugriff** und tippen Sie anschließend auf **OK**.
4. Verbinden Sie das Autotelefon über Bluetooth mit dem Gerät. Um zu erfahren, wie Sie das Gerät anschließen können, lesen Sie die Bedienungsanleitung des Autotelefons.
5. Wenn Sie das Autotelefon zum ersten Mal mit dem Gerät verbinden, geben Sie das Kennwort des Telefons auf dem Gerät ein.
6. Auf dem Gerät wird Ihnen mitgeteilt, dass eine Verbindung zwischen dem Gerät und dem Autotelefon hergestellt wurde. Tippen Sie auf **OK**.
7. Tippen Sie im Fenster **Bluetooth** auf die Registerkarte **SIM-Zugriff** und anschließend auf **Verbinden**.

Hinweis Sie werden nicht in der Lage sein, Anrufe abzusetzen/zu empfangen, Nachrichten zu senden/zu empfangen oder ähnliche Aktivitäten auf dem Gerät auszuführen, wenn die SIM-Zugriff-Profil-Verbindung aktiv ist. Dies ist bei aktiver SAP-Verbindung über das Autotelefon möglich. Nachdem die Bluetooth-Verbindung getrennt wurde, können Sie das Gerät wie gewohnt verwenden.

Kapitel 3

TouchFLO™

3.1 Informationen über TouchFLO™

3.2 Die TouchFLO-Startseite

3.3 Fingerbewegungen



3.1 Informationen über TouchFLO™

Unter Verwendung von **TouchFLO™** können Sie das mit Windows Mobile laufende Gerät mit Ihrem Finger bedienen. TouchFLO besitzt die folgenden Eigenschaften:

- Ein Startseite-Fenster, über das Sie per Fingereingabe auf die am häufigsten verwendeten Funktionen wie z. B. Personen, Nachrichten, Mail, Musik, Internet usw. zugreifen können
- Fingerbewegungen, mit denen Sie durch Fenster navigieren können

3.2 Die TouchFLO-Startseite

Auf der TouchFLO-Startseite finden Sie die folgenden Registerkarten:



Zwischen Registerkarten auf der Startseite wechseln

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Tippen Sie mit Ihrem Finger oder dem Stift auf die gewünschte Registerkarte auf der Startseite.
- Drücken Sie links oder rechts auf die Navigationssteuerung, um zur nächsten oder vorherigen Registerkarte zu gelangen.
- Drücken Sie etwas länger auf die aktive Registerkarte und ziehen Sie dann Ihren Finger nach rechts oder links über die Registerkarten. Lassen Sie die gewünschte Registerkarte los, nachdem Sie sie ausgewählt haben.

Hinweis Üben Sie etwas Druck aus, wenn Sie auf diese Weise über die Registerkarten ziehen.



Startseite

Auf der Registerkarte **Startseite** wird das aktuelle Datum, eine analoge oder digitale Uhr und eine gelbe Signaltonhand, anhand derer Sie erkennen können, ob der Wecker aktiviert ist, angezeigt. Verpasste Anrufe und anstehende Kalendertermine werden ebenfalls auf der Registerkarte Startseite angezeigt.

Ein Element auf der Registerkarte Startseite auswählen

- Tippen Sie auf ein Element; oder
- Drücken Sie erst oben oder unten auf die Navigationssteuerung, um das gewünschte Element zu markieren. Drücken Sie anschließend auf die EINGABE-Taste.

Tippen Sie auf diesen Bereich, um das Fenster Uhrzeit & Wecker zu öffnen, in dem Sie das Datum, die Uhrzeit und den Wecker einstellen können. (In Kapitel 13 finden Sie weitere Einzelheiten hierzu.)

Tippen Sie auf diesen Bereich, um Einzelheiten über verpasste Anrufe in der Anrufliste anzuzeigen. (In Kapitel 2 finden Sie weitere Informationen hierzu.)



Registerkarte Startseite

Tippen Sie auf diesen Bereich, um einen Termin zu erstellen, zu bearbeiten oder anzuzeigen. (Unter "Kalender" in Kapitel 12 finden Sie weitere Einzelheiten hierzu.)

Personen

Auf der Registerkarte **Personen** können Sie die Favoritenkontakte hinzufügen, mit denen Sie am häufigsten kommunizieren. Sie können dann schnell Anrufe absetzen und Textnachrichten oder E-Mails an diese Favoritenkontakte senden.

Tipp Sie können der Registerkarte **Personen** maximal 12 Favoritenkontakte hinzufügen.

Favoritenkontakt hinzufügen

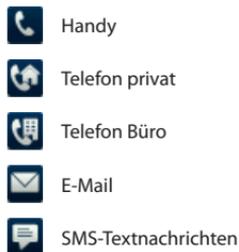
1. Gehen Sie auf der Startseite mit Ihrem Finger zur Registerkarte **Personen**.
2. Tippen Sie auf eine freie Stelle auf dem Display.



3. Tippen Sie im Kontakt auswählen-Fenster auf den Namen des gewünschten Kontaktes.
 - Tipps**
 - Um einen neuen Kontakt zu erstellen, tippen Sie auf **Menü > Neuer Kontakt**. Unter "Kontakte" in Kapitel 12 finden Sie weitere Einzelheiten hierzu.
 - SIM-Kontakte können nicht als Favoritenkontakte hinzugefügt werden.
4. Wählen Sie eine Telefonnummer oder eine E-Mail-Adresse aus, die mit dem Favoritenkontakt verknüpft werden soll.

Hinweis Wenn mit dem Kontakt kein Bild verknüpft ist, werden Sie im nächsten Fenster aufgefordert, dem Kontakt ein Bild zuzuweisen.

Die folgenden Symbole erscheinen unterhalb der Bilder, um die Art der Kontaktinformationen anzuzeigen, die jedem Favoritenkontakt zugewiesen sind:



Favoritenkontakte auswählen

- Führen Sie Ihren Finger nach oben, um nach unten durch die Favoritenkontakte auf dem Display zu gehen; führen Sie Ihren Finger nach unten, um nach oben durch die Kontakte zu gehen.
- Tippen Sie auf den Bereich unterhalb des Kontaktbildes, um einen Anruf abzusetzen, eine Textnachricht zu senden oder eine E-Mail an den Favoritenkontakt zu schicken.
- Tippen Sie auf das Bild eines Kontaktes, um dessen Kontaktkarte zu öffnen. Auf der Kontaktkarte werden der letzte ausgehende oder eingehende Anruf sowie Kontakteinzelheiten wie z. B. Telefonnummern, E-Mail-Adresse usw. angezeigt.

Tipps Tippen Sie auf der Registerkarte Personen auf **Alle Personen**, um auf die SIM-Kontakte und alle Kontakte zuzugreifen, die auf dem Gerät gespeichert sind.

Favoritenkontakt entfernen

1. Tippen Sie auf **Entfernen** und anschließend auf den Kontakt, den Sie entfernen möchten.
2. Wenn Sie dies beendet haben, tippen Sie auf **Fertig**.

Nachrichten

Auf der Registerkarte **Nachrichten** können Sie SMS-Textnachrichten lesen, sobald diese eingehen, und Sie können neue SMS-Textnachrichten erstellen. Sie können auch den Text von empfangenen MMS-Nachrichten auf dieser Registerkarte lesen.

Wenn es neu eingegangene SMS-/MMS-Nachrichten gibt, wird auf der Registerkarte **Nachrichten** die Anzahl dieser neuen Nachrichten angezeigt. Das Symbol  bedeutet z. B., dass eine neue Nachricht empfangen wurde.

Um den gesamten Nachrichtenstrang des Senders anzuzeigen und eine Antwort zu senden, tippen Sie auf die Nachricht auf dem Display.

Tippen Sie auf **Alle Nachrichten**, um auf alle Textnachrichten im Posteingang und in anderen Ordnern zuzugreifen.



Tippen Sie auf dieses Symbol, um eine neue SMS-Textnachricht zu erstellen.

Um durch empfangene SMS/MMS-Nachrichten zu gehen, streichen Sie Ihren Finger nach oben/unten oder drücken Sie oben/unten auf die Navigationssteuerung.

Tippen Sie auf **Menü**, um weitere Optionen aufzurufen.

Weitere Informationen über die Verwendung von SMS- und MMS-Nachrichten finden Sie unter "Textnachrichten" und "MMS" in Kapitel 6.

Mail

Auf der Registerkarte **Mail** können Sie E-Mail-Nachrichten senden und empfangen. Sie können auf dieser Registerkarte bis zu sieben POP3/IMAP4-Konten einschließlich Outlook-E-Mail und Web-basierte Konten hinzufügen.

E-Mail-Konto hinzufügen

1. Gehen Sie auf der Startseite mit Ihrem Finger zur Registerkarte **Mail**.
2. Wenn Sie zum ersten Mal ein E-Mail-Konto hinzufügen, tippen Sie auf **Neues Konto** unten links im Fenster.
3. E-Mail-Konto mit dem E-Mail-Setup-Assistenten einrichten.
4. Um ein weiteres E-Mail-Konto hinzuzufügen, tippen Sie auf **Menü > Konten > E-Mail einrichten**. Verwenden Sie anschließend den E-Mail-Setup-Assistenten, um Ihr Konto einzurichten.

Weitere Informationen über die Einrichtung von E-Mail-Konten mit Hilfe des E-Mail-Setup-Assistenten finden Sie in Kapitel 6.

E-Mails abrufen

Wenn es neue E-Mails gibt, zeigt das Symbol auf der Registerkarte **Mail** und die entsprechenden Symbole der E-Mail-Konten die Anzahl der neu empfangenen Nachrichten an.

- Um durch empfangene E-Mails zu blättern, führen Sie Ihren Finger nach oben oder unten über das Umschlagsymbol oder drücken Sie oben/unten auf die Navigationssteuerung.
- Tippen Sie auf die E-Mail im Fenster, um die Nachricht zu öffnen und zu lesen.



Nachdem Sie ein E-Mail-Konto ausgewählt haben, tippen Sie auf dieses Symbol, um eine neue E-Mail-Nachricht zu erstellen und zu senden.

Dies sind Ihre E-Mail-Konten.

- Tippen Sie auf ein Symbol, um ein E-Mail-Konto auszuwählen.
- Wenn Sie mehr als vier E-Mail-Konten eingerichtet haben, tippen Sie auf den Nach-unten-Pfeil, um auf weitere Konten zuzugreifen.

- Tipps**
- Tippen Sie auf der Registerkarte Mail auf **Posteingang** unten links im Fenster, um auf alle E-Mail-Nachrichten des ausgewählten Kontos zuzugreifen.
 - Wenn Sie E-Mails des ausgewählten Kontos manuell herunterladen möchten, tippen Sie auf **Menü > Send/Empfangen**.

Weitere Informationen über die Verwendung von E-Mails finden Sie in Kapitel 6 und 7.

Internet

Auf der Registerkarte **Internet** können Sie das Programm Opera Mobile™ öffnen und dann im Internet surfen und Webfavoriten hinzufügen, um mit einem Fingertipp auf Ihre Lieblingswebseiten zugreifen zu können.

Tippen Sie hier, um mit Opera Mobile im Internet zu browsen.

Tippen Sie auf **Alle Lesezeichen**, um Opera Mobile zu öffnen und Webfavoriten hinzuzufügen, anzuzeigen oder zu löschen.



Führen Sie Ihren Finger nach oben oder drücken Sie unten auf die Navigationssteuerung, um nach unten zu scrollen und auf weitere Webfavoriten zuzugreifen.

Weitere Informationen über die Verwendung von Opera Mobile finden Sie in Kapitel 8.

Fotos und Videos

Auf der Registerkarte **Fotos und Videos** können Sie durch Ihre Fotos und Videoclips blättern und sie im Vollbildmodus anzeigen. Von dieser Registerkarte aus können Sie auch die Kamera aktivieren, um Bilder und Videoclips aufzunehmen.

Auf der Registerkarte **Fotos und Videos** werden die Foto- und Videodateien des aktuellen Favoritenalbums angezeigt. Standardmäßig ist das Album Kameraaufnahmen, in dem Bilder und Videos gespeichert werden, die mit der Gerätekamera aufgenommen wurden, als Favoritenalbum eingestellt. Sie können bei Bedarf auch zu einem anderen Favoritenalbum wechseln.

Album als Favorit einstellen

1. Tippen Sie auf der Registerkarte Fotos und Videos auf **Album**, um das Album-Programm zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **Alben** und wählen Sie anschließend eines der aufgelisteten Favoritenalben aus.

3. Tippen Sie auf **Menü > Album als Favoriten einstellen** und anschließend im Bestätigungsfenster auf **OK**.

Fotos und Videos anzeigen

Tippen Sie auf das Foto oder Video auf dem Display, um es im Vollbild anzuzeigen bzw. abzuspielen.

Tippen Sie hier, um das Album-Programm zu öffnen.
(Unter "Fotos und Videos im Album ansehen" in Kapitel 11 finden Sie weitere Einzelheiten.)



Tippen Sie hier, um ein Foto aufzunehmen.

Tippen Sie hier, um einen Videoclip aufzunehmen.

Um durch Fotos und Videos zu blättern, führen Sie Ihren Finger nach oben/unten über das Display, tippen Sie auf den Nach-oben-/Nach-unten-Pfeil oder drücken Sie oben/unten auf die Navigationssteuerung.

Tippen Sie auf **Bildschirmpräsentation**, um die Fotos in einer Bildschirmpräsentation anzuzeigen. Wenn ein Video markiert ist, tippen Sie auf **Wiedergabe**.

- Tipps**
- Weitere Informationen zur Anzeige im Vollbild finden Sie unter "Bild anzeigen" und "Video wiedergeben" in Kapitel 11. Die Dateiformate, die auf der Registerkarte **Fotos und Videos** angezeigt werden können, sind mit denen im Album-Programm identisch.
 - Wenn Sie Mediendateien von einem Computer aus übertragen und auf der Registerkarte **Fotos und Videos** anzeigen möchten, kopieren oder synchronisieren Sie sie in einen Ordner unter **\Mein Gerät** (der Gerätespeicher) oder **\Speicherkarte** (wenn eine microSD-Speicherkarte eingesetzt ist).

Musik

Auf der Registerkarte **Musik** können Sie durch Ihre Musikalben und Musiktitel blättern und Musik abspielen. Die Alben und Musiktitel, die auf der Registerkarte **Musik** angezeigt werden, stammen aus einer ausgewählten Kategorie oder Wiedergabeliste in der Bibliothek.

Hinweis Das Gerät sucht nach allen Musikdateien in den folgenden Audioformaten: MP3 (.mp3), WMA (.wma), AAC/AAC+/eAAC+ (.aac) und MPEG-4 (.m4a).
Es sucht an folgenden Orten nach Musik:
Gerät: \Musik (einschließlich aller Unterordner)
 \My Documents (einschließlich aller Unterordner)
Speicherkarte: \Speicherkarte (einschließlich aller Unterordner)

Musik wiedergeben

Blättern Sie auf der Registerkarte **Musik** durch Alben und alle Musiktitel in jedem Album. Tippen Sie anschließend auf das **Wiedergabe**-Symbol rechts in der Mitte des Fensters, um die Wiedergabe zu starten.

Führen Sie Ihren Finger nach oben/unten über das Display oder drücken Sie oben/unten auf die Navigationssteuerung, um durch Alben und die Musiktitel in einem Album zu blättern.

Tippen Sie hier, um auf die Bibliothek zuzugreifen.



Tippen Sie hier, um zum vorherigen Album oder zum vorherigen Musiktitel im aktuellen Album zu gelangen.

Tippen Sie hier, um die Wiedergabe zu starten oder anzuhalten. Sie können zum Wiedergeben oder Anhalten auch auf die EINGABE-Taste drücken.

Tippen Sie hier, um zum nächsten Album oder zum nächsten Musiktitel im aktuellen Album zu gelangen.

Tippen Sie auf **Menü**, um die Musikwiedergabe auf **Wiederholen** einzustellen und **Zufällige Wiedergabe** ein- oder auszuschalten.

Wiederholungs- und Zufälligmodus einstellen

Tippen Sie auf **Menü > Wiederholen**, um die Musiktitel wiederholt abzuspielen. Um den Zufälligmodus ein- und auszuschalten, tippen Sie auf **Menü > Zufällige Wiedergabe**.

Die Symbole oben rechts auf der Registerkarte **Musik** zeigen an, ob die Wiederholungs- und Zufälligmodi aktiviert sind oder nicht.



Wiederholen [Ein]



Zufällige Wiedergabe [Ein]

Musik in der Bibliothek auswählen

Wenn Sie von der Registerkarte Musik aus auf die Bibliothek zugreifen, wird der Audio-Manager geöffnet, da die Registerkarte Musik und der Audio-Manager die gleiche Bibliothek nutzen.

In der Bibliothek wird Musik in Kategorien wie z. B. **Interpreten, Album, Genre, Alle Titel** usw. angeordnet. Nachdem Sie neue Alben oder Musiktitel dem Gerät hinzugefügt haben, können Sie zur Bibliothek gehen und die neuen Alben und Musiktitel auswählen, die Sie abspielen möchten.

1. Tippen Sie auf der Registerkarte **Musik** auf **Bibliothek**, um den Audio-Manager zu öffnen.
2. Der Audio-Manager zeigt die Kategorie **Alle Titel** an, in der alle Musiktitel aufgelistet sind, die sich auf dem Gerät befinden. Tippen Sie auf einen beliebigen Titel in der Liste. Wenn der Audio-Manager mit der Wiedergabe des Titels beginnt, schließen Sie ihn, um zur Registerkarte **Musik** auf der Startseite zurückzugelangen.

Der Titel, den Sie ausgewählt haben, erscheint zusammen mit den anderen Titeln der Kategorie Alle Titel auf der Registerkarte **Musik**.

Weitere Informationen über die Auswahl anderer Kategorien in der Bibliothek, die Erstellung von Wiedergabelisten und die Verwendung des Audio-Managers finden Sie in Kapitel 11.

Wetter

Die Registerkarte **Wetter** zeigt Informationen über das aktuelle Wetter und das Wetter der nächsten vier Tage der Woche an.

Einen Ort hinzufügen

Auf der Registerkarte **Wetter** können Wetterdaten über Ihren Ort oder andere hinzugefügte Orte angezeigt werden. Gehen Sie folgendermaßen vor, um auf dieser Registerkarte einen Ort hinzuzufügen.

Tipp Sie können auf der Registerkarte **Wetter** maximal zehn Orte hinzufügen.

1. Tippen Sie auf der Registerkarte **Wetter** auf **Menü > Ort hinzufügen**. Es erscheint das Fenster Ort auswählen.
2. Gehen Sie durch die Liste mit Orten oder filtern Sie die Liste, indem Sie den ersten Buchstaben eines Landes oder Ortes eingeben und anschließend auf das Symbol **Suchen** () tippen.
3. Tippen Sie auf den Namen des gewünschten Ortes und anschließend auf **Auswählen**.

Wetterdaten anzeigen

Das Gerät stellt automatisch eine Daten- oder Wi-Fi-Verbindung zum Internet her, um Wetterdaten herunterzuladen und anzuzeigen. Die aktuelle Temperatur, die höchste und niedrigste Temperatur, die Art des Wetters (sonnig, bewölkt, Schauer usw.) und die Uhrzeit (Tages- oder Nachtzeit) werden auf der Registerkarte **Wetter** angezeigt.

Tippen Sie hier, um die Wetterdaten zu aktualisieren.

Zeigt das letzte Wetter-Update an.

Um zwischen Orten zu wechseln, führen Sie Ihren Finger nach oben/unten über das Display, tippen Sie auf den Nach-oben/ Nach-unten-Pfeil im Fenster oder drücken Sie oben/unten auf die Navigationssteuerung.

Tippen Sie auf **Menü**, um einen Ort hinzuzufügen oder zu löschen und Wettereinstellungen zu konfigurieren.

Wettereinstellungen benutzerdefinieren

1. Tippen Sie auf der Registerkarte **Wetter** auf **Menü > Einstellungen**.
2. Sie können unter folgenden Optionen auswählen:
 - **Wetterdaten automatisch herunterladen.** Ist diese Option aktiviert, werden Wetterdaten immer dann automatisch von der Website AccuWeather heruntergeladen, wenn Sie die Registerkarte **Wetter** auswählen und die Daten in den letzten drei Stunden nicht aktualisiert wurden. Wetterdaten werden auch jedesmal heruntergeladen, wenn eine ActiveSync-Verbindung (über Funk oder USB-Kabel) hergestellt wird. Deaktivieren Sie diese Option, wenn Sie die Wetterdaten lieber manuell herunterladen möchten.
 - **Download während Roaming.** Aktivieren Sie diese Option nur, wenn Sie das automatische Herunterladen von Wetterdaten während Roamingbetrieb ermöglichen möchten. Hierbei können zusätzliche Kosten anfallen.

- **Temperaturskala.** Legen Sie fest, ob die Temperatur in Celsius oder Fahrenheit angezeigt werden soll.

Tipp Wenn Sie genauere Wetterdaten sehen möchten, tippen Sie auf **Menü > Info** auf der Registerkarte **Wetter**, um zur Website AccuWeather zu gelangen.

Kartensuche (Verfügbarkeit von Land abhängig)

Die Registerkarte **Kartensuche** nutzt Google Maps, um nach Orten zu suchen und Karten anzuzeigen. Sie können auf dieser Registerkarte Straßenadressen oder Orte von Interesse wie z. B. Restaurants, Hotels in der Nähe Ihres Aufenthaltsortes eingeben und suchen.

Nach einem Ort suchen

Geben Sie in die Suchleiste die Adresse oder einen Ort von Interesse (z. B. ein Hotel, Restaurant usw.) ein.



Tippen Sie auf dieses Symbol, um eine Suche durchzuführen.

Tipp Jedes Mal, wenn Sie nach Orten suchen, werden diese Orte der Verlaufsliste hinzugefügt und auf der Registerkarte Kartensuche hinzugefügt. Wenn Sie das nächste Mal die gleiche Adresse oder den gleichen Ort von Interesse auffinden möchten, können Sie sie/ihn einfach in der Verlaufsliste auswählen. In die Liste werden die letzten acht Einträge aufgenommen.

Karte mit aktuellem Standort anzeigen

Tippen Sie auf der Registerkarte **Kartensuche** auf Karten unten links auf dem Display. Es erscheint dann das Google Maps-Fenster, in dem eine Karte mit Ihrem aktuellen Standort zu sehen ist.

Weitere Informationen über die Verwendung von Google Maps finden Sie in Kapitel 10.

Einstellungen

Auf der Registerkarte **Einstellungen** können Sie Daten mit einem Computer oder einem Exchange Server synchronisieren, ein Telefonprofil und andere Sondereinstellungen auswählen und einen anderen Hintergrund für die Registerkarte **Startseite** auswählen. Sie können auch auf einfache Weise Kommunikationsfunktionen des Gerätes wie z. B. Wi-Fi, Bluetooth usw. ein- und ausschalten.



Telefonprofil auswählen

Ein Profil ist eine Voreinstellung, die festlegt, wie das Gerät Sie über eingehende Anrufe benachrichtigt. Um ein Profil auszuwählen, tippen Sie auf **Sounds** auf der Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf: **Normal**, **Vibrieren**, **Lautlos** oder **Automatisch**.

- Hinweise**
- **Automatisch** stellt das Gerät so ein, dass es nur vibriert, wenn Sie Telefonanrufe während eines im Kalender festgelegten Termins empfangen.
 - Wenn Sie auf dem Gerät einen Weckruf eingestellt haben und Sie das Profil auf Vibrieren oder Lautlos einstellen, wird der Weckruf nicht ausgelöst. Damit der Weckruf ausgelöst wird, aktivieren Sie die Option Weckruf im **Soundprofile**-Fenster.

Sounds oder Benachrichtigungen für Ereignisse einstellen

Wenn Sie das Gerät mit einmaligen Sounds oder Benachrichtigungen für unterschiedliche Ereignisse wie z. B. verpasste Anrufe, neue SMS-Nachrichten usw. personalisieren möchten, tippen Sie auf **Sounds** auf der Registerkarte Einstellungen und anschließend auf **Erweitert**.

Weitere Informationen über das Einstellen von Sounds und Benachrichtigungen finden Sie unter "Festlegen, wie Sie über Ereignisse und Aktionen benachrichtigt werden" in Kapitel 13.

Hintergrundbild ändern

Sie können das Hintergrundbild der Registerkarte Startseite auf folgende Weise ändern:

1. Tippen Sie auf die Registerkarte **Einstellungen** und anschließend auf **Hintergrundbild**.
2. Gehen Sie im Fenster Bild auswählen zu dem Ordner, an dem sich das gewünschte Bild befindet. Wenn Sie das gewünschte Hintergrundbild gefunden haben, tippen Sie das Bild an, um es auszuwählen.
3. Führen Sie Ihren Finger zur Registerkarte **Startseite**. Sie erkennen nun, dass sich das Hintergrundbild geändert hat.

- Tipp**
- Wenn Sie für die Registerkarte Startseite das Standardhintergrundbild wiederherstellen möchten, tippen Sie auf **Hintergrundbild** auf der Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Ja**, sobald eine Bestätigungsaufforderung erscheint.
 - Tippen Sie auf der Registerkarte **Einstellungen** auf **Alle Einstellungen** unten links auf dem Display, um auf alle verfügbaren Einstellungen für das Gerät zuzugreifen. Weitere Informationen zu Einstellungen finden Sie in Kapitel 13.

Programme

Auf der Registerkarte **Programme** können Sie Favoritenprogramme hinzufügen, um auf diese dann mit einem Fingertipp zugreifen zu können.

Tippen Sie auf ein Programmsymbol, um das entsprechende Programm zu öffnen.

Tippen Sie auf **Alle Programme**, um auf alle Programme auf dem Gerät zuzugreifen.



Tippen Sie auf eine leere Stelle, um ein Favoritenprogramm hinzuzufügen.

Tippen Sie auf **Entfernen**, um ein Programm auszuwählen, das Sie aus der Registerkarte **Programme** entfernen möchten.

Wenn Sie das Fenster mit Programmen gefüllt haben, scrollen Sie zur Registerkarte **Programme**, um zu den leeren Plätzen zu gelangen und weitere Programme hinzuzufügen. Um nach unten zu scrollen, drücken Sie etwas länger auf das Display und ziehen Sie Ihren Finger anschließend nach oben. Sie können bis zu 18 Favoritenprogramme hinzufügen.

Um wieder nach oben zu scrollen, drücken Sie etwas länger auf das Display und ziehen Sie Ihren Finger anschließend nach unten.

Hinweis Wenn Sie ein Programm an einem Platz austauschen möchten, müssen Sie erst die bereits vorhandene Programmverknüpfung löschen und anschließend das gewünschte Programm hinzufügen.

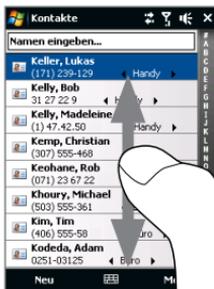
Weitere Informationen über den Zugriff auf und die Installation und Verwendung von Programmen auf dem Gerät finden Sie in Kapitel 12.

3.3 Fingerbewegungen

Verwenden Sie Fingerbewegungen, um in Fenstern zu scrollen, zu zoomen und das Bild zu verschieben.

Finger-Bildlauf

Der Finger-Bildlauf eignet sich, wenn Sie auf und ab durch Webseiten, Dokumente und Listen wie z. B. Kontaktlisten, Dateilisten, Nachrichtenlisten und Kalenderterminlisten usw. scollen möchten.



Führen oder streichen Sie Ihren Finger für das Bildschirmrollen über das Display.



Nach oben und unten scrollen

- Um nach unten zu scrollen, führen Sie Ihren Finger nach oben über das Display.
Um nach oben zu scrollen, führen Sie Ihren Finger nach unten über das Display.
- Um kontinuierliches Scrollen zu aktivieren, streichen Sie mit Ihrem Finger kurz nach oben oder unten über das Display. Tippen Sie auf das Display, um das kontinuierliche Scrollen zu stoppen.

Nach links und rechts scrollen

- Um nach rechts zu scrollen, führen Sie Ihren Finger nach links über das Display.
Um nach links zu scrollen, führen Sie Ihren Finger nach rechts über das Display.
- Um kontinuierliches Scrollen zu aktivieren, streichen Sie Ihren Finger kurz nach links oder rechts. Tippen Sie auf das Display, um das kontinuierliche Scrollen zu stoppen.

Zoomen mit Fingereingabe

Die Fingerbewegungen, die Sie zum Zoomen verwenden können, unterscheiden sich von Programm zu Programm.

- Um mit Opera Mobile in eine Webseite hineinzuzoomen, tippen Sie mit Ihrem Finger doppelt auf das Display. Unter "Opera Mobile verwenden" in Kapitel 8 finden Sie weitere Einzelheiten.
- Um im Album in ein Foto hineinzuzoomen, beschreiben Sie mit Ihrem Finger einen kompletten Kreis auf dem Display. Unter "Fotos und Videos im Album ansehen" in Kapitel 11 finden Sie weitere Einzelheiten hierzu.

Finger-Bildschirmrollen

Sie können Finger-Bildschirmrollen verwenden, um zu anderen Teilen eines Bildes, einer Webseite, eines Dokumentes oder einer E-Mail zu gelangen, in das/die Sie hineingezoomt haben. Wenn Sie die Seite scrollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display und bewegen Sie ihn dann in die gewünschte Richtung.

Tipp Wenn Sie den Ton für den Finger-Bildlauf und das Finger-Bildschirmrollen aktivieren oder deaktivieren möchten, tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > TouchFLO** und aktivieren oder deaktivieren Sie anschließend die Option **Sound beim Bildlauf und Bildschirmabrollen mit Finger aktivieren**.



Kapitel 4

Text eingeben

- 4.1 Eingabemethode auswählen**
- 4.2 Vollständiges QWERTY verwenden**
- 4.3 Kompaktes QWERTY verwenden**
- 4.4 Telefontastatur verwenden**
- 4.5 Mehrfachtippen- und T9-Modus**
- 4.6 Zahlen- und Symbol-Modus verwenden**
- 4.7 Strichzugerkenner verwenden**
- 4.8 Buchstabenerkenner verwenden**
- 4.9 Transcriber verwenden**

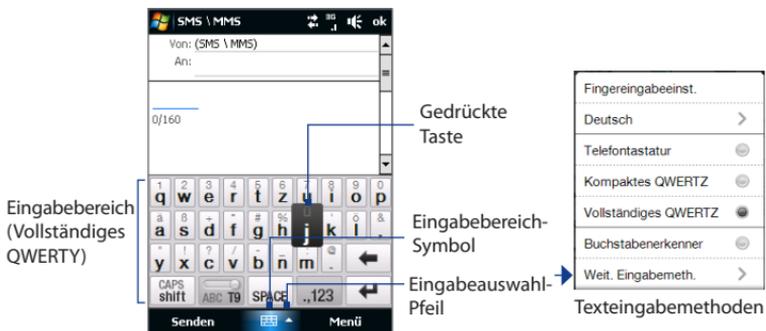
4.1 Eingabemethode auswählen

Wenn Sie ein Programm starten oder ein Feld auswählen, bei dem Text oder Zahlen eingegeben werden müssen, erscheint das Symbol **Eingabebereich** auf der Menüleiste.

Tippen Sie auf den Pfeil für die **Eingabeauswahl** (der neben dem Symbol **Eingabebereich** erscheint), um ein Menü zu öffnen, in dem Sie eine Texteingabemethode auswählen und Eingabeoptionen festlegen können. Nachdem Sie eine Texteingabemethode ausgewählt haben, wird der entsprechende **Eingabebereich** angezeigt und Sie können diesen anschließend zur Eingabe von Text verwenden.

Tipp Wählen Sie **Weitere Eingabemethoden**, um weitere Eingabemethoden anzuzeigen.

Wenn Sie den Eingabebereich anzeigen oder ausblenden möchten, tippen Sie auf das **Eingabebereich**-Symbol.



Symbol	Eingabemethode	Symbol	Eingabemethode
	Vollständiges QWERTY		Buchstabenerkennung oder Strichzugerkenner
	Kompaktes QWERTY		Transcriber

Symbol	Eingabemethode
	Telefontastatur
	Tastatur

Hinweis Einige Texteingabemethoden stehen u. U. nicht für alle Sprachversionen auf dem Gerät zur Verfügung.

4.2 Vollständiges QWERTY verwenden

Die **Vollständiges QWERTY**-Tastatur ist eine Vollbild-QWERTY-Tastatur, die einer PC-Tastatur entspricht.

Tipp Sie können auch die Display-Tastatur von Windows Mobile verwenden, die ebenfalls ein QWERTY-Tastaturlayout besitzt, indem Sie **Tastatur** (oder **Weitere Eingabemethoden > Tastatur**) im Menü Texteingabemethode auswählen.

- Tippen Sie hier, um Buchstaben oder Symbole einzugeben.
- Wenn Sie ein Satzzeichen, ein Symbol oder eine Ziffer eingeben möchten, das/die sich auf einer Taste befindet, tippen Sie etwas länger auf diese Taste.
- Tippen Sie hier, um einen Großbuchstaben einzugeben.
- Tippen Sie zweimal, um die Großschreibung zu aktivieren.



Tippen Sie hier, um zwischen der Verwendung des **Normal-** und des **T9-**Modus zu wechseln.

Zeigt eine Liste mit Worten im T9-Modus. Tippen Sie ein Wort an, um es in den Text einzufügen. Tippen Sie auf **[+]**, um ein Wort dem T9-Wörterbuch hinzuzufügen.

Tippen Sie hier, um das zuletzt eingebene Zeichen zu löschen.

Tippen Sie hier, um mit einer neuen Zeile zu beginnen.

Tippen Sie hier, um ein Tastaturlayout zu öffnen, mit dem Sie Zahlen und Symbole einfach eingeben können. Unter "Zahlen- und Symbol-Modus" finden Sie weitere Einzelheiten.

Text mit der Vollständiges QWERTY-Tastatur eingeben

1. Starten Sie ein Programm wie Word Mobile, bei dem Sie etwas eingeben können.
2. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil und tippen Sie anschließend auf **Vollständiges QWERTY**.
3. Tippen Sie wie bei einer PC-Tastatur auf die Tasten der Tastatur, um den Text einzugeben. Wenn Sie erfahren möchten, wie Sie Text im T9-Modus eingeben können, lesen "Mehrfachtippen- und T9-Modus" in diesem Kapitel.

4.3 Kompaktes QWERTY verwenden

Die **Kompaktes QWERTY**-Tastatur ist eine Display-Tastatur mit 20 Tasten. Mit den großen, bequem zu bedienenden Tasten und erweiterten Funktionen wie z. B. vorausschauende T9-Eingabe, können Sie Text noch schneller und genauer eingeben.

- Tippen Sie hier, um Buchstaben oder Symbole einzugeben.
- Wenn Sie ein Satzzeichen, ein Symbol oder eine Ziffer eingeben möchten, das/die sich auf einer Taste befindet, tippen Sie etwas länger auf diese Taste.
- Tippen Sie hier, um einen Großbuchstaben einzugeben.
- Tippen Sie zweimal, um die Großschreibung zu aktivieren.



Tippen Sie hier, um zwischen der Verwendung des **Mehrfachtippen**- und des **T9**-Modus zu wechseln.

Zeigt eine Liste mit Worten im T9-Modus. Tippen Sie ein Wort an, um es in den Text einzufügen. Tippen Sie auf **+**, um ein Wort dem T9-Wörterbuch hinzuzufügen.

Tippen Sie hier, um das zuletzt eingebene Zeichen zu löschen.

Tippen Sie hier, um mit einer neuen Zeile zu beginnen.

Tippen Sie hier, um ein Tastaturlayout zu öffnen, mit dem Sie Zahlen und Symbole einfach eingeben können. Unter "Zahlen- und Symbol-Modus" finden Sie weitere Einzelheiten.

Tipp Tippen Sie etwas länger auf , um das Zahlentastenfeld aufzurufen.

Text mit der Kompaktes QWERTZ-Tastatur eingeben

1. Starten Sie ein Programm wie Word Mobile, bei dem Sie etwas eingeben können.
2. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil und tippen Sie anschließend auf **Kompaktes QWERTY**.

3. Tippen Sie auf die Tasten der Tastatur, um den Text einzugeben. Wenn Sie erfahren möchten, wie Sie Text im Mehrfachtippen- oder T9-Modus eingeben können, lesen "Mehrfachtippen- und T9-Modus" in diesen Kapitel.

4.4 Telefontastatur verwenden

Die **Telefontastatur** ist eine 12-tastige Display-Tastatur, die einem Mobiltelefon-Tastenfeld entspricht und darüber hinaus noch zusätzliche Tasten besitzt. Die Telefontastatur zeichnet sich durch großflächige Tasten und verbesserte Eingabefunktionen wie z. B. die vorausschauende T9-Eingabe aus, mit denen Sie Text für Nachrichten und Dokumente noch schneller eingeben können.

- Tippen Sie hier, um Buchstaben oder Symbole einzugeben.
- Wenn Sie ein Satzzeichen, ein Symbol oder eine Ziffer eingeben möchten, das/die sich auf einer Taste befindet, tippen Sie etwas länger auf diese Taste.
- Tippen Sie hier, um einen Großbuchstaben einzugeben.
- Tippen Sie zweimal, um die Großschreibung zu aktivieren.



Tippen Sie hier, um zwischen der Verwendung des **Mehrfachtippen-** und des **T9-Modus** zu wechseln.

Zeigt eine Liste mit Worten im T9-Modus. Tippen Sie ein Wort an, um es in den Text einzufügen. Tippen Sie auf **+**, um ein Wort dem T9-Wörterbuch hinzuzufügen.

Tippen Sie, um die Eingabeeinstellungen zu öffnen.

Tippen Sie hier, um das zuletzt eingebene Zeichen zu löschen.

Tippen Sie hier, um mit einer neuen Zeile zu beginnen.

Tippen Sie hier, um ein Tastaturlayout zu öffnen, mit dem Sie Zahlen und Symbole einfach eingeben können. Unter "Zahlen- und Symbol-Modus" finden Sie weitere Einzelheiten.

Tip Tippen Sie etwas länger auf , um das Zahlentastenfeld aufzurufen.

Text mit der Telefontastatur eingeben

1. Starten Sie ein Programm wie Word Mobile, bei dem Sie etwas eingeben können.
2. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil und anschließend auf **Telefontastatur**.
3. Tippen Sie auf die Tasten der Tastatur, um den Text einzugeben. Wenn Sie erfahren möchten, wie Sie Text im Mehrfachtippen- oder T9-Modus eingeben können, lesen "Mehrfachtippen- und T9-Modus" in diesen Kapitel.

4.5 Mehrfachtippen- und T9-Modus

Wenn Sie Display-Tastaturen verwenden, können Sie Text im Mehrfachtippen- oder T9-Modus eingeben.

Mehrfachtippen-Modus

Geben Sie im **Mehrfachtippen**-Modus (für Kompaktes QWERTY und Telefontastatur), einen Buchstaben ein, indem Sie solange auf eine Taste tippen, bis der gewünschte Buchstaben auf dem Display erscheint.

- Wenn Sie den ersten Buchstaben auf einer Taste eingeben möchten, drücken Sie einmal auf die Taste. Wenn Sie den zweiten Buchstaben eingeben möchten, tippen Sie zwei Mal.
- Wenn Sie ein Satzzeichen, ein Symbol oder eine Ziffer eingeben möchten, das/die sich auf einer Taste befindet, tippen Sie etwas länger auf diese Taste.

T9-Modus

T9 ist eine vorausschauende Texteingabemethode, bei der eine Liste mit Wortvorschlägen angezeigt wird, sobald Sie die ersten Buchstaben eines Wortes eingeben. Sie können so schnell gewünschte Worte auswählen.

Text im T9-Modus eingeben

1. Beginnen Sie mit der Eingabe von Buchstaben für ein Wort. Sobald Sie einen Buchstaben eingeben, erscheinen Wortvorschläge über der Tastatur.
2. Tippen Sie auf das gewünschte Wort, um dieses sofort in den Text einzufügen.

Hinweis Navigieren Sie durch die Wortvorschläge, wenn mehrere zur Auswahl angezeigt werden.

Ein Wort dem T9-Wörterbuch hinzufügen

Wenn das Wort, das Sie eingegeben haben, nicht im Wörterbuch enthalten ist, können Sie es diesem hinzufügen.

1. Wenn der T9-Modus aktiviert ist, geben Sie einen Buchstaben ein und tippen Sie anschließend auf  auf der rechten Seite der Wortvorschlagliste.
2. Tippen Sie das Wort ein, das Sie hinzufügen möchten, und tippen Sie anschließend auf .



Tippen Sie hier, wenn Sie das Wort nicht hinzufügen möchten.

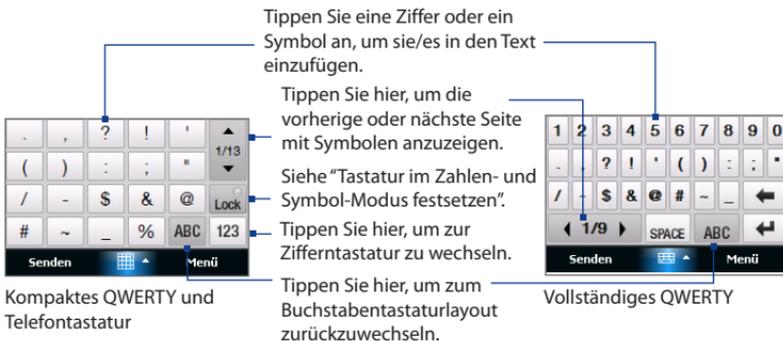
Einstellungen für Fingereingabe benutzerdefinieren

1. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil und tippen Sie anschließend auf **Fingereingabeeinstellungen**.
2. Wählen Sie im Fenster Fingereingabeeinstellungen ganz nach Bedarf die folgenden Optionen aus bzw. heben Sie deren Auswahl auf:
 - **Rechtschreibkorrektur.** Hiermit können Sie Schreibfehler korrigieren, indem Sie Auswahlen in einer Liste mit Worten treffen, die die Buchstaben der gedrückten Tasten und benachbarter Tasten enthalten.
 - **Wortvervollständigung im T9-Modus.** Wählen Sie aus einer Liste mit Wortvorschlägen aus. Die darin enthaltenen Wörter richten sich nach den Tasten, auf die Sie getippt haben, und den Wörtern, die im Wörterbuch enthalten sind.

- **Wortvervollständigung im ABC-Modus.** Wählen Sie aus einer Liste mit möglichen Wortkombinationen aus, die sich nach den Buchstaben auf den von Ihnen getippten Tasten richten.
 - **Automatisch ersetzen.** Fügt automatisch ein Apostroph hinzu, wenn Sie gängige Abkürzungen eingeben (z. B. wird das Englische “dont” automatisch zu “don’t”).
3. Tippen Sie auf **Fertig**.

4.6 Zahlen- und Symbol-Modus verwenden

Wechseln Sie zum Zahlen- und Symbol-Modus, um auf einfache Weise Zahlen und allgemeine Symbole wie z. B. Klammern, Währungszeichen, Satzzeichen, Sonderzeichen usw. einzugeben. Der Zahlen- und Symbol-Modus steht zur Verfügung, wenn Sie **Vollständiges QWERTY**, **Kompaktes QWERTY** oder **Telefontastatur** verwenden.



Zum Zahlen- und Symbol-Modus wechseln

1. Wenn Sie Vollständiges QWERTY, Kompaktes QWERTY oder Telefontastatur verwenden, tippen Sie auf  / .
2. Suchen Sie nach der gewünschten Nummer oder dem gewünschten Symbol und tippen Sie sie/es an, um sie/es in den Text einzugeben.

Tastatur im Zahlen- und Symbol-Modus festsetzen

Sie können die Tastatur im Zahlen- und Symbol-Modus festsetzen, wenn Sie Symbole und Ziffern kontinuierlich eingeben möchten.

1. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil und dann auf **Weitere Eingabemethoden > Optionen**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Eingabemethode** eine **Fingereingabe**-Methode in der Liste **Eingabemethode** aus und tippen Sie anschließend auf **Optionen**.
3. Deaktivieren Sie die Option **One-Touch-Symboleingabe einschalten**.

Tipp

Tippen Sie auf der Registerkarte Kompaktes QWERTY oder Telefontastatur auf  / , um zwischen dem Sperren der Tastatur im Zahlen- und Symbol-Modus und dem Zurückwechseln zum Buchstabentastaturlayout zu wechseln, nachdem Sie ein Symbol oder eine Ziffer eingegeben haben.

4.7 Strichzugerkenner verwenden

Mit dem **Strichzugerkenner** können Sie mit einem einzigen Strich Buchstaben, Zahlen, Symbole und Satzzeichen schreiben, die dann zu getipptem Text umgewandelt werden.

Mit dem Strichzugerkenner Text eingeben

1. Tippen Sie in einem Programm auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil und dann auf **Weitere Eingabemethoden > Strichzugerkenner**.
2. Schreiben Sie die Zeichen, Zahlen und Symbole in den dafür vorgesehenen Schreibbereich.
 - Geben Sie Buchstaben in den **abc**-Bereich (links) des Feldes ein.
 - Geben Sie Zahlen in den **123**-Bereich (rechts) des Feldes ein.
 - Geben Sie Symbole und Satzzeichen ein, indem Sie auf den linken oder rechten Bereich des Feldes (es erscheint ein grauer Punkt) tippen und anschließend das gewünschte Zeichen schreiben.

Tipp Wenn Sie bei der Zeicheneingabe Hilfe benötigen, tippen Sie auf das Fragezeichen neben dem Schreibbereich.

4.8 Buchstabenerkenner verwenden

Mit dem **Buchstabenerkenner** können Sie individuelle Buchstaben, Zahlen und Satzzeichen schreiben, die dann in getippten Text umgewandelt werden.

Text mit dem Buchstabenerkenner eingeben

1. Tippen Sie in einem Programm auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil und anschließend auf **Weitere Eingabemethoden > Buchstabenerkenner**.
2. Schreiben Sie die Zeichen, Zahlen und Symbole in den dafür vorgesehenen Schreibbereich.
 - Geben Sie Großbuchstaben ein, indem Sie im Bereich **ABC** (links) des Feldes schreiben.

- Geben Sie Kleinbuchstaben in den **abc**-Bereich (Mitte) des Feldes ein.
- Geben Sie Zahlen in den **123**-Bereich (rechts) des Feldes ein.
- Geben Sie Satzzeichen und Symbole ein, indem Sie das gewünschte Zeichen in den Bereich **123** (rechts) des Feldes schreiben.

Tipp Wenn Sie bei der Zeicheneingabe Hilfe benötigen, tippen Sie auf das Fragezeichen neben dem Schreibbereich.

4.9 Transcriber verwenden

Der **Transcriber** ist ein Programm zur Handschrifterkennung, mit dem Sie in Schreibschrift, Druckschrift oder einer Kombination aus beiden schreiben können.

Text mit dem Transcriber eingeben

1. Öffnen Sie ein Programm wie Word Mobile, bei dem Text eingegeben werden kann.
2. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil und dann auf **Weitere Eingabemethoden > Transcriber**. Das Einführungsfenster des Transcribers erscheint. Lesen Sie die Einführung und tippen Sie auf **OK**.
3. Platzieren Sie den Mauszeiger dort, wo der Text erscheinen soll.
4. Schreiben Sie mit dem Stift an einer beliebigen Stelle des Displays. Kurz nachdem Sie den Stift vom Display abgehoben haben, wird der Text umgewandelt.

Satzzeichen und Symbole eingeben

Der Transcriber verfügt über eine Displaytastatur, mit der Satzzeichen und Symbole problemlos in einen Text eingefügt werden können. Um diese Display-Tastatur zu verwenden, tippen Sie auf  auf der Transcriber-Symboleiste.

Die Tastatur bleibt so lange zu sehen, bis Sie noch einmal auf die Taste tippen.

- Tipps**
- Wenn Sie die Tastatur verschieben möchten, tippen Sie auf die Titelleiste und halten Sie den Stift darauf. Verschieben Sie die Leiste dann in die gewünschte Position.
 - Wenn kein Text ausgewählt ist, können Sie die Tastatur mit Hilfe der Bewegung  öffnen (machen Sie einen Strich gerade nach unten und dann gerade nach oben). Weitere Informationen zur Verwendung des Transcribers erhalten Sie in der Hilfe-Funktion des Gerätes.

Text bearbeiten

1. Wenn Sie sich in einem Programm befinden, ziehen Sie eine Linie quer von links nach rechts über den Text, der bearbeitet werden soll.
2. Nachdem Sie den Stift vom Display abgehoben haben, verschwindet die Linie, und der ausgewählte Text erscheint hervorgehoben.
3. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Schreiben Sie den Text neu.
 - Setzen Sie Stiftbewegungen ein, um aus Kleinbuchstaben Großbuchstaben zu machen, ein Leerzeichen einzufügen usw. Weitere Informationen zu den Stiftbewegungen für den Transcriber finden Sie in der Hilfe-Funktion auf dem Gerät.

100 Text eingeben

Kapitel 5

Daten mit einem Computer synchronisieren

- 5.1 Synchronisierung
- 5.2 Das Windows Mobile®-Gerätecenter unter Windows Vista® einrichten
- 5.3 ActiveSync® unter Windows XP® einrichten
- 5.4 Mit einem Computer synchronisieren
- 5.5 Mit Bluetooth synchronisieren
- 5.6 Musik und Videos synchronisieren

5.1 Synchronisierung

Sie können Daten aus einem Computer überall hin mitnehmen, indem Sie sie auf das Gerät synchronisieren. Folgende Arten von Daten können zwischen einem Computer und dem Gerät synchronisiert werden:

- **Microsoft® Office Outlook®-Daten**, einschließlich Office Outlook-E-Mail, Kontakte, Kalender, Aufgaben und Notizen.
- **Notizen**, die mit **Microsoft® Office OneNote® 2007** erstellt wurden.
- **Medien**, z. B. Bilder, Musik und Video.
- **Favoriten**, d. h. gespeicherte Verknüpfungen zu Ihren Lieblingswebsites.
- **Dateien**, z. B. Dokumente und andere Dateien.

Bevor Sie eine Synchronisierung durchführen können, müssen Sie erst die Synchronisierungssoftware auf dem Computer installieren und einrichten. Weitere Informationen finden Sie unter "Das Windows Mobile®-Gerätecenter unter Windows Vista® einrichten" und "ActiveSync® unter Windows XP® einrichten" in diesem Kapitel.

Hinweis [ActiveSync oder das Windows Mobile-Gerätecenter synchronisieren nur Daten auf dem Computer und dem Gerät. Wenn Sie eine Speicherkarte eingesetzt haben und Sie Dateien von der Speicherkarte sichern möchten, verwenden Sie den Windows Explorer auf dem Computer, um die Dateien von der Speicherkarte zum Computer zu kopieren.](#)

Synchronisierungsmethoden

Nachdem Sie die Synchronisierungssoftware auf dem Computer installiert haben, können Sie das Gerät auf folgende Weisen mit einem Computer verbinden und eine Synchronisierung durchführen:

- Mitgeliefertes USB-Synchronisierungskabel verwenden.
Nachdem Sie das Synchronisierungskabel an das Gerät und den Computer angeschlossen haben, beginnt die Synchronisierung automatisch.

- Bluetooth verwenden.
Sie müssen erst eine Bluetooth-Partnerschaft zwischen dem Gerät und dem Computer einrichten, bevor Sie Daten zwischen den beiden Geräten über Bluetooth synchronisieren können. Weitere Informationen über die Einrichtung einer Bluetooth-Partnerschaft finden Sie in Kapitel 9. Weitere Informationen über die Synchronisierung mit Bluetooth finden Sie unter "Mit Bluetooth synchronisieren" weiter unten in diesem Kapitel.

Führen Sie nach Möglichkeit regelmäßig Synchronisierungen durch, um Daten auf dem Gerät und dem Computer jederzeit auf dem neuesten Stand zu halten.

- Hinweis**
- Sie können auch Outlook-E-Mail, Kontakte, und Aufgaben auf dem Gerät mit dem Exchange Server Ihrer Firma synchronisieren. Weitere Informationen über die Einrichtung des Gerätes zur Synchronisierung mit dem Exchange Server finden Sie in Kapitel 7.
 - Wenn Sie das Gerät zur Reparatur einsenden oder eine Hardware-Zurücksetzung durchführen, können Daten auf dem Gerät verloren gehen. Es wird daher empfohlen, das Gerät mit dem Computer zu synchronisieren, um die Dateien zu sichern. Verwenden Sie den Windows Explorer, um die Dateien auf der Speicherkarte zum Computer zu kopieren und dort zu sichern.

5.2 Das Windows Mobile®-Gerätecenter unter Windows Vista® einrichten

Das **Microsoft Windows Mobile®-Gerätecenter** ersetzt Microsoft® ActiveSync® in Windows Vista®.

- Hinweis**
- In einigen Versionen von Windows Vista ist das Windows Mobile-Gerätecenter bereits installiert. Wenn das Windows Mobile-Gerätecenter noch nicht in Windows Vista® zur Verfügung steht, können Sie es von der Begleit-Disc aus, die mit dem Gerät geliefert wird, installieren.

Synchronisierung mit dem Windows Mobile-Gerätecenter einrichten

Wenn Sie das Gerät mit einem Computer verbinden und das Windows Mobile®-Gerätecenter zum ersten Mal starten, werden Sie aufgefordert, eine Windows Mobile-Partnerschaft mit dem Gerät einzurichten. Partnerschaft herstellen:

1. Schließen Sie das Gerät an den Computer an. Das Windows Mobile-Gerätecenter wird automatisch konfiguriert und geöffnet.
2. Klicken Sie im Fenster mit der Lizenzvereinbarung auf **Annehmen**.
3. Klicken Sie auf der Startseite des Windows Mobile-Gerätecenters auf **Gerät einrichten**.



Hinweis Wählen Sie **Ohne Einrichten des Geräts verbinden**, wenn Sie nur Mediendateien übertragen, nach Updates sehen und das Gerät durchsuchen, aber keine Synchronisierung von Outlook-Daten durchführen möchten.

4. Markieren Sie die Elemente, die Sie synchronisieren möchten und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
5. Geben Sie einen Gerätenamen ein und klicken Sie auf **Einrichten**.

Wenn Sie den Setup-Assistenten beendet haben, synchronisiert das Windows Mobile-Gerätecenter das Gerät automatisch. Sie werden feststellen, dass Outlook E-Mails und andere Daten nach der Synchronisierung auf dem Gerät zu sehen sind.

Das Windows Mobile-Gerätecenter verwenden

Um das Windows Mobile-Gerätecenter zu öffnen, klicken Sie auf **Start > Alle Programme > Windows Mobile-Gerätecenter** auf dem Windows Vista-Computer.



Das Windows Mobile-Gerätecenter bietet Ihnen nun folgende Optionen:

- Klicken Sie auf **Einstellungen des Mobilgeräts**, um Synchronisierungseinstellungen anzuzeigen und zu ändern.
- Wenn Sie auf **Bilder, Musik und Videos > XX neue Bilder/Videoclips stehen zum Importieren zur Verfügung** klicken, leitet Sie ein Assistent durch das Auswählen und Übertragen von Fotos vom Gerät zur Fotogalerie auf dem Computer.
- Klicken Sie auf **Bilder, Musik und Videos > Windows Media Player-Medien auf das Gerät übertragen**, um Musik- und Videodateien unter Verwendung des Windows Media® Players zu synchronisieren. Weitere Informationen finden Sie unter "Windows Media® Player Mobile verwenden" in Kapitel 11.

- Klicken Sie auf **Dateiverwaltung > Inhalt des Geräts durchsuchen**, um Dokumente und Dateien auf dem Gerät anzuzeigen.

Hinweis In der Hilfe des Windows Mobile-Gerätecenters erhalten Sie weitere Informationen.

5.3 ActiveSync® unter Windows XP® einrichten

Die Begleit-CD, die zusammen mit dem Gerät geliefert wird, enthält Microsoft ActiveSync 4.5 oder eine neuere Version dieses Programmes. Folgen Sie den Schritten in diesem Abschnitt, um ActiveSync unter Windows XP oder einem anderen kompatiblen Windows-System zu installieren und einzurichten.

Hinweis Eine Liste kompatibler Windows-Systeme finden Sie unter <http://www.microsoft.com/windowsmobile/activesync/activesync45.mspx>.

ActiveSync installieren

1. Legen Sie die Begleit-CD in das Disc-Laufwerk des Computers ein.
2. Klicken Sie auf **Setup und Installation**.
3. Wählen Sie die Option **ActiveSync** und klicken Sie auf **Installieren**.
4. Lesen Sie die Lizenzbedingungen und klicken Sie auf **Annehmen**.
5. Klicken Sie auf **Fertig**, nachdem die Installation durchgeführt wurde.
6. Klicken Sie im Fenster Erste Schritte mit Windows Mobile auf **Schließen**.

Synchronisierung in ActiveSync einrichten

1. Schließen Sie das Gerät an den Computer an. Der Synchronisierungssetup-Assistent startet automatisch und leitet Sie durch die Erstellung einer Synchronisierungspartnerschaft. Klicken Sie auf **Weiter**, um fortzufahren.
2. Um das Gerät mit einem Computer zu synchronisieren, deaktivieren Sie die Option **Direkt mit einem Microsoft Exchange ausführenden Server synchronisieren** und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.

3. Markieren Sie die Elemente, die Sie synchronisieren möchten, und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
4. Aktivieren oder deaktivieren Sie ganz nach Ihren Bedürfnissen die Option **Drahtlose Datenverbindungen zulassen**.
5. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Wenn ActiveSync nun fertig eingestellt ist, beginnt das Programm automatisch damit, das Gerät zu synchronisieren. Sie werden feststellen, dass Outlook E-Mails und andere Daten nach der Synchronisierung auf dem Gerät zu sehen sind.

5.4 Mit einem Computer synchronisieren

Verbinden Sie das Gerät über das USB-Kabel oder über Bluetooth mit dem Computer und führen Sie die Synchronisierung durch.

Synchronisierung beginnen und beenden

Sie können auf manuelle Weise entweder vom Gerät oder vom Computer aus eine Synchronisierung durchführen.

Vom Gerät aus

- Gehen Sie auf der TouchFLO Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und berühren Sie **Daten synchronisieren**; oder
- Tippen Sie auf **Start > Programme > ActiveSync** und tippen Sie anschließend auf **Synchr**. Wenn Sie die Synchronisierung vor Fertigstellung des Vorgangs abbrechen möchten, tippen Sie auf **Anhalten**.

Tipp Wenn Sie eine Partnerschaft mit einem Computer komplett aufheben möchten, trennen Sie erst das Gerät vom Computer. Tippen Sie in ActiveSync auf dem Gerät auf **Menü > Optionen**, anschließend auf den Computernamen und schließlich auf **Löschen**.

Vom Windows Mobile-Gerätecenter aus

1. Klicken Sie auf **Start > Alle Programme > Windows Mobile-Gerätecenter**.
2. Klicken Sie auf  unten links im Windows Mobile-Gerätecenter.

Wenn Sie die Synchronisierung vor Beendigung des Vorgangs abbrechen möchten, klicken Sie auf .

Von ActiveSync auf dem Computer aus

Wenn Sie das Gerät an einen Computer anschließen, wird ActiveSync automatisch auf dem Computer gestartet und die Synchronisierung wird durchgeführt.

- Wenn Sie die Synchronisierung manuell starten möchten, klicken Sie auf .
- Wenn Sie die Synchronisierung vor Beendigung des Vorgangs abbrechen möchten, klicken Sie auf .

Ändern, welche Daten synchronisiert werden

Sie können die Art von und die Menge an Daten, die Sie für jede Art synchronisieren möchten, entweder auf dem Gerät oder dem Computer festlegen. Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Synchronisierungseinstellungen auf dem Gerät zu ändern.

Hinweis Trennen Sie das Gerät immer erst vom Computer, bevor Sie auf ihm die Synchronisierungseinstellungen ändern.

1. Tippen Sie unter ActiveSync auf dem Gerät auf **Menü > Optionen**.
2. Markieren Sie die Felder der Einträge, die synchronisiert werden sollen. Wenn sich ein Feld nicht markieren lässt, müssen Sie möglicherweise die Markierung eines anderen Feldes mit ähnlichem Dateninhalt aus derselben Liste entfernen.
3. Wenn Sie die Synchronisierungseinstellungen für einen bestimmten Datentyp ändern möchten, z. B. für **E-Mail**, wählen Sie diesen Typ aus und tippen Sie auf **Einstellungen**.

Sie können dann ein Größenlimit für das Download und ein Zeitlimit für die herunterzuladenden Daten festlegen.

- Hinweise**
- Einige Datentypen, z. B. Favoriten, Dateien und Medien, können nicht in den Optionen von ActiveSync auf dem Gerät ausgewählt werden. Sie können diese Elemente nur auf dem Computer im Windows Mobile-Gerätecenter oder ActiveSync auswählen bzw. ihre Auswahl aufheben.
 - Ein Computer kann Synchronisierungspartnerschaften mit mehreren Windows Mobile-Geräten besitzen, aber ein Gerät kann höchstens über Synchronisierungspartnerschaften mit zwei Computern verfügen. Um sicherzustellen, dass das Gerät problemlos mit zwei Computern synchronisieren kann, sollten Sie für den zweiten Computer die gleichen Synchronisierungseinstellungen verwenden wie für den ersten Computer.
 - Outlook-E-Mail kann nur mit einem Computer synchronisiert werden.

Behebung von Problem mit der Synchronisierungsverbindung

In einigen Fällen, wenn der Computer mit dem Internet oder einem lokalen Netz verbunden ist, kann die Verbindung mit dem Gerät u. U. unterbrochen werden, um der Internet- oder Netzverbindung den Vorrang zu geben.

Tippen Sie in diesem Fall auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen > USB zu PC** und deaktivieren Sie anschließend die Option **Erweiterte Netzwerkfunktionen aktivieren**. Der Computer nutzt dann eine serielle USB-Verbindung zum Gerät.

5.5 Mit Bluetooth synchronisieren

Sie können das Gerät mit Hilfe von Bluetooth mit einem Computer verbinden und synchronisieren.

Hinweis Um das Gerät über Bluetooth mit einem Computer zu verbinden und eine Synchronisierung durchzuführen, muss im Computer Bluetooth installiert bzw. ein Bluetooth-Adapter oder -Dongle an ihm angeschlossen sein.

Über Bluetooth mit einem PC synchronisieren

1. Richten Sie das Windows Mobile-Gerätecenter oder ActiveSync auf dem Computer ein, um eine Synchronisierung mit Bluetooth durchführen zu können. Siehe die Programmhilfe für weitere Anweisungen.
2. Stellen Sie sicher, dass Bluetooth sowohl auf dem Gerät als auch dem Computer eingeschaltet und der Sichtbar-Modus aktiviert ist. Siehe "Bluetooth-Modi" in Kapitel 9 für weitere Einzelheiten.

Bei der ersten Verbindung mit dem Computer über die Bluetoothfunktion müssen Sie zuerst auf dem Gerät den Bluetooth-Assistenten beenden, um zwischen Gerät und Computer eine Bluetooth-Partnerschaft einzurichten. Für weitere Informationen zur Einrichtung einer Bluetooth-Partnerschaft siehe "Bluetooth-Partnerschaften" in Kapitel 9.

3. Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start > Programme > ActiveSync**.
4. Tippen Sie auf **Menü > Über Bluetooth verbinden**.

Hinweis Um Akkustrom zu sparen, schalten Sie Bluetooth aus, wenn Sie dies nicht benötigen.

5.6 Musik und Videos synchronisieren

Wenn Sie Musikdateien oder digitale Medien unterwegs mitnehmen möchten, können Sie den Windows Media® Player auf dem Computer einrichten, um Musik und Videos mit dem Gerät zu synchronisieren.

Mit Ausnahme der Auswahl des **Medien**-Informationstyps, der synchronisiert werden soll, müssen alle Einstellungen für die Mediensynchronisierung im Windows Media® Player vorgenommen werden. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Medien zu synchronisieren:

- Installieren Sie den Windows Media® Player Version 11 auf dem Computer. (Der Windows Media® Player 11 funktioniert nur unter Windows XP oder einer neueren Betriebssystemversion).
- Schließen Sie das Gerät mit einem USB-Kabel an den Computer an. Wenn das Gerät derzeit über Bluetooth verbunden ist, müssen Sie diese Verbindung unterbrechen, bevor Medien synchronisiert werden können.
- Richten Sie eine Synchronisierungspartnerschaft zwischen dem Gerät und dem Windows Media® Player auf dem Computer ein.

Weitere Informationen zur Verwendung von Windows Media® Player Mobile finden Sie in Kapitel 11.

112 Daten mit einem Computer synchronisieren

Kapitel 6

Nachrichten austauschen

6.1 Messaging

6.2 Textnachrichten

6.3 MMS

6.4 Arten von E-Mail-Konten

6.5 E-Mail-Setup-Assistent

6.6 E-Mail

6.1 Messaging

Messaging ist eine zentrale Stelle, an der Sie alle Arten von Messaging-Konten, einschließlich Textnachrichten (SMS)-, Multimedia-Nachrichten (MMS)- und E-Mail-Konten, finden können.

Messaging-Konto auswählen

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Gehen Sie auf der TouchFLO-Startseite zur Registerkarte **Mail** und tippen Sie anschließend auf **Menü > Konten > Konten**. Das Kontoauswahl-Fenster erscheint und Sie können ein Konto auswählen.

Tipp Sie können auch auf **Start > Messaging** tippen, um zum Kontoauswahl-Fenster zu gelangen.

- Wenn Sie sich in einer Nachrichtenliste eines bestimmten Kontos befinden, z. B. SMS \ MMS, tippen Sie auf **Menü > Gehe zu**, um zu anderen Messaging-Konten zu wechseln.



Das Kontoauswahl-Fenster

Einstellungen für Nachrichten-Konto konfigurieren

- Tippen Sie auf **Menü > Optionen** im Kontoauswahl-Fenster; oder
- Tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen**, wenn Sie sich in einer Nachrichtenliste befinden.

Ausgehende Nachrichten automatisch signieren

Sie können ausgehenden SMS-, MMS und E-Mail-Nachrichten automatisch Ihren Namen und andere Informationen als Signatur hinzufügen.

Hinweis Sie müssen Ihre Signatur für jede Art von Messaging-Konto festlegen.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging** und anschließend auf **Menü > Optionen**.
2. Tippen Sie auf **Signaturen**.
3. Wählen Sie ein Messaging-Konto aus, in dem Sie eine Signatur hinzufügen möchten.

4. Aktivieren Sie die Option **Signatur für dieses Konto verwenden**.
5. Geben Sie in das bereitstehende Feld die Informationen ein, die in Ihrer Signatur angezeigt werden sollen.
6. Falls Sie die Signatur immer dann hinzufügen möchten, wenn Sie auf Nachrichten antworten oder diese weiterleiten, aktivieren Sie die Option **In Antworten und weitergeleiteten Nachrichten verwenden** und tippen Sie anschließend auf **OK**.
7. Wiederholen Sie die Schritte, um anderen Messaging-Konten eine Signatur hinzuzufügen.

6.2 Textnachrichten

Senden Sie kurze Textnachrichten (SMS) an andere Mobiltelefone. SMS-Nachrichten können aus maximal 160 Buchstaben bestehen. Wenn Sie weiteren Text eingeben, nachdem dieses Limit erreicht wurde, wird die Nachricht in zwei oder mehr separate Nachrichten an den Empfänger gesendet. Dies sind aneinandergeschickte SMS-Nachrichten. Wenn das Mobiltelefon des Empfängers solche aneinandergeschickten Nachrichten unterstützt, empfängt er die komplette SMS-Nachricht auf einmal.

Textnachricht erstellen

Es gibt eine Reihe unterschiedlicher Möglichkeiten zur Erstellung einer neuen Textnachricht.

Von der TouchFLO-Startseite aus

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Nachrichten**.
2. Berühren Sie das Symbol **Neu** () oben rechts auf der Seite.

Tipp Wenn Sie eine Textnachricht an einen Favoritenkontakt senden möchten, markieren Sie erst das Foto des Kontaktes auf der Registerkarte **Personen**, um die Kontaktkarte des Kontaktes zu öffnen. Tippen Sie anschließend auf den Befehl **SMS senden**. Weitere Informationen zur Verwendung von Favoritenkontakten finden Sie unter "Personen" in Kapitel 3.

Vom Konto-Auswahl-Fenster aus

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > SMS \ MMS**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Neu > SMS**.

Vom Kontakte-Fenster aus

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Tippen Sie auf den Namen des Kontaktes, um dessen Kontaktdetails anzuzeigen.
3. Tippen Sie auf **SMS senden**.

Textnachricht verfassen und senden

Nachdem Sie eine neue Textnachricht erstellt haben, folgen Sie den Schritten unten, um die Nachricht einzugeben und abzusenden.

1. Wenn Sie weitere Empfänger hinzufügen möchten, geben Sie die entsprechenden Mobiltelefonnummern in das Feld **An** ein, wobei Sie mehrere Nummern durch Semikolons trennen. Sie können auch auf **An** oder **Menü > Empfänger hinzufügen** tippen, um Mobiltelefonnummern aus den Kontakten hinzuzufügen.

2. Geben Sie den Text ein.

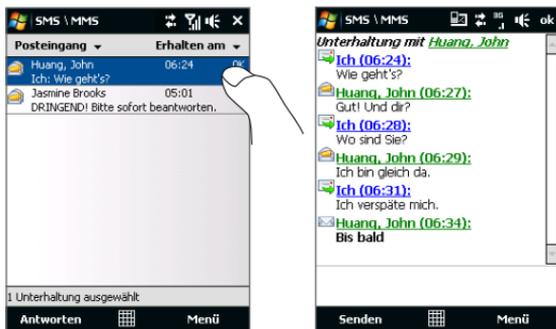
Tipp Wenn Sie voreingestellte Nachrichten auswählen möchten, tippen Sie auf **Menü > Kurztext** und wählen Sie in der Liste einen Satz aus. Wenn Sie die Rechtschreibung überprüfen möchten, tippen Sie auf **Menü > Rechtschreibung**.

3. Tippen Sie auf **Senden**.

- Tipps**
- Weitere Informationen zur Eingabe von Text und Symbolen finden Sie in Kapitel 4.
 - Wenn Sie erfahren möchten, ob eine Textnachricht empfangen wurde, tippen Sie auf **Menü > Nachrichtenoptionen** und aktivieren Sie die Option **Übermittlung von Nachricht bestätigen**, bevor Sie die Nachricht senden, die Sie zusammenstellen.
 - Um immer eine Übermittlungsbestätigung zu erhalten, tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen** in der Textnachrichtenliste, tippen Sie auf **SMS \ MMS** und aktivieren Sie anschließend die Option **Übermittlung von Nachrichten bestätigen**.

Textnachrichten verwalten

Textnachrichten, die an einen Kontakt gesendet bzw. von einem Kontakt (bzw. einer Nummer) empfangen wurden, werden als ein Diskussionsfaden im Posteingang gruppiert. Mit Threaded SMS können Sie sich (wie in einem Chat-Programm) mit einem Kontakt auf dem Display unterhalten.



Textnachricht beantworten

1. Tippen Sie im SMS-\MMS-Posteingang auf einen Nachrichtenstrang, um diesen zu öffnen.
2. Geben Sie unten auf dem Display Ihre Nachricht ein und tippen Sie auf **Senden**.



Geben Sie hier Ihre
Nachricht ein.

Nachricht im Diskussionsfaden auf eine SIM-Karte kopieren

1. Tippen Sie im SMS-\MMS-Posteingang auf eine Nachricht, um diese zu öffnen.
2. Tippen Sie oben oder unten auf die Navigationssteuerung, um die Nachricht im Diskussionsfaden zu markieren, die Sie auf die SIM-Karte kopieren möchten.

Hinweis Sie können eine gesendete Nachricht nicht vom Diskussionsfaden zur SIM-Karte kopieren.

3. Tippen Sie auf **Menü > Auf SIM-Karte kopieren**.

Textnachricht von der SIM-Karte zum Gerät kopieren

1. Wählen Sie im SMS-\MMS-Posteingang die SIM-Nachricht aus, die Sie kopieren möchten.
2. Tippen Sie auf **Menü > In Telefon kopieren**.

Hinweis Wenn Sie SIM-Textnachrichten in das Gerät kopieren, erscheinen sie im Posteingangsordner doppelt, falls Sie die SIM-Karte verwenden.

Nachricht im Diskussionsfaden löschen

1. Tippen Sie im SMS-\MMS-Posteingang auf einen Diskussionsfaden, um diesen zu öffnen.
2. Tippen Sie oben oder unten auf die Navigationssteuerung, um die Nachricht im Diskussionsfaden zu markieren, die Sie löschen möchten.
3. Tippen Sie auf **Menü > Löschen**.

Alle Nachrichten in einem Diskussionsfaden löschen

1. Markieren Sie im SMS-\MMS-Posteingang einen Diskussionsfaden, indem Sie oben oder unten auf die Navigationssteuerung tippen.
2. Tippen Sie auf **Löschen**.

Einer Textnachricht mit einer MMS-Nachricht antworten

Sie können einer Textnachricht in einem Diskussionsfaden oder einer SIM-Textnachricht mit einer MMS-Nachricht antworten.

1. Tippen Sie im SMS-\MMS-Posteingang auf einen Diskussionsfaden, um diesen zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **Menü > Einfügen** und wählen Sie anschließend im Menü das Element aus, das Sie einfügen möchten: **Bild/Video**, **Audio** oder **Anlage**.
Tipp Tippen Sie auf **Menü > Erweiterter Composer**, nachdem Sie ein Bild/Video, ein Audio oder eine Anlage hinzugefügt haben, um eine MMS-Nachricht komplett mit Text, Emoticons, Medien und Anlagen zu erstellen.
3. Tippen Sie auf **Senden**.

Tipp Sie können auch eine vCard oder einen vCalendar in Ihre MMS-Nachricht einfügen.

6.3 MMS

Das Senden von Multimedienachrichten (MMS) an Freunde und Familie macht viel Spaß und ist äußerst einfach. Sie können für eine Multimedienachricht Bilder, Videos oder Audioclips verwenden.

- Hinweise**
- Für den MMS-Dienst können Kosten anfallen und der Dienst muss auf Ihrem Mobilfunkkonto aktiviert sein. Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, der Ihnen diesen MMS-Dienst als Teil des Telefonplans anbietet.
 - Stellen Sie sicher, dass die Größe der MMS-Nachrichten, die Sie senden, die vom Netzbetreiber erlaubte Größe nicht überschreitet.

MMS-Einstellungen ändern

Sehen Sie auf dem Gerät nach, ob es mit den MMS-Einstellungen des Netzbetreibers vorkonfiguriert wurde. Fügen Sie die MMS-Einstellungen des Netzbetreibers hinzu, wenn Sie auf dem Gerät keine bereits festgelegten MMS-Einstellungen finden können.

Einstellungen für MMS-Nachrichten konfigurieren

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > SMS \ MMS**.
2. Tippen Sie auf **Menü > MMS-Optionen**. Es erscheint das Einstellungen-Fenster.
3. Treffen Sie auf der Registerkarte **Voreinstellungen** unter den verfügbaren Optionen ein Auswahl ganz nach Bedarf.

4. Tippen Sie auf die Registerkarte **Server** und prüfen Sie, ob die MMS-Servereinstellungen bereits vorkonfiguriert sind.

Wenn keine Voreinstellungen vorhanden sind, tippen Sie auf **Neu** und geben Sie die folgenden Informationen ein, die Sie vom Netzbetreiber erhalten:

- **Gateway.** Standort des MMS-Servers, der normalerweise in Form einer IP-Adresse ausgedrückt wird.
 - **Portnummer.** Die HTTP-Anschlussnummer wird für die Verbindung mit dem MMS-Server und für die Dateiübertragung verwendet.
 - **Server-Adresse.** URL-Adresse des Servers, an der MMS-Nachrichten gespeichert werden.
 - **Verbindung über** Wählen Sie die Verbindung, die das Gerät für MMS-Nachrichten verwendet.
 - **Sendebeschränkung.** Legen Sie die maximale Größe von MMS-Nachrichten fest, die vom Netzbetreiber zugelassen wird.
 - **WAP Version.** Wählen Sie entweder **WAP 1.2** oder **WAP 2.0**, je nachdem, welche Version von Ihrem Netzbetreiber verwendet wird.
5. Tippen Sie auf **Fertig**.

- Hinweise**
- Wenn im Gerät bereits MMS-Einstellungen festgelegt sind, sollten Sie diese Einstellungen nicht ändern. Wenn Sie die Voreinstellungen ändern, ist das Gerät u. U. nicht mehr in der Lage, MMS-Nachrichten zu senden und zu empfangen.
 - Wenn Sie mehrere MMS-Nachrichten-Dienstanbieter im Einstellungen-Fenster hinzufügen, können Sie einen als Standardanbieter auswählen. Wählen Sie in der Liste den Namen des Dienstanbieters aus und tippen Sie auf **Als Standard festlegen**.

MMS-Nachrichten erstellen und senden

Sie können MMS-Nachrichten erstellen, die aus einer Kombination aus Folien bestehen. Jede Folie kann ein Foto, einen Videoclip oder einen Audioclip und/oder Text enthalten.

MMS-Nachricht erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > SMS \ MMS** und tippen Sie anschließend auf **Menü > Neu > MMS**.
2. Tippen Sie im Fenster MMS auswählen auf eine Vorlage oder tippen Sie auf **Benutzerdefiniert**, um eine leere MMS-Nachricht zu öffnen.

Hinweis Wenn Sie immer eine leere MMS-Nachricht erstellen möchten, markieren Sie das Kontrollfeld **Immer Benutzerdefiniert** auswählen.

3. Geben Sie unter **An** direkt die Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des Empfängers ein oder tippen Sie auf **An**, **Cc** oder **Bcc**, um eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse unter den Kontakten auszuwählen.

Hinweis Sie müssen das Bild u. U. scrollen, um Cc und Bcc sehen zu können.
4. Geben Sie einen Betreff und die Nachricht ein.
5. Tippen Sie auf das **Einfügen**-Symbol () , um ein Foto oder einen Videoclip auszuwählen und einzufügen. Wenn Sie ein Foto oder einen Videoclip auswählen, können Sie Folgendes tun:

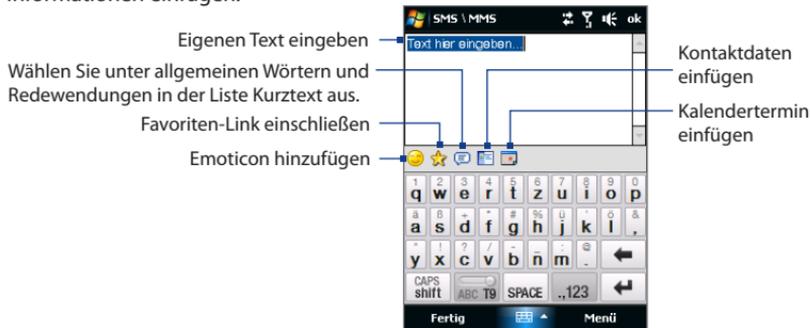
- Tippen Sie auf **Auswählen**, um das ausgewählte Foto oder den Videoclip in die MMS-Nachricht einzufügen.
- Tippen Sie auf , um ein Foto aufzunehmen und dies in die MMS-Nachricht einzufügen.

- Tippen Sie auf , um ein MMS-Video aufzunehmen und dies in die MMS-Nachricht einzufügen.
 - Tippen Sie auf **Beenden** () , um die Auswahl zu beenden und zur MMS-Nachricht zurückzugelangen.
6. Geben Sie den Text ein und fügen Sie Audioclips hinzu, indem Sie auf die jeweiligen Bereiche tippen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Text einer MMS-Nachricht hinzufügen" und "Audioclip einer MMS-Nachricht hinzufügen".
 7. Wenn Sie weitere Folien hinzufügen möchten, tippen Sie auf , oder tippen Sie auf **Menü > Folien > Folie einfügen**. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, um Fotos/Videos, Text und Audio in die Folien einzufügen.
 8. Tippen Sie auf **Senden**, um die MMS-Nachricht abzuschicken.

Tip Sie können MMS-Nachrichten auch aus den Programmen **Bilder & Videos**, **Kameraalbum** oder **Kamera** versenden.

Einer MMS-Nachricht Text hinzufügen

Wenn Sie auf **Hier Text einfügen** in der MMS-Nachricht tippen, erscheint ein leeres Fenster, in das Sie Text eingeben können. Sie können die folgenden Arten von Informationen einfügen:



Tipp Wenn Sie in der Liste Kurzttext einen Satz bearbeiten oder löschen möchten, tippen Sie etwas länger auf diesen Satz und tippen Sie im Kontextmenü auf **Bearbeiten** oder **Löschen**. Wenn Sie einen neuen Ausdruck hinzufügen möchten, tippen Sie auf **Neu**.

Audioclip einer MMS-Nachricht hinzufügen

Sie können einer MMS-Nachricht einen Audioclip pro Folie hinzufügen.

1. Tippen Sie auf **Audio einfügen auf der MMS-Nachricht.**

Standardmäßig wird der Ordner Eigene Dateien angezeigt. Tippen Sie auf Musik oder einen anderen Ordner, der Audiodateien enthält. Tippen Sie beim Navigieren durch Ordner auf den Ab-Pfeil (), um zu einem übergeordneten Ordner zurückzugelangen.

2. Markieren Sie eine Audiodatei. Sie können dann Folgendes tun:

- Tippen Sie auf , um den Audioclip wiederzugeben, tippen Sie auf  um die Wiedergabe zu unterbrechen, oder tippen Sie auf , um die sie zu beenden.
- Tippen Sie auf **Auswählen**, um die Datei in die MMS-Nachricht einzufügen.
- Tippen Sie auf **Beenden** (), um die Auswahl zu beenden und zur MMS-Nachricht zurückzugelangen.

Hinweis Wenn Sie einen neuen Audioclip aufnehmen und ihn zur MMS-Nachricht hinzufügen möchten, tippen Sie auf . Es erscheint das Fenster für die Aufnahme. Tippen Sie auf **Aufnahme**, um mit der Aufnahme zu beginnen, und auf **Stopp**, um die Aufnahme zu beenden. Tippen Sie auf **Wiedergabe**, um den aufgenommenen Audioclip anzuhören, und tippen Sie anschließend auf **Hinzufügen**. Der neue Audioclip wird dann in die MMS-Nachricht eingefügt.

MMS-Nachrichten anzeigen und beantworten

MMS-Nachricht anzeigen

- Verwenden Sie die Wiedergabetasten ,  und .
- Tippen Sie auf **Inhalt**, um eine Liste der Dateien aufzurufen, die in der Nachricht enthalten sind. Im Fenster Nachrichteninhalt können Sie Folgendes tun:
 - Wenn Sie eine Datei speichern möchten, markieren Sie diese und tippen Sie auf **Menü > Speichern**.
 - Wenn Sie den Inhalt einer Textdatei in der Liste Kurztextrichter speichern möchten, tippen Sie auf **Menü > Kurztextrichter speichern**.
 - Wenn Sie ein Foto zu einem Ihrer Kontakte zuweisen möchten, tippen Sie auf **Menü > Kontakt zuweisen**.

Auf eine MMS-Nachricht antworten

1. Drücken Sie im SMS- \ MMS-Posteingang oben oder unten auf die Navigationssteuerung, um die Handynummer oder den Namen des Kontaktes auszuwählen, der Ihnen die MMS-Nachricht zugesandt hat.
2. Im Diskussionsfaden sind MMS-Nachrichten mit dem Symbol  gekennzeichnet. Tippen Sie auf dieses Symbol, um eine MMS-Nachricht zu öffnen und anzusehen.
3. Nachdem Sie die MMS-Nachricht angesehen haben, tippen Sie auf **Menü > Antworten > per MMS**, um mit einer MMS-Nachricht zu antworten, oder tippen Sie auf **Menü > Antworten > per SMS**, um mit einer Textnachricht zu antworten.

Absender daran hindern, Ihnen MMS-Nachrichten zu senden

Wenn Sie von einem bestimmten Absender keine MMS-Nachrichten mehr empfangen möchten, können Sie die Telefonnummer dieses Absenders der schwarzen MMS-Liste hinzufügen.

1. Wenn Sie eine neue MMS-Nachricht empfangen, öffnen und lesen Sie sie.
2. Wenn Sie beim nächsten Mal keine MMS-Nachrichten von diesem Absender empfangen möchten, tippen Sie auf **Menü** > **Einblenden** > **Nachrichtendetails**.
3. Tippen Sie im Fenster Nachrichtendetails auf **Menü** > **Kontaktdetails zeigen**.
4. Tippen Sie auf **Menü** > **In schwarzer Liste speichern**.
5. Tippen Sie auf **Fertig**.

Tip Wenn Sie eine Telefonnummer entsperren und dem Sender wieder erlauben möchten, Ihnen MMS-Nachrichten zuzusenden, entfernen Sie die Nummer aus der schwarzen Liste. Gehen Sie zum SMS- \ MMS-Posteingang, tippen Sie auf **Menü** > **MMS-Optionn** > Registerkarte **Schwarze Liste**, tippen Sie etwas länger auf die Telefonnummer in der schwarzen Liste und tippen Sie anschließend auf **Löschen**.

6.4 Arten von E-Mail-Konten

Sie können die folgenden Arten von E-Mail-Konten auf dem Gerät einrichten:

- Outlook E-Mail, die Sie mit einem Computer oder Exchange Server synchronisieren.
- E-Mail-Konto eines Internet-Diensteanbieters (ISP) oder eines anderen E-Mail-Anbieters.
- Web-basierte E-Mail-Konten wie z. B. Gmail®, Yahoo!® Mail Plus, AOL® und andere.
- Firmenkonto, auf das Sie über eine VPN-Verbindung zugreifen können.

Richten Sie das Gerät so ein, dass es Outlook E-Mail mit einem Computer synchronisiert

Wenn Sie die Synchronisierungssoftware auf dem Computer installiert und eine Partnerschaft mit dem Gerät hergestellt haben, ist das Gerät zum Senden und Empfangen von Outlook-E-Mails bereit.

Wenn Sie die Synchronisierungssoftware noch nicht installiert und die Partnerschaft noch nicht hergestellt haben, sehen Sie bitte die Vorgehensweise in Kapitel 5.

Tipp Um ein E-Mail-Firmenkonto so einzurichten, dass Sie unterwegs auf Outlook E-Mail-Nachrichten zugreifen können, müssen Sie das Gerät so einstellen, dass es eine Synchronisierung über Mobilfunk mit dem Exchange Server der Firma durchführen kann. Weitere Informationen zur Synchronisierung mit dem E-Mail-Server einer Firma finden Sie in Kapitel 7.

E-Mail-Konto hinzufügen

Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein neues E-Mail-Konto hinzuzufügen:

- Gehen Sie auf der TouchFLO-Startseite zur Registerkarte **Mail** und tippen Sie anschließend auf **Neues Konto**, wenn Sie ein E-Mail-Konto zum ersten Mal hinzufügen, oder tippen Sie auf **Menü > Konten > E-Mail einrichten**; oder
- Tippen Sie auf **Start > Messaging > E-Mail einrichten**.

Es erscheint der E-Mail-Setup-Assistent und Sie können die Einstellungen für Ihr E-Mail-Konto vornehmen. Unter "E-Mail-Setup-Assistent" in diesem Kapitel finden Sie weitere Informationen.

6.5 E-Mail-Setup-Assistent

Der **E-Mail-Setup**-Assistent von Windows Mobile leitet Sie durch die Einrichtung Ihres E-Mail-Kontos. Er besitzt eine Auto-Setup-Funktion, mit der Ihr E-Mail-Konto automatisch basierend auf der E-Mail-Adresse und dem Kennwort, die Sie eingeben, eingerichtet wird, vorausgesetzt die Einstellungen des E-Mail-Dienstanbieters wurden bereits auf dem Gerät konfiguriert. Wenn diese Einstellungen auf dem Gerät nicht gefunden werden, versucht das Auto-Setup, die Einstellungen online abzurufen. Hierfür können Gebühren anfallen, da eine Verbindung zum Internet hergestellt wird und Daten heruntergeladen werden. Wenn die Einstellungen online nicht gefunden werden können, müssen Sie sie manuell eingeben.

Hinweis Weitere Informationen über die Einrichtung Ihres Outlook-E-Mail-Kontos bei der Arbeit finden Sie in Kapitel 7.

Internet-E-Mail-Konto einrichten

Richten Sie auf dem Gerät ein POP3- oder IMAP4-E-Mail Konto eines Internet-Dienstanbieters (ISP) oder eines webbasierten E-Mail Services wie z. B. Gmail, Yahoo! Mail Plus oder AOL ein. Sie können auch ein Firmenkonto hinzufügen, über das Sie mit Hilfe einer VPN-Server-Verbindung als ein POP3/IMAP4-Konto zugreifen können.

1. Fügen Sie ein neues E-Mail-Konto hinzu. Unter "E-Mail-Konto hinzufügen" finden Sie weitere Anweisungen.
2. Geben Sie die **E-Mail-Adresse** und das **Kennwort** für das E-Mail-Konto ein und wählen Sie die Option **Kennwort speichern** aus. Tippen Sie auf **Weiter**.
3. Wenn vorkonfigurierte Einstellungen des E-Mail-Dienstanbieters auf dem Gerät gefunden wurden, zeigt der E-Mail-Setup-Assistent eine Erfolgsmeldung. Tippen Sie auf **Weiter**.

Wenn die Einstellungen auf dem Gerät nicht gefunden werden können, markieren Sie das Kontrollkästchen **E-Mail-Einstellungen automatisch aus dem Internet abrufen**, um die E-Mail-Server-Einstellungen im Internet zu suchen und herunterzuladen. Tippen Sie anschließend auf **Weiter**.

4. Geben Sie **Ihren Namen** und den **Anzeigenamen für Konto** ein und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.

Hinweis Wenn der E-Mail-Setup-Assistent die Einstellungen im Internet nicht finden und herunterladen kann, wählen Sie **Internet-E-Mail** in der Liste **Ihr E-Mail-Anbieter** im nächsten Fenster. Sie werden aufgefordert, die E-Mail-Server-Einstellungen einzugeben. Siehe "E-Mail-Server-Einstellungen festlegen" für weitere Einzelheiten.

5. Legen Sie in der Liste **Autom. senden/empfangen** fest, wie häufig E-Mail-Nachrichten auf dem Gerät automatisch gesendet und heruntergeladen werden sollen.

Hinweis Tippen Sie auf **Alle Download-Einstellungen überprüfen**, stellen Sie als E-Mail-Format HTML oder Nur-Text ein usw. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Download- und Formateinstellungen benutzerdefinieren".

6. Tippen Sie auf **Fertig**.

E-Mail-Server-Einstellungen festlegen

Wenn das automatische Setup nicht erfolgreich war, kontaktieren Sie den ISP oder den E-Mail-Anbieter für die **Posteingangsserver-** und **Postausgangsserver-Einstellungen**, so dass Sie diese auf dem Gerät eingeben können.

Sie können weiterhin folgende Optionen auswählen:

- Aktivieren Sie die Option **Ausgangsserver erfordert Authentifizierung**, wenn dies vom Dienstanbieter verlangt wird.
- Wenn für den E-Mail-Ausgangsserver ein anderer Name und ein anderes Kennwort zum Senden von E-Mails erforderlich ist, deaktivieren Sie die Option **Verwenden Sie zum Senden von E-Mail denselben Benutzernamen und dasselbe Kennwort**. Daraufhin werden Sie aufgefordert, die notwendigen Daten für den E-Mail-Ausgangsserver einzugeben.
- Tippen Sie auf **Erweiterte Servereinstellungen**. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **SSL erfordern**, wenn der E-Mail-Anbieter eine SSL-Verbindung für sicherere E-Mail verwendet. Wählen Sie in der Liste **Netzwerkverbindung** die Datenverbindung, die Sie verwenden möchten, um eine Verbindung zum Internet herzustellen.

Download- und Formateinstellungen benutzerdefinieren

Bevor Sie auf **Fertig** tippen, um die Einrichtung Ihres POP3- oder IMAP4-E-Mail-Kontos abzuschließen, können Sie unten im Fenster unter **Alle Download-Einstellungen überprüfen** die Download-Optionen, das Nachrichtenformat und andere Einstellungen festlegen.

Optionen	Beschreibung
Autom. senden/empfangen	Sie können ein Zeitintervall für die automatische Herstellung einer Verbindung zum Internet auswählen, um Nachrichten senden und empfangen zu können.
Nachrichten herunterladen	Legen Sie die Anzahl der Tage fest, bis zu welcher Nachrichten rückwirkend auf das Gerät heruntergeladen werden sollen.
Senden/Empfangen beim Klicken auf "Senden"	Standardmäßig werden Nachrichten sofort ausgeliefert, wenn Sie auf Senden tippen. Wenn Sie lieber ausgehende Nachrichten erst im Postausgangordner von Outbox speichern möchten, deaktivieren Sie die Option. (In diesem Fall müssen Sie Nachrichten manuell senden, indem Sie auf Menü > Senden/Empfangen tippen).
Bei Roamingbetrieb Zeitplan automatisch senden/empfangen	Ist diese Funktion aktiviert, so wird das Gerät auch im Ausland automatisch E-Mails senden und empfangen. Da hierbei hohe Roaming-Kosten entstehen können, ist es u. U. ratsam diese Option zu deaktivieren.
Beim Löschen von Nachrichten	Bestimmen Sie, ob Nachrichten vom Mail-Server gelöscht werden sollen, wenn Sie sie auf dem Gerät löschen.
Nachrichtenformat	Wählen Sie HTML oder Nur-Text.
Downloadlimit für Nachrichten	Wählen Sie die Download-Größe für E-Mails. Erwarten Sie große E-Mails, ist es ratsam, eine geringe Größe einzustellen und nur die Überschriften der E-Mails herunterzuladen.

E-Mail für benutzerdefinierte Domäne einrichten

Wenn Sie einen E-Mail-Domännennamen verwenden, der von einem anderen E-Mail-Dienstanbieter bereitgestellt wird (z. B. ist Ihre E-Mail-Adresse Benjamin@startup.com und Email.com stellt das E-Mail-Konto und die E-Mail-Dienste bereit), wählen Sie die Option **Benutzerdefinierte Domäne** im E-Mail-Setup-Assistenten, um Ihr E-Mail-Konto auf dem Gerät einzurichten.

1. Fügen Sie ein neues E-Mail-Konto hinzu. Unter "E-Mail-Konto hinzufügen" finden Sie weitere Anweisungen.
2. Geben Sie die **E-Mail-Adresse** und das **Kennwort** für das E-Mail-Konto ein und wählen Sie die Option **Kennwort speichern** aus. Tippen Sie auf **Weiter**.
3. Deaktivieren Sie die Option **E-Mail-Einstellungen automatisch aus dem Internet abrufen** und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.
4. Wählen Sie unter **Ihr E-Mail-Anbieter** die Option **Benutzerdefinierte Domäne** aus und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.
5. Geben Sie die Domäne des E-Mail-Dienstanbieters ein und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.
6. Der E-Mail-Setup-Assistent versucht dann die Einstellungen des E-Mail-Dienstanbieters auf dem Gerät oder im Internet zu finden. Nachdem die Einstellungen gefunden wurden, wird eine Erfolgsmeldung angezeigt. Tippen Sie auf **Weiter**.
7. Geben Sie **Ihren Namen** und den **Anzeigenamen für das Konto** ein und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.

Hinweis Wenn der E-Mail-Setup-Assistent die Einstellungen nicht finden kann, werden Sie aufgefordert, die E-Mail-Server-Einstellungen in nachfolgenden Fenstern einzugeben. Unter "E-Mail-Server-Einstellungen festlegen" finden Sie weitere Einzelheiten.

8. Legen Sie in der Liste **Autom. senden/empfangen** fest, wie häufig E-Mail-Nachrichten auf dem Gerät automatisch gesendet und heruntergeladen werden sollen.

Hinweis Tippen Sie auf **Alle Download-Einstellungen überprüfen**, stellen Sie als E-Mail-Format HTML oder Nur-Text ein usw. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Download- und Formateinstellungen benutzerdefinieren".

9. Tippen Sie auf **Fertig**.

6.6 E-Mail

Nachdem Sie E-Mail-Konten auf dem Gerät eingerichtet haben, können Sie mit dem Senden und Empfangen von E-Mail-Nachrichten beginnen.

Neue E-Mail-Nachricht erstellen

Sie können E-Mail-Nachrichten auf zwei unterschiedliche Weisen erstellen.

Mit leerer Nachricht beginnen

1. Gehen Sie auf der TouchFLO-Startseite zur Registerkarte **Mail**.
2. Wählen Sie rechts auf der Seite das E-Mail-Konto aus, das Sie verwenden möchten.
3. Tippen Sie auf das Symbol **Neue Mail** () , um eine neue E-Mail zu erstellen.

E-Mail an einen Favoritenkontakt senden

1. Gehen Sie auf der TouchFLO-Startseite zur Registerkarte **Personen**.
2. Führen Sie Ihren Finger über das Display, um durch die Fotos Ihrer Favoritenkontakte zu blättern.
3. Tippen Sie auf das Fotos des gewünschten Kontaktes und anschließend auf **E-Mail senden**.

Weitere Informationen zur Verwendung von Favoritenkontakten finden Sie unter "Personen" in Kapitel 3.

Tipp Sie können auch auf **Start > Kontakte** tippen, einen Kontaktnamen auswählen und anschließend auf **E-Mail senden** tippen.

E-Mail verfassen und senden

Nachdem Sie eine neue E-Mail erstellt haben, folgen Sie den Schritten unten, um die Nachricht einzugeben und abzuschicken.

1. Wenn Sie Empfänger hinzufügen möchten, geben Sie deren E-Mail-Adressen ein, wobei Sie mehrere Adressen durch Semikolons trennen. Sie können auch auf **An** tippen, wenn Sie unter Kontakte gespeicherte E-Mail-Adressen hinzufügen möchten.
2. Geben Sie einen Betreff ein und stellen Sie die Nachricht zusammen.

Tipps Wenn Sie voreingestellte Nachrichten auswählen möchten, tippen Sie auf **Menü > Kurzttext** und wählen Sie in der Liste einen Satz aus. Wenn Sie die Rechtschreibung überprüfen möchten, tippen Sie auf **Menü > Rechtschreibung**.

3. Tippen Sie auf **Senden**.

Tipps

- Weitere Informationen zur Eingabe von Text und Symbolen finden Sie in Kapitel 4.
- Um die Priorität der Nachricht einzustellen, tippen Sie auf **Menü > Nachrichtenoptionen**.
- Wenn Sie offline arbeiten, werden E-Mails in den Ausgangsordner verschoben und bei der nächsten Verbindungsherstellung gesendet.

Einer Nachricht eine Anlage hinzufügen

1. Tippen Sie bei einer neuen Nachricht auf **Menü > Einfügen** und tippen Sie das Element an, das Sie anfügen möchten: **Bild**, **Sprachnotiz** oder **Datei**.
2. Wählen Sie eine Datei oder ein Bild aus oder nehmen Sie eine Sprachnotiz auf.

Posteingangs-Nachrichtenliste filtern

Wenn der Posteingang auf dem Gerät eine große Menge an Nachrichten enthält, können Sie ihn filtern, um nur die Nachrichten eines bestimmten Absenders oder nur Nachrichten mit einem bestimmten Betreff anzuzeigen.

Posteingang filtern

Geben Sie den Namen des Senders oder den Betreff der E-Mail ein, nach der Sie suchen möchten. Mit jeder Eingabe eines Buchstabens wird die Nachrichtenliste auf die Nachrichten reduziert, die die eingegebene Buchstabenfolge enthalten.



Wenn Sie z. B. erst "B" und dann "E" eingeben, wird die Liste auf nur die E-Mails eingegrenzt, deren Sendernamen oder deren Betreff mit "BE" beginnen.

Nachrichten anzeigen und beantworten

Komplette E-Mail-Nachricht herunterladen

Standardmäßig besteht jede E-Mail, die Sie auf dem Gerät empfangen, nur aus den ersten wenigen Kilobytes der abgesandten Nachricht. Wenn Sie eine E-Mail öffnen, wird nur die Kopfzeile und ein Teil der Nachricht angezeigt. Wenn Sie den gesamten Inhalt lesen möchten, müssen Sie die E-Mail komplett herunterladen.

Wenn Sie eine komplette E-Mail-Nachricht herunterladen möchten, öffnen Sie die E-Mail und gehen Sie anschließend folgendermaßen vor:

- Scrollen Sie mit Ihrem Finger zum Ende der Nachricht und tippen Sie auf **Rest dieser Nachricht und Anlagen abrufen** (POP3-E-Mail-Konto) oder **Rest dieser Nachricht abrufen** (Outlook/IMAP4-E-Mail-Konto).
- Tippen Sie auf **Menü > Nachricht herunterladen**.

Hinweise

- Die Funktion Fetch Mail, die auch für POP3 und IMAP4-E-Mail-Konten zur Verfügung steht, lädt eine gesamte E-Mail direkt herunter, ohne dass Sie eine komplette Synchronisierung durchführen müssen. Dies beschränkt das Download auf jeweils die E-Mail-Nachricht, die Sie herunterladen möchten, und Sie können so Kosten sparen. Fetch Mail steht auch für Outlook E-Mail zur Verfügung. Unter "Sofortiges Herunterladen über Fetch Mail" in Kapitel 7 finden Sie weitere Einzelheiten hierzu.
- Das Herunterladen kann je nach Geschwindigkeit der Internetverbindung, der Größe der gesamten E-Mail und der Einstellung für automatisches Herunterladen von Dateianlagen unterschiedlich lange dauern.

Dateianlagen herunterladen

- **POP3-E-Mail-Konto:**

Dateianlagen eines POP3-Internet-E-Mail-Kontos werden automatisch heruntergeladen, wenn Sie eine komplette E-Mail herunterladen.

- **IMAP4- und Outlook-E-Mail-Konten:**

Dateianlagen werden unterhalb des Betreffs einer E-Mail-Nachricht angezeigt. Wenn Sie eine Anlage antippen, wird diese geöffnet, falls sie komplett heruntergeladen wurde, oder sie wird für das Herunterladen beim nächsten Mal, wenn Sie E-Mails senden und empfangen, markiert.

Sie können das automatische Herunterladen von Dateianlagen einstellen. Unter "E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren" in diesem Kapitel finden Sie weitere Informationen.

Nachricht beantworten oder weiterleiten

1. Öffnen Sie die Nachricht, und tippen Sie auf **Menü > Antworten**, **Menü > Allen antworten** oder **Menü > Weiterleiten**.
2. Geben Sie Ihre Antwort ein und tippen Sie auf **Senden**.

- Hinweise**
- Sie können HTML-E-Mails mit jeder Art von E-Mail-Konto empfangen, anzeigen und beantworten. Das HTML-Format wird beibehalten, ohne dass das Layout verschoben oder in der Größe geändert wird. Die Unterstützung für HTML-E-Mail in Outlook Mobile steht nur zur Verfügung, wenn Sie das Gerät mit Microsoft Exchange Server 2007 synchronisieren.
 - Wenn Sie einer E-Mail unter Verwendung eines Outlook-E-Mail-Kontos antworten, können Sie ActiveSync so einstellen, dass bestimmte Adressen, einschließlich Ihrer eigenen, nicht der Empfängerliste hinzugefügt werden. Tippen Sie auf **Menü > Optionen** in ActiveSync, wählen Sie den **E-Mail**-Eintrag aus, tippen Sie auf **Einstellungen** und schließlich auf **Erweitert**. Geben Sie in das Textfeld **Meine E-Mail-Adressen** die E-Mail-Adressen ein, die Sie ausschließen möchten.

E-Mails synchronisieren

Mit der Synchronisierung von E-Mails können Sie sicherstellen, dass neue E-Mails in den Posteingang des Gerätes heruntergeladen, E-Mails im Postausgang abgesendet und auf dem Server gelöschte E-Mails auch auf dem Gerät entfernt werden. Wie Sie Ihre Nachrichten synchronisieren, hängt von der Art Ihres E-Mail-Kontos ab.

Outlook-E-Mail-Konto automatisch synchronisieren

1. Verbinden Sie das Gerät über USB oder Bluetooth mit einem Computer.
Stellen Sie ansonsten eine WiFi- oder Datenverbindung her, wenn Sie Outlook-E-Mail mit dem Exchange Server synchronisieren möchten. Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 7.
2. Die Synchronisierung beginnt automatisch und das Gerät sendet und empfängt automatisch Outlook-E-Mail.

Outlook- oder Internet-E-Mail-Konto manuell synchronisieren

1. Wählen Sie Ihr Internet-E-Mail-Konto aus. (Siehe "Messaging-Konto auswählen" in diesem Kapitel.)
2. Tippen Sie auf **Menü > Senden/Empfangen**.

E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren

Download-Größe und Format für Outlook-E-Mail ändern

1. Trennen Sie das Gerät vom Computer.
2. Tippen Sie auf **Start > Programme > ActiveSync**.
3. Tippen Sie auf **Menü > Optionen**, wählen Sie **E-Mail** und tippen Sie anschließend auf **Einstellungen**.
4. Im Fenster Synchronisierungsoption E-Mail:
 - Wählen Sie unter **Nachrichtenformat** die Option HTML oder Nur-Text aus. HTML steht nur zur Verfügung, wenn eine Verbindung mit dem Microsoft Exchange Server 2007 oder einer neuere Version besteht.
 - Wählen Sie unter **Maximale Downloadgröße** die gewünschte E-Mail-Größe aus.
5. Beenden Sie ActiveSync und schließen Sie das Gerät wieder an den Computer an.

Download-Größe und Format für Internet-E-Mail ändern

1. Tippen Sie auf **Menü > Optionen** im Kontoauswahl-Fenster, oder tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen**, wenn Sie sich in einer Nachrichtenliste befinden.
2. Tippen Sie auf Ihr POP3 oder IMAP4-Internet-E-Mail-Konto.
3. Tippen Sie auf **Einstellungen für Downloadgröße**.
4. Wählen Sie unter **Nachrichtenformat** die Option HTML oder Nur-Text aus.
5. Wählen Sie unter **Maximale Downloadgröße** die gewünschte E-Mail-Größe aus.
6. Tippen Sie auf **Fertig**.

Anlagen von Outlook-E-Mails automatisch empfangen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > ActiveSync**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Optionen**.
3. Tippen Sie auf **E-Mail > Einstellungen** und wählen Sie **Einschließlich Dateianlagen**.

Anlagen von IMAP4-E-Mails automatisch empfangen

1. Tippen Sie auf **Menü > Optionen** im Kontoauswahl-Fenster, oder tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen**, wenn Sie sich in einer Nachrichtenliste befinden.
2. Tippen Sie auf den Namen des IMAP4-E-Mail-Kontos.
3. Tippen Sie auf **Einstellungen für Downloadgröße**.
4. Unter **Anlagen herunterladen**:
 - Markieren Sie **Alle Anlagen**, um Dateianlagen immer herunterzuladen; oder
 - Wählen Sie ein Dateigrößenlimit für das automatische Herunterladen von Anlagen aus.
5. Tippen Sie auf **Fertig**.

Anlagen auf der Speicherkarte speichern

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Optionen > Registerkarte Speicher**.
3. Wählen Sie die Option **Falls verfügbar, Anlagen auf dieser Speicherkarte speichern**.

Kapitel 7

Firmen-E-Mails und Besprechungstermine

7.1 Mit dem Exchange Server synchronisieren

7.2 Firmen-E-Mails

7.3 Besprechungsanfragen verwalten

7.4 Kontakte im Firmenverzeichnis suchen

7.1 Mit dem Exchange Server synchronisieren

Um Firmen-E-Mails und Besprechungszeitpläne stets auf dem neuesten Stand zu halten, während Sie nicht im Büro sind, können Sie das Gerät über eine Wi-Fi- oder Datenverbindung mit dem Internet verbinden und Daten mit dem Exchange Server Ihrer Firma synchronisieren.

Exchange Server-Verbindung einrichten

Bevor Sie eine Synchronisierung durchführen oder auf Daten auf dem Exchange Server zugreifen können, müssen Sie eine Exchange Server-Verbindung auf dem Gerät einrichten. Sie müssen die folgenden Informationen bei Ihrem Netzwerkverwalter erfragen und dann auf dem Gerät eingeben:

- Name des Exchange Servers (Servername von Outlook Web Access)
- Domänenname
- Benutzername und Kennwort, den/das Sie bei der Arbeit verwenden

Wenn Sie das Gerät nicht mit einem Computer synchronisiert haben, gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Exchange Server-Verbindung herzustellen.

1. Fügen Sie ein neues E-Mail-Konto hinzu. Unter "E-Mail-Konto hinzufügen" in Kapitel 6 finden Sie weitere Anweisungen.
2. Geben Sie die **E-Mail-Adresse** und das **Kennwort** für das E-Mail-Konto ein und wählen Sie die Option **Kennwort speichern**. Tippen Sie auf **Weiter**.
3. Deaktivieren Sie die Option **E-Mail-Einstellungen automatisch aus dem Internet abrufen** und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.
4. Wählen Sie unter **Ihr E-Mail-Anbieter** die Option **Exchange-Server** und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.
5. Tippen Sie erneut auf **Weiter**.
6. Wählen Sie die Option **Exchange-Server-Einstellungen automatisch ermitteln** und tippen Sie auf **Weiter**.

7. Geben Sie den **Domäne**-Namen ein und tippen Sie auf **Weiter**.
8. Geben Sie unter **Serveradresse** die Adresse des Exchange Servers ein und tippen Sie auf **Weiter**.
9. Wählen Sie die Elemente, die Sie mit dem Exchange Server synchronisieren möchten.

- Tipps**
- Wenn Sie die Synchronisierungseinstellungen für ein Informationselement, z. B. E-Mail, ändern möchten, wählen Sie das Element aus und tippen Sie anschließend auf **Einstellungen**.
 - Wenn Sie die Regeln für die Lösung von Synchronisierungskonflikten ändern möchten, tippen Sie auf **Menü > Erweitert**.

10. Tippen Sie auf **Fertig**.

- Hinweise**
- Wenn Sie zuvor bereits E-Mails mit dem Computer synchronisiert haben, öffnen Sie ActiveSync auf dem Gerät und tippen Sie auf **Menü > Serverquelle hinzufügen**, um eine Verbindung zum Exchange Server herzustellen. Wenn Sie aufgefordert werden, Informationstypen für die Synchronisierung auszuwählen, müssen Sie die **E-Mail**-Option unter Windows PC deaktivieren, bevor Sie **E-Mail** unter Exchange Server auswählen können.
 - Um die Exchange Server-Einstellungen zu ändern, öffnen Sie ActiveSync auf dem Gerät und tippen Sie anschließend auf **Menü > Server konfigurieren**.

Synchronisierung beginnen

Bevor Sie beginnen mit dem Exchange Server zu synchronisieren, stellen Sie sicher, dass auf dem Gerät eine WiFi- oder Datenverbindung zum Internet hergestellt wurde, so dass Sie eine drahtlose Synchronisierung durchführen können. Weitere Informationen über Verbindungen finden Sie in Kapitel 8.

Nachdem Sie eine Verbindung zum Exchange Server hergestellt haben, beginnt das Gerät automatisch mit der Synchronisierung.

Wenn Sie die Synchronisierung manuell starten möchten, können Sie auf eine der folgenden Weisen vorgehen:

- Gehen Sie auf der TouchFLO Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und berühren Sie **Daten synchronisieren**; oder
- Tippen Sie auf **Start > Programme > ActiveSync** und tippen Sie anschließend auf **Synchr.**

Hinweis Wenn Sie das Gerät über USB oder Bluetooth mit einem Firmencomputer verbinden, können Sie diese Verbindung zum Computer verwenden, um zum Netz zu gelangen und Outlook-E-Mails und andere Daten in das Gerät herunterzuladen.

7.2 Firmen-E-Mails

Das Gerät bietet Ihnen direkten Zugriff auf Ihre Firmen-E-Mails und ermöglicht Ihnen Nachrichten einfacher zu verwalten. Direct Push, Fetch Mail, Fern-E-Mail-Suche und E-Mail-Kennzeichen sind nur einige der Funktionen, die Sie zur Verwaltung Ihrer E-Mails verwenden können.

Hinweis Die Verfügbarkeit einiger Messaging-Funktionen hängt von der Version des Microsoft Exchange Servers Ihrer Firma ab. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzwerkverwalter über die Verfügbarkeit dieser Funktionen.

Automatische Synchronisierung über Direct Push

Mit der **Direct Push**-Technologie (Push-E-Mail-Funktion) werden neue E-Mails direkt bei Empfang im Postfach vom Exchange Server auf das Gerät heruntergeladen. Inhalte wie Kontakte, Kalender und Aufgaben im Gerät werden sofort aktualisiert, wenn sie sich geändert haben oder wenn neue Einträge auf dem Exchange Server vorhanden sind. Damit Direct Push funktionieren kann, müssen Sie für das Gerät eine Wi-Fi- oder Datenverbindung einrichten.

Sie müssen jedoch zunächst eine vollständige Synchronisierung mit dem Exchange Server durchführen, damit Direct Push aktiviert werden kann.

Voraussetzung Die Direct Push-Funktion kann nur dann auf dem Gerät verwendet werden, wenn Ihre Firma **Microsoft Exchange Server 2003 Service Pack 2 (SP2) mit Exchange ActiveSync oder einer neueren Version benutzt**.

Sie können Direct Push im Comm Manager oder in ActiveSync aktivieren.

Direct Push im Comm Manager aktivieren

1. Um den Comm Manager zu öffnen, gehen Sie zur Registerkarte **Einstellungen** auf der TouchFLO Startseite und tippen Sie anschließend auf **Kommunikation**.
Tipp Sie können auch auf **Start > Programme > Comm Manager** tippen.
2. Tippen Sie im Comm Manager-Fenster auf **Microsoft Direct Push**.

Direct Push in ActiveSync aktivieren

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > ActiveSync** und tippen Sie anschließend auf **Menü > Zeitplan**.
2. Wählen Sie in den Feldern **Hauptzeit** und **Nebenzeit** die Option **Bei Elementeingang**.

Hinweis Wenn Direct Push deaktiviert ist, müssen Sie Ihre E-Mails manuell abrufen.

Programmierte Synchronisierung

Wenn Sie nicht Direct Push verwenden möchten, können Sie einen Zeitplan für die Synchronisierung von Outlook-E-Mails und Informationen erstellen.

1. Tippen Sie in ActiveSync auf dem Gerät auf **Menü > Zeitplan**.
2. Wählen Sie ein kürzeres Intervall im Feld **Hauptzeit** aus, damit Sie E-Mails häufiger abrufen können. (Bei Spitzenzeiten handelt es sich in der Regel um Arbeitsstunden, zu denen das E-Mail-Aufkommen sehr hoch ist).
3. Wählen Sie im Feld **Nebenzeit** ein längeres Intervall.
Tipp Um die Wochentage und Uhrzeiten für die Spitzen- und Normalzeiten festzulegen, tippen Sie auf den Link **Hauptzeit** unten im Fenster.

Sofortiges Herunterladen über Fetch Mail

Die Funktion **Fetch Mail** lädt eine komplette E-Mail sofort herunter, ohne dass Sie Senden/Empfangen durchführen müssen. Dies beschränkt das Herunterladen auf jeweils die E-Mail-Nachricht, die Sie herunterladen möchten, und Sie können so Kosten sparen.

Voraussetzung Fetch Mail funktioniert auf dem Gerät nur, wenn Ihre Firma **Microsoft Exchange Server 2007 oder eine neuere Version benutzt**.

1. Gehen Sie auf der TouchFLO Startseite zur Registerkarte **Mail**, wählen Sie Ihr **Outlook-Konto** aus und tippen Sie anschließend auf **Posteingang**.
Tipp Sie können auch auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail** tippen.
2. Öffnen Sie eine E-Mail-Nachricht.
3. Standardmäßig werden nur die ersten wenigen Worte einer Nachricht angezeigt. Wenn Sie die gesamte E-Mail herunterladen möchten, bewegen Sie Ihren Finger über das Display, um zum Ende der Nachricht zu gelangen, und tippen Sie dort auf **Rest dieser Nachricht abrufen**.
4. Warten Sie, bis der Rest der Nachricht heruntergeladen wurde.

Hinweise • Weitere Informationen über die Änderung der E-Mail-Synchronisierungsoptionen, z. B. Einstellung der Downloadgröße für E-Mails, finden Sie unter "E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren" in Kapitel 6.

- Wenn Sie eine E-Mail empfangen, die eine Verknüpfung zu einem Dokument, z. B. einem PDF- oder Microsoft Office-Dokument auf SharePoint oder einem internen Dateiserver, enthält, können Sie auf diese Verknüpfung tippen, um das Dokument auf dem Gerät anzusehen. Sie können das Dokument nur dann ansehen, wenn Sie ein Microsoft Outlook-Konto besitzen, das mit Microsoft Exchange Server 2007 oder einer späteren Version synchronisiert wird. Der Exchange Server muss auch so eingestellt sein, dass Zugriff auf Bibliotheken mit SharePoint-Dokumenten oder internen Dateiservern erlaubt ist.

Auf dem Exchange Server nach E-Mails suchen

Sie können auf E-Mails zugreifen, die nicht auf dem Gerät verfügbar sind, indem Sie die Microsoft Exchange Server Mailbox durchsuchen. Die Suchergebnisse werden heruntergeladen und im Ordner Suchergebnisse angezeigt.

Voraussetzung Ihre Firma muss **Microsoft Exchange Server 2007 oder eine neuere Version verwenden**.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Extras > Server durchsuchen**.
3. Geben Sie in das Textfeld **Suchen nach** das Stichwort für die Suche ein.
4. Schränken Sie den Zeitraum Ihrer Suche ein.
5. Legen Sie in der Liste **Suchen in** fest, ob Sie im **Posteingang**, unter **Gesendete Objekte** oder in **Allen Ordern** suchen möchten.
6. Tippen Sie auf **Suchen**.

Tipp Um die Suchergebnisse zu löschen und zur Nachrichtenliste zurückzugelangen, tippen Sie auf **Menü > Ergebnisse löschen**.

Nachrichten kennzeichnen

Kennzeichen dienen als eine Erinnerungshilfe zum Beachten wichtiger Aufgaben oder Anfragen, die in E-Mail-Nachrichten enthalten sind. Das Kennzeichnen von Nachrichten, eine hilfreiche Funktion in Outlook E-Mail auf Desktop-Computern, kann auch in Outlook Mobile auf dem Gerät vorgenommen werden. Sie können empfangene E-Mail-Nachrichten auf dem Gerät kennzeichnen.

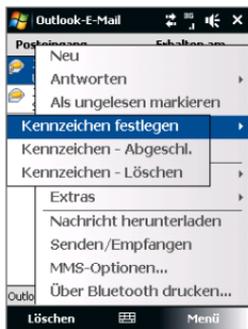
Voraussetzung Kennzeichen werden nur aktiviert, wenn E-Mails mit **Microsoft Exchange Server 2007 oder einer neueren Version synchronisiert werden**. Kennzeichen werden aktiviert oder deaktiviert, wenn E-Mails mit früheren Versionen von Microsoft Exchange Server synchronisiert werden.

Nachricht kennzeichnen oder Kennzeichen entfernen

1. Öffnen Sie Outlook auf dem Gerät und gehen Sie zum Posteingang.
2. Markieren oder öffnen Sie eine Nachricht.
3. Tippen Sie auf **Menü > Nachverfolgung** und wählen Sie eine der folgenden Optionen:
 - **Kennzeichen festlegen** Kennzeichnen Sie die Nachricht mit einer roten Flagge, um anzuzeigen, dass sie verfolgt werden sollte.

- **Kennzeichen - Abgeschlossen** Markieren Sie die Nachricht mit einem Häkchen, um anzuzeigen, dass die Aufgabe bzw. Anfrage in der E-Mail bereits erledigt wurde.
- **Kennzeichen - Löschen** Entfernen Sie das Kennzeichen, um die Markierung der Nachricht aufzuheben.

Hinweis Erinnerungen für E-Mail-Nachrichten werden auf dem Gerät angezeigt, wenn die Nachrichten mit Erinnerungen gekennzeichnet sind und mit dem Exchange Server synchronisiert werden.

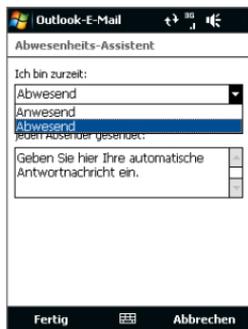


Abwesenheitsnotiz

Mit Outlook Mobile können Sie Ihren Abwesend-Status abrufen und ändern. Genauso wie Sie es von Outlook auf einem Desktop PC gewöhnt sind, versendet Outlook Mobile eine automatische Antwortnachricht, wenn Sie nicht anwesend sind.

Automatische Antwortnachrichten senden, wenn abwesend

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Extras > Abwesend**.
3. Wählen Sie in der Liste **Ich bin zurzeit** die Option **Abwesend** aus.
4. Geben Sie Ihre automatische Antwortnachricht ein und tippen Sie anschließend auf **Fertig**.



7.3 Besprechungsanfragen verwalten

Mit Besprechungsanfragen, die Sie erstellen und vom Gerät aus senden, können Sie Personen zu einer Besprechung einladen und erfragen, ob sie Zeit haben.

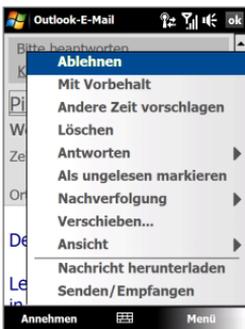
Empfangen Sie eine Besprechungsanfrage, können Sie ihr antworten, indem Sie die Anfrage annehmen oder ablehnen. Die Besprechungsanfrage zeigt deutlich an, ob es überlappende oder benachbarte Besprechungen gibt.

Voraussetzung Ihre Firma muss **Microsoft Exchange Server 2007 oder eine neuere Version verwenden**.

Besprechungsanfrage beantworten

1. Wenn Sie eine Besprechungsanfrage per E-Mail empfangen, wird auf dem Gerät eine Benachrichtigung angezeigt. Öffnen Sie die E-Mail.
2. Tippen Sie auf **Annehmen**, um sie zu beantworten und die Besprechungsanfrage anzunehmen. Oder tippen Sie auf **Menü > Ablehnen**, wenn Sie an der Besprechung nicht teilnehmen können.

- Tipps**
- Bevor Sie antworten, können Sie Ihre Verfügbarkeit zum Zeitpunkt der Besprechung prüfen, indem Sie auf **Kalender anzeigen** tippen.
 - Überlappt die Zeit der Besprechung mit anderen Terminen, so erscheint der Status "Terminkonflikt" oben auf der E-Mail.
3. Bestimmen Sie, ob Sie die Antwort-E-Mail bearbeiten möchten, bevor Sie sie senden, und tippen Sie anschließend auf **OK**.



Wenn Sie die Besprechungsanfrage annehmen, wird automatisch ein Termin im Kalender erstellt.

Liste mit Besprechungsteilnehmern anzeigen

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**.
2. Tippen Sie auf eine Besprechungsanfrage, die Sie zuvor gesendet haben, und tippen Sie anschließend auf **Teilnehmer**. Es werden die erforderlichen und optionalen Teilnehmer angezeigt.

Sie sehen auch Symbole, anhand derer Sie erkennen können, ob die einzelnen Teilnehmer die Besprechungsanfrage angenommen oder abgelehnt haben.

Hinweis Um die Symbole in der Teilnehmerliste sehen zu können, müssen Sie sicherstellen, dass der Kalender mit dem Exchange-Server synchronisiert wurde.

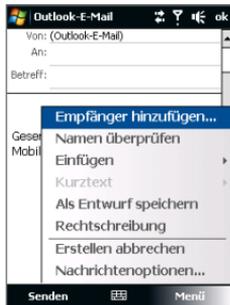
- Tipps**
- Weitere Informationen über die Erstellung einer Besprechungsanfrage finden Sie unter "Besprechungsanfrage senden" in Kapitel 12.
 - Wenn Sie die Kontaktdaten eines Teilnehmers anzeigen möchten, tippen Sie auf den Namen des Teilnehmers. Ist der Teilnehmer in Ihrer Kontaktliste enthalten, werden die Kontaktdaten sofort angezeigt. Wenn sich der Teilnehmer nicht in Ihrer Kontaktliste befindet, tippen Sie auf das **Firmenverzeichnis**, um die Kontaktinformationen dort einzusehen.

7.4 Kontakte im Firmenverzeichnis suchen

Zusätzlich zu den Kontakten auf dem Gerät können Sie auch auf die Kontaktdaten Ihres Firmenverzeichnisses zugreifen. Somit lassen sich E-Mail-Nachrichten und Besprechungsanfragen einfach an beliebige Personen in Ihrer Firma senden.

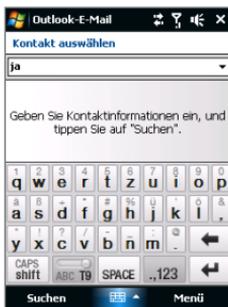
Voraussetzung Zugriff auf das Firmenverzeichnis ist nur verfügbar, wenn Ihre Firma mit **Microsoft Exchange Server 2003 SP2 oder einer neueren Version** arbeitet und Sie die erste Synchronisierung mit Exchange Server durchgeführt haben.

1. Führen Sie eine Synchronisierung mit dem Exchange Server durch.
2. Führen Sie einen dieser Schritte aus:
 - Tippen Sie unter Kontakte auf **Menü > Firmenverzeichnis**.
 - Tippen Sie in einer neuen E-Mail-Nachricht auf das Feld **An** (oder tippen Sie auf **Menü > Empfänger hinzufügen**) und dann auf **Firmenverzeichnis** oben in der Liste.



- Wenn Sie eine Besprechungsanfrage erstellen und erforderliche sowie optionale Teilnehmer im Kalender auswählen, tippen Sie auf **Firmenverzeichnis**.

3. Geben Sie den vollen Namen des Kontaktes oder einen Teil davon ein und tippen Sie auf **Suchen**. Tippen Sie in der Liste mit Suchergebnissen auf einen Kontakt, um diesen auszuwählen.



- Hinweise**
- Sie können einen Kontakt aus dem Firmenverzeichnis auf dem Gerät speichern, indem Sie ihn markieren und dann auf **Menü > Kontakt speichern** tippen.
 - Wenn folgende Daten im Firmenverzeichnis enthalten sind, können Sie sie abfragen: Vorname, Nachname, E-Mail-Name, Anzeigenname, E-Mail-Adresse und Büroadresse.

Kapitel 8

Internet

8.1 Methoden für Internetverbindung

8.2 Datenverbindung herstellen

8.3 Opera Mobile™ verwenden

8.4 YouTube™ verwenden

8.5 Streaming Media verwenden

8.6 Windows Live™ verwenden

8.4 Gerät als Modem verwenden

(Internetfreigabe)

8.8 RSS Hub verwenden

8.1 Methoden für Internetverbindung

Die leistungsfähigen Netzfunktionen des Gerätes ermöglichen Ihnen Zugang zum Internet oder zum Netz Ihrer Firma über eine der folgenden Verbindungen:

- Wi-Fi
- 3G, GPRS oder EDGE
- DFÜ

Hinweis Sie können auch die folgenden Verbindungen hinzufügen und einrichten:

- **VPN:** Eine VPN-Verbindung wird verwendet, um auf ein Firmennetz zuzugreifen, wobei eine bestehende Internetverbindung genutzt wird.
- **Proxy:** Eine Proxyverbindung wird verwendet, um auf das Internet zuzugreifen, wobei eine bestehende Verbindung zum Firmennetz oder WAP-Netz genutzt wird.

Wi-Fi

Wi-Fi bietet Ihnen einen drahtlosen Internetzugang mit einer Reichweite von bis zu 100 Metern.

Wenn Sie Wi-Fi auf dem Gerät verwenden möchten, müssen Sie eine Verbindung zu einem Drahtloszugriffspunkt ("Hotspot") herstellen.

Hinweis Die Verfügbarkeit und Reichweite der Wi-Fi-Signale des Gerätes hängen von der Anzahl und Infrastruktur der Signalzugänge ab sowie von den Gegenständen, durch die die Signale hindurchgesendet werden.

Wi-Fi ein- und ausschalten

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen**.
2. Tippen Sie im Einstellungen-Fenster auf **Kommunikation > Wi-Fi**, um die Drahtlosfunktion zu aktivieren oder deaktivieren.

Wenn die Funktion aktiviert ist, leuchtet die **Ein**-Anzeige auf und verfügbare Drahtlosnetze werden entdeckt.

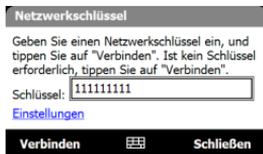
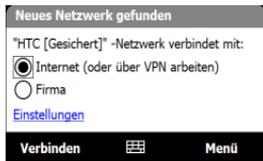
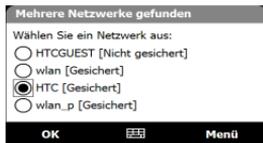
Verbindung zu einem WLAN herstellen

Nachdem Wi-Fi aktiviert wurde, sucht das Gerät in der Umgebung nach verfügbaren WLANs.

- Die Namen der erkannten drahtlosen Netze werden dann in einem Ergebnisfenster angezeigt. Tippen Sie auf das gewünschte drahtlose Netz und tippen Sie dann auf **OK**.

Hinweis Wenn Sie ein offenes (nicht gesichertes) Netz auswählen, wird automatisch eine Verbindung zu diesem Netz hergestellt, nachdem Sie auf **OK** getippt haben. Sie können in diesem Fall die Schritte 2 und 3 überspringen.

- Gehen Sie im nächsten Fenster auf eine der folgenden Weisen vor:
 - Tippen Sie auf **Internet**, wenn das Drahtlosnetz das Gerät mit dem Internet verbindet.
 - Tippen Sie auf **Firma**, wenn Sie eine Verbindung mit dem Firmennetz herstellen möchten.
- Geben Sie den Schlüssel ein und tippen Sie auf **Verbinden**.



Verwenden Sie das Gerät das nächste Mal zum Erkennen von WLANs, erscheinen diese Meldungen nicht mehr und Sie werden nicht mehr aufgefordert, den Netzschlüssel eines WLANs einzugeben, wenn bereits eine Verbindung zu diesem bestand (es sei denn, Sie haben eine Hardware-Zurücksetzung durchgeführt, bei der die benutzerdefinierten Einstellungen des Gerätes gelöscht wurden).

Hinweis Wi-Fi-Netze sind immer erkennbar, so dass keine weiteren Schritte erforderlich sind, um das Gerät mit einem solchen Netz zu verbinden. Es kann jedoch vorkommen, dass Sie bei bestimmten geschlossenen Drahtlosnetzen einen Benutzernamen und ein Kennwort eingeben müssen.

WLAN-Zustand prüfen

Sie können den aktuellen WLAN-Zustand von einem der folgenden Fenster auf dem Gerät aus prüfen:

- **Titelleiste.**

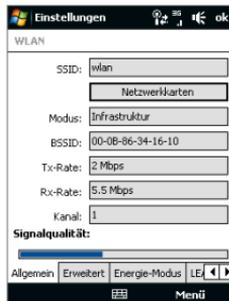
Wenn Sie auf dem Gerät Wi-Fi aktivieren, erscheint das Symbol Wi-Fi EIN  in der Titelleiste.

Nachdem die Wi-Fi-Funktion eingeschaltet wurde, sucht das Gerät nach verfügbaren Drahtlosnetzen. In der Titelleiste erscheint das Drahtlossignalsymbol . Während das Gerät nach einem WLAN-Signal sucht, bewegt sich der Pfeil in diesem Symbol vor und zurück. Hat das Gerät erfolgreich eine Verbindung zu einem WLAN hergestellt, bewegt sich der Pfeil nicht mehr.

- **Drahtlos-LAN-Fenster.**

Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Menü** > **Drahtloses Netzwerk**. Auf der Registerkarte **Allgemein** sehen Sie das Drahtlos-Netzwerk, mit dem das Gerät derzeit verbunden ist.

Außerdem werden Konfiguration und Signalqualität des drahtlosen Netzes angezeigt.



- **Drahtlose Netzwerke-Fenster.**

Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Einstellungen**. Tippen Sie auf der Registerkarte **Verbindungen** auf **Wi-Fi**. In diesem Fenster werden die gerade verfügbaren drahtlosen Netzwerke angezeigt.

Wenn Sie eine Verbindung zu einem Netz herstellen möchten, das in der Liste aufgeführt ist, tippen Sie etwas länger auf das gewünschte Netz und anschließend auf **Verbinden**. Tippen Sie in der Liste auf ein drahtloses Netz, um die Verbindungseinstellungen aufzurufen oder zu ändern.

Sie können auch neue verfügbare Netze hinzufügen, indem Sie auf **Neu hinzufügen** tippen.

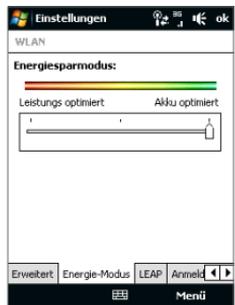
Akkustrom sparen, während Sie mit einem Wi-Fi-Netz verbunden sind

Bei Verwendung von Wi-Fi wird Akkustrom schneller aufgebraucht. Schalten Sie deshalb Wi-Fi aus, wenn Sie es nicht benötigen. Sie können auch Einstellungen zur Energiesparung aktivieren.



1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen**.
2. Tippen Sie im Einstellungen-Fenster auf **Menü** > **Drahtloses Netzwerk** > Registerkarte **Energie-Modus**.
3. Schieben Sie auf der Registerkarte **Energie-Modus** den Regler für **Energiesparmodus** in eine Position, die bei geringstem Energieverbrauch die Leistung optimiert.

Schieben Sie den Schieberegler für eine optimale WLAN-Leistung nach links (Leistung optimiert) und für eine möglichst Strom sparende Verbindung nach rechts (Akku optimiert).



GPRS/3G

Verwenden Sie **GPRS/3G** (oder **EDGE**, falls verfügbar), um eine Verbindung zum Internet herzustellen und E-Mails und Bildnachrichten auf dem Gerät zu senden und empfangen. Sie benötigen einen Vertrag über Datendienste, um das GPRS/3G-Netz des Netzbetreibers verwenden zu können. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, um die GPRS/3G-Tarife zu erfahren.

Wenn Sie das Verbindungs-Setup für die Autokonfigurierung der Datenverbindung nach dem ersten Einschalten des Gerätes durchgeführt haben, ist das Gerät zur Nutzung der GPRS/3G-Dienste des Netzbetreibers bereit. Ändern Sie nicht die Verbindungseinstellungen, da sich sonst die Dienste u. U. nicht länger nutzen lassen.

Hinweis Wenn Sie die Autokonfiguration zuvor noch nicht durchgeführt haben, folgen Sie den Anweisungen unter "Für Datenverbindungen genutzten Netzbetreiber manuell auswählen" in Kapitel 13, um die Datenverbindung für das Gerät zu konfigurieren.

Neue GPRS/3G-Verbindung hinzufügen

Wenn Sie auf dem Gerät eine weitere GPRS/3G-Verbindung hinzufügen möchten, besorgen Sie sich den **Zugriffspunktname** bei Ihrem Netzbetreiber. Erkundigen Sie sich auch, ob für das GPRS/3G-Netz ein Benutzername und ein Kennwort erforderlich sind.

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **Verbindungen** auf **Verbindungen**.
3. Tippen Sie unter **ISP** auf **Neue Modemverbindung**.



4. Geben Sie im Fenster Neue Verbindung herstellen einen Namen für die Verbindung ein.
5. Wählen Sie in der Liste **Modem auswählen** die Option **Mobilfunkverbindung (GPRS, 3G)** und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.



6. Geben Sie den Zugriffspunktnamen ein und tippen Sie auf **Weiter**.
7. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort nur dann ein, wenn diese abgefragt werden, und tippen Sie anschließend auf **Fertig stellen**.

- Hinweise**
- Sie können sich für jedes beliebige Fenster die Hilfe-Informationen aufrufen, indem Sie auf das Hilfe-Symbol (?) tippen.
 - Wenn Sie die Verbindungseinstellungen ändern möchten, tippen Sie auf **Bestehende Verbindungen verwalten** und tippen Sie anschließend auf **Bearbeiten**.

DFÜ

Um eine DFÜ-Verbindung mit einem Internetdienstanbieter (ISP) auf dem Gerät herzustellen, benötigen Sie die gleichen Einstellungen, die Sie verwenden, wenn Sie eine Verbindung vom Computer aus herstellen. Dazu gehören die Telefonnummer des ISPs, Ihr Benutzername und Ihr Kennwort.

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **Verbindungen** auf **Verbindungen**.
3. Tippen Sie unter **ISP** auf **Neue Modemverbindung**.

4. Wählen Sie in der Liste **Modem auswählen** die Option **Mobilfunkverbindung** und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.
5. Geben Sie die Telefonnummer des ISPs an, und tippen Sie auf **Weiter**.
6. Geben Sie Ihren Benutzernamen, Ihr Kennwort und alle weiteren vom ISP abgefragten Daten ein und tippen Sie anschließend auf **Fertig stellen**.

8.2 Datenverbindung herstellen

Nachdem Sie eine Datenverbindung, z. B. GPRS/3G oder ISP, auf dem Gerät eingerichtet haben, können Sie das Gerät mit dem Internet verbinden. Die Verbindung wird automatisch hergestellt, wenn Sie ein Programm starten, das auf das Internet zugreift, z. B. Opera Mobile.

Datenverbindung manuell herstellen oder trennen

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Kommunikation**, um den Comm Manager zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **Datenverbindung**, um die Datenverbindung herzustellen oder zu trennen. Nachdem das Gerät erfolgreich eine Datenverbindung hergestellt hat, wird die EIN-Anzeige aktiviert.

Unter mehreren Arten von Datenverbindungen auswählen

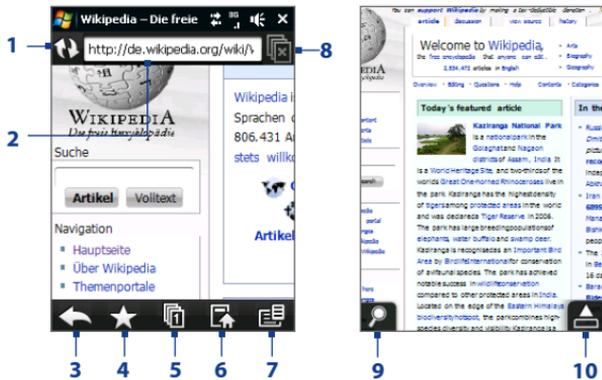
Wenn Sie für das Gerät mehrere Arten von Datenverbindungen eingerichtet haben, können Sie eine Verbindung manuell auswählen und herstellen.

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **Verbindungen** auf **Verbindungen**.
3. Tippen Sie auf **Bestehende Verbindungen verwalten**.
4. Tippen Sie etwas länger auf den Namen der gewünschten Verbindung und tippen Sie anschließend auf **Verbinden**.

8.3 Opera Mobile™ verwenden

Opera Mobile™ ist ein mit allen Funktionen ausgestatteter Internetbrowser, der für das Gerät optimiert wurde.

Hinweis Sie können auch Internet Explorer® Mobile verwenden, um im Internet zu browsen. Um Internet Explorer Mobile zu öffnen, tippen Sie auf **Start > Internet Explorer**.



- 1 **Aktualisieren.** Tippen Sie hier, um die angesehene Webseite neu zu laden.
- 2 **Adressleiste.** Geben Sie hier die URL der Website ein.
- 3 **Zurück.** Tippen Sie hier, um zur zuvor angesehenen Webseite zurückzugelangen.
- 4 **Lesezeichen.** Tippen Sie hier, um zum Lesezeichen-Fenster zu gelangen, in dem Sie Lesezeichen hinzufügen, mit Lesezeichen gekennzeichnete Webseiten bearbeiten und Favoriten-URL-Links über eines Ihrer Messaging-Konten versenden können.
- 5 **Registerkarten.** Tippen Sie hier, um eine neue Registerkarte zum Browsen hinzuzufügen oder zu einer anderen bestehenden Registerkarte zu wechseln.
- 6 **Homepage.** Tippen Sie hier, um zur Homepage zu gelangen.

- 7 **Menü.** Tippen Sie hier, um eine Liste anzuzeigen, in der Sie u. a. die Einstellungen von Opera Mobile ändern, nach Downloads suchen und den Verlauf ansehen können.
- 8 **Registerkarte schließen.** Tippen Sie hier, um die aktuelle Registerkarte zu schließen. Dies steht nur zur Verfügung, wenn Sie mehr als eine Registerkarte geöffnet haben.
- 9 **Zoom.** Tippen Sie hier, um die Zoomleiste aufzurufen. Unter "In Webseiten hinein- und herauszoomen" finden Sie weitere Einzelheiten.
- 10 **Vollbildmodus beenden.** Wenn Sie im Web browsen, aktiviert Opera Mobile automatisch den Vollbildmodus. Tippen Sie hier, um die Adressen- und Menüleiste wieder anzuzeigen.

Opera Mobile öffnen

Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Internet** und tippen Sie auf das Kugelsymbol oder auf **Browser** unten rechts im Fenster.

Zu einer Website gehen

1. Tippen Sie im Opera Mobile-Fenster auf die Adressleiste.
2. Geben Sie die URL-Adresse ein und tippen Sie auf 



Tipp Wenn Sie auf die Adressleiste tippen, wird auch ein Suchfeld angezeigt. Führen Sie schnell eine Suche im Web durch, indem Sie einen Suchbegriff eingeben und auf  tippen.

Webseiten anzeigen

Verwenden Sie während des Browsens von Webseiten Fingerbewegungen, um eine Seite zu schwenken und zoomen.

- Tipp** Tippen Sie etwas länger auf eine leere Stelle einer Webseite, um ein Kontextmenü aufzurufen, über das Sie u. a. zur vorherigen Seite zurückgehen, die aktuelle Seite neu laden und die Seite den Favoriten hinzufügen können. Sie können auch etwas länger auf einen Link oder ein Bild einer Webseite tippen, um ein Menü mit unterschiedlichen Optionen anzurufen.



In Webseiten hinein- und herauszoomen

Während Sie eine Webseite im Vollbild ansehen, können Sie folgendermaßen hinein- und herauszoomen:

- Tippen Sie auf  unten links im Fenster, um die Zoomleiste anzuzeigen. Tippen Sie auf die Zoomleiste und beschreiben Sie einen Kreis nach rechts oder links, um in die Webseite hinein- oder aus ihr herauszuzoomen.
- Doppeltippen Sie auf das Display, um hineinzuzoomen. Doppeltippen Sie erneut, um wieder herauszuzoomen.



Opera Mobile-Menü

Tippen Sie auf der Menüleiste auf , um das Menü zu öffnen.



Tippen Sie hier, um das Einstellungen-Fenster zu öffnen, in dem Sie u. a. die Standard-Homepage festlegen,

Anzeigeeinstellungen ändern und Datenschutzeinstellungen vornehmen können.

Tippen Sie hier, um die Elemente anzuzeigen, die heruntergeladen werden. Sie können auch aktuelle Downloads fortsetzen oder beenden.

Tippen Sie hier, um Informationen über die Webseite anzuzeigen, die Sie gerade ansehen.

Tippen Sie hier, um Webseiten anzuzeigen, die Sie zuvor besucht haben.

Tippen Sie hier, um Webseiten zu verwalten und anzuzeigen, die Sie gespeichert haben.

Tippen Sie hier, um die Hilfedatei von Opera Mobile zu öffnen.

Tippen Sie hier, um Opera Mobile komplett zu beenden. Opera Mobile läuft dann nicht länger im Hintergrund weiter.

Hinweis Weitere Informationen zur Verwendung von Opera Mobile finden Sie unter: <http://www.opera.com/products/mobile/>

8.4 YouTube™ verwenden

Mit YouTube™ können Sie Videoclips auf dem YouTube-Server durchblättern, durchsuchen und ansehen.

Hinweis Um YouTube nutzen zu können, benötigen Sie eine aktive Verbindung. Wenn Sie eine GPRS/3G-Verbindung verwenden, können sich die Gebühren für Ihre Datenverbindung aufgrund der beträchtlichen Dateigrößen von Videos erheblich erhöhen.

YouTube öffnen

Tippen Sie auf **Start > Programme > YouTube**.

Tippen Sie hier, um die Programmführer-Liste zu öffnen. Die Programmführer-Liste wird nur angezeigt, wenn Sie einen Kanal abonniert haben.

Tippen Sie auf die Pfeile, um die Liste nach **Meist gesehen**, **Top-Bewertung** und **Empfohlen** zu filtern.

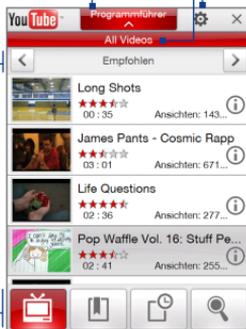
Tippen Sie hier, um zwischen unterschiedlichen YouTube-Fenstern zu wechseln.

Zeigt den aktuellen Programmkanal an, den Sie ansehen.

Tippen Sie hier, um die Qualität für die Videowiedergabe festzulegen.

Tippen Sie hier, um YouTube zu beenden.

Zeigt die verfügbaren Videos für den ausgewählten Programmkanal an. Tippen Sie auf ein Video, um es anzusehen. Tippen Sie auf **i**, um Einzelheiten über das Video anzuzeigen.



Videos durchblättern

Mit dem Programmführer können Sie den Programmkanal ändern und anschließend unterschiedliche Arten von Videos, die auf dem YouTube-Server zur Verfügung stehen, durchblättern. Standardmäßig gibt es nur einen Kanal im Programmführer.

Neuen Programmkanal der Programmführer-Liste hinzufügen

1. Tippen Sie im YouTube-Fenster auf .
2. Geben Sie im **Suchen**-Fenster den Kanal ein, den Sie der Programmführer-Liste hinzufügen möchten.
3. Tippen Sie auf **Suchen**. YouTube sucht dann nach dem Kanal und zeigt die in ihm verfügbaren Videos an.
4. Tippen Sie auf  und anschließend im Bestätigungsfenster auf **OK**. Der Kanal, den Sie abonniert haben, wird dann angezeigt, wenn Sie auf **Programmführer** tippen.

Tipp Sie können auch einen YouTube-Benutzer als einen Programmkanal hinzufügen. Tippen Sie hierfür auf  in einem beliebigen YouTube-Fenster und tippen Sie anschließend auf .



Programmkanal ändern

1. Tippen Sie oben im **Videos**-Fenster auf **Programmführer**.
2. Wählen Sie einen Kanal in der Programmführer-Liste aus.
3. Die Videoliste wird aktualisiert und zeigt die Videos an, die für den neu ausgewählten Kanal zur Verfügung stehen.

Programmkanal in Programmführer-Liste löschen

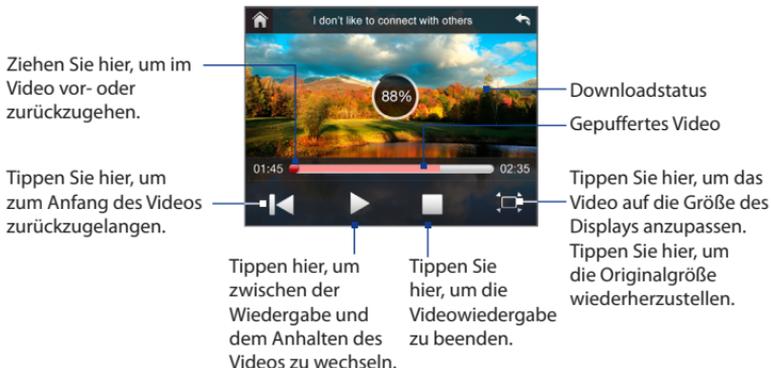
Sie können nur Programmkanäle löschen, die Sie selbst der Programmführer-Liste hinzugefügt haben.

1. Tippen Sie im **Videos**-Fenster auf **Programmführer**.
2. Scrollen Sie zu dem Kanal herunter, den Sie löschen möchten, und tippen Sie anschließend auf .
3. Tippen Sie im Bestätigungsfenster auf **OK**.

Videos ansehen

Tippen Sie in den Fenstern Videos, Lesezeichen oder Verlauf auf ein Video, um den YouTube-Videooplayer zu starten und die Wiedergabe mit den Schaltflächen auf dem Display zu steuern.

Hinweis Der YouTube-Videooplayer zeigt Videos immer im Querformat an.



Während Sie YouTube-Videos anschauen, können Sie auch die folgenden Steuerelemente auf dem Gerät verwenden:

Diese Taste	Hat diese Funktion
EINGABE	Wechseln Sie hiermit zwischen Wiedergabe und Anhalten von Video.
NAVIGATIONSSTEUERUNG rechts (Querformat)	Drücken Sie etwas länger, um das Video vorzuspulen.
NAVIGATIONSSTEUERUNG links (Querformat)	Drücken Sie etwas länger, um das Video zurückzuspulen.
LAUTSTÄRKE-Taste	Um die Lautstärke zu regeln, drücken Sie auf die LAUTSTÄRKENREGELUNG auf der Seite des Gerätes.

Wenn Sie auf **Stopp** (□) tippen oder ein Video komplett angesehen haben, erhalten Sie Optionen zu weiteren Vorgehensweise.

Tippen Sie hier, um zur vorherigen Seite mit verwandten Videos zurückzugelangen.

Tippen Sie hier, um den Link des Videos, das Sie gerade angesehen haben, über eines Ihrer Messaging-Konten einer anderen Person zuzusenden.



Tippen Sie hier, um das Video den Lesezeichen hinzuzufügen.

Tippen Sie hier, um das Video erneut wiederzugeben.

Tippen Sie hier, um die nächste Seite mit verwandten Videos anzuzeigen. Wenn keine Eingaben gemacht werden, wird die nächste Seite nach zehn Sekunden automatisch angezeigt.

Tippen Sie hier, um Einzelheiten über das Video anzuzeigen, das Sie gerade angesehen haben.

Leseseichen

Sie können oft angesehene Videos für schnellen Zugriff unter den Leseseichen speichern.

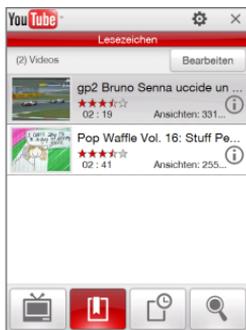
Leseseichen anzeigen

Tippen Sie im YouTube-Fenster auf . Tippen Sie auf ein Video, um es anzusehen.

Video zu Leseseichen hinzufügen

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Nachdem Sie ein Video angesehen haben, tippen Sie auf .
- Tippen Sie in der Liste mit Videos auf  auf dem Video, das Sie den Favoriten hinzufügen möchten, und tippen Sie anschließend auf



Video in Leseseichen löschen

1. Tippen Sie im **Leseseichen**-Fenster auf **Bearbeiten**.
2. Tippen Sie auf  auf dem Video, das Sie aus den Leseseichen entfernen möchten.
3. Tippen Sie im Bestätigungsfenster auf **OK**.
4. Tippen Sie auf **Fertig**.

Verlauf

Zeigen Sie die zuletzt angesehene Videos im Verlauf-Fenster an.

Verlauf anzeigen

Tippen Sie im YouTube-Fenster auf . Tippen Sie auf ein Video, um es anzusehen.



Hinweis Wenn Sie die Verlaufsliste löschen möchten, tippen Sie auf **Löschen**.

8.5 Streaming Media verwenden

Mit dem Programm **Streaming Media** können Sie Live-Sendungen oder Medien auf Bestellung aus dem Web "streamen". Die Medien werden in einem kontinuierlichen Stream zum Gerät gesendet und zusammen mit dem Audio sofort beim Empfang abgespielt.

Mit Streaming Media können Sie **3GP**- und **MPEG-4**-Dateien wiedergeben. Das Programm unterstützt auch die Wiedergabe von **SDP** (Session Description Protocol)-Dateien.

Mit Opera Mobile auf Streaming-Inhalte zugreifen

Mit Opera Mobile können Sie eine Internetseite öffnen, die RTSP (Real Time Streaming Protocol)-Links zu Streaming-Medien-Inhalten enthält, und dann diese Inhalte im Programm Streaming Media abspielen.

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Internet** und tippen Sie auf **Browser**.

2. Geben Sie in die Adressleiste die URL-Adresse der Internetseite ein, die den RTSP-Link zur gewünschten *.3gp-, *.mp4- oder *.sdp-Datei enthält.
3. Tippen Sie auf der Internetseite auf den RTSP-Link.
4. Streaming Media öffnet dann automatisch die Datei und spielt sie ab. Verwenden Sie während der Wiedergabe die Steuerelemente für Wiedergabe/Pause, Wechsel zum Vollbild und schnelles Vorspulen.



Mediendateien direkt auf dem Streaming Media-Player streamen

Streaming Media unterstützt nur RTSP-Links, wenn Sie *.3gp- und *.mp4-Dateien direkt im Programm streamen.

Hinweis Bevor Sie das Programm Streaming Media starten, stellen Sie sicher, dass Sie eine Verbindung zum Internet hergestellt haben.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Streaming Media**.
2. Tippen Sie im Programm auf **Verbinden**.
3. Geben Sie die URL für die Internetseite (rtsp://) sowie den Dateinamen ein.
4. Tippen Sie auf **Verbinden**.

5. Streaming Media beginnt dann mit der Wiedergabe der Datei. Verwenden Sie während der Wiedergabe die Steuerelemente für Wiedergabe/Pause, Wechsel zum Vollbild und schnelles Vorspulen.

Informationen über Streaming-Video anzeigen

Tippen Sie auf **Menü > Eigenschaften**, um die Eigenschaften und allgemeinen Informationen über einen Streaming-Videoclip, z. B. Video Codec, Audio Codec, Abmessungen, Einzelbilder und Länge des Videos, anzusehen.

Verbindungseinstellungen für Streaming-Video konfigurieren

Tippen Sie auf **Menü > Optionen**, um die Streaming-Einstellungen zu konfigurieren:

- **Registerkarte Wiedergabe.** Bestimmen Sie den Speicherplatz (als Dauer) zum Speichern von Video- und Audiodateien während des Media-Streamings.
- **Registerkarte Netzwerke.** Wählen Sie die Verbindung, die Sie verwenden möchten und legen Sie die Anschlussnummern fest, die Sie für das Streaming nutzen möchten.
- **Registerkarte Video.** Wählen Sie die Option **Verwenden Sie den Querformat-Modus, wenn Sie zur Ansicht Vollbild benutzen**, um automatisch zum Querformat zu wechseln, wenn Sie die Vollbildanzeige nutzen.

8.6 Windows Live™ verwenden

Mit **Windows Live™** genießen Sie alle Annehmlichkeiten des Internets auf dem Gerät. Suchen Sie mit Windows Live™ effizient nach Informationen und stehen Sie mit Familie und Freunden in Kontakt.

Folgende Funktionen stehen Ihnen bei Windows Live™ zur Verfügung:

- **Live Search Bar** - ermöglicht Ihnen, nach Informationen auf dem Web zu suchen.
- **Live Messenger** - Bleiben Sie mit Familie und Freunden auch unterwegs in Kontakt.
- **Live Mail** - Die nächste Generation von MSN Hotmail.
- **Live Contacts** - Ihr Adressbuch, in dem Sie Live Mail-, Live Messaging- und Hotmail-Kontakte speichern können.

Windows Live™ einrichten

Wenn Sie Windows Live™ zum ersten Mal verwenden, melden Sie sich mit Ihrer Windows Live™-ID, d. h. der Adresse und dem Kennwort von Windows Live™ Mail oder Hotmail, an.

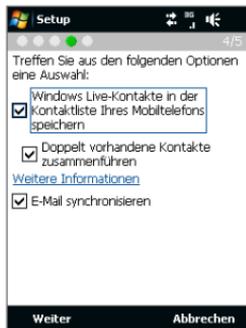
Windows Live™ zum ersten Mal einrichten

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Windows Live** und dann auf **Bei Windows Live anmelden**.
2. Tippen Sie im nächsten Fenster auf die Links, um die Nutzungsbedingungen von Windows Live™ und die Microsoft-Hinweise zum Datenschutz zu lesen. Nachdem Sie diese gelesen haben, tippen Sie auf **Annehmen**.
3. Geben Sie Ihre Adresse und Ihr Kennwort von Windows Live™ Mail oder Hotmail ein und wählen Sie die Option **Kennwort speichern**. Tippen Sie anschließend auf **Weiter**.
4. Tippen Sie auf **Weiter**.
5. Bestimmen Sie, welche Art von Daten Sie online mit dem Gerät synchronisieren möchten.

Wenn Sie die Option **Windows Live-Kontakte in der Kontaktliste Ihres Mobiltelefons speichern** auswählen, werden Ihre Windows Live™-Kontakte der Kontaktliste und Live™ Messenger auf dem Gerät hinzugefügt.

Wenn Sie **E-Mail synchronisieren** auswählen, werden die Nachrichten in Windows Live™ Mail oder im Hotmail-Posteingang auf das Gerät heruntergeladen.

6. Tippen Sie auf **Weiter**.
7. Nachdem die Synchronisierung durchgeführt wurde, tippen Sie auf **Fertig**.



Die Programmoberfläche von Windows Live™

Im Hauptfenster von Windows Live™ sehen Sie eine Suchleiste, Navigationstasten und einen Bereich, in dem Sie Ihr Profil anzeigen und ändern können.

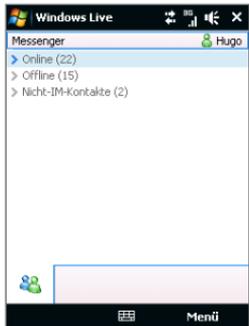


- 1 Suchleiste
- 2 Navigationstasten. Tippen Sie auf den linken oder rechten Pfeil, um zwischen Windows Live™ Messenger, Windows Live™ Mail und Sync-Status zu wechseln.
- 3 Tippen Sie hier, um den Anzeigenamen, das Bild oder die persönliche Nachricht zu ändern.
- 4 Tippen Sie auf **Menü**, um auf Einstellungen zuzugreifen und diese ggf. zu ändern.

Windows Live™ Messenger

Mit dieser mobilen Version von **Windows Live™ Messenger** können Sie die gleichen Funktionen wie in der Desktop-Version auf dem Gerät nutzen:

- Sofortnachrichten in Form von Text und Sprache
- Mehrere Unterhaltungen gleichzeitig
- Emoticons einfügen
- Kontaktliste
- Dateien mit Fotos senden und empfangen
- Status/Anzeigenamen ändern
- Kontakte nach Online-Status, Gruppen usw. anzeigen
- Nachrichten selbst dann senden, wenn ein Kontakt nicht online ist



Hinweis Bevor Sie Windows Live™ Messenger verwenden können, muss das Gerät mit dem Internet verbunden werden. Weitere Informationen über die Einrichtung einer Internetverbindung finden Sie unter "Methoden für Internetverbindung" in diesem Kapitel.

Messenger starten und anmelden

Windows Live™ Messenger öffnen

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Messenger**.
- Tippen Sie im Hauptfenster von Windows Live™ auf den linken oder rechten Pfeil, bis **Messenger** erscheint. Tippen Sie anschließend darauf.

An- und abmelden

1. Tippen Sie im Messenger-Fenster auf **Anmelden**.
2. Wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden, erscheint eine Meldung, welche Sie darauf hinweist, dass Ihre Messenger-Kontakte der Kontaktliste auf dem Gerät hinzugefügt werden. Tippen Sie auf **OK**, um sie hinzuzufügen.
Das Anmelden kann je nach Verbindungsgeschwindigkeit einige Minuten dauern.
3. Wenn Sie sich abmelden möchten, tippen Sie auf **Menü > Abmelden**.

Unterhaltungen beginnen und beenden

1. Markieren Sie in der Kontaktliste einen Kontakt und tippen Sie anschließend auf **IM senden**, um ein Nachrichtenfenster zu öffnen.
2. Geben Sie Ihre Textnachricht in das Texteingabefeld des Nachrichtenfensters ein.
3. Um ein Emoticon hinzuzufügen, tippen Sie auf **Menü > Emoticon hinzufügen** und tippen Sie auf ein Emoticon in der Liste.
4. Tippen Sie auf **Senden**.
5. Wenn Sie die aktuelle Unterhaltung mit einem Kontakt beenden möchten, tippen Sie auf **Menü > Unterhaltung beenden**.

- Tipps**
- Um eine Datei zu senden, tippen Sie auf **Menü > Senden**. Sie können ein Bild, eine Sprachaufzeichnung oder eine beliebige Datei senden.
 - Um einen oder mehrere Kontakte zur Teilnahme an einer Unterhaltung einzuladen, tippen Sie auf **Menü > Optionen > Teilnehmer hinzufügen**.
 - Um eine Sprachnachricht zu senden, tippen Sie auf Sprachaufzeichnung im Nachrichtenfenster und beginnen Sie zu sprechen. Nachdem Sie die Sprachnachricht aufgezeichnet haben, tippen Sie auf **Senden**.

Windows Live-Kontakte™ hinzufügen

Kopieren Sie Ihre Windows Live™-Kontakte in den Windows Live™ Messenger oder in die Kontakte.

Windows Live™-Kontakt in Live Messenger hinzufügen

1. Tippen Sie auf **Menü > Neuen Kontakt hinzufügen**.
2. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Kontaktes ein und tippen Sie anschließend auf **OK**.

Windows Live™-Kontakt in Kontakte hinzufügen

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Personen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Personen**.
2. Tippen Sie auf **Neu** und anschließend auf **Windows Live**.
3. Geben Sie im Feld **IM** die E-Mail-Adresse des Kontaktes ein, wobei es sich um eine Windows Live-ID oder eine andere E-Mail-Adresse handeln kann.

Tipp Bei Bedarf können Sie Informationen über den Kontakt eingeben. Dies ist nicht nötig, wenn Sie mit dem Kontakt nur über Windows Live™ Messenger oder Live Mail kommunizieren.

4. Tippen Sie auf **OK**.
5. Folgen Sie den verbleibenden Anweisungen, um den neuen Kontakt der Kontaktliste von Windows Live™ hinzuzufügen.

8.4 Gerät als Modem verwenden (Internetfreigabe)

Internetfreigabe verbindet einen Computer oder ein Notebook mit dem Internet, wobei die Datenverbindung des Gerätes (z. B. GPRS oder EDGE) genutzt wird. Das Gerät können Sie hierbei über USB oder Bluetooth mit dem PC verbinden.

- Hinweise**
- Stellen Sie sicher, dass im Gerät eine SIM-Karte eingesetzt ist und das Gerät über eine GPRS/3G- oder Telefon-DFÜ-Modemverbindung verfügt. Wenn im Gerät noch keine Datenverbindung eingerichtet wurde, tippen Sie auf **Menü > Verbindungseinstellungen** im Fenster Internet-Freigabe. Weitere Informationen über diese Verbindungen finden Sie unter "GPRS/3G" und "DFÜ" in diesem Kapitel.

- Wenn Sie eine USB-Kabelverbindung verwenden möchten, müssen Sie erst das Windows Mobile-Gerätecenter oder Microsoft ActiveSync Version 4.5 oder eine spätere Version auf dem Rechner installieren.
- Wenn Sie eine Bluetooth-Verbindung verwenden möchten, stellen Sie sicher, dass der Computer über Bluetooth-Funktionen verfügt. Wenn der Computer nicht über Bluetooth verfügt, müssen Sie erst einen Bluetooth-Adapter oder ein Dongle anschließen und benutzen.
- Bevor Sie die Internetfreigabe verwenden, unterbrechen Sie die Verbindung zum Windows Mobile-Gerätecenter oder zu ActiveSync auf dem Computer.

Gerät als ein USB-Modem einrichten

1. Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start > Programme > Internetfreigabe**.
2. Wählen Sie in der Liste **PC-Verbindung** die Option **USB**.
3. Wählen Sie in der Liste **Netzwerkverbindung** den Namen der Verbindung, die das Gerät benutzt, um Zugang zum Internet zu erhalten.
4. Schließen Sie das Gerät mit einem USB-Kabel an den Computer an.
5. Tippen Sie auf **Verbinden**.



Gerät als Bluetooth -Modem verwenden

Damit der Rechner die Internetverbindung des Gerätes nutzen kann, aktivieren Sie die Internetfreigabe auf dem Gerät. Richten Sie anschließend ein Bluetooth PAN (Personal Area Network) zwischen dem Computer und dem Gerät ein.

1. Schalten Sie Bluetooth auf dem Gerät ein und machen Sie es sichtbar, indem Sie den Schritten unter "Bluetooth einschalten und Gerät sichtbar machen" in Kapitel 9 folgen.

2. Starten Sie eine Bluetooth-Partnerschaft vom Gerät aus, indem Sie die Schritte unter "Bluetooth-Partnerschaft erstellen" ausführen.
3. Tippen Sie auf **Start > Programme > Internet-Freigabe**.
4. Wählen Sie **Bluetooth-PAN** als die **PC-Verbindung**.
5. Wählen Sie in der Liste **Netzwerkverbindung** den Namen der Verbindung, die das Gerät benutzt, um Zugang zum Internet zu erhalten.
6. Tippen Sie auf **Verbinden**.
7. Richten Sie auf dem Computer ein Bluetooth PAN (Personal Area Network) mit dem Gerät ein:

Für Windows Vista:

- a. Klicken Sie auf **Start > Systemsteuerung > Netzwerk und Internet > Netzwerk und Freigabe-Center**.
- b. Klicken Sie auf **Netzwerkverbindungen verwalten** und doppelklicken Sie anschließend unter **PAN (Personal Area Network)** auf **Bluetooth-Netzwerkverbindung**.
- c. Wählen Sie im Dialogfeld Bluetooth-PAN-Geräte und klicken Sie anschließend auf **Verbinden**.

Für Windows XP:

- a. Tippen Sie auf **Start > Systemsteuerung > Netzwerkverbindungen**.
- b. Klicken Sie unter **Persönliches Netzwerk** auf das Symbol für **Bluetooth-Netzwerkverbindung**.
- c. Klicken Sie unter **Netzwerkaufgaben** auf **Bluetooth-Netzwerkgeräte anzeigen**.
- d. Wählen Sie im Dialogfeld Bluetooth-PAN-Geräte und klicken Sie anschließend auf **Verbinden**.

- Hinweis** Wenn der Bluetooth-Adapter bzw. das Dongle auf dem Computer von einem anderen Dienstanbieter installiert wurde, öffnen Sie die Bluetooth-Software, die mit dem Bluetooth-Adapter/Dongle geliefert wurde, um den Computer und das Gerät über Bluetooth zu verbinden. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation des Bluetooth-Adapters/Dongles.
8. Prüfen Sie im Fenster Internetfreigabe auf dem Gerät, ob ein Verbindungszustand angezeigt wird, was bedeutet, dass der Computer mit Hilfe des Bluetooth-Modems erfolgreich eine Verbindung zum Internet hergestellt hat.

Internetverbindung beenden

Tippen Sie im Fenster Internetfreigabe auf **Trennen**.

8.8 RSS Hub verwenden

RSS Hub ist ein RSS-Leseprogramm, mit dem Sie jederzeit die neuesten Nachrichten aus dem Internet erhalten können. Es durchsucht Nachrichtenkanäle auf dem Internet und lädt die aktuellsten Nachrichten und Podcasts herunter, so dass Sie umgehend über neueste Entwicklungen und Ereignisse unterrichtet werden.

Weitere Informationen und Tipps über die Verwendung von RSS Hub finden Sie in der Hilfe auf dem Gerät.

Hinweis Stellen Sie sicher, dass Sie eine aktive Internetverbindung (z. B. EDGE oder GPRS) besitzen, bevor Sie RSS Hub verwenden.

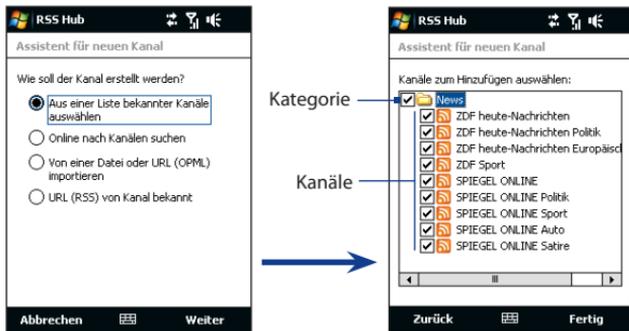
Nachrichtenkanäle abonnieren und organisieren

Sie müssen Nachrichtenkanäle erst abonnieren, bevor Sie RSS-Feeds empfangen können.

Nachrichtenkanäle abonnieren

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > RSS Hub** und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.

2. Wählen Sie im Fenster Assistent für neuen Kanal die Option **Aus einer Liste bekannter Kanäle auswählen** und tippen Sie anschließend auf **Weiter**. Es wird dann eine Liste mit RSS-Kanälen angezeigt.



Tippen Sie hier, um im Voraus gewählte RSS-Kanäle zu laden.

Hinweis Wenn sich der RSS-Kanal, den Sie abonnieren möchten, nicht in der Liste bekannter Kanäle befindet, tippen Sie auf **Zurück**. Wählen Sie anschließend eine andere Option im Fenster Assistent für neuen Kanal aus. Weitere Informationen über diese anderen Optionen finden Sie in der Hilfe auf dem Gerät.

3. Markieren Sie die Kontrollkästchen der RSS-Kanäle, die Sie abonnieren möchten, und tippen Sie anschließend auf **Fertig stellen**.

Tipp Kanäle werden in Kategorien gruppiert. Wenn Sie alle Kanäle in einer Kategorie auswählen möchten, markieren Sie das Kontrollkästchen für diese Kategorie.

4. Die Kanalliste wird angezeigt. Tippen Sie auf **Aktualisieren**, um Kanäle zu aktualisieren.

Tippen Sie hier, um die Kanalkategorie auszuwählen, die Sie anzeigen möchten

Kanal wurde aktualisiert. Tippen Sie hier, um die Schlagzeilen anzuzeigen.

Tippen Sie hier, um Kanäle zu aktualisieren



Anzahl von Schlagzeilen

Tippen Sie hier, um die Kanalaktualisierung abzubrechen

Neue Kanäle hinzufügen

1. Tippen Sie in der Kanalliste auf **Menü** > **Kanal** > **Neu**, um das Fenster Assistent für neuen Kanal zu öffnen.
2. Wählen Sie eine Option und folgen Sie anschließend den Anweisungen auf dem Display, um neue Kanäle hinzuzufügen. Weitere Informationen über die Optionen des Assistenten für neuen Kanal finden Sie in der Hilfe auf dem Gerät.

Kanäle auf dem Display filtern

Tippen Sie in der Kanalliste auf **Menü** > **Ansicht** und wählen Sie anschließend:

- **Aktualisiert**, um nur die Kanäle mit noch nicht gelesenen Schlagzeilen anzuzeigen.
- **Alle**, um alle abonnierten Kanäle anzuzeigen.

Kanalkategorien verwalten

Um alle Kanäle in einer bestimmten Kategorie anzuzeigen, tippen Sie auf **Alle Kategorien** oben links in der Kanalliste und tippen Sie anschließend auf die Kategorie, die Sie anzeigen möchten.

Um eine neue Kategorie hinzuzufügen, tippen Sie auf **Menü > Kategorien** in der Kanalliste. Es werden alle Kategorien angezeigt. Tippen Sie anschließend auf **Menü > Neu**.

Um eine Kategorie umzubenennen oder zu löschen, tippen Sie auf **Menü > Kategorien** in der Kanalliste. Es werden alle Kategorien angezeigt. Markieren Sie eine Kategorie und tippen Sie anschließend auf **Menü > Umbenennen** oder **Menü > Löschen**.

Wenn Sie die Kanalkategorie wechseln möchten, tippen Sie etwas länger auf die Kanalliste. Tippen Sie anschließend auf **Kategorie wechseln**. Wählen Sie eine neue Kategorie und tippen Sie anschließend auf **OK**.

Schlagzeilen anzeigen und organisieren

Tippen Sie auf einen Kanal in der Kanalliste, um die Schlagzeilen für diesen Kanal anzuzeigen.

Schlagzeile oder Nachrichtenzusammenfassung enthält ein Stichwort

Schlagzeile wurde gelesen

Neue oder noch nicht gelesene Schlagzeile

Tippen Sie hier, um zur Kanalliste zurückzukehren



Tippen Sie auf eine Schlagzeile, um das Fenster mit der Nachrichtenzusammenfassung zu öffnen

Angehängte Audio-/Video-/Bilddatei wird heruntergeladen

Tippen Sie hier, um die angehängte Audio-/Videodatei herunterzuladen

Neue oder noch nicht gelesene Schlagzeilen werden in Fettdruck angezeigt und besitzen ein blaues Zeitungssymbol. Schlagzeilen, die gelesen wurden, besitzen ein graues Zeitungssymbol.

Nachrichtenzusammenfassungen anzeigen

Tippen Sie auf eine Schlagzeile in der Schlagzeilenliste, um eine Nachrichtenzusammenfassung anzuzeigen.



Ansichtsoptionen ändern

Tippen Sie im Fenster mit der Nachrichtenzusammenfassung auf **Menü**, um die Textgröße zu ändern, den Text in das Fenster einzupassen (Textumwicklung) oder **ClearType** für eine bessere Anzeige zu aktivieren.

Podcasts herunterladen, wiedergeben oder speichern

1. Wenn Sie in der Nachrichtenzusammenfassung eine Audio- oder Videodateianlage sehen, gehen Sie folgendermaßen vor, um diese Datei herunterzuladen:

- Tippen Sie auf **Menü > Podcasts > Download beginnen**.
- Tippen Sie auf den Link **Audio herunterladen/Video herunterladen** unter dem Symbol der Audio-/Videodatei.

Tipp Wenn Sie das Herunterladen der Datei abbrechen möchten, tippen Sie auf **Menü > Podcasts > Download abbrechen** oder tippen Sie auf **Download abbrechen** unter dem Symbol der Audio-/Videodatei.

2. Nachdem Sie die Datei heruntergeladen haben, können Sie Folgendes tun:

- Tippen Sie auf **Menü > Podcasts > Wiedergabe** oder **Audio wiedergeben/Video wiedergeben** unterhalb des Symbols für die Audio-/Videodatei, um die Datei wiederzugeben.
- Tippen Sie auf **Menü > Podcast > Speichern**, um eine Kopie der Datei im Hauptspeicher des Gerätes oder auf der Speicherkarte zu speichern.



Schlagzeilen-Link per E-Mail senden

1. Tippen Sie im Fenster mit der Nachrichtenzusammenfassung auf **Menü > Link per E-Mail senden**.
2. Das Messaging-Programm wird geöffnet und das Kontoauswahl-Fenster wird angezeigt. Tippen Sie auf das E-Mail-Konto, über das Sie den Schlagzeilen-Link senden möchten.
Es wird dann eine neue E-Mail-Nachricht erstellt, die den Schlagzeilen-Link enthält.
3. Geben Sie den Empfänger der E-Mail ein und senden Sie diese dann ab.

Hinweis Weitere Informationen über das Verfassen von E-Mails finden Sie unter "E-Mail verwenden" in Kapitel 6.

Nächste oder vorherige Nachrichtenzusammenfassung anzeigen

Tippen Sie im Fenster mit der Nachrichtenzusammenfassung auf **Menü > Weiter** oder **Menü > Zurück** oder drücken Sie links oder rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG.

Weitere Informationen über die Funktionen und die Konfigurierung von RSS Hub finden Sie in der Online-Hilfe. Um die Online-Hilfe zu öffnen, tippen Sie in RSS Hub auf **Start > Hilfe**.

Kapitel 9

Bluetooth

9.1 Bluetooth-Modi

9.2 Bluetooth-Partnerschaften

9.3 Bluetooth-Freisprecheinrichtung oder Stereo-Headset anschließen

9.4 Daten mit Bluetooth übertragen

9.5 Bluetooth Explorer und Bluetooth- Dateiverwendung

9.6 Dateien über Bluetooth ausdrucken

9.1 Bluetooth-Modi

Bluetooth ist eine Technologie für die drahtlose Kommunikation mit kurzer Reichweite. Geräte mit Bluetooth-Funktionen können Informationen über eine Distanz von etwa 8 Metern (26 feet) austauschen, ohne dass sie auf physische Weise miteinander verbunden sind. Sie können sogar Informationen zu einem Gerät in einem anderen Raum übertragen, solange dieses sich in Reichweite des Bluetooth-Signals befindet.

Es gibt drei Bluetooth-Modi auf dem Gerät:

- **Ein.** Bluetooth ist eingeschaltet. Das Gerät kann andere Bluetooth-fähige Geräte erkennen, wird jedoch umgekehrt von anderen Geräten nicht erkannt.
- **Sichtbar.** Bluetooth ist eingeschaltet, und alle anderen Bluetooth-fähigen Geräte können das Gerät erkennen.
- **Aus.** Der Bluetooth-Funk ist ausgeschaltet. In diesem Modus können Sie mit Bluetooth weder Daten senden noch empfangen.

Hinweise • Standardmäßig ist Bluetooth ausgeschaltet. Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, wird auch die Bluetooth-Funktion ausgeschaltet. Wenn Sie das Gerät dann wieder einschalten, wird die Bluetooth-Funktion ebenfalls automatisch wieder eingeschaltet.

- Schalten Sie Bluetooth aus, wenn Sie es nicht benötigen, um Akkustrom zu sparen, oder wenn Sie sich an einem Ort befinden, an dem die Verwendung von Drahtlos-Geräten nicht erlaubt ist, z. B. an Board eines Flugzeuges oder in einem Krankenhaus.

Bluetooth einschalten und Gerät sichtbar machen

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Menü > Bluetooth-Geräte > Registerkarte Modus**.
2. Wählen Sie die Optionen **Bluetooth einschalten** und **Dieses Gerät für andere Geräte sichtbar machen**.
3. Tippen Sie auf **OK**. Auf der Titelleiste erscheint , um anzuzeigen, dass sich das Gerät im Sichtbar-Modus befindet.

Bluetooth-Sichtbarkeit nach einer bestimmten Dauer ausschalten

Sie können die Bluetooth-Sichtbarkeit nach einer bestimmten Dauer automatisch ausschalten.

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Menü > Bluetooth-Geräte** > Registerkarte **Timeout**.
2. Wählen Sie unter **Sichtbar-Modus ausschalten** die Dauer aus, nach der die Bluetooth-Sichtbarkeit ausgeschaltet wird. Tippen Sie auf **OK**.

9.2 Bluetooth-Partnerschaften

Eine Bluetooth-Partnerschaft ist eine Beziehung, die sich zwischen dem Gerät und einem anderen Bluetooth-Gerät herstellen lässt, um Daten auf sichere Weise auszutauschen.

Bluetooth-Partnerschaft erstellen

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Menü > Bluetooth-Geräte** > Registerkarte **Geräte**.
2. Tippen Sie auf **Neues Gerät hinzufügen**. Das Gerät zeigt die Namen anderer Bluetooth-Geräte in Reichweite an.
3. Tippen Sie auf den Gerätenamen im Feld und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.
4. Legen Sie ein Passwort fest, mit dem eine sichere Verbindung aufgebaut werden kann. Das Passwort kann aus 1 bis 16 Zeichen bestehen.
5. Tippen Sie auf **Weiter**.
6. Das gepaarte Gerät muss nun die Partnerschaft annehmen. Der Empfänger muss dasselbe Kennwort eingeben, das Sie festgelegt haben.
7. Nachdem der Empfänger das Kennwort eingegeben hat, erscheint eine Meldung auf dem Gerät, die die Partnerschaft bestätigt.

Tipp Tippen Sie auf **Erweitert**, um den Namen des gepaarten Gerätes zu ändern und die Dienste festzulegen, die Sie für das gepaarte Gerät nutzen möchten. Nachdem Sie den Namen und die Optionen festgelegt haben, tippen Sie auf **Speichern**.

8. Tippen Sie auf **Fertig**.

Hinweis Die Partnerschaft zwischen zwei Geräten muss nur einmal hergestellt werden. Nachdem eine Partnerschaft hergestellt wurde, können die Geräte die Partnerschaft erkennen und Daten austauschen, ohne dass Sie das Bluetooth-Passwort erneut eingeben müssen.

Bluetooth-Partnerschaft annehmen

- 1.** Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Funktion aktiviert ist und das Gerät sich im Sichtbar-Modus befindet.
- 2.** Tippen Sie auf **Ja**, wenn Sie dazu aufgefordert werden, eine Verbindung mit dem anderen Gerät aufzunehmen.
- 3.** Geben Sie ein Passwort ein (dasselbe Passwort, das für die Abfrage der Verbindung eingegeben wird), um eine sichere Verbindung aufzubauen. Das Passwort muss aus 1 bis 16 Zeichen bestehen.
- 4.** Tippen Sie auf **Weiter**.
- 5.** Tippen Sie auf **Fertig**. Sie können dann Informationen mit dem gepaarten Gerät austauschen.

Tipp

- Wenn Sie eine Bluetooth-Partnerschaft umbenennen möchten, tippen Sie etwas länger auf den Namen der Partnerschaft auf der Registerkarte **Geräte** im Bluetooth-Fenster und tippen Sie anschließend auf **Bearbeiten**.
- Um eine Bluetooth-Partnerschaft zu beenden, tippen Sie etwas länger auf den Namen der Partnerschaft auf der Registerkarte **Geräte** und tippen Sie anschließend auf **Löschen**.

9.3 Bluetooth-Freisprecheinrichtung oder Stereo-Headset anschließen

Um die Freisprechfunktion zu nutzen, können Sie ein Bluetooth-fähiges Headset, z. B. Telefonzubehör für das Auto, verwenden. Das Gerät unterstützt auch A2DP (Advanced Audio Distribution Profile), mit dem Sie ein Bluetooth-Stereo-Headset für freihändige Telefonunterhaltungen und zum Anhören von Stereomusik nutzen können.

Bluetooth-Freisprecheinrichtung oder Stereo-Headset anschließen

1. Das Gerät und das Bluetooth-Headset müssen eingeschaltet sein, sich nahe beieinander befinden und das Headset muss sichtbar sein. Lesen Sie in der Dokumentation des Herstellers nach, wie das Headset in den Sichtbar-Modus geschaltet werden kann.
2. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Menü > Bluetooth-Geräte > Registerkarte Geräte > Neues Gerät hinzufügen**.
3. Tippen Sie auf den Namen des Bluetooth-Headsets und tippen Sie anschließend auf **Weiter**. Das Gerät wird automatisch mit dem Bluetooth-Headset gepaart.

Windows Mobile verwendet automatisch eines der vorkonfigurierten Kennworte (0000, 1111, 8888, 1234), um das Bluetooth-Headset mit dem Gerät zu paaren. Wenn dies nicht erfolgreich ist, müssen Sie das für das Headset bereitgestellte Kennwort manuell eingeben.

Hinweis Falls die Verbindung zum Bluetooth-Stereo-Headset unterbrochen wurde, schalten Sie das Headset ein und wiederholen Sie die obigen Schritte 1 bis 2. Tippen Sie etwas länger auf den Namen des Bluetooth-Stereo-Headsets und tippen Sie anschließend auf **Als Bluetoothkopfhörer verwenden**.

9.4 Daten mit Bluetooth übertragen

Sie können Daten wie z. B. Kontakte, Kalendereinträge, Aufgaben und Dateien vom Gerät auf einen Computer und andere Bluetooth-fähige Geräte übertragen.

Hinweis Wenn der Computer nicht von sich aus Bluetooth-fähig ist, müssen Sie erst einen Bluetooth-Adapter oder ein Dongle anschließen.

Daten vom Gerät auf einen Computer übertragen

1. Schalten Sie auf dem Gerät Bluetooth ein und machen Sie das Gerät sichtbar. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Bluetooth einschalten und Gerät sichtbar machen".
2. Stellen Sie für Bluetooth auf dem Computer den Sichtbar-Modus ein, erstellen Sie eine Bluetooth-Partnerschaft und stellen Sie den Computer anschließend so ein, dass er Bluetooth-Übertragungen empfangen kann.

Hinweis Wenn der Bluetooth-Adapter bzw. das Dongle auf dem Computer von einem anderen Dienstanbieter installiert wurde, öffnen Sie die Bluetooth-Software, die mit dem Bluetooth-Adapter/Dongle geliefert wurde, und stellen Sie den Adapter/das Dongle so ein, dass er/es von anderen Geräten erkannt werden kann. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation des Bluetooth-Adapters.

Wenn der Computer mit **Windows Vista** oder **Windows XP SP2** läuft und der Bluetooth-Adapter des Computers von Ihrer Windows-Version unterstützt wird, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- a. Öffnen Sie auf dem Computer **Bluetooth-Geräte** in der Systemsteuerung und klicken Sie anschließend auf die Registerkarte **Optionen** im Fenster **Bluetooth-Geräte**.
- b. Wählen Sie unter **Windows Vista** die Option **Bluetooth-Geräte können diesen Computer ermitteln**. Wählen Sie unter **Windows XP** die Option **Suche aktivieren** und anschließend **Bluetooth-Geräte können eine Verbindung mit diesem Computer herstellen**.

- c. Erstellen Sie eine Bluetooth-Partnerschaft zwischen dem Gerät und dem Computer. Weitere Informationen zur Erstellung einer Partnerschaft finden Sie unter "Bluetooth-Partnerschaften".
 - d. Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen** unter **Bluetooth-Geräte** die Option **Bluetooth-Symbol im Infobereich anzeigen**.
 - e. Um den Computer Bluetooth-Übertragungen empfangen zu lassen, rechtsklicken Sie auf das Bluetooth-Symbol  unten rechts auf dem Computer-Bildschirm und wählen Sie **Datei empfangen**. Sie sind dann für die Übertragung von Daten bereit.
3. Wählen Sie auf dem Gerät ein Element aus, das Sie übertragen möchten. Bei dem Element kann es sich um einen Termin in Ihrem Kalender, eine Aufgabe, eine Kontaktkarte oder eine Datei handeln.
 4. Um einen Kontakt zu übertragen, tippen Sie auf **Menü > Kontakt senden > Datenempfang**.
Um andere Arten von Daten zu übertragen, tippen Sie auf **Menü > Datenempfang [Art des Elements]**.
 5. Tippen Sie auf den Namen des Gerätes, zu dem etwas gesendet werden soll.
 6. Wenn Sie ein Kalender- oder Kontaktelement zum Computer übertragen haben und dieses Element nicht direkt Outlook hinzugefügt wurde, wählen Sie **Datei > Importieren/Exportieren** in Outlook, um es zu importieren.

Wenn Sie Daten zu einem Bluetooth-fähigen Gerät, z. B. einem mit Windows Mobile betriebenen Gerät übertragen möchten, führen Sie die Schritte 1 bis 5 in der oben beschriebenen Reihenfolge aus.

- Tipps**
- Der Standardordner auf dem Computer, in dem übertragene Elemente gespeichert werden, ist C:\Dokumente und Einstellungen\Ihr_Benutzername\Eigene Dateien unter Windows XP oder C:\Benutzer\Ihr_Benutzername\Eigene Dateien unter Windows Vista.
 - Damit das Gerät Bluetooth-Übertragungen empfangen kann, tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen > Datenempfang** und stellen Sie sicher, dass die Option **Alle eingehenden Daten empfangen** ausgewählt ist.

9.5 Bluetooth Explorer und Bluetooth-Dateiverwendung

Bluetooth Explorer sucht nach anderen Bluetooth-Geräten, die gemeinsame Dateiverwendung aktiviert haben und Ihnen Zugriff auf gemeinsam verwendete Bluetooth-Ordner gestatten. Sie können Dateien von und zu gemeinsam verwendeten Ordnern kopieren, und Unterordner in ihnen erstellen. Wenn Sie **Bluetooth-Dateiverwendung** auf dem Gerät aktivieren, sind andere Bluetooth-fähige Geräte ebenfalls in der Lage, auf Ihre gemeinsam genutzten Bluetooth-Ordner zuzugreifen.

Bluetooth Explorer und Bluetooth-Dateiverwendung auf dem Gerät aktivieren

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Menü > Bluetooth-Geräte > Registerkarte FTP**.
2. Wählen Sie die Option **Bluetooth Explorer aktivieren**. Dies macht den Geräteordner **Bluetooth** im Datei-Explorer sichtbar.
3. Wählen Sie die Option **Dateifreigabe aktivieren**.
Sie können den Standard-Ordner von Bluetooth für die gemeinsame Dateiverwendung benutzen oder auf **Durchsuchen** tippen, um einen anderen Ordner zu benutzen.
4. Tippen Sie auf **OK**.

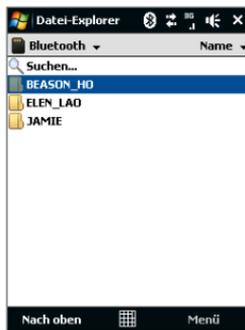
Bluetooth Explorer verwenden

1. Bluetooth Explorer ist in das Programm Datei-Explorer integriert. Sie können dies öffnen, indem Sie auf **Start > Programme > Bluetooth Explorer** tippen oder indem Sie auf den Nach-untenPfeil (▼) oben links in Datei-Explorer tippen und dann auf **Bluetooth** tippen.

- Bluetooth Explorer sucht dann nach anderen Bluetooth-Geräten, die gemeinsame Dateiverwendung aktiviert haben. Tippen Sie in der Liste auf ein Bluetooth-Gerät, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten. Sie müssen u. U. ein Passwort eingeben, um die Verbindung zum ausgewählten Gerät herstellen zu können.

Wenn es im gemeinsam benutzten Bluetooth-Ordner des anderen Gerätes Dateien gibt, können Sie diese im Fenster von Bluetooth Explorer sehen.

- Wählen Sie eine oder mehrere dieser Dateien aus und tippen Sie anschließend auf **Menü** > **Bearbeiten**, um die Dateien auszuschneiden oder zu kopieren.
- Tippen Sie zweimal auf **Nach oben**.
- Gehen Sie zu dem Ordner des Gerätes, in den Sie die Dateien einfügen möchten, und tippen Sie anschließend auf **Menü** > **Bearbeiten** > **Einfügen**.



9.6 Dateien über Bluetooth ausdrucken

Schließen Sie das Gerät an einen Bluetooth-Drucker an, um Kontaktdaten, Termindetails, Bilder und andere Dateitypen auszudrucken.

Hinweis Sie können Dateien in den Dateiformaten **.txt**, **.jpg**, **.xhtml**, **.vcf** und **.vcs** ausdrucken.

Bevor Sie mit dem Ausdrucken beginnen, stellen Sie sicher, dass der Bluetooth-Drucker und Bluetooth auf dem Gerät eingeschaltet sind. Um Bluetooth einzuschalten, tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Comm Manager** und anschließend auf **Bluetooth**.

Kontaktdaten ausdrucken

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Personen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Personen**.
2. Wählen Sie den Kontakt aus, dessen Daten Sie ausdrucken möchten.
3. Tippen Sie auf **Menü > Über Bluetooth drucken > Menü > Geräte suchen**. Das Gerät beginnt dann mit der Suche nach Bluetooth-Geräten.
4. Wählen Sie den Bluetooth-Drucker und tippen Sie auf **Menü > Datei senden**.
5. Stellen Sie die gewünschten Druckoptionen ein und tippen Sie auf **Drucken**.

Kalendertermin ausdrucken

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender** und wählen Sie anschließend den Termin aus, dessen Details Sie ausdrucken möchten.
2. Folgen Sie den Schritten 3 bis 5 unter "Kontaktdaten ausdrucken".

JPEG-Datei ausdrucken

1. Suchen Sie unter Bilder & Videos die JPEG-Datei, die Sie ausdrucken möchten.
2. Tippen Sie etwas länger auf die JPEG-Bilddatei und anschließend im Menü auf **Über Bluetooth ausdrucken**.
3. Folgen Sie den Schritten 3 bis 5 unter "Kontaktdaten ausdrucken".

Textdatei ausdrucken

1. Suchen Sie im Datei-Explorer die Textdatei, die Sie ausdrucken möchten.
2. Tippen Sie etwas länger auf die Textdatei und dann im Menü auf **Über Bluetooth ausdrucken**.
3. Folgen Sie den Schritten 3 bis 5 unter "Kontaktdaten ausdrucken".

Kapitel 10

Navigation auf der Straße

10.1 Google™ Maps (Verfügbarkeit abhängig vom Land)

10.2 Richtlinien und Vorbereitung für die Verwendung von GPS

10.3 Satellitendaten mit QuickGPS herunterladen

10.1 Google™ Maps (Verfügbarkeit abhängig vom Land)

Mit Google™ Maps können Sie Ihren aktuellen Standort bestimmen, Verkehrssituationen in Echtzeit anzeigen und genaue Wegbeschreibungen erhalten. Sie können auch Orte von Interesse und sogar Kontaktadressen leicht finden.

Hinweis Sie benötigen eine aktive Daten- oder Wi-Fi-Verbindung, um Google Maps nutzen zu können.

Google Maps starten

Tippen Sie auf **Start > Programme > Google Maps**.

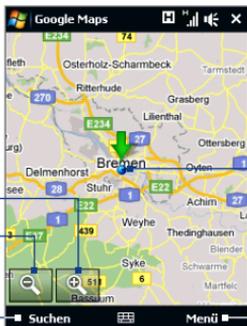
Hinweis Wenn Sie Google Maps zum ersten Mal starten, werden Sie aufgefordert, die Nutzungsbedingungen von Google Maps zu akzeptieren. Sie müssen den Nutzungsbedingungen zustimmen, um Google Maps starten und verwenden zu können.

Das Google Maps-Fenster

Tippen Sie hier, um in eine Karte hineinzuzoomen.

Tippen Sie hier, um aus einer Karte herauszuzoomen.

Tippen Sie hier, um nach Orten von Interesse und Adressen zu suchen.



Ihr aktueller Standort.

Tippen Sie hier, um ein Menü zu öffnen, in dem Sie Google Maps so einstellen können, dass Ihr aktueller Standort angezeigt wird, Sie Wegbeschreibungen und Verkehrsinformationen erhalten und Kontaktadressen finden können usw.

Hinweise • Derzeit werden Verkehrsdaten nur für die USA angeboten.

- Tippen Sie auf **Menü** > **Optionen** > **Google Maps zurücksetzen**, um die Google Map-Cookies, die zuvor verwendeten Suchbegriffe, die Voreinstellungen und den Bildzwischenpeicher (Cache) auf den ursprünglichen Zustand zurückzusetzen.
- Tippen Sie auf **Menü** > **Hilfe** > **Tipps**, um mehr über das Programm und seine vielen Eigenschaften zu erfahren.

Nach einem Ort von Interesse suchen

Sie können mit Google Maps einfach Orte von Interesse wie z. B. Hotels, Restaurants und andere Orte auffinden. Google Maps zeigt Ihnen auch Einzelheiten dazu, wie Sie den gewünschten Ort von Interesse von Ihrem aktuellen Standort aus kontaktieren und erreichen können.

Hinweis Sie können auch Stichworte, Straßenadressen oder Postleitzahlen eingeben, wenn Sie mit Google Maps nach bestimmten Orten suchen.

1. Tippen Sie im Google Maps-Fenster auf **Suchen**.
2. Geben Sie den Ort von Interesse ein, den Sie finden möchten, und tippen Sie auf **Suchen**.
3. Die Suchergebnisse werden aufgelistet. Tippen Sie auf den gewünschten Ort in der Liste, um dessen Adresse, Telefonnummer und weitere Einzelheiten anzuzeigen.



4. Auf der Registerkarte **Adresse** haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Tippen Sie auf die Webadresse, um zur Website eines Ortes von Interesse zu gelangen.
Hinweis Diese Informationen werden nur angezeigt, wenn es für den Ort von Interesse eine Website gibt.
- Tippen Sie auf die **[Telefonnummer]**, um den Ort von Interesse, den Sie ausgewählt haben, anzurufen.
- Tippen Sie auf **Hierher** oder **Wegbeschreibung von hier**, um zu erfahren, wie Sie von Ihrem aktuellen Ort zu einem Ort von Interesse oder umgekehrt gelangen können.
- Tippen Sie auf **In der Nähe suchen**, um nach anderen Orten von Interesse in der Nähe Ihres aktuellen Ortes zu suchen.
- Tippen Sie auf **Als SMS senden**, um die Kontaktdaten eines Ortes von Interesse per SMS zu senden.

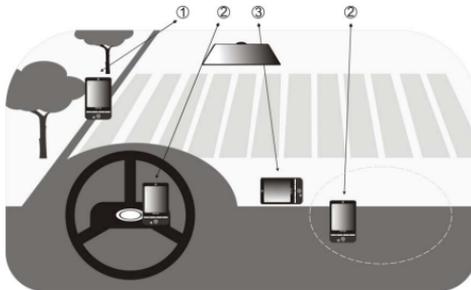
Weitere Informationen über Google Maps finden Sie auf folgender Website:
<http://www.google.com/gmm/index.html>.

10.2 Richtlinien und Vorbereitung für die Verwendung von GPS

Wenn Sie auf dem Gerät GPS-Software installiert haben, beachten Sie bitte folgende Richtlinien, bevor und während Sie das Gerät als ein GPS-Gerät verwenden.

- Bedienen Sie das GPS-System nicht, während Sie ein Fahrzeug steuern. Die angegebene GPS-Route dient nur als Orientierungshilfe beim Fahren. Sie sollte keinen Einfluss auf Ihr Fahrverhalten haben.
- Lassen Sie das Gerät nicht in einem Fahrzeug liegen und setzen Sie es keinem direkten Sonnenlicht aus, um eine Überhitzung des Akkus zu vermeiden, die das Gerät oder das Fahrzeug beschädigen kann.

- Wenn Sie das Gerät in einem Fahrzeug benutzen, verwenden Sie die Haltevorrichtung, in die Sie das Gerät sicher einsetzen. Befestigen Sie das Gerät nicht an den in der folgenden Abbildung gezeigten Orten:



- 1 Bringen Sie das Gerät nicht an einem Ort an, an dem es die Sicht des Fahrers versperrt.
 - 2 Bringen Sie das Gerät nicht an einer Stelle an, an der Airbags aufgeblasen werden.
 - 3 Befestigen Sie das Gerät nur in einem Fahrzeug, wenn es sicher in der Halterung eingesetzt ist.
- Verwenden Sie das GPS-System mit Vorsicht. Anwender haften für jegliche Schäden, die aus der Missachtung der Systembedienung herrühren.
 - Das GPS-Signal geht nicht durch solide undurchsichtige Objekte hindurch. Der Signalempfang kann durch Hindernisse wie z. B. Hochhäuser, Tunnel, Brücken, Wälder usw. oder durch schlechtes Wetter (Regen oder Wolken) beeinträchtigt werden. Falls die Windschutzscheibe des Fahrzeuges Metall enthält, kann das GPS-Signal schwerer hindurchgehen.
 - Produkte für die drahtlose Kommunikation (z. B. Mobiltelefone oder Geräte zur Radarerkenung) können das Satellitensignal beeinflussen, was zu einem unbeständigen Signalempfang führen kann.

- Das GPS (Global Positioning System) wurde vom US-Verteidigungsministerium aufgebaut und wird von ihm unterhalten. Das Ministerium ist verantwortlich für die Genauigkeit und die Instandhaltung des Systems. Änderungen, die vom Ministerium durchgeführt werden, können Einfluss auf die Genauigkeit und Funktion des GPS-Systems haben.

10.3 Satellitendaten mit QuickGPS herunterladen

Bevor Sie beginnen, das Gerät für die GPS-Navigation zu verwenden, öffnen Sie erst das Programm **QuickGPS**, um Ephemeris-Daten (aktuelle Satelliten-Position und Timing-Informationen) auf das Gerät herunterzuladen. Diese Daten werden benötigt, um die GPS-Position Ihres aktuellen Ortes zu ermitteln.

QuickGPS lädt Ephemeris-Daten von einem Web-Server und nicht von den Satelliten selbst, herunter, wobei die Internet-Verbindung des Gerätes, z. B. Wi-Fi, ActiveSync oder GPRS/3G, verwendet wird. Dies beschleunigt die Ermittlung der GPS-Position erheblich.

QuickGPS öffnen

Tippen Sie auf **Start > Programme > QuickGPS**.

Daten herunterladen

Tippen Sie auf **Herunterladen** im QuickGPS-Fenster.

Auf dem Display sehen Sie zuerst, dass die **Gültigkeitsfrist** für die heruntergeladenen Daten drei Tage beträgt. Es werden danach jeweils die verbleibenden Tage und Stunden für die Gültigkeit angezeigt.

Um die GPS-Positionsbestimmung zu beschleunigen, sollten Sie die neuesten Ephemeris-Daten herunterladen, sobald die bisherigen Daten ungültig geworden sind.



Downloadoptionen

Wenn Sie die Downloadzeiten ändern möchten, tippen Sie auf **Menü > Optionen** und wählen Sie anschließend eine der verfügbaren Optionen aus:

- **Erinnerung, wenn Daten ungültig werden.**

Das Gerät zeigt eine Erinnerung, wenn die Gültigkeit der Ephemeris-Daten abgelaufen ist.

Wenn Sie die Erinnerung sehen, tippen Sie auf **Menü**, um die Erinnerung zu ignorieren oder die Zeit für eine erneute Erinnerung einzustellen, damit Sie noch einmal erinnert werden. Tippen Sie auf **OK**, um das Programm QuickGPS zu starten und die neuesten Daten herunterzuladen.

- **Automatisch herunterladen, wenn Daten ungültig werden.**

Ephemeris-Daten werden automatisch aktualisiert, wenn die Daten des Gerätes ungültig geworden sind.

- **Automatisch herunterladen, wenn mit ActiveSync Verbindung zum PC hergestellt wird.**

Ephemeris-Daten werden automatisch über ActiveSync in das Gerät heruntergeladen, wenn das Gerät an einen Computer angeschlossen wird. Der Computer muss mit dem Internet verbunden sein, damit Daten heruntergeladen werden können.

Hinweis Die Ephemeris-Daten werden auf HTC-Web-Servern gespeichert. QuickGPS ist für die Verbindung zu diesen Servern vorkonfiguriert.

Kapitel 11

Multimedia-Erlebnis

11.1 Fotos und Videos aufnehmen

11.2 Fotos und Videos im Album ansehen

11.3 Windows Media Player® Mobile verwenden

11.4 Audio-Manager

11.5 Audioverbesserung verwenden

11.1 Fotos und Videos aufnehmen

Mit der **Kamera** können Sie Fotos und Videoclips aufnehmen.

Kamera-Fenster öffnen

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Fotos und Videos**.
2. Tippen Sie auf das **Kamera**-Symbol () oder das **Videokamera**-Symbol ().

Wenn Sie die Kamerafunktion aktivieren, ist das Display automatisch im Querformat ausgerichtet.

Tipp Sie können auch auf **Start > Programme > Kamera** tippen, um das Kameraprogramm zu öffnen.

Kamerafunktion beenden

Tippen Sie erst auf das Display, um die Kamerasymbole anzuzeigen. Tippen Sie anschließend auf das **Beenden**-Symbol ().

Aufnahmemodi

Mit der Kamera des Gerätes können Sie unter Verwendung der verschiedenen vorkonfigurierten Funktionen flexibel Aufnahmen machen.

Aufnahmemodus wechseln

Wenn im Fenster keine Symbole angezeigt werden, tippen Sie erst auf das Display, um die Symbole des Kamera-Fensters aufzurufen. Wählen Sie anschließend einen Aufnahmemodus auf eine der folgenden Weisen aus:

- Drücken Sie links oder rechts auf die **NAVIGATIONSSTEUERUNG** (Querformat).



Aktueller Aufnahmemodus

- Tippen Sie auf das mittlere Symbol unten im Fenster (das angezeigte Symbol hängt vom aktuellen Aufnahmemodus ab). Tippen Sie im Menü Aufnahmemodus auf dne Aufnahmemodus, den Sie verwenden möchten.

Sie können unter folgenden Aufnahmemodi auswählen:

Symbol	Aufnahmemodus
	Foto Nehmen Sie hiermit Standardfotos auf.
	Video Nehmen Sie hiermit Videoclips mit oder ohne begleitendes Audio auf.
	Panorama Nimmt eine Reihe von Standbildern in einer Richtung auf und ermöglicht alle Bilder zu einer Panoramaansicht zusammenzufügen.
	MMS Video Nehmen Sie hiermit Videoclips auf, die zum Versenden per MMS-Nachrichten geeignet sind.
	Kontaktbild Nehmen Sie hiermit Fotos auf, die Sie unmittelbar als Foto-ID einem Kontakt zuweisen können.
	Bildthema Nehmen Sie hiermit Fotos auf und setzen Sie sie in Rahmen ein.

Unterstützte Dateiformate

Unter Verwendung der verfügbaren Aufnahmemodi können Sie mit der Kamera im Gerät Dateien in den folgenden Formaten aufnehmen:

Aufnahmemodus	Format
Foto / Kontaktbild / Bildthema / Panorama	JPEG
Video / MMS-Video	H.263 (.3gp) ; MPEG-4 (.mp4)

Fotos und Videos aufnehmen

Verwenden Sie die EINGABE-Taste als Auslöser, wenn Sie Fotos und Videos aufnehmen.

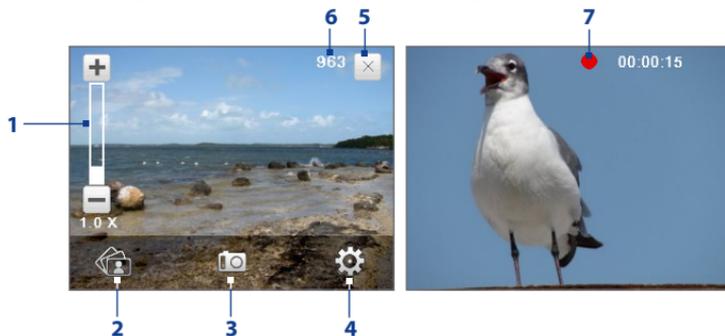
- Drücken Sie auf die EINGABE-Taste, um ein Foto aufzunehmen oder mit der Aufnahme eines Videos zu beginnen.
- Drücken Sie in den Modi Video oder MMS-Video erneut auf die EINGABE-Taste, um die Aufnahme zu beenden.
- Drücken Sie in den Modi Bildthema oder Panorama auf die EINGABE-Taste für jede Aufnahme, die Sie machen möchten.

Steuerelemente und Anzeigen auf dem Display

Tippen Sie auf das Display, um die Bedienelemente und Anzeigen aufzurufen.

Foto-, Video-, MMS-Video- und Kontaktbild-Modus

Bei Aufnahme in den Video- und MMS-Video-Modi

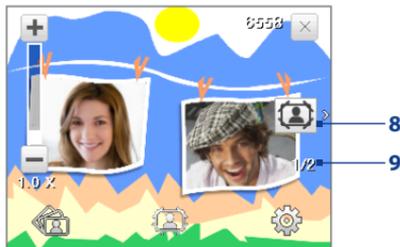


- 1 Zoomsteuerung.** Tippen Sie auf , um in das Bild hineinzuzoomen, und auf , um aus ihm herauszuzoomen.

Tipp Sie können auch oben/unten auf die Navigationssteuerung drücken (im Querformat), um hinein- oder herauszuzoomen.

- 2 **Album.** Tippen Sie hier, um das Album zu öffnen. Unter "Fotos und Videos im Album ansehen" finden Sie weitere Einzelheiten.
- 3 **Aufnahmemodus.** Zeigt den aktuellen Aufnahmemodus an. Tippen Sie hier, um das Aufnahmemodus-Menü zu öffnen, in dem Sie unter Aufnahmemodi auswählen können.
- 4 **Menü.** Tippen Sie hier, um die Menüpalette zu öffnen. Unter "Menüpalette" finden Sie weitere Einzelheiten.
- 5 **Beenden.** Tippen Sie hier, um das Kamera-Programm zu beenden.
- 6 **Anzeige für noch mögliche Aufnahmen.** In den Aufnahmemodi Foto, Kontaktbild, Bildthema und Panorama wird, basierend auf den aktuellen Einstellungen, die Anzahl noch möglicher/verfügbarer Aufnahmen angezeigt. In den Aufnahmemodi Video und MMS-Video wird hier die noch verbleibende Aufnahmedauer angezeigt. Während Sie Video aufnehmen, zeigt dies die Aufnahmedauer an.
- 7 **Aufnahme-Anzeige.** Blinkt auf, wenn ein Video aufgenommen wird.

Bildthema-Modus

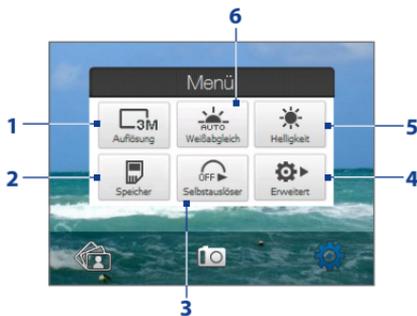


- 8 **Vorlagenauswahl-Symbol.** Tippen Sie im Modus Bildthema auf dieses Symbol, um zwischen unterschiedlichen Vorlagen zu wechseln.
- 9 **Fortschrittsanzeige.** In den Aufnahmemodi Bildthema und Panorama wird hier die Anzahl aufeinander folgender Aufnahmen angezeigt.

Menüpalette

Die Menüpalette bietet Ihnen eine schnelle Möglichkeit zur Anpassung allgemeiner Kameraeinstellungen. Sie können auch erweiterte Kameraeinstellungen ändern. Tippen Sie im Kamera-Fenster auf  um die Menüpalette zu öffnen. Um eine Einstellung zu ändern, tippen Sie kontinuierlich auf eine Schaltfläche auf der Palette, z. B. **Weißabgleich**, um der Reihe nach durch die verfügbaren Einstellungen zu gehen. Wenn Sie auf erweiterte Optionen zugreifen möchten, tippen Sie auf .

Hinweis Die verfügbaren Einstellungen auf der Palette hängen vom ausgewählten Aufnahmemodus ab.



- 1 Auflösung.** Tippen Sie hier, um die Auslösung auszuwählen, die Sie bei der Aufnahme von Fotos oder Videos verwenden möchten.
- 2 Speicher.** Bestimmen Sie, wo Sie Ihre Dateien speichern möchten. Sie können die Dateien entweder im Hauptspeicher () oder auf einer eingesetzten Speicherkarte () speichern.

- 3 **Selbstausröser.** In den Aufnahmeinstellungen Foto oder Kontaktbild können Sie den Selbstauslöser auf **2 Sekunden**, **10 Sekunden** oder **Aus** einstellen. Wenn Sie auf die EINGABE-Taste drücken, um ein Standbild aufzunehmen, beginnt ein Countdown und ein Standbild wird nach Ablauf der eingestellten Zeit aufgenommen.
- 4 **Erweitert.** Tippen Sie hier, um auf die erweiterten Kameraeinstellungen zuzugreifen. Unter "Erweiterte Optionen" finden Sie weitere Einzelheiten.
- 5 **Helligkeit.** Tippen hier, um die Helligkeitsleiste unten im Fenster anzuzeigen. Tippen Sie auf der Helligkeitsleiste auf , um die Helligkeitsstufe zu verringern; tippen Sie auf , um sie zu erhöhen. Tippen Sie auf eine Stelle neben der Helligkeitsleiste, um die Änderung zu übernehmen.
- 6 **Weißabgleich.** Mit dem Weißabgleich kann die Kamera Farben durch Anpassung auf unterschiedliche Lichtbedingungen akkurater aufnehmen. Als Weißabgleich-Einstellungen gibt es: Auto () , Tageslicht () , Nacht () , Glühbirne () und Neon () .

Zoomen

Bevor Sie ein Foto oder einen Videoclip aufnehmen, können Sie die Bildansicht vergrößern und ein Objekt schärfer machen. Oder Sie können die Bildansicht verkleinern, um mehr vom Bild zu zeigen.

Hineinzoomen

Drücken Sie oben auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG (Querformat), oder tippen Sie auf .

Herauszoomen

Drücken Sie unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG (Querformat), oder tippen Sie auf .

Der Zoombereich der Kamera für ein Foto oder einen Videoclip hängt vom Aufnahmemodus und der Auflösung ab. In der Tabelle finden Sie weitere Informationen.

Aufnahmemodus	Auflösung	Zoombereich
Foto	 3M 3M (2048 x 1536)	1,0x bis 2,0x
	 2M 2M (1600 x 1200)	1,0x bis 2,0x
	 1M 1M (1280 x 960)	1,0x bis 2,0x
	 L Groß (640 x 480)	1,0x bis 2,0x
	 M Mittel (320 x 240)	1,0x bis 4,0x
Video	 CIF CIF (352 x 288)	1x und 2x
	 L Groß (320 x 240)	1x und 2x
	 M Mittel (176 x 144)	1x und 2x
	 S Klein (128 x 96)	1x und 2x
Panorama	 L Groß (640 x 480)	1x und 2x
	 M Mittel (320 x 240)	1x, 2x und 4x
MMS Video	 M Mittel (176 x 144)	1x und 2x
	 S Klein (128 x 96)	1x und 2x
Kontaktbild	 M Mittel (240 x 320)	1,0x bis 4,0x
Bildthema	Abhängig von verwendeter Vorlage	Richtet sich nach der ausgewählten Vorlage

Das Vorschaufenster

Nach einer Aufnahme können Sie im Vorschaufenster das Foto oder den Videoclip ansehen, senden oder löschen, indem Sie auf eines der Symbole unten im Fenster tippen.



Symbole des
Vorschaufensters

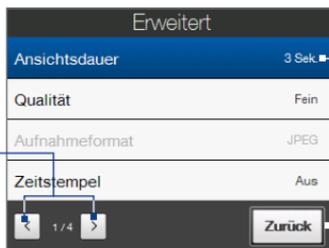
Symbol	Funktion
	Zurück Gehen Sie hiermit zum Live-Kamera-Fenster zurück.
	Löschen Löschen Sie hiermit das aufgenommene Bild oder Video.
	Ansicht Sehen Sie hiermit das aufgenommene Bild im Album-Programm an.
	Wiedergabe Geben Sie hiermit das aufgenommene Video oder MMS-Video im Album-Programm wieder.
	Senden Senden Sie hiermit das aufgenommene Bild oder Video per E-Mail oder MMS.
	Kontakt zuweisen Nachdem Sie eine Aufnahme im Kontaktbild-Modus gemacht haben, tippen Sie auf dieses Symbol, um das Foto einem ausgewählten Kontakt zuzuweisen.

Erweiterte Optionen

Mit den erweiterten Optionen können Sie Optionen für einen ausgewählten Aufnahmemodus festlegen und Voreinstellungen für das Kameraprogramm vornehmen. Öffnen Sie Erweiterte Optionen, indem Sie auf **Erweitert** auf der Menüpalette tippen.

Sie können entweder auf das Display tippen oder oben/unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG drücken (Querformat), um durch das Erweiterte Optionen-Fenster zu gehen.

Tippen Sie hier, um durch die unterschiedlichen Fenster der erweiterten Kameraeinstellungen zu gehen.



Tippen Sie auf ein Element, um die jeweilige Einstellung zu ändern.

Tippen Sie hier, um zum Kamera-Fenster zurückzugehen.

- **Ansichtsdauer.** Stellen Sie eine Dauer für die Anzeige des aufgenommenen Bildes/Videos im Vorschaufenster ein. Wählen Sie **Unbegrenzt**, wenn Sie keine Zeitbeschränkung verwenden möchten. Wählen Sie **Keine Überprüfung**, um nach der Aufnahme und dem Speichern direkt zum Live-Kamera-Fenster zurückzugelangen.
- **Qualität.** Wählen Sie die Stufe für die JPEG-Bildqualität für alle aufgenommenen Fotos. Wählen Sie **Einfach**, **Normal**, **Fein** oder **Superfein** aus.
- **Aufnahmeformat** (Video- und MMS-Video-Modus). Wählen Sie hier das gewünschte Dateiformat aus.
- **Zeitstempel** (Foto-Modus). Legen Sie fest, ob Sie das Aufnahmedatum und die Uhrzeit in aufgenommene Fotos einfügen möchten.

- **Beleuchtung beibehalten.** Bestimmen Sie, ob die Beleuchtung ein- oder ausgeschaltet werden soll, während Sie die Kamera verwenden. Dies übergeht die Beleuchtungseinstellungen des Gerätes, während Sie die Kamera verwenden.
- **Auslöserton.** Bestimmen Sie, ob die Kamera einen Auslöserton aktivieren soll, wenn Sie auf die EINGABE-Taste drücken.
- **Bildeigenschaften.** Diese Option ermöglicht Ihnen, das Bild, einschließlich **Kontrast, Sättigung** und **Schärfe**, einzustellen.



- 1 Tippen Sie auf eine Eigenschaft, die Sie einstellen möchten.
 - 2 Tippen Sie hier, um alle Einstellungen auf die Standardwerte zurückzusetzen.
 - 3 Tippen Sie hier, um die Einstellungen zu speichern.
 - 4 Tippen Sie auf  /  oder drücken Sie rechts/links auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG (Querformat), um den Wert zu erhöhen/verringern.
 - 5 Tippen Sie hier, um das Bildeigenschaften-Fenster zu schließen, ohne die Änderungen zu übernehmen oder zu speichern.
- **Effekt.** Wählen Sie einen Spezialeffekt, z. B. Graustufe, Sepia oder Negativ, den Sie auf Ihre Fotos oder Videoclips anwenden möchten.
 - **Messmodus.** Wählen Sie einen Messmodus aus, um die Kamera die Menge an Licht messen und den bestmöglichen Belichtungswert vor der Aufnahme berechnen zu lassen. Wählen Sie entweder **Mittenbetone Messung**, um das Licht unter Verwendung des mittleren Teiles des Motivs zu messen, oder **Integralmessung**, um das Licht unter Verwendung des Bereiches um das Motiv herum zu messen.

- **Präfix.** Bestimmen Sie, wie aufgenommene Bilder und Videoclips benannt werden sollen. Wenn Sie die Option **Standard** auswählen, trägt jede neu aufgenommene Datei die Bezeichnung "IMAGE" oder "VIDEO". Daran wird eine laufende Nummer angehängt, z. B. IMAGE_001.jpg. Sie können auch festlegen, dass an den Dateinamen entweder das aktuelle **Datum** oder **Datum und Uhrzeit** angehängt wird.

Hinweis Wenn Sie die Kamera so einstellen, dass aufgenommene Fotos auf eine Speicherkarte gespeichert werden, kann das Präfix nicht ausgewählt werden. Aufgenommene Fotos werden mit IMAGnnnn.jpg bezeichnet (wobei 'nnnn' für den Computer steht). Dies ist der Standardname von DCIM ("Digital Camera Images"). Fotos werden im Ordner \DCIM\100MEDIA auf der Speicherkarte gespeichert.

- **Zähler.** Wenn Sie die Dateinummerierung auf 1 zurücksetzen möchten, tippen Sie auf **Zurücksetzen**.
- **Flimmer-Anpassung.** Wenn Sie Innenaufnahmen machen, kann Flimmern im Kamera-Fenster durch Inkonsistenzen zwischen der vertikalen Scanrate der Kameranzeige und der Flimmerfrequenz von Neonlicht hervorgerufen werden. Um das Flimmern zu reduzieren, können Sie die Flimmeranpassung auf **Auto** oder die passende Frequenz (**50Hz** oder **60Hz**) des Landes einstellen, in dem Sie das Gerät verwenden.
- **Gitter** (Foto-Modus). Bestimmen Sie, ob im Kamera-Fenster ein Gitter angezeigt werden soll oder nicht. Gitterlinien helfen Ihnen dabei, Motive einfacher und genauer im Bild zu zentrieren.



Gittermarkierungen

- **Mit Audio aufnehmen** (Video- und MMS-Video-Modus) Wählen Sie **Ein**, um Audio zusammen mit Videoclips aufzunehmen, oder wählen Sie **Aus**, um Video ohne Audio aufzunehmen.
- **Aufnahmebeschränkung** (Video-Modus). Bestimmen Sie die maximale Dauer oder Dateigröße für die Aufnahme des Videos.
- **Vorlage** (Bildthema-Modus). Wählen Sie eine Vorlage.
- **Vorlagenordner** (Bildthema-Modus). Standardmäßig werden Vorlagen im Ordner **\Eigene Dateien\Vorlagen** im **Hauptspeicher** des Gerätes gespeichert. Falls Sie Vorlagen (über Datei-Explorer) auf die Speicherkarte übertragen haben, stellen Sie diese Option auf **Hauptspeicher + Karte** ein, um anzugeben, dass sich Vorlagen sowohl im Hauptspeicher als auch auf der Speicherkarte befinden.
- **Erinnerung anzeigen** (Kontaktbild-Modus) Wählen Sie **Ein**, wenn Sie möchten, dass die Kamera Sie jedes Mal fragt, ob Sie das aufgenommene Foto einem Kontakt zuweisen möchten oder nicht.
- **Richtung** (Panorama-Modus). Bestimmen Sie, in welche Richtung Bilder in einem Panorama geheftet werden sollen.

- **Heften-Anzahl** (Panorama-Modus). Wählen Sie die gewünschte Anzahl von Bildern aus, die aufgenommen und zu einem Panorama zusammengeheftet werden sollen.
- **Hilfe**. Tippen Sie hier, um die Hilfedatei des Kamera-Programms zu öffnen.
- **Info**. Tippen Sie hier, um Informationen zur Programmversion und zum Copyright anzuzeigen.

11.2 Fotos und Videos im Album ansehen

Verwenden Sie das **Album**, um Bilder und Videos auf dem Gerät anzusehen. Das Album besitzt eine Vielzahl von Funktionen, mit denen Sie u. a. Bilder drehen, als Bildschirmpräsentation ansehen und als Kontaktbilder verwenden können.

Hinweis Das Album kann nur Dateien in den Formaten BMP, GIF, PNG, JPG, Animierte GIF, 3GP, MP4 und WMV anzeigen.

Album öffnen

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Fotos und Videos** und tippen Sie anschließend auf **Album**.
- Tippen Sie im Kamera-Programm auf .
- Tippen Sie auf **Start > Programme > Album**.

Hinweis Das Album wird immer im Querformat angezeigt.



Tippen Sie hier, um das Kamera-Programm zu öffnen.

Foto oder Video zum Ansehen auswählen

1. Tippen Sie im Hauptfenster des Album-Programms auf **Alben** und wählen Sie anschließend das Album aus, das Sie ansehen möchten. Die Inhalte des Albums werden dann im Hauptfenster des Album-Programms angezeigt.
2. Durchblättern Sie die Dateien, indem Sie Ihren Finger nach oben oder unten über das Display führen.
3. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
 - Tippen Sie auf ein Bild, um dieses im Vollbildmodus anzuzeigen. Unter "Bild anzeigen" finden Sie weiter Einzelheiten.
 - Tippen Sie auf eine Videodatei (Dateien mit dem Symbol ) , um sie abzuspielen. Unter "Video wiedergeben" in diesem Kapitel finden Sie weitere Einzelheiten.
 - Wählen Sie ein Bild aus und tippen Sie anschließend auf **Menu > Bildschirmpräsentation**, um die Bilder im Album als eine Bildschirmpräsentation anzuzeigen. Animierte GIF- und Videodateien werden in der Bildschirmpräsentation nicht wiedergegeben. Unter "Bilder als Bildschirmpräsentation anzeigen" in diesem Kapitel finden Sie weitere Einzelheiten.

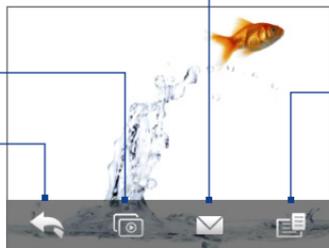
Bild anzeigen

Tippen Sie, während ein Bild im Vollbildmodus angezeigt wird, auf das Display oder drücken Sie auf die EINGABE-Taste, um ein Kontextmenü zu öffnen.

Tippen Sie hier, um das Bild über eines der Messaging-Konten zu senden.

Tippen Sie hier, um die Bildschirmpräsentation zu beginnen.

Tippen Sie hier, um zum Hauptfenster des Album-Programmes, zur Registerkarte **Fotos und Videos** oder zum Kamera-Programm zurückzugelangen.

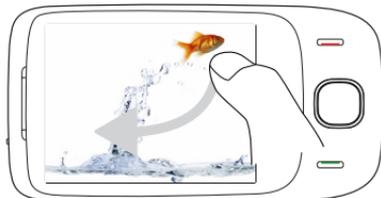


Tippen Sie hier, um ein Menü zu öffnen, in dem Sie das Bild auf dem Display als Foto für einen Kontakt speichern, das aktuelle Bild als eine neue Datei speichern, das Bild löschen und Dateieigenschaften anzeigen können.

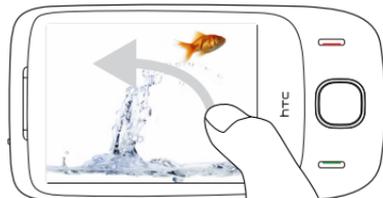
Tip Sie können mehrere Dateien gleichzeitig löschen, indem Sie **Menü > Objekte löschen** im Hauptfenster des Album-Programms auswählen und anschließend die Dateien markieren, die Sie löschen möchten.

Bild drehen

Wenn Sie ein Bild im Vollbildmodus ansehen, können Sie das Bild drehen, indem Sie einen Halbkreis auf dem Display beschreiben.



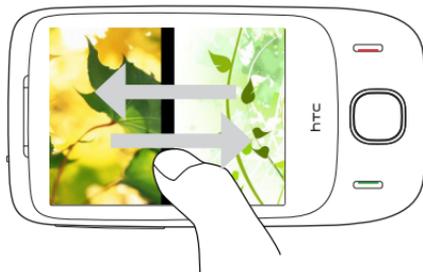
Um das Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn zu drehen, beschreiben Sie einen nach unten gerichteten Halbkreis auf dem Display.



Um das Bild um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn zu drehen, beschreiben Sie einen nach oben gerichteten Halbkreis auf dem Display.

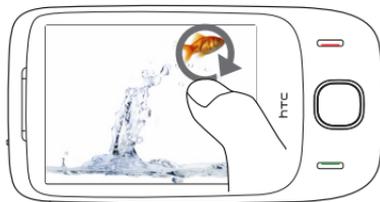
Nächstes oder vorheriges Bild anzeigen

Wenn Sie Bilder im Vollbildmodus ansehen, gelangen Sie zum nächsten Bild, indem Sie Ihren Finger von rechts nach links über das Display führen. Gehen Sie zum vorherigen Bild zurück, indem Sie Ihren Finger von links nach rechts über das Display führen.

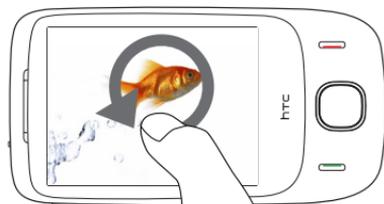


In ein Bild hinein- und aus ihm herauszoomen

Wenn Sie ein Bild ansehen, beschreiben Sie mit Ihrem Finger einen ganzen Kreis auf dem Display.



Bewegen Sie Ihren Finger im Uhrzeigersinn in einem bestimmten Bereich des Bildes, um in diesen Bereich hineinzuzoomen.



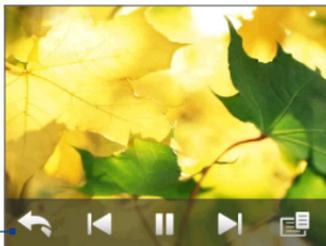
Bewegen Sie Ihren Finger gegen den Uhrzeigersinn, um aus dem Bild herauszuzoomen.

- Tipps**
- Wenn Sie in ein Bild hineingezoomt haben, können Sie doppelt auf das Display tippen, um automatisch wieder aus dem Bild herauszuzoomen und es komplett auf dem Display anzuzeigen.
 - Wenn Sie in ein Bild hineingezoomt haben, tippen Sie etwas länger auf das Display, um das Bild rollen zu können.
 - Wenn Sie in ein Bild hineingezoomt haben, tippen Sie auf das Display, um ein Kontextmenü aufzurufen. Tippen Sie in diesem Menü auf  und wählen Sie dann **Bildschirmbild speichern**, um das angezeigte Bild als eine neue Datei zu speichern.

Bilder als Bildschirmpräsentation anzeigen

Tippen Sie während einer Bildschirmpräsentation auf das Display, um die Wiedergabesteuerung einzublenden.

Tippen Sie hier, um zum Hauptfenster des Album-Programmes oder zur Registerkarte **Fotos und Videos** zurückzugelangen.



Tippen Sie hier, um zur vorherigen Seite zurückzugehen.

Tippen Sie hier, um die Bildschirmpräsentation abzuspielen oder anzuhalten.

Tippen Sie hier, um das Fenster mit den Optionen für die Bildschirmpräsentation zu öffnen, in dem Sie einen Übergangseffekt, die Dauer für die Anzeige eines Bildes und die Ausrichtung von Bildern einstellen können.

Tippen Sie hier, um zum nächsten Bild zu gelangen.

Tipp Wenn sich die Bilder in Ihrem Favoritenalbum befinden, können Sie die Bildschirmpräsentation von der Registerkarte **Fotos und Videos** auf der Startseite aus starten. Tippen Sie auf der Registerkarte Fotos und Video auf **Bildschirmpräsentation**.

Video wiedergeben

Tippen Sie während der Videowiedergabe auf das Display, um die Wiedergabesteuerung anzuzeigen.



Tipp Wenn sich das Video in Ihrem Favoritenalbum befindet, können Sie die Videowiedergabe von der Registerkarte **Fotos und Videos** auf der Startseite aus starten. Tippen Sie auf der Registerkarte Fotos und Video auf **Wiedergabe**.

Album beenden

Beenden Sie das Album-Programm, indem Sie im Hauptfenster des Programmes auf  tippen. Wenn Sie Dateien im Vollbildmodus anzeigen, tippen Sie auf das Display, um ein Kontextmenü bzw. die Wiedergabesteuerung aufzurufen. Tippen Sie anschließend auf  um zum Hauptfenster des Album-Programmes zurückzugelangen.

11.3 Windows Media Player® Mobile verwenden

Mit dem **Windows Media® Player Mobile** können Sie digitale Audio- und Videodateien wiedergeben, die im Gerät oder auf einem Netz, z. B. auf einer Website, gespeichert sind.

Unterstützte Videodateiformate	Dateierweiterungen
Windows Media Video MPEG4 Einfachprofil H.263 H.264 Motion JPEG	.wmv, .asf .mp4 .3gp, .3g2 .mp4, .3gp, .3g2, .m4v .avi

Unterstützte Audiodateiformate	Dateierweiterungen
Windows Media Audio WAVE MP3 MIDI und SP MIDI AMR Schmalband AMR Breitband AAC, AAC+, und eAAC+ MPEG4-Audio QCELP EVRC	.wma .wav .mp3 .mid, .midi, .rmi .amr, .3gp .awb, .3gp .aac, .mp4, .m4a, .3gp .m4a .qcp, .3g2 .qcp

Windows Media® Player Mobile öffnen

Tippen Sie auf **Start > Programme > Windows Media**.

Die Bedientasten



Fenster und Menüs

Windows Media® Player Mobile besitzt drei Hauptfenster:

- **Wiedergabe-Fenster.** In diesem Fenster befinden sich die Bedientasten (Wiedergabe, Pause, Nächstes, Vorhergehendes und Lautstärke) und das Videofenster. Sie können die äußere Erscheinungsform dieses Fensters ändern, indem Sie ein anderes Design wählen.
- **Aktuelle Wiedergabe-Fenster.** In diesem Fenster wird die aktuelle Wiedergabeliste angezeigt. Diese Wiedergabeliste zeigt den aktuell wiedergegebenen Titel sowie alle sich in der Warteschlange befindenden Titel an.
- **Bibliothek-Fenster.** In diesem Fenster finden Sie alle auf dem Gerät verfügbaren Audio- und Videodateien, sowie Wiedergabelisten. Es enthält die Kategorien Musik, Videos, TV und Wiedergabelisten.

In allen Fenstern können Sie unten ein **Menü** öffnen. Die Befehle in diesem Menü hängen vom Fenster ab, das gerade angezeigt wird. Weitere Informationen zu den Befehlen in diesen Menüs finden Sie in der Hilfe des Gerätes.

Video- und Audiodateien synchronisieren

Verwenden Sie die neueste Version des Windows Media® Players auf dem Computer, um digitale Mediendateien vom Computer auf das Gerät zu synchronisieren. Damit stellen Sie sicher, dass auch geschützte Alben samt Layout ordnungsgemäß auf das Gerät kopiert werden.

Inhalte automatisch auf das Gerät synchronisieren

1. Starten Sie den Windows Media® Player auf dem Computer und schließen Sie anschließend das Gerät an den Computer an.
2. Wählen Sie im Assistenten für die Geräteinstallation die Option **Ja, Computer jetzt durchsuchen**.

Hinweis Wenn Sie den Windows Media® Player zuvor geöffnet und auf dem Computer nach Medien gesucht haben, werden Sie im Schritt 2 nicht aufgefordert, den Computer zu durchsuchen.

3. Geben Sie im Dialogfeld Geräteinstallation einen Namen für das Gerät ein und klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Hinweis Wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, die eine Kapazität von mehr als 4GB besitzt und Ihre gesamte Bibliothek auf diese Speicherkarte passt, synchronisiert der Windows Media Player Ihre Musikdateien automatisch. Das Gerät muss auch auf den Modus **Festplatte** eingestellt werden, damit der Windows Media Player die Synchronisierung automatisch durchführen kann.

4. Rechtsklicken Sie auf der linken Seite des Windows Media® Players auf den Namen des Gerätes und klicken Sie anschließend auf **Synchronisieren einrichten**.

Hinweis Um die Mediensynchronisierung auf einer Speicherkarte einzurichten, rechtsklicken Sie auf Speicherkarte auf der linken Seite des Windows Media® Players und klicken Sie anschließend auf **Synchronisieren einrichten**.

5. Wählen Sie die Wiedergabeliste(n), die Sie zwischen Computer und Gerät synchronisieren möchten, und klicken Sie anschließend auf **Hinzufügen**.

Hinweis Stellen Sie im Dialogfeld Geräteinstallation sicher, dass die Option **Gerät automatisch synchronisieren** aktiviert ist.

6. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Die Dateien werden jetzt auf das Gerät synchronisiert. Wenn Sie das Gerät das nächste Mal an den Computer anschließen, während der Windows Media® Player läuft, wird die Synchronisierung automatisch gestartet.

Inhalte manuell auf das Gerät synchronisieren

1. Wenn Sie die Mediensynchronisierung zwischen dem Gerät und dem Computer noch nicht eingerichtet haben, führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter "Inhalte automatisch auf das Gerät synchronisieren" durch.
2. Klicken Sie im Windows Media® Player auf dem Computer auf die Registerkarte **Synchronisieren**. Wählen Sie eine Wiedergabeliste oder eine Bibliothek im linken Fenster des Windows Media® Players aus.
3. Ziehen Sie Mediendateien, die Sie synchronisieren möchten, von der Inhaltliste auf das Gerät und legen Sie sie in der Synchronisierungsliste ab.

Wiedergabelisten und
Bibliothekliste

Inhaltliste

Synchronisierungsliste



4. Klicken Sie auf **Synchronisieren starten**, um mit der Synchronisierung der ausgewählten Dateien zum Gerät zu beginnen.

- Hinweise**
- Verwenden Sie den Windows Media® Player 11 oder eine neuere Version auf dem Computer, um Mediendateien zum Gerät zu synchronisieren.
 - Audiodateien können schneller heruntergeladen werden, wenn Sie den Windows Media®-Player so konfigurieren, dass die Qualität der Audiodateien, die auf das Gerät kopiert werden, automatisch eingestellt wird. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Windows Media®-Players.

Medien wiedergeben

Suchen Sie in der Bibliothek nach Titeln, Videos und Wiedergabelisten, die im Gerät oder auf der eingesetzten Speicherkarte gespeichert sind.

Bibliothek aktualisieren

1. Wenn Sie sich nicht im Bibliothek-Fenster befinden, tippen Sie auf **Menü > Bibliothek**.
2. Tippen Sie im Bibliothek-Fenster auf den Bibliothekspfeil (im oberen Bereich des Fensters) und tippen Sie anschließend den Speicherort an, den Sie verwenden möchten (z. B. Speicherkarte).
3. In den meisten Fällen aktualisiert der Windows Media® Player Mobile die Bibliothek automatisch. Sie können die Bibliothek jedoch auch manuell aktualisieren, um sicherzustellen, dass sie auch die zuletzt auf das Gerät oder die Speicherkarte kopierten Dateien enthält.
Tippen Sie auf **Menü > Bibliothek aktualisieren**, um die Bibliothekliste manuell zu aktualisieren.

Video- und Audiodateien auf dem Gerät wiedergeben

1. Wählen Sie eine Kategorie (z. B. Musik oder Wiedergabelisten).
2. Tippen Sie etwas länger auf das Element, das wiedergegeben werden soll (z. B. ein Lied, ein Album oder ein Interpret) und tippen Sie anschließend auf **Wiedergabe**.

- Tipps**
- Wenn Sie eine Datei wiedergeben möchten, die im Gerät, nicht aber in einer Bibliothek gespeichert ist, tippen Sie im Bibliothek-Fenster auf **Menü > Datei öffnen**. Tippen Sie etwas länger auf das Element, das wiedergegeben werden soll (z. B. ein Lied, ein Album oder ein Interpret) und tippen Sie anschließend auf **Wiedergabe**.
 - Um eine Mediendatei vom Internet oder von einem Netzserver aus wiederzugeben, tippen Sie auf **Menü > Bibliothek** und anschließend auf **Menü > URL öffnen**.

Wiedergabelisten

Im Windows Media® Player Mobile können Sie eine neue Wiedergabeliste erstellen, indem Sie die aktuelle Wiedergabeliste unter einem neuen Namen speichern.

Neue Wiedergabeliste speichern

1. Wenn Sie sich nicht im Bibliothek-Fenster befinden, tippen Sie auf **Menü > Bibliothek**.
2. Tippen Sie eine Kategorie (z. B. Eigene Musik oder Eigene Wiedergabelisten) zur Auswahl an.
3. Wählen Sie eine gewünschte Mediendatei aus und tippen Sie anschließend auf **Menü > Warteschlange**. Die Datei wird dann der Liste Wiedergabe hinzugefügt.
Wiederholen Sie diesen Schritt, bis Sie alle gewünschten Mediendateien der Liste Aktuelle Wiedergabe hinzugefügt haben.
Hinweis Sie können jeweils nur eine Datei markieren.
4. Nachdem Sie die Mediendateien hinzugefügt haben, tippen Sie auf **Menü > Aktuelle Wiedergabe**.
5. Tippen Sie im Wiedergabe-Fenster auf **Menü > Wiedergabeliste speichern**.
6. Geben Sie den Namen der Wiedergabeliste ein und tippen Sie anschließend auf **Fertig**.

7. Wenn Sie die erstellte Wiedergabeliste abspielen möchten, tippen Sie auf Wiedergabelisten in der Bibliothek, wählen Sie Ihre Wiedergabeliste aus und tippen Sie anschließend auf **Wiedergabe**.

Problembhebung

Wenn Sie bei der Verwendung des Windows Media® Player Mobile auf ein Problem stoßen sollten, besuchen Sie die Microsoft-Webseite zur Problembhebung für Windows Media® Player Mobile:

<http://www.microsoft.com/windows/windowsmedia/player/windowsmobile/troubleshooting.aspx>.

11.4 Audio-Manager

Der **Audio-Manager** ist sowohl ein Musikbrowser als auch ein Wiedergabeprogramm (Player). Sie können auf alle Musikdateien im Gerät zugreifen und in Kategorien, z. B. Titel, Interpret, Album usw., sortierte Musik, die Sie abspielen möchten, leicht auffinden. Sie können auch Wiedergabelisten Ihrer Lieblingslieder erstellen und mit dem integrierten **Musik-Player** abspielen.

Audio-Manager starten

Tippen Sie auf **Start > Programme > Audio-Manager**.

- Hinweise**
- Der Audio-Manager sucht nach allen Musikdateien, die im Gerätespeicher und auf der Speicherkarte gespeichert sind und die folgenden Audioformate besitzen: MP3, WMA, AAC, und AAC+. Die Suche erfolgt an den folgenden Orten:
Gerät: Musik (einschließlich aller Unterordner)
 \Eigene Dateien (einschließlich aller Unterordner)
Speicherkarte: \Speicherkarte (einschließlich aller Unterordner)
 - Musikdateien werden unter den Kategorien **Interpreten**, **Album**, **Genre** oder anderen angeordnet, sofern diese Metadaten in den Dateien enthalten sind.

Bibliothek

Wenn Sie den Audio-Manager starten, erscheint das **Bibliothek**-Fenster, in dem **Alle Lieder, Interpreten, Genre** usw. angezeigt werden. Ein Pfeil rechts neben einer Kategorie bedeutet, dass es Untermenüs gibt.

Wenn Sie auf eine Kategorie im Hauptfenster der Bibliothek tippen, sehen Sie weitere Untermenüs mit jeweils weiteren Menüstufen. Wenn Sie z. B. auf **Interpreten** tippen, erscheint eine weitere Untermenüsstufe, in der Namen von Interpreten aufgelistet sind. Wenn Sie auf den Namen eines Interpreten tippen, erscheinen weitere Untermenüs mit den Namen von Alben. Öffnen Sie Untermenüs so weit, bis Sie zu der Stufe mit den Liedtiteln gelangen, die Sie für die Wiedergabe auswählen können.



Bibliothek: Hauptfenster



Bibliothek: Interpreten-Fenster

Musikdateien, die mit DRM (Digitale Rechteverwaltung) geschützt sind, werden unter der Kategorie **Geschützt** aufgelistet. Ein Sperrsymbol vor Liedtiteln bedeutet, dass die Musikdateien geschützt sind. Markieren Sie eine Datei und tippen Sie anschließend auf **Info**, wenn Sie Informationen über die Datei ansehen möchten. Ein durchkreuztes Sperrsymbol bedeutet, dass die Rechte für die Musikdateien ungültig geworden sind und Sie sie nicht länger abspielen können. Tippen Sie auf **Löschen**, wenn Sie diese Dateien löschen möchten.

Hinweis Audio-Manager erinnert sich an das letzte Untermenü, auf das Sie zugegriffen haben. Wenn Sie Audio-Manager beenden und das Programm wieder starten, wird das letzte Untermenü angezeigt, auf das Sie zugegriffen haben. Tippen Sie mehrmals auf das Untermenü, das oben auf dem Display angezeigt wird, bis Sie zum Hauptfenster von Bibliothek gelangen.

Musik-Player

Wenn Sie eine Musikdatei in der Bibliothek auswählen, wird der **Musik-Player** geöffnet und die Datei wird automatisch wiedergegeben. Verwenden Sie die verfügbaren Schaltflächen, um die Wiedergabe zu steuern.



Wiedergabelisten

Im Wiedergabelisten-Fenster werden die aktuellen Wiedergabelisten angezeigt, die im Gerätespeicher und auf der Speicherkarte gefunden wurden.

Es gibt zwei Arten von Wiedergabelisten, die im Wiedergabelisten-Fenster angezeigt werden können:

- **Windows Media® Player Wiedergabelisten.** Dies sind Wiedergabelisten in der Bibliothek des Windows Media® Player Mobile (der mit dem Windows Media® Player auf dem Computer synchronisiert wurde). Sie sind mit dem Windows Media® Player Symbol () gekennzeichnet. Sie können im Musik-Player des Audio-Managers wiedergegeben nicht aber bearbeitet werden.
- **Benutzerdefinierte Wiedergabelisten.** Dies sind Wiedergabelisten, die im Audio-Manager erstellt wurden und bearbeitet werden können.

Wiedergabeliste erstellen

1. Tippen Sie im Hauptfenster der Bibliothek auf **Wiedergabelisten**.
2. Tippen Sie im Wiedergabelisten-Fenster auf **Menü > Neu**.
3. Geben Sie einen **Wiedergabelistennamen** ein und tippen Sie anschließend auf **OK**.
4. Tippen Sie im Wiedergabelisten-Fenster auf die Wiedergabeliste, die Sie gerade erstellt haben und tippen Sie anschließend auf **Menü > Bearbeiten**.
5. Tippen Sie auf **Menü > Hinzufügen**.
6. Tippen Sie auf die Kontrollkästchen, um die Titel zu markieren, die Sie der Wiedergabeliste hinzufügen möchten, oder tippen Sie auf **Menü > Alle auswählen**, um alle Titel zu markieren.
7. Tippen Sie dreimal auf **OK**, um zum Wiedergabelisten-Fenster zurückzugelangen.

Wiedergabeliste wiedergeben

1. Wählen Sie im Wiedergabelisten-Fenster eine Wiedergabeliste aus.
2. Tippen Sie auf den ersten Titel in der Wiedergabeliste. Der Musik-Player wird automatisch geöffnet und beginnt mit der Wiedergabe des ersten Titels. Nach jedem Titel wird der nächste Titel in der Wiedergabeliste wiedergegeben.

Hinweis Wiedergabelisten werden nicht automatisch aktualisiert, wenn Sie Musikdateien im Gerätespeicher oder auf der Speicherkarte löschen.

Musik als Klingelton einrichten

Richten Sie Ihre Lieblingsmusik als Klingelton ein.

1. Wählen Sie mit der NAVIGATIONSSTEUERUNG ein Lied in der Bibliothek aus, und tippen Sie auf ein Lied, um es im Musik-Player abzuspielen. Tippen Sie anschließend auf **Menü > Als Klingelton verwenden**.
2. Falls es sich bei der ausgewählten Musik um eine MP3-Datei handelt, tippen Sie auf **Zuschneiden**, wenn Sie sie erst kürzer machen möchten.

Markieren Sie den Teil der Musik, der als Klingelton verwendet werden soll. Ziehen Sie am linken Griff, um die Startzeit zu markieren. Ziehen Sie anschließend am rechten Griff, um die Endzeit zu markieren.

Für eine präzisere Markierung können Sie auch auf diese Steuerelemente tippen, um einen Schritt vor/zurück zu gehen und die Markierung vorzunehmen.

Wiedergabe/ Stopp

Bestätigen Sie das Zuschneiden des Klingeltons.

Beenden Sie das Zuschneiden.

3. Tippen Sie auf **Als Standard-Klingelton verwenden**.

Tipp Wenn Sie den Titel nur für zukünftige Verwendung im Klingelton-Ordner speichern möchten, tippen Sie auf **In Klingelton-Ordner speichern**. Sie können dann später auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Telefon** tippen, um den Titel als Klingelton zu verwenden.

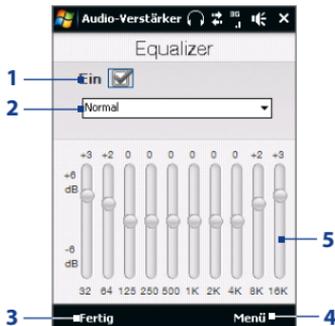
4. Es erscheint eine Bestätigungsaufforderung. Tippen Sie auf **OK**.

11.5 Audioverbesserung verwenden

Die **Audioverbesserung** optimiert den Sound für ein noch besseres Klangerlebnis. Sie besitzt voreingestellte Stimmungen, z. B. Hip Hop, Jazz, Rock usw. sowie eine Reihe von Verbesserungsvoreinstellungen, die sich für unterschiedliche Arten von Musik eignen.

Auf Audioverbesserung zugreifen

Tippen Sie auf **Start > Programme > Audio-Verstärker**.



Diese Taste	Hat diese Funktion
1 Ein	Wählen Sie die Option, um den Equalizer zu aktivieren oder deaktivieren.
2 Equalizer-Voreinstellungen	Tippen Sie hier, um die Equalizer-Voreinstellung auszuwählen, die Sie verwenden möchten.
3 Fertig	Tippen Sie hier, um die geänderten Einstellungen zu übernehmen.
4 Menü	<ul style="list-style-type: none"> • Tippen Sie auf Menü > Abbrechen, um die Audioverbesserung zu beenden, ohne die geänderten Einstellungen zu übernehmen. • Tippen Sie auf Menü > Als Voreinstellung speichern oder Voreinstellung löschen, um die Equalizer-Einstellungen zu speichern oder zu löschen.
5 Frequenzband	Ziehen Sie an den Schiebereglern, um die Frequenz einzustellen.

Equalizer-Voreinstellung verwenden

Tippen Sie auf das Listenfeld und wählen Sie anschließend eine gewünschte Voreinstellung aus.

Benutzerdefinierte Equalizer-Voreinstellung erstellen

1. Stellen Sie die Frequenzbänder auf die gewünschten Werte ein, indem Sie die Steuerelemente des Equalizers verwenden. Die ausgewählten Werte werden oben auf den Schiebereglern angezeigt.
2. Speichern Sie die Equalizer-Einstellungen als Voreinstellung, indem Sie auf **Menü > Als Voreinstellung speichern** tippen.
3. Geben Sie den Namen der Voreinstellung ein und tippen Sie anschließend auf **Fertig**. Die von Ihnen erstellte Voreinstellung wird dem Listenfeld hinzugefügt.

Benutzerdefinierte Equalizer-Voreinstellung löschen

1. Tippen Sie auf das Listenfeld und wählen Sie anschließend die Equalizer-Voreinstellung aus, die Sie löschen möchten.
2. Tippen Sie auf **Menü > Voreinstellung löschen**.

Hinweis Sie können nur benutzerdefinierte Equalizer-Voreinstellungen löschen. Vorinstallierte Equalizer-Voreinstellungen können nicht gelöscht werden.

Kapitel 12

Programme

- 12.1 Zugriff auf Programme auf dem Gerät**
- 12.2 Programme hinzufügen und entfernen**
- 12.3 Adobe® Reader® LE**
- 12.4 Kalender**
- 12.5 Kontakte**
- 12.6 Comm Manager**
- 12.7 Microsoft® Office Mobile**
- 12.8 Notizen**
- 12.9 Java**
- 12.10 SIM-Manager**
- 12.11 Spb GPRS Monitor (Verfügbarkeit hängt von Land ab)**
- 12.12 Sprite Backup**
- 12.13 Aufgaben**
- 12.14 Sprachrekorder**
- 12.15 Sprachwahl**
- 12.16 ZIP**

12.1 Zugriff auf Programme auf dem Gerät

Im Startmenü und im Programme-Fenster finden Sie bereits installierte Programme auf dem Gerät.

Programm starten und verwenden

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Tippen Sie auf **Start**, um das Startmenü zu öffnen, und tippen Sie anschließend auf das gewünschte Programm.
- Um auf weitere Programme zuzugreifen, tippen Sie auf **Start > Programme** oder gehen Sie zur Registerkarte **Programme** auf der Startseite und tippen Sie anschließend auf **Alle Programme**.

12.2 Programme hinzufügen und entfernen

Sie können Programme, die sich auf der Anwendungen-Disc befinden und andere Programme, die Sie kaufen, auf dem Gerät installieren und deinstallieren. Die meisten der im voraus installierten Programme lassen sich nicht deinstallieren.

Hinweis Bevor Sie zusätzliche Programme für das Gerät erwerben, sollten Sie sich vergewissern, dass sie sich für das Gerät eignen.

Programm installieren

1. Laden Sie sich das gewünschte Programm auf den Computer herunter (oder legen Sie die CD, die das Programm enthält, in das Laufwerk des Computers ein). Sie sollten eine einzelne *.exe-, eine *.zip oder eine **Setup.exe**-Datei oder mehrere Versionen dieser Dateien für unterschiedliche Typen und Prozessoren sehen. Wählen Sie nur Programme aus, die sich für das Gerät eignen.
2. Lesen Sie sich die Installationsanweisung bzw. die mitgelieferte Dokumentation durch. Zu vielen Programmen gibt es spezielle Installationsanweisungen.

3. Schließen Sie das Gerät an einen Computer an.
4. Doppelklicken Sie auf die Setup-Datei für die Installation.

Programm deinstallieren

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Programme entfernen**.
2. Wählen Sie in der Liste **Programme im Speicher** das Programm aus, das Sie entfernen möchten, und tippen Sie auf **Entfernen**.

12.3 Adobe® Reader® LE

Adobe® Reader® LE ist eine Anwendung zum Anzeigen von PDF (Portable Document Format)-Dokumenten auf dem Gerät. Es unterstützt einen Teil der Funktionen, die es in PC-Versionen von Adobe Reader gibt.

Adobe Reader LE öffnen

Tippen Sie auf **Start > Programme > Adobe Reader LE**.

PDF-Datei auf dem Gerät öffnen

- Öffnen Sie eine PDF-Datei in Adobe Reader LE; oder
- Öffnen Sie den Datei-Explorer und suchen Sie nach der PDF-Datei. Tippen Sie anschließend auf die Datei, um sie zu öffnen.

Durch ein PDF-Dokument navigieren

Sie können die Steuerelemente im Programm oder Fingerbewegungen verwenden, um durch ein PDF-Dokument zu navigieren.

- Tippen Sie auf **Extras > Ansicht > Fortlaufend** und führen Sie Ihren Finger anschließend nach oben oder unten über das Display, um durch die Seiten im Dokument zu scrollen.
 Tipp Sie können auch die Positionsleisten ziehen, um durch die Seiten zu scrollen.
- Tippen Sie auf , um in eine Seite hineinzuzoomen, und auf , um aus ihr herauszuzoomen. Nachdem Sie in die Seite hineingezoomt haben, können Sie Ihren Finger über das Display führen, um die aktuelle Seite zu verschieben.

- Drücken Sie oben/unten/rechts/links auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Seite in die gewünschte Richtung zu verschieben.
- Tippen Sie auf  um zur vorherigen Seite zurückzugelangen; tippen Sie auf  um zur nächsten Seite zu gelangen. Tippen Sie auf  um zur ersten Seite zu gelangen; tippen Sie auf  um zur letzten Seite zu gelangen.
- Tippen Sie auf **Extras > Gehe zu > Seitenzahl**, um die Zahl der Seite einzugeben, die Sie ansehen möchten.

Nach Text im Dokument suchen

1. Tippen Sie auf **Extras > Suchen > Text** oder tippen Sie in der Symbolleiste auf .
2. Geben Sie den Text ein, nach dem Sie suchen möchten, und tippen Sie auf **Suchen**.
Der im Dokument gefundene Text wird hervorgehoben.
3. Um zur nächsten Fundstelle des Textes im Dokument zu wechseln, tippen Sie auf **Extras > Suchen > Nächste**.

- Tipps**
- Adobe Reader LE zeigt eine Lesezeichen-Seite für die PDF-Dateien an, die Lesezeichen enthalten. Tippen Sie auf ein Lesezeichen, um zu einem bestimmten Abschnitt/einer bestimmten Seite in der Datei zu gelangen.
 - Adobe Reader LE unterstützt kennwortgeschützte PDF-Dateien mit einer 128-Bit-Verschlüsselung. Wenn Sie eine kennwortgeschützte PDF-Datei öffnen, werden Sie aufgefordert, das Kennwort einzugeben, bevor Sie die Datei öffnen.

12.4 Kalender

Kalender ist ein Zeitplanprogramm, mit dem Sie Termine, z. B. für Konferenzen, planen können. Sie können sich Ihre täglichen Termine auf der Startseite anzeigen lassen. Sie können auch Kalendertermine zwischen dem Gerät und einem Computer synchronisieren.

Kalender-Fenster öffnen

- Tippen Sie auf der TouchFLO-Startseite auf **Kalender** oder einen angezeigten Termin; oder
- Tippen Sie auf **Start > Kalender**.

Termine erstellen

Termin festsetzen

1. Öffnen Sie das **Kalender**-Fenster und tippen Sie auf **Menü > Neuer Termin**.
2. Geben Sie einen Namen für den Termin ein.
3. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
 - Wenn es sich um einen besonderen Anlass handelt, z. B. einen Geburtstag oder ein ganztägiges Ereignis, stellen Sie die Option **Ganztägig** auf **Ja**.
 - Wenn es einen Zeitrahmen für den Termin gibt, legen Sie das Anfangs- und das Enddatum fest.
4. Bestimmen Sie die Kategorie für den Termin, so dass dieser mit anderen ähnlichen Terminen gruppiert werden kann. Tippen Sie auf **Kategorien** und wählen Sie anschließend eine voreingestellte Kategorie (Geschäftlich, Feiertage, Persönlich oder Saisonal) oder tippen Sie auf **Neu**, um eine eigene Kategorie zu erstellen.
5. Wenn Sie alle Informationen eingegeben haben, tippen Sie auf **OK**, um zum Kalender zurückzukehren.

- Hinweise**
- Ganztägige Termine belegen keine Zeitblöcke im Kalender, sondern erscheinen am oberen Rand des Kalenders als Flagge.
 - Um einen Termin zu entfernen, tippen Sie auf **Menü > Termin löschen**.

- Tipp** Wenn Sie die Zeit in der Tagesansicht automatisch einfügen möchten, wählen Sie eine Zeitposition für den neuen Termin durch Tippen und Ziehen aus. Tippen Sie anschließend auf **Menü > Neuer Termin**.

Erinnerungszeit für neue Termine festlegen

Standardmäßig ist der Kalender so eingestellt, dass er eine Erinnerung ausgibt, wenn Sie neue anstehende Termine besitzen. Sie können die Zeit für die Erinnerung ändern.

1. Öffnen Sie das Kalender-Fenster.
2. Tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen > Registerkarte Termine**.
3. Stellen Sie sicher, dass die Option **Erinnerungen für neue Elemente einstellen** ausgewählt ist.
4. Stellen Sie die Uhrzeit ein, zu der Sie an den Termin erinnert werden möchten.
5. Tippen Sie auf **OK**, um zum **Kalender**-Fenster zurückzugelangen.

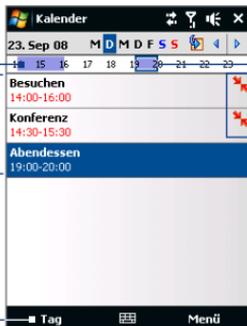
Termine anzeigen

Standardmäßig zeigt der Kalender Termine in der **Agendaansicht** an. Sie können die Termine auch in den Ansichten **Tag**, **Woche**, **Monat** und **Jahr** anzeigen.

Die hervorgehobenen Stunden hier zeigen die Zeit Ihrer Termine an.

Tippen Sie hier, um Einzelheiten eines Termins anzuzeigen.

Tippen Sie hier, um die Anzeige zu wechseln.



Das rote Feld und die Pfeile zeigen an, dass Termine miteinander in Konflikt stehen.

Agendaansicht

- Wenn Sie sich die ausführlichen Termininformationen ansehen möchten, tippen Sie auf den Termin.

- Wenn Sie die Termine nach Kategorie anzeigen möchten, tippen Sie auf **Menü > Filter** und wählen Sie anschließend die gewünschte Kategorie aus.
- Wenn Sie die Standardansicht ändern möchten, die der Kalender verwendet, um Termine anzuzeigen, tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen > Registerkarte Allgemein**. Tippen Sie im Feld auf **Starten in** und wählen Sie anschließend die Kalenderansicht aus.
- Wenn Sie sich in der Monatsansicht befinden, sehen Sie die folgenden Anzeigen:
 -  Termin am Morgen
 -  Termin am Nachmittag oder Abend
 -  Termine sowohl am Morgen als auch am Nachmittag/Abend
 - Ganztägiges Ereignis

Termine senden

Besprechungsanfrage senden

Mit dem Kalender können Sie per E-Mail mit Kontakten, die Outlook oder Outlook Mobile verwenden, Besprechungen vereinbaren.

1. Öffnen Sie das **Kalender**-Fenster.
2. Setzen Sie einen neuen Termin an oder öffnen Sie einen bestehenden Termin und tippen Sie auf **Menü > Bearbeiten**.
3. Tippen Sie auf **Teilnehmer** und anschließend auf **Erforderlichen Teilnehmer hinzufügen** oder **Optionalen Teilnehmer hinzufügen** und fügen Sie die Kontakte hinzu, die Sie einladen möchten.

Hinweis Sie können nur festlegen, ob ein Teilnehmer erforderlich oder optional ist, wenn das Gerät mit einem Microsoft Exchange 2007 Server verbunden ist. Ansonsten werden alle Teilnehmer nach Bedarf zugewiesen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Besprechungsanfragen verwalten" in Kapitel 7.

4. Nachdem Sie alle Teilnehmer hinzugefügt haben, tippen Sie auf **Fertig**.

5. Tippen Sie auf **OK**, um die Anfrage abzuschicken.

Tip Um das E-Mail-Konto auszuwählen, das zum Senden der Besprechungsanfrage erforderlich ist, tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen > Registerkarte Termine**. Tippen Sie auf das Feld **Besprechungsanfragen senden über** und bestimmen Sie, ob Sie die Anfrage über Ihr Outlook E-Mail-, POP3/IMAP4- oder Windows Live™-Konto senden möchten.

Hinweise

- Senden Sie die Besprechungsanfrage über Ihr Outlook E-Mail-Konto, wird sie den Teilnehmern beim nächsten Mal zugesendet, wenn Sie das Gerät mit einem Computer oder Exchange Server synchronisieren.
- Wenn Teilnehmer Ihre Einladung annehmen, wird die Besprechung automatisch ihren Zeitplänen hinzugefügt. Wenn Sie die Antworten der Teilnehmer erhalten, wird auch Ihr Kalender aktualisiert.

Termineinheiten als vCalendar senden

vCalendar ist ein standardmäßiges Dateiformat, das verwendet wird, um Daten über Zeitpläne und Aufgaben auszutauschen. vCalendar-Dateien können nach Outlook auf dem Computer exportiert werden.

Nachdem Sie im Kalender-Fenster den Termin ausgewählt haben, den Sie senden möchten, tippen Sie auf **Menü > Als vCalendar versenden**, um einen vCalendar mit den Termineinheiten als Anlage zu einer MMS-Nachricht zu senden. Weitere Informationen finden Sie unter "MMS" in Kapitel 6.

12.5 Kontakte

Die **Kontakte** sind Ihr Adressbuch und Datenspeicher für die Personen, mit denen Sie kommunizieren möchten. Sie können auf dem Gerät die folgenden Arten von Kontakten hinzufügen:

- **Outlook-Kontakte.** Kontakte, die auf dem Gerät gespeichert sind und auf dem Gerät erstellt oder mit einem PC oder Exchange Server synchronisiert werden.

- **SIM-Kontakte.** Kontakte, die auf der SIM-Karte gespeichert werden. Für jeden Eintrag kann nur der Name und eine Telefonnummer gespeichert werden.
 - **Windows Live™-Kontakte.** Kontakte, mit denen Sie kommunizieren, wenn Sie Windows Live™ Messenger oder MSN verwenden.
- Hinweis** Sie können Windows Live™-Kontakte nur hinzufügen, wenn Sie Windows Live™ auf dem Gerät installiert haben. Unter "Windows Live-Kontakte hinzufügen" in Kapitel 8 finden Sie weitere Einzelheiten.

Kontakte-Fenster öffnen

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Gehen Sie auf der TouchFLO-Startseite zur Registerkarte **Personen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Personen**; oder
- Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.

Neue Kontakte hinzufügen

Kontakt auf dem Gerät hinzufügen

1. Öffnen Sie das Kontakte-Fenster.
2. Tippen Sie auf **Neu**, wählen Sie **Outlook-Kontakt** und geben Sie die Kontaktdaten ein.
3. Legen Sie im Feld **Speichern unter** fest, wie der Name des Kontaktes in der Kontaktliste erscheinen soll.
4. Um ein Foto des Kontaktes hinzuzufügen, tippen Sie auf **Bild auswählen**, wählen Sie anschließend die Bilddatei aus oder tippen Sie auf **Kamera**, um ein Bild des Kontaktes aufzunehmen.
5. Wenn Sie dem Kontakt einen Klingelton zuweisen möchten, tippen Sie auf das Feld **Klingelton**, gehen Sie durch die Liste der Töne und wählen Sie anschließend den gewünschten Ton aus.
6. Nachdem Sie alle Informationen eingegeben haben, tippen Sie auf **OK**.

- Tipps**
- Wenn Sie eine Person, die sich nicht in der Liste befindet, anruft und Sie die Telefonnummer dieser Person speichern möchten, tippen Sie etwas länger auf die Telefonnummer in der Anrufliste und tippen Sie anschließend auf **Kontakt speichern** im Kontextmenü.
 - Wenn Sie eine Telefonnummer speichern möchten, die in einer Nachricht enthalten ist, tippen Sie auf die Telefonnummer und anschließend auf **Menü > Kontakt speichern**.
 - Um Kontaktinformationen zu bearbeiten, tippen Sie auf den Kontaktnamen und anschließend auf **Menü > Bearbeiten**.

Kontakt der SIM-Karte hinzufügen

1. Öffnen Sie das Kontakte-Fenster.
2. Tippen Sie auf **Neu** und wählen Sie anschließend **SIM-Kontakt**.
3. Geben Sie einen Kontaktnamen und eine Telefonnummer ein.
4. Tippen Sie auf **OK**.

Tipp Sie können auch den SIM Manager verwenden, um Kontakte auf der SIM-Karte hinzuzufügen oder zu bearbeiten. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "SIM Manager" weiter unten in diesem Kapitel.

Kontakte organisieren und suchen

Ähnliche Kontakte gruppieren

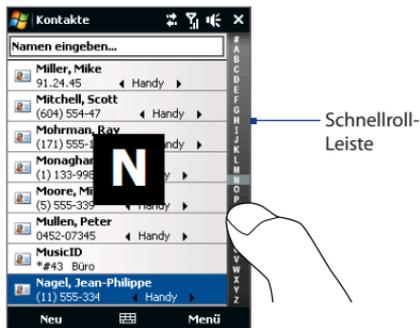
Für eine einfachere Verwaltung können Sie ähnliche Kontakte in Kategorien gruppieren.

1. Erstellen Sie einen neuen oder bearbeiten Sie einen bestehenden Outlook-Kontakt.
2. Tippen Sie auf **Kategorien**.
3. Wählen Sie eine voreingestellte Kategorie, z. B. Geschäftlich oder Persönlich aus oder tippen Sie auf **Neu**, um eine eigene Kategorie zu erstellen.
4. Nachdem Sie alle Informationen eingegeben haben, tippen Sie auf **OK**.

Kontakt auf dem Gerät suchen

Wenn Sie eine sehr lange Kontaktliste besitzen, können Sie einen Kontakt auf unterschiedliche Weise suchen:

- Geben Sie in das bereitstehende Textfeld einen Kontaktnamen ein, bis der gewünschte Kontakt angezeigt wird.
- Markieren Sie mit der Schnellroll-Leiste rechts im Kontakte-Fenster einen Buchstaben bzw. tippen Sie auf diesen, um direkt zu dem Teil der Kontaktliste zu gelangen, in dem Kontaktnamen mit diesem Buchstaben beginnen.



Hinweis Sie können die Schnellroll-Leiste deaktivieren, indem Sie auf **Menü > Optionen** tippen und anschließend die Option **Alphabetischen Index anzeigen** auswählen. Oben auf der Kontaktliste wird dann der alphabetische Index angezeigt.

- Filtern Sie die Liste nach Kategorien. Tippen Sie in der Kontaktliste auf **Menü > Filter** und tippen Sie anschließend auf eine Kategorie, die Sie dem zu suchenden Kontakt zugewiesen haben. Wenn Sie wieder alle Kontakte anzeigen möchten, wählen Sie **Menü > Filter > Alle Kontakte**.

Kontaktdaten freigeben

Kontaktdetails übertragen

Sie können mit der Bluetooth-Übertragung Kontaktdaten schnell an ein anderes Mobiltelefon oder -gerät senden.

1. Wählen Sie im Kontakte-Fenster einen Kontakt aus.
2. Tippen Sie auf **Menü > Kontakt senden > Datenempfang** und wählen Sie anschließend das Gerät aus, dem Sie den Kontakt zusenden möchten.

Hinweis Bevor Sie die Übertragung durchführen, stellen Sie sicher, dass Bluetooth auf Ihrem Gerät und dem Zielgerät eingeschaltet und auf den Sichtbar-Modus eingestellt ist. Sie können Kontaktdaten auch an einen Computer übertragen. Siehe Kapitel 9 für weitere Einzelheiten.

Kontaktdaten per SMS senden

1. Wählen Sie Im Kontakte-Fenster einen Kontakt aus.
2. Tippen Sie auf **Menü > Kontakt senden > SMS \ MMS**.
3. Wählen Sie die Daten aus, die Sie senden möchten, und tippen Sie anschließend auf **Fertig**.
4. Geben Sie die Nummer des Mobiltelefons des Empfängers in die neue Textnachricht ein und tippen Sie anschließend auf **Senden**.

Kontaktdaten als eine vCard senden

vCard (virtuelle Visitenkarte) ist ein standardmäßiges Dateiformat, das für das Austauschen von Kontaktdaten verwendet wird. vCard-Dateien können nach Outlook auf dem Computer exportiert werden. Vom Gerät aus können Sie eine vCard, die Kontaktdaten enthält, als eine Dateianlage zu einer MMS-Nachricht senden.

1. Wählen Sie im Kontakte-Fenster einen Kontakt aus.
2. Tippen Sie auf **Menü > Als vCard versenden**.
3. Es wird eine neue MMS-Nachricht erstellt, an der die vCard-Datei angehängt ist. Geben Sie die Mobiltelefonnummer oder die E-Mail-Adresse des Empfängers ein und tippen Sie auf **Senden**.

Weitere Informationen finden Sie unter "MMS" in Kapitel 6.

12.6 Comm Manager

Der **Comm Manager** ist ein zentraler Ort, an dem Sie auf einfache Weise die Kommunikationsfunktionen des Gerätes wie z. B. Telefon, Wi-Fi, Datenverbindung, Bluetooth usw. ein- und ausschalten können.

Auf Comm Manager zugreifen

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Zeigen Sie auf der TouchFLO-Startseite auf die Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Kommunikation**.
- Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**.
- Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Verbindungen > Comm Manager**.



- 1 Schalten Sie den Flugmodus ein oder aus. Wenn Sie den Flugmodus aktivieren, stehen die Telefon-, WiFi- und Bluetooth-Funktionen nicht mehr zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie unter "Flugmodus aktivieren oder deaktivieren" in Kapitel 2.
- 2 Schalten Sie das Telefon ein oder aus. Tippen Sie auf **Einstellungen > Telefon**, um den Klingelton und andere Telefoneinstellungen festzulegen. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Erweiterte Einstellungen" in Kapitel 13.

- 3 Schalten Sie Bluetooth ein oder aus. Tippen Sie auf **Einstellungen > Bluetooth**, um Bluetooth im Gerät zu konfigurieren. Siehe Kapitel 9 für weitere Einzelheiten.
- 4 Schalten Sie Wi-Fi ein oder aus. Tippen Sie auf **Einstellungen > WLAN**, um die WLAN-Verbindungseinstellungen zu konfigurieren. Unter "Wi-Fi" in Kapitel 8 finden Sie weitere Einzelheiten.
- 5 Wechseln Sie zwischen automatischem Empfang (sofort nach Eingang) und manuellem Empfang von Outlook-E-Mails. Im Kapitel 7 finden Sie weitere Einzelheiten.
- 6 Schalten Sie die Datenverbindung (z. B. 3G oder GPRS) ein oder aus. Unter "Datenverbindung herstellen" in Kapitel 8 finden Sie weiter Einzelheiten.

12.7 Microsoft® Office Mobile

Microsoft® Office Mobile besteht aus den folgenden Anwendungen:

- Mit **Microsoft® Office Excel® Mobile** können Sie Excel-Arbeitsmappen und Vorlagen auf dem Gerät erstellen und bearbeiten.
- Mit **Microsoft® Office OneNote® Mobile** können Sie Notizen mit Text, Fotos und Sprachaufnahmen erstellen, die Sie dann mit Microsoft® Office OneNote® 2007 auf einen Computer synchronisieren können.
- Mit **Microsoft® Office PowerPoint® Mobile** können Sie Folienpräsentationen in den Formaten ***.ppt** und ***.pps** ansehen (nicht aber bearbeiten).
- Mit **Microsoft® Office Word Mobile** können Sie Dokumente und Vorlagen erstellen und bearbeiten und diese als Dateien in den Formaten ***.doc**, ***.rtf**, ***.txt** und ***.dot** speichern.

Microsoft Office Mobile verwenden

1. Tippen Sie auf **Start > Office Mobile**.
2. Tippen Sie auf die Office Mobile-Anwendung, die Sie verwenden möchten.

Word Mobile und Excel Mobile unterstützen nicht alle Features von Microsoft® Office Word und Microsoft® Office Excel®. Eine vollständige Liste der Funktionen, die von Word Mobile und Excel Mobile nicht unterstützt werden, finden Sie in der Hilfefunktion des Gerätes.

- Tipps**
- Standardmäßig speichert Word Mobile Dokumente im Format **.docx**, während Excel Mobile Arbeitsmappen im Format **.xlsx** speichert. Wenn Sie diese Art von Dateien auf einem Computer öffnen möchten, der Microsoft Office 2000, Office XP oder Office 2003 verwendet, müssen Sie den **Dateiformatkonverter** auf dem Computer installieren. Dieses Programm kann von der Webseite <http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?FamilyId=941B3470-3AE9-4AEE-8F43-C6BB74CD1466&displaylang=de> aus heruntergeladen werden.
 - Wenn Sie möchten, dass Word Mobile Dokumente im Format **.doc** speichert, tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen** (oder **Menü > Optionen**, wenn kein Dokument geöffnet ist), und ändern Sie dann die **Standardvorlage** auf **Word 97-2003-Dokument (.doc)**.
 - Wenn Sie möchten, dass Excel Mobile Arbeitsmappen in einem Format speichert, das mit Microsoft Office 2000, Office XP oder Office 2003 kompatibel ist, tippen Sie auf **Menü > Optionen** (wenn keine Arbeitsmappe geöffnet ist), und ändern Sie dann die **Vorlage für neue Arbeitsmappe** auf **Blank 97-2003 Workbook**.

12.8 Notizen

Mit **Notizen** können Sie schnell Notizen zu Gedanken, Fragen, Erinnerungen, Erledigungen und Besprechungen machen. Sie können handgeschriebene und getippte Notizen erstellen, Sprachnotizen aufnehmen, handgeschriebene Notizen in Drucktext umwandeln und die Notizen versenden.

Notiz erstellen

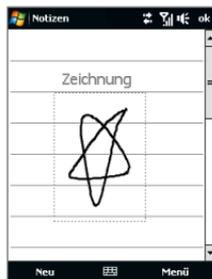
1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Notizen**. Tippen Sie in der Notizliste auf **Neu**.
2. Wählen Sie eine Methode zur Eingabe des Textes.

Tipp Weitere Informationen über Eingabemethoden und die Eingabe von Text finden Sie in Kapitel 4.
3. Tippen Sie schließlich auf **OK**, um zur Notizliste zurückzugelangen.

- Hinweise**
- Um einen handgeschriebenen Text zu markieren, tippen Sie auf den Bereich neben dem Text und halten Sie den Stift an dieser Stelle. Ziehen Sie den Stift, wenn Punkte erscheinen, aber bevor diese einen vollständigen Kreis bilden, schnell um den Text herum.
 - Wenn ein Buchstabe drei festgelegte Linien überschreitet, wird er als Zeichnung und nicht als Text behandelt.

Notiz zeichnen

1. Erstellen oder öffnen Sie eine Notizdatei.
2. Zeichnen Sie mit dem Stift an einer beliebigen Stelle des Displays. Um die Zeichnung herum erscheint ein Auswahlfeld.



3. Tippen Sie zum Speichern auf **OK**.

- Hinweis** Um eine Zeichnung zu markieren (z. B. um sie zu kopieren oder löschen), tippen Sie sie an und halten Sie den Stift kurz darauf. Wenn Sie den Stift vom Display abheben, ist die Zeichnung markiert.

Sprachnotiz aufnehmen

Sie können unabhängige Aufnahmen (Sprachnotizen) machen oder eine Aufnahme zu einer Notiz hinzufügen.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Notizen**.
2. Wenn Sie die Aufnahme-Symboleiste nicht sehen können, tippen Sie auf **Menü > Aufnahmeleiste anzeigen**.

3. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
 - Um eine Aufnahme zu einer Notiz hinzuzufügen, erstellen oder öffnen Sie eine Sprachnotiz.
 - Um eine unabhängige Aufnahme zu machen, nehmen Sie die Datei von der Notizliste aus auf.
4. Tippen Sie auf das **Aufnahme**-Symbol (), um die Aufnahme der Sprachnotiz zu starten. Tippen Sie auf das **Stopp**-Symbol (), um die Aufnahme zu beenden.

Tip Um das Format für die Sprachaufnahme auszuwählen, gehen Sie zur Notizliste zurück und tippen Sie auf **Menü** > **Optionen** > **Globale Eingabeoptionen** (unten im **Optionen**-Fenster). Tippen Sie im **Eingabe**-Fenster auf die Registerkarte **Optionen** und wählen Sie das gewünschte Format in der Liste **Sprachnotizformat** aus.

12.9 Java

MIDlets sind Java-Anwendungen wie z. B. Spiele und Werkzeuge, die auf mobilen Geräten ausgeführt werden können. Eine MIDlet-Suite ist eine Ansammlung eines oder mehrerer MIDlets. Mit dem **Java**-Programm können Sie MIDlets oder MIDlet-Suites auf das Gerät herunterladen und dort installieren und verwalten. Das Gerät unterstützt Java 2 Micro Edition, J2ME.

Java-Programm öffnen

Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Java**.

MIDlets/MIDlet-Suites installieren und starten

Es gibt mehrere Möglichkeiten zur Installation eines MIDlets/einer MIDlet-Suite.

Programme mit Internet Explorer Mobile herunterladen und installieren

1. Tippen Sie auf **Menü** > **Installieren** > **Browser**, um Internet Explorer Mobile zu öffnen.

2. Suchen Sie das MIDlet/die MIDlet-Suite, während Sie mit dem Internet verbunden sind.
3. Wählen Sie die MIDlet/MIDlet-Suite aus, die Sie herunterladen möchten.
4. Es werden dann Informationen über das MIDlet/die MIDlet-Suite angezeigt. Tippen Sie auf **Weiter**.
5. Bestätigen Sie das Herunterladen.
6. Wählen Sie **<Stamm>** oder einen Ordner, in dem Sie das MIDlet/die MIDlet-Suite installieren möchten. Tippen Sie dann auf **OK**.

Von Gerät aus installieren

Verwenden Sie das USB-Synchronisierungskabel oder die Bluetooth-Verbindung, um MIDlets/MIDlet Suites vom Computer in den Stammordner oder einen anderen Unterordner des Gerätes zu kopieren. Kopieren Sie sie zum Stammordner oder einem anderen Unterordner auf dem Gerät.

1. Tippen Sie auf **Menü > Installieren > Lokale Dateien**. Das Programm sucht dann nach MIDlets/MIDlet-Suites auf dem Gerät und zeigt sie in einer Liste an.
2. Tippen Sie in der Liste auf das MIDlet/die MIDlet-Suite, das/die installiert werden soll.
3. Bestätigen Sie die Auswahl, um die Installation durchzuführen.
4. Wählen Sie **<Stamm>** oder einen Ordner, in dem Sie das MIDlet/die MIDlet-Suite installieren möchten. Tippen Sie dann auf **OK**.

MIDlet/MIDlet-Suite ausführen

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Nachdem die Installation des MIDlets/der MIDlet-Suite durchgeführt wurde, tippen Sie auf **Ja**.
- Öffnen Sie im Java-Fenster den Ordner, der das MIDlet/die MIDlet-Suite enthält. Wählen Sie das MIDlet/die MIDlet-Suite und tippen Sie anschließend auf **Starten**.

MIDlets/MIDlet-Suites verwalten

Sie können MIDlets/MIDlet-Suites zur einfachen Identifizierung in Ordnern speichern, sie umbenennen oder aktualisieren usw. Wenn der Gerätespeicher voll ist, können Sie einige MIDlets/MIDlet-Suites deinstallieren, um freien Speicherplatz bereitzustellen.

Ordner erstellen

1. Tippen Sie im **Java**-Fenster auf **Menü > Neuer Ordner**.
2. Geben Sie einen Ordnernamen ein und tippen Sie anschließend auf **Erstellen**.

MIDlet/MIDlet-Suite aktualisieren

Tippen Sie etwas länger auf ein MIDlet/eine MIDlet-Suite und anschließend auf **Aktualisieren**. Sie können stattdessen auch auf **Menü > Aktionen > Aktualisieren** tippen.

Java sucht dann an dem Ort nach Updates für das ausgewählte MIDlet/die MIDlet-Suite, von dem aus es/sie installiert wurde.

MIDlets deinstallieren

Bevor Sie ein MIDlet deinstallieren können, müssen Sie es deaktivieren.

1. Tippen Sie etwas länger auf das MIDlet und tippen Sie anschließend auf **Deinstallieren**.
2. Tippen Sie zur Bestätigung auf **OK**.

Hinweis Um alle MIDlets und Ordner im aktuellen Ordner zu deinstallieren, tippen Sie auf **Menü > Alle deinstallieren**.

12.10 SIM-Manager

Mit dem **SIM-Manager** können Sie die Inhalte der SIM-Karte anzeigen, Kontakte von der SIM-Karte auf das Gerät übertragen oder umgekehrt und einen Anruf an einen SIM-Kontakt absetzen.

Kontakt auf SIM-Karte erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > SIM-Manager**.
2. Tippen Sie auf **Neu** und geben Sie den Namen und die Telefonnummer des Kontaktes ein.
3. Tippen Sie auf **Speichern**, um die Daten auf der SIM-Karte zu speichern.

Tipp Wenn Sie die Kontaktdaten auf der SIM-Karte ändern möchten, tippen Sie auf einen SIM-Kontakt, bearbeiten Sie die Daten und tippen Sie anschließend auf **Speichern**.

SIM-Kontakte auf das Gerät kopieren

Wenn Sie Kontakte auf der SIM-Karte gespeichert haben, können Sie diese in die Kontakte auf dem Gerät kopieren.

1. Wählen Sie im SIM-Manager-Fenster den gewünschten Kontakt aus oder wählen Sie alle SIM-Kontakte aus, indem Sie auf **Menü > Alles markieren** tippen.
2. Tippen Sie auf **Menü > Kontakt speichern**.

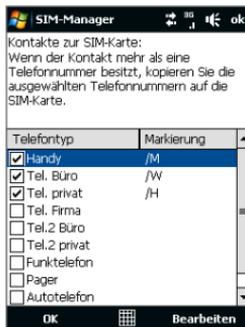
Kontakte auf die SIM-Karte kopieren

Auf einer SIM-Karte kann nur eine Telefonnummer pro Kontakt gespeichert werden. Wenn Sie einen Kontakt auf die SIM-Karte kopieren, der mehrere Telefonnummern enthält, speichert der SIM-Manager jede Nummer unter einem anderen Namen.

Wenn Sie jede Nummer unter einem anderen Kontaktnamen auf der SIM-Karte speichern möchten, hängt der SIM-Manager jedem Namen ein Kennzeichen an.

Standardmäßig wird /M, /W und /H angehängt, was für Handy, Büro und Privat steht. Bevor Sie die Kontakte auf die SIM-Karte kopieren, können Sie das Kennzeichen ändern. Kennzeichen anderer Arten von Telefonnummern können Sie selbst definieren.

1. Tippen Sie im **SIM-Manager**-Fenster auf **Menü > Extras > Optionen**.
2. Markieren Sie die Kontrollfelder der Telefonnummernarten, die mit auf die SIM-Karte kopiert werden sollen.
3. In der Spalte **Markierung** können Sie das Kennzeichen ändern, das für jede Telefonnummernart an den Namen des SIM-Kontakts angehängt wird. Wählen Sie hierfür den Telefontyp aus, tippen Sie auf **Bearbeiten** und geben Sie das gewünschte Kennzeichen ein. Tippen Sie anschließend auf **Speichern**.
4. Tippen Sie abschließend auf **OK**.
5. Tippen Sie auf **Menü > Kontakte zur SIM-Karte**.
6. Markieren Sie die Kontrollfelder der Telefonnummern von Kontakten, die auf die SIM-Karte kopiert werden sollen, und tippen Sie anschließend auf **Speichern**.



Telefonnummer der SIM-Karte speichern

1. Tippen Sie im **SIM-Manager**-Fenster auf **Menü > Extras > Liste eigener Nummern**.
2. Tippen Sie auf **Spracheleitung 1**.
3. Ändern Sie bei Bedarf den Namen und geben Sie anschließend die Mobiltelefonnummer ein.
4. Tippen Sie auf **Speichern**.

Wenn die Telefonnummer auf der SIM-Karte gespeichert ist, erscheint sie im SIM-Manager-Fenster.



12.11 Spb GPRS Monitor (Verfügbarkeit hängt von Land ab)

Mit dem **Spb GPRS Monitor** können Sie prüfen, wie viele Daten Sie auf dem Gerät gesendet und empfangen haben, und Sie können die Gebühren für die Netzbenutzung anhand Ihres Tarifs kalkulieren. Sie können auch Verbindungsgebühren und Tarif Tabellen anzeigen, Berichte für die Netzbenutzung erstellen und diese Berichte als CSV-Dateien zur Verwendung in Microsoft® Office Excel® und Access exportieren.

GPRS Monitor installieren

Das Programm GPRS Monitor ist auf der Anwendungen-CD enthalten. Um es auf dem Gerät zu installieren, führen Sie das Installationsprogramm auf dem Computer aus. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm des Computers und dem Display des Gerätes, um die Installation durchzuführen.

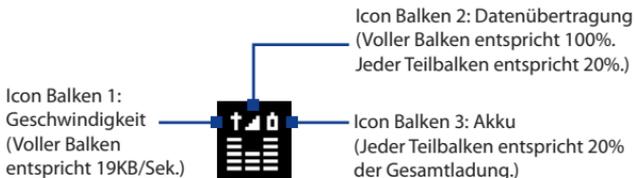
GPRS Monitor-Symbol und Popup-Fenster

Aktivieren Sie das GPRS Monitor-Symbol, um es auf der Titelleiste anzuzeigen. Das Symbol zeigt die Geschwindigkeit der Datenverbindung oder DFÜ-Verbindung, den Datenverkehr und den Akkustatus an.

GPRS Monitor-Symbol auf der Titelleiste anzeigen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Spb GPRS-Monitor**.
2. Tippen Sie auf **Extras > Optionen > Registerkarte Icon**.
3. Wählen Sie die Option **Icon anzeigen**.

Standardmäßig zeigt das GPRS Monitor-Symbol drei Balken, die die folgenden Statusinformationen enthalten:



Wenn Sie auf das GPRS Monitor-Symbol in der Titelleiste tippen, erscheint ein Einblendfenster mit detaillierten Statistiken über Datenübertragungen, z. B. Datengröße und Kosten letzter Übertragungen, Menge an Daten, die Sie noch übertragen können, usw.

Überwachung und Benachrichtigung einrichten

Verbindung wählen, die überwacht wird

1. Tippen Sie im GPRS Monitor-Fenster auf **Extras > Optionen > Registerkarte Verbindung**.
2. Wählen Sie die Option **Verbindungsüberwachung einschalten**.
3. Wählen Sie in der Liste **Verbindung** die Verbindung aus, die Sie überwachen möchten.

Tarifdetails eingeben

Tarifdetails sind ausschlaggebend für die Gebühren, die Sie für Datenübertragungen bezahlen. Je nachdem, ob Sie eine GPRS- oder DFÜ-Verbindung verwenden, kann es sich bei Ihrem Tarif um einen zeitbasierten oder volumenbasierten Tarif oder um eine Flatrate handeln.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über den Tarif und geben Sie die Informationen auf der Registerkarte **Tarif** oder der Registerkarte **Tarifdetails** im **Optionen**-Fenster ein.

Hinweis Die Berechnung der Kosten für die Netzbenutzung basiert auf Daten, die Sie eingeben. Es handelt sich dabei lediglich um Schätzungen. Der tatsächliche vom Netzbetreiber berechnete Betrag kann davon abweichen.

Benachrichtigungen über Volumenüberschreitungen einrichten

Erhalten Sie automatisch eine Benachrichtigung, sobald ein festgelegtes Datenvolumen überschritten wird.

1. Tippen Sie im **GPRS Monitor**-Fenster auf **Extras > Optionen**.
2. Aktivieren Sie die Benachrichtigungen auf den Registerkarten **Tageswarnung** und **Monatswarnung**. Sie können bis zu drei tägliche und drei monatliche Limits einrichten.

Sobald der Datenverkehr eines der von Ihnen gesetzten Limits überschreitet, erhalten Sie eine Benachrichtigung.

Diagramme und Berichte anzeigen

Mit dem GPRS Monitor können Sie Kostentabellen und Tarife für die Netzverbindung anzeigen und detaillierte Berichte über die Verwendung von Netzverbindungen für einen gegebenen Zeitraum erstellen. Diese Berichte können als CSV-Dateien exportiert werden, die sich dann in Excel, Access oder einem anderen Kalkulations- oder Datenbankprogramm öffnen lassen.

Diagramme anzeigen und Berichte erstellen

Im **GPRS Monitor**-Fenster:

- Tippen Sie auf die Registerkarte **Diagramm**, um die Kosten und den Datenverkehr in einer Tabelle darzustellen.
- Tippen Sie auf die Registerkarte **Bericht**, um Berichte über Datenverkehr und Tarife zu erstellen.

Weitere Informationen zu Spb GPRS Monitor finden Sie in der Hilfefunktion auf dem Gerät.

12.12 Sprite Backup

Verwenden Sie **Sprite Backup**, um Daten wie z. B. Einstellungen, Dateien, Kontakte usw. im Gerätespeicher, im internen Speicher oder auf einem Computer zu sichern.

Hinweis Wenn Sie das Gerät zur Reparatur einsenden oder eine Hardware-Zurücksetzung durchführen, können Daten auf dem Gerät verloren gehen. Es wird daher empfohlen, dass Sie mit dem Sprite Backup Dateien, einschließlich Einstellungen, Kontakte und anderen Daten auf einem Computer oder einer Speicherkarte speichern.

Sprite Backup installieren

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist.
2. Legen Sie die Anwendungs-Disc in das Disc-Laufwerk des Computers ein und beginnen Sie mit der Installation von Sprite Backup.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Sprite Backup PC Manager auf dem Computer und das Sprite Backup-Programm auf dem Gerät zu installieren.

Sprite Backup öffnen

Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start > Programme > Sprite Backup**.

Bevor Sie mit der Sicherung oder Wiederherstellung von Dateien beginnen, prüfen Sie bitte Folgendes:

- Stellen Sie sicher, dass mindestens 15MB an freiem Speicherplatz im Gerätespeicher bereitstehen.
Tippen Sie zur Prüfung auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Speicher > Registerkarte Hauptspeicher**.
- Wenn eine Speicherkarte eingesetzt ist, stellen Sie sicher, dass auf dieser Speicherkarte mindestens 100MB an freiem Speicherplatz bereitstehen.
Tippen Sie zur Prüfung auf **Start > Einstellungen > Registerkarte System > Speicher > Registerkarte Speicherkarte**.

Daten sichern

1. Um Daten aus der Ferne auf einem Computer sichern zu können, müssen Sie erst die PC-Backup-Funktion aktivieren. Unter "Remote-Backup zu einem Computer aktivieren" finden Sie weitere Anleitungen hierzu.
2. Tippen Sie im Hauptfenster von Sprite Backup auf **Backup**.
3. Auf der Registerkarte Auswahl von Sicherungsdaten sehen Sie eine Baumansicht der Daten und Dateien auf dem Gerät. Tippen Sie auf "+" links neben einem Element, um untergeordnete Elemente anzuzeigen.
Verwenden Sie die Kontrollkästchen, um Elemente für die Sicherung auszuwählen bzw. deren Auswahl aufzuheben.



Hauptfenster



Fenster Auswahl von Sicherungsdaten

- Hinweise**
- Das Dateisystem des Gerätes sollte nicht gesichert werden, da dies zu Problemen bei der Wiederherstellung führen kann. Um das Dateisystem nicht zu sichern, erweitern Sie den Ordner **Systemdaten**, in dem Sie auf "+" auf seiner linken Seite drücken und anschließend die Markierung des Kontrollkästchens für **Dateisystem** aufheben.
 - Wenn das Dateisystem nicht gesichert wird, müssen Sie alle Softwareanwendungen anderer Hersteller auf dem Gerät neu installieren, nachdem Sie eine Hardware-Zurücksetzung durchgeführt und Dateien wiederhergestellt haben.
4. Nachdem Sie Datenelemente ausgewählt haben, tippen Sie auf **Nächste**. Es wird dann das Fenster Speichern unter angezeigt.
 5. Geben Sie einen Dateinamen für die Sicherungsdatei ein.
 6. Bestimmen Sie unter **Ort**, ob Sie die Sicherungsdatei unter **\Speicherkarte** (falls eine eingesetzt ist), unter **\Eigene Dateien** im Gerätespeicher oder auf einem **PC** speichern möchten.
- Tipp** Wenn Sie die Sicherungsdatei auf einer Speicherkarte oder unter **\Eigene Dateien** im Gerätespeicher speichern, können Sie für die Speicherung auch einen bestimmten Ordner auswählen.

7. Tippen Sie auf **Nächste**.
8. Tippen Sie im Fenster Gerätezurücksetzung erforderlich auf **Nächste**, um mit der Sicherung zu beginnen.

Hinweis Beginnen Sie erst wieder mit der Verwendung von Programmen auf dem Gerät, nachdem der Sicherungsvorgang abgeschlossen wurde.

Daten wiederherstellen

1. Tippen Sie im Hauptfenster von Sprite Backup auf **Wiederherstellen**. Sprite Backup sucht nach allen verfügbaren Sicherungsdateien im Gerätespeicher und auf der Speicherkarte und zeigt sie anschließend im Fenster Datei öffnen an.

Tipp Wenn Sie nach Sicherungsdateien suchen möchten, die Sie auf einem Computer erstellt haben, verbinden Sie das Gerät mit dem Computer und führen Sie anschließend Sprite Backup PC Manager auf dem Computer aus. Stellen Sie im Fenster Datei öffnen von Sprite Backup auf dem Gerät für den **Ort** die Option **PC** ein.

2. Wählen Sie die Sicherungsdatei aus, die Sie wiederherstellen möchten, und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.
3. Wählen Sie in der Baumansicht die Elemente aus, die Sie auf dem Gerät wiederherstellen möchten, und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.

Hinweis Wenn auf dem Telefon die SIM PIN-Sperre aktiviert ist, erscheint eine Aufforderung zur Einstellung der Sprite Backup SIM-Entsperr-Funktion. Sie sollten diese Funktion einstellen, um Fehler bei der Dateiwiederherstellung zu vermeiden. Tippen Sie zur Einstellung auf **Telefon-SIM-Sperre einrichten**.

4. Tippen Sie im Fenster Gerätezurücksetzung erforderlich auf **Weiter**, um mit der Wiederherstellung von Daten zu beginnen.

Hinweis Sprite Backup führt eine Software-Zurücksetzung des Gerätes durch, bevor es mit der Sicherung oder Wiederherstellung von Daten beginnt. Nach diesem Vorgang findet erneut eine Software-Zurücksetzung statt.

Remote-Backup zu einem Computer aktivieren

1. Tippen Sie im Hauptfenster von Sprite Backup auf **Optionen > Netzwerk > PC**.
2. Wählen Sie die Option **PC-Backup aktivieren** und bestimmen Sie, ob Sie das Remote-Backup zum Computer über ActiveSync oder ein Netzwerk durchführen möchten.

Weitere Informationen zur Verwendung des Sprite Backups finden Sie in der Sprite Backup-Hilfe. Sie können auch das Sprite Backup-Benutzerhandbuch von der Website <http://www.spritesoftware.com/> aus herunterladen.

12.13 Aufgaben

Unter **Aufgaben** können Sie alle zu erledigenden Tätigkeiten notieren. Eine Aufgabe kann einmalig sein oder sich wiederholen.

Die Aufgaben werden in einer Aufgabenliste angezeigt. Überfällige Aufgaben werden rot gekennzeichnet. Es erscheint eine Erinnerung, wenn es neue Aufgaben gibt, die erledigt werden müssen.

Aufgabe erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Aufgaben**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Neue Aufgabe** und geben Sie ein Thema für die Aufgabe sowie wichtige Informationen wie Beginn, Ende und Fälligkeit, Priorität usw. ein.
3. Bestimmen Sie die Kategorie für die Aufgabe, so dass sie mit anderen ähnlichen Aufgaben gruppiert werden kann. Tippen Sie auf **Kategorien**, und wählen Sie dann eine voreingestellte Kategorie (Geschäftlich, Feiertage, Persönlich oder Saisonal) aus oder tippen Sie auf **Neu**, um eine eigene Kategorie zu erstellen.
4. Nachdem Sie alle Informationen eingegeben haben, tippen Sie auf **OK**.

Priorität einer Aufgabe ändern

Um Aufgaben nach ihrer Priorität sortieren zu können, müssen Sie für jede Aufgabe eine Prioritätsstufe festlegen.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Aufgaben**.
2. Tippen Sie auf die Aufgabe, für die Sie die Priorität ändern möchten.
3. Tippen Sie auf **Bearbeiten** und anschließend auf die Prioritätsstufe im Feld **Priorität**.
4. Tippen Sie auf **OK**, um zur Aufgabenliste zurückzukehren.

Hinweis Allen neuen Aufgaben wird standardmäßig die Priorität **Normal** zugewiesen.

Anfangs- und Fälligkeitszeiten in der Aufgabenliste anzeigen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Aufgaben**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Optionen**.
3. Aktivieren Sie die Option **Start- und Fälligkeitsdatum anzeigen** und tippen Sie anschließend auf **OK**.

Aufgabeneinheiten als vCalendar senden

Nachdem Sie im Aufgabe-Fenster die Aufgabe ausgewählt haben, die Sie senden möchten, tippen Sie auf **Menü > Als vCalendar versenden**, um einen vCalendar mit den Aufgabeneinheiten als Anlage zu einer MMS-Nachricht zu senden. Weitere Informationen finden Sie unter "MMS" in Kapitel 6.

12.14 Sprachrekorder

Mit dem **Sprachrekorder** können Sie Ihre Stimme aufnehmen und die Aufnahme dann schnell per MMS oder E-Mail-Anlage senden oder die Aufnahme als Klingelton einrichten.

Hinweis Der Sprachrekorder speichert Aufnahmen nur im Format AMR-NB (Adaptive Multi-Rate Narrowband). Dies ist ein gängiges Audioformat, das für mobile Geräte verwendet wird.

Stimme aufnehmen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Sprachrekorder**.
2. Halten Sie das Mikrofon des Telefons in die Nähe Ihres Mundes.
3. Tippen Sie auf **Aufnahme** oder , um mit der Aufnahme zu beginnen.
Tippen Sie auf **Stopp** oder , um die Aufnahme zu beenden.

Ordner zum Speichern der Sprachaufnahmen auswählen

Alle Aufnahmen werden standardgemäß im Ordner **Eigene Sprachnotizen** auf dem Gerät gespeichert. Sie können auch einen anderen Ordner auswählen oder einen neuen Ordner erstellen, in dem Sie die Sprachaufnahmen speichern können.

Hinweis Wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, bevor Sie den Sprachrekorder öffnen, werden die Aufnahmen standardgemäß im Ordner **Eigene Sprachnotizen** auf der Speicherkarte gespeichert.

1. Tippen Sie auf den Pfeil neben dem Ordnernamen links oben im Fenster.
2. Wählen Sie im erscheinenden Menü einen bestehenden Ordner aus oder tippen Sie auf **Hinzufügen/Löschen**, um einen neuen Ordner zu erstellen.

Sprachaufnahme wiedergeben

Tippen Sie im Sprachrekorder-Fenster auf eine Sprachaufnahme oder navigieren Sie zu einer Sprachaufnahme und tippen Sie auf **Wiedergabe** ()

Tip Wenn Sie die Lautstärke anpassen müssen, tippen Sie auf eine der Statusanzeigen auf der Titelleiste und anschließend auf das Symbol **Lautstärke** () , um das Systemlautstärke-Fenster zu öffnen, in dem Sie die Lautstärke einstellen können.

Sprachaufnahme per MMS senden

Wählen Sie eine Sprachaufnahme und tippen Sie anschließend auf **Menü** > **Per MMS senden**. Es wird dann eine neue MMS-Nachricht erstellt, in die die Sprachaufnahme automatisch als ein Audioclip eingefügt wird.

Siehe "MMS" in Kapitel 6, um mehr über das Zusammenstellen und Absenden von MMS-Nachrichten zu erfahren.

Sprachaufnahme per E-Mail senden

Markieren Sie eine Sprachaufnahme und tippen Sie auf **Menü > Senden**. Wählen Sie anschließend ein E-Mail-Konto aus. Es wird eine neue E-Mail-Nachricht erstellt, in die die Sprachaufnahme als Dateianlage eingefügt wird.

Siehe "E-Mail verwenden" in Kapitel 6, um zu erfahren, wie Sie E-Mails absenden können.

Sprachaufnahme per Bluetooth übertragen

1. Markieren Sie die Sprachaufnahme, die Sie übertragen möchten, und tippen Sie anschließend auf **Menü > Datei übertragen**.
Tipp Wenn Sie mehrere Aufnahmen auswählen möchten, tippen und ziehen Sie über die gewünschten Aufnahmen oder tippen Sie auf **Menü > Alles markieren**.
2. Tippen Sie auf das Gerät, dem Sie die Sprachaufnahme senden möchten.
3. Akzeptieren Sie auf dem anderen Gerät die Dateiübertragung, um die Datei zu empfangen.

Sprachaufnahme als Klingelton einstellen

Wählen Sie die Sprachaufnahme aus und tippen Sie anschließend auf **Menü > Als Klingelton verwenden**.

Aufnahme umbenennen oder verschieben

1. Markieren Sie die Sprachaufnahme und tippen Sie anschließend auf **Menü > Umbenennen/Verschieben**.
Tipp Wenn Sie mehrere Aufnahmen auswählen möchten, tippen und ziehen Sie über die gewünschten Aufnahmen oder tippen Sie auf **Menü > Alles markieren**. Sie können mehrere Dateien gleichzeitig verschieben, nicht aber gleichzeitig umbenennen.
2. Geben Sie unter **Name** den Namen für die Sprachaufnahme ein.
3. Um die Sprachaufnahme zu verschieben, wählen Sie den neuen **Ordner** und **Ort** aus. Tippen Sie auf **OK**.

12.15 Sprachwahl

Sie können Sprachanwahlen aufnehmen, so dass Sie Telefonnummern anrufen oder Programme starten können, indem Sie einfach die aufgenommenen Wörter aussagen.

Sprachanwahl für eine Telefonnummer erstellen

1. Gehen Sie auf der TouchFLO-Startseite zur Registerkarte **Personen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Personen**, um das Kontakte-Fenster zu öffnen.

Tipp Sie können auch auf **Start > Kontakte** tippen, um das Kontakte-Fenster zu öffnen.

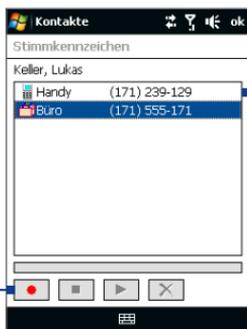
2. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Scrollen Sie zum gewünschten Kontakt und tippen Sie anschließend auf **Menü > Neue Sprachanwahl**.
- Tippen Sie auf den gewünschten Kontakt, um dessen Kontaktkarte zu öffnen, und tippen Sie anschließend auf **Menü > Neue Sprachanwahl**.
- Tippen Sie etwas länger auf den gewünschten Kontakt und anschließend auf **Neue Sprachanwahl**.

3. Wählen Sie die Telefonnummer, für die Sie eine Sprachanwahl erstellen möchten, und tippen Sie anschließend auf **Aufnahme** ().



Tippen Sie auf das **Aufnahme**-Symbol, um die Aufnahme zu starten.



Markieren Sie die gewünschte Telefonnummer.

Tipp Um die Genauigkeit der Sprachwahl sicherzustellen, sollten Sie Ihre Stimme möglichst an einem sehr ruhigen Ort aufnehmen.

4. Haben Sie eine Sprachwahl aufgenommen, erscheint rechts neben dem Eintrag ein **Sprachwahl**-Symbol .

Sprachwahlen für ein Programm erstellen

Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Sprachwahl > Registerkarte Anwendung**.

Auf der Registerkarte **Anwendung** wird eine Liste aller auf dem Gerät installierten Programme angezeigt. Die Schritte, die nötig sind, um eine Sprachwahl für ein Programm zu erstellen, entsprechen denen zum Erstellen einer Sprachwahl für eine Telefonnummer.

Mit einer Sprachwahl Anruf absetzen oder Programm starten

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Sprachwahl**.
2. Sagen Sie nach dem Signalton die Sprachwahl auf, die Sie einer bestimmten Telefonnummer, die Sie anrufen möchten, oder einem bestimmten Programm, das Sie starten möchten, zugewiesen haben. Das System wiederholt die Sprachwahl und wählt anschließend automatisch die Nummer oder startet das Programm.

Hinweis Wenn das System die Sprachwahl nicht erkennt, gehen Sie zu einem ruhigeren Ort, und versuchen Sie es dann erneut, wobei Sie deutlich sprechen.

Erstellte Sprachwahl anzeigen und prüfen

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Sprachwahl**.
2. Auf der Registerkarte **Sprachwahl** wird eine Liste mit allen von Ihnen erstellten Sprachwahlen angezeigt. Wählen Sie in der Liste einen Eintrag aus und führen Sie einen der folgenden Schritte aus.
 - Tippen Sie auf die **Aufnahme**-Taste () , um die Sprachwahl zu erstellen.

- Tippen Sie auf die **Wiedergabe**-Taste (), um die Sprachanwahl wiederzugeben.
- Tippen Sie auf die **Löschen**-Taste (), um die Sprachanwahl zu löschen.

12.16 ZIP

Das **ZIP**-Programm erweitert die Speicherkapazitäten des Gerätes durch Komprimierung von Dateien im herkömmlichen ZIP-Format. Sie können mit ihm auch Dateien aus einer ZIP-Datei extrahieren.

ZIP auf dem Gerät starten

Tippen Sie auf **Start > Programme > ZIP**.

Jedes Mal, wenn Sie ZIP starten, sucht das Programm nach Dateien mit der Dateierweiterung .zip und zeigt diese Dateien im Archivlisten-Fenster an.

ZIP-Datei öffnen und Dateien extrahieren

1. Tippen Sie auf eine ZIP-Datei, um sie zu öffnen, oder navigieren Sie zu einer ZIP-Datei und tippen Sie anschließend auf **Datei > Archiv öffnen**.
Hinweis Sie können immer nur eine ZIP-Datei markieren.
2. Wählen Sie in der ZIP-Datei die zu extrahierenden Dateien auf folgende Weise aus:
 - Tippen Sie auf eine Datei, um sie zu markieren.
 - Wenn Sie mehrere Dateien markieren möchten, tippen Sie auf **Menü > Aktion** und stellen Sie sicher, dass der **Mehrfach-Auswahl-Modus** ausgewählt ist. Wählen Sie Dateien aus, indem Sie sie einzeln antippen. (Um die Auswahl aufzuheben, tippen Sie noch einmal auf die Datei).
 - Wenn Sie alle Dateien markieren möchten, tippen Sie auf **Menü > Aktion > Alles markieren**.
3. Tippen Sie auf **Menü > Aktion > Extrahieren**.

- Bestimmen Sie den Ordner, in den Dateien extrahiert werden. Tippen Sie anschließend auf **Extrahieren**.
- Tippen Sie auf **Menü > Datei > Archiv schließen**, um die ZIP-Datei zu schließen.

Neues ZIP-Archiv erstellen

- Tippen Sie auf **Datei > Neues Archiv**.
- Geben Sie im Fenster Speichern unter den Namen der ZIP-Datei ein und bestimmen Sie den Ordner, in dem Sie sie speichern möchten. Sie können auch festlegen, ob die ZIP-Datei im Hauptspeicher des Gerätes oder auf einer Speicherkarte gespeichert werden soll.
- Tippen Sie auf **Speichern**.
- Tippen Sie auf **Menü > Aktion > Hinzufügen**.
- Navigieren Sie zu dem Ordner, der die Dateien enthält, die Sie archivieren möchten.
- Wählen Sie die Dateien, die Sie hinzufügen möchten, auf eine der folgenden Weisen aus:
 - Tippen Sie auf eine Datei, um sie zu markieren.
 - Ziehen Sie über die Dateien, um mehrere benachbarte Dateien zu markieren.
 - Um mehrere nicht benachbarte Dateien zu markieren, tippen Sie mit dem Stift etwas länger auf das Display und wählen Sie anschließend den **Mehrfachauswahl-Modus**. Markieren Sie Dateien, indem Sie sie einzeln antippen. (Um die Markierung aufzuheben, tippen Sie noch einmal auf die Datei).
 - Wenn Sie alle Dateien markieren möchten, tippen Sie mit dem Stift etwas länger auf das Display und tippen Sie anschließend auf **Alles markieren**.
- Tippen Sie auf **Hinzufügen**.
- Tippen Sie auf **Menü > Datei > Archiv schließen**, um die ZIP-Datei zu speichern und zu schließen.

Kapitel 13

Gerät verwalten

- 13.1 Dateien kopieren und verwalten**
- 13.2 Einstellungen auf dem Gerät**
- 13.3 Grundeinstellungen ändern**
- 13.4 Verbindungs-Setup verwenden**
- 13.5 Task-Manager verwenden**
- 13.6 Gerät schützen**
- 13.7 Speicher verwalten**
- 13.8 Gerät zurücksetzen**
- 13.9 Windows Update**
- 13.10 Tipps zum Sparen von Akkustrom**

13.1 Dateien kopieren und verwalten

Sie können Dateien zwischen dem Gerät und einem Computer kopieren oder auf eine Speicherkarte kopieren, die in das Gerät eingesetzt ist. Sie können auch auf effiziente Weise Dateien und Ordner mit Hilfe des Datei-Explorers verwalten.

Dateien mit dem Windows Mobile-Gerätecenter oder ActiveSync kopieren

1. Schließen Sie das Gerät an einen Computer an.
2. Klicken Sie auf **Dateiverwaltung > Inhalt des Gerät durchsuchen** im Windows Mobile-Gerätecenter auf dem Computer oder klicken Sie auf **Durchsuchen** in ActiveSync auf dem Computer. Windows Explorer wird dann auf dem Computer geöffnet, und der Inhalt des Gerätes wird angezeigt.
3. Datei vom Gerät zum Computer kopieren:
 - a. Durchsuchen Sie den Inhalt des Gerätes, rechtsklicken Sie auf die Datei, die Sie kopieren möchten, und klicken Sie anschließend auf **Kopieren**.
 - b. Rechtsklicken Sie auf einen Ordner auf dem Computer und klicken Sie anschließend auf **Einfügen**.
4. Datei vom Computer zum Gerät kopieren:
 - a. Durchsuchen Sie die Ordner auf dem Computer, rechtsklicken Sie auf die Datei, die Sie kopieren möchten, und klicken Sie anschließend auf **Kopieren**.
 - b. Rechtsklicken Sie auf einen Ordner auf dem Gerät und klicken Sie anschließend auf **Einfügen**.

Dateien auf dem Gerät mit Datei-Explorer verwalten

Mit dem **Datei-Explorer** können Sie den Inhalt des Gerätes durchsuchen und verwalten. Der Stammordner auf dem Gerät besitzt den Namen **Mein Gerät**. Er enthält die folgenden Ordner: Eigene Dateien, Programme, Windows usw.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer**.
2. Tippen Sie auf einen Ordner oder eine Datei, den/die Sie öffnen möchten.

3. Um zu einem übergeordneten Order zurückzugelangen, tippen Sie auf **Nach oben** und markieren Sie den Ordner.
4. Wenn Sie eine Datei schnell löschen, umbenennen oder kopieren möchten, tippen Sie etwas länger auf die Datei und wählen Sie anschließend den gewünschten Befehl im Kontextmenü aus. Wenn Sie mehrere Dateien kopieren oder löschen möchten, markieren Sie die gewünschten Dateien durch Tippen und Ziehen. Tippen Sie anschließend etwas länger auf die Auswahl und wählen Sie einen Befehl im Kontextmenü.

Dateien auf eine Speicherkarte kopieren

1. Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte korrekt in das Gerät eingesetzt ist.
2. Tippen Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer** und gehen Sie zum gewünschten Ordner.
3. Tippen Sie etwas länger auf die Datei, die kopiert werden soll, und tippen Sie anschließend auf **Kopieren**.
4. Tippen Sie auf den Nach-unten-Pfeil (▼) und anschließend auf **Speicherkarte** in der Liste.
5. Tippen Sie etwas länger auf einen leeren Bereich im Fenster und wählen Sie anschließend **Einfügen** im Menü.

Tipp Sie können Programme wie z. B. Word Mobile und Excel Mobile so konfigurieren, dass Sie Dateien direkt auf die Speicherkarte speichern können. Tippen Sie in der Dateiliste des Programmes auf **Menü > Optionen** und markieren Sie anschließend die **Speicherkarte** im Feld **Speichern in**.

13.2 Einstellungen auf dem Gerät

Sie können die Geräteeinstellungen auf Ihre eigenen Bedürfnisse anpassen. Um alle verfügbaren Einstellungen anzuzeigen, gehen Sie zur Registerkarte **Einstellungen** auf der Startseite und tippen Sie auf **Alle Einstellungen**.

Registerkarte **Persönlich**

Symbol	Beschreibung
	Tasten Weisen Sie hiermit einer Hardwaretaste ein Programm oder eine Funktion zu. Legen Sie hiermit das Verhalten bei langem Drücken auf die BEENDEN-Taste fest.
	Eingabe Dient dem Festlegen von Optionen für jede einzelne Eingabemethode.
	Sperren Sichern Sie hiermit das Gerät mit einem Kennwort.
	Menüs Legen Sie fest, welche Programme im Startmenü erscheinen sollen.
	Besitzerinformationen Hiermit können persönliche Daten in das Gerät eingegeben werden.
	Telefon Legen Sie hiermit Telefoneinstellungen wie z. B. den Ruftontyp fest oder stellen Sie eine PIN-Nummer für die SIM-Karte ein.
	Sounds & Benachrichtigungen Hier können Sounds für Ereignisse, Benachrichtigungen usw. aktiviert werden. Sie können für verschiedene Ereignisse unterschiedliche Arten von Benachrichtigungen einstellen.
	Heute Hiermit können Sie die Darstellung des Heute-Fensters und die dort angezeigten Informationen festlegen. Hinweis Das Heute-Fenster wird nicht angezeigt, wenn die TouchFLO-Startseite aktiviert ist. Um das Heute-Fenster anzuzeigen, deaktivieren Sie TouchFLO, indem Sie auf Start > Einstellungen > Registerkarte Persönlich > Heute > Registerkarte Elemente tippen und dann die Option TouchFLO deaktivieren. Sie können nach der Deaktivierung die TouchFLO-Startseite nicht verwenden.
	Sprachwahl Hiermit können Sie Stimmkennzeichen aufnehmen, mit denen Sie SIM-Kontakte anwählen und sogar Programme starten können.

Registerkarte System

Symbol	Beschreibung
	Info Hier können Sie grundlegende Informationen ansehen, z. B. die Version von Windows Mobile® und die Art des Prozessors, der im Gerät benutzt wird. Sie können auch einen Namen für das Gerät eingeben.
	Zertifikate Hier werden Informationen über Zertifikate angezeigt, die auf dem Gerät installiert sind.
	Speicher löschen Stellt die Standardeinstellungen des Gerätes wieder her.
	Uhrzeit & Wecker Stellen Sie hiermit die Uhr des Gerätes auf das Datum und die Uhrzeit an Ihrem Ort bzw. eine Zeitzone ein, wenn Sie auf Reisen sind. Die Weckerfunktion kann für bestimmte Tage der Woche aktiviert werden.
	Kundenfeedback Stellen Sie das Gerät so ein, dass automatisch Informationen über die Verwendung von Windows Mobile gesendet werden. Diese Option ist standardmäßig deaktiviert.
	Geräteinformationen Hier werden Informationen über die Version der Firmware, die Hardware und die Herkunft und Dauer von Anrufen des Gerätes angezeigt.
	Verschlüsselung Verschlüsseln Sie hiermit Dateien auf einer Speicherkarte. Verschlüsselte Dateien können nur auf dem Gerät gelesen werden.
	Fehlerbericht Hiermit können Sie die Fehlerberichtsfunction des Gerätes aktivieren oder deaktivieren. Wenn diese Funktion aktiviert ist und ein Programmfehler auftritt, werden technische Daten über den Status des Programms in einer Textdatei protokolliert und, wenn Sie es wünschen, an den technischen Support von Microsoft gesendet.
	External GPS Stellen Sie hiermit bei Bedarf die Kommunikationsschnittstellen für GPS ein. Sie müssen dies z. B. dann tun, wenn es Programme auf dem Gerät gibt, die auf GPS-Daten zugreifen, oder wenn Sie einen GPS-Empfänger mit dem Gerät verbunden haben. Siehe die Online-Hilfe für Einzelheiten.

Symbol	Beschreibung
	Tastensperre Sperren Sie hiermit die Tasten des Gerätes außer der EIN/AUS-Taste, solange sich das Gerät im Standbymodus befindet. Sie können so ein versehentliches Einschalten und damit unnötigen Stromverbrauch vermeiden.
	Verwaltete Programme Zeigt die Programme an, die unter Verwendung des System-Center Mobile-Geräte-managers auf dem Gerät installiert wurden.
	Speicher Prüfen Sie hiermit den Speicherstatus und sehen Sie Informationen über die Speicherkarte an.
	Mikrofon-AGC Stellen Sie hiermit automatisch die Lautstärke bei einer Aufnahme ein.
	Stromversorgung Prüfen Sie hiermit die verbleibende Ladung des Akkus. Hier können Sie auch die Helligkeit der Beleuchtung und die Anzeigedauer des Displays festlegen (d. h. die Dauer, nachdem das Gerät in den Standbymodus versetzt wird), um Akkustrom zu sparen.
	Ländereinstellungen Hiermit werden die Sprache und das Format für Zahlen, Währung, Datum und Uhrzeit auf dem Gerät festgelegt.
	Programme entfernen Hiermit können Sie Programme entfernen, die auf dem Gerät installiert sind.
	Bildschirm Hiermit können Sie das Display neu kalibrieren, ClearType anwenden und die Größe des Displaytextes einstellen.
	Task-Manager Beenden Sie hiermit ausgeführte Programme und stellen Sie die ()-Taste ein, um Programme durch Drücken auf die Taste direkt beenden zu können. Weitere Informationen finden Sie unter "Task-Manager verwenden" in diesem Kapitel.
	TouchFLO Aktivieren oder deaktivieren Sie den Ton für Bildlauf und Bildschirmrollen mit dem Finger. Sie können auch das große Startmenü aktivieren oder deaktivieren und festlegen, ob das Systemstatus-Fenster gezeigt oder ausgeblendet wird, wenn Sie auf die Symbole der Titelleiste tippen.

Symbol	Beschreibung
	Windows Update Stellen Sie hiermit eine Verbindung zu Microsofts Website her und aktualisieren Sie Windows Mobile® auf dem Gerät mit den aktuellsten Patches oder Fehlerbehebungen, falls diese vorhanden sind.

Registerkarte Verbindungen

Symbol	Beschreibung
	Erweitertes Netz Schalten Sie HSDPA ein/aus, bestimmen Sie den Leitungstyp, den Sie verwenden möchten, wenn Sie eine CSD (Circuit Switch Data)-Verbindung herstellen, und legen Sie die GPRS-Authentifizierungsmethode fest. HSDPA ist ein digitaler 3,5G Datendienst, der Downstream-Datenraten von hoher Geschwindigkeit bietet. Damit das Gerät die hohen Geschwindigkeiten von HSDPA nutzen kann, muss dieser Dienst vom Netzbetreiber unterstützt werden, und Sie müssen sich in Reichweite des vom Netzbetreiber unterhaltenen HSDPA-Netzes befinden. Das Gerät unterstützt Downloadgeschwindigkeiten von bis zu 7,2 Mbit/s.
	Datenempfang Mit dieser Funktion ist das Gerät in der Lage, eingehenden Infrarot- und Bluetoothfunk zu empfangen.
	Bluetooth Schalten Sie hiermit die Bluetooth-Funktion ein, schalten Sie das Gerät in den Sichtbar-Modus und suchen Sie nach anderen Bluetooth-Geräten.
	Comm Manager Hiermit können Sie die Geräteverbindungen (einschließlich GPRS, Wi-Fi und Bluetooth), das Telefon ein- oder ausschalten und die Funktion Direct Push aktivieren bzw. deaktivieren.
	Verbindungs-Setup Konfigurieren Sie hiermit die Datenverbindungen des Gerätes, z. B. 3G/GPRS, WAP und MMS, basierend auf dem erkannten oder ausgewählten Netzbetreiber. Unter "Verbindungs-Setup verwenden" in diesem Kapitel finden Sie weitere Einzelheiten.

Symbol	Beschreibung
	Verbindungen Hiermit können Sie eine oder mehrere Arten von Modemverbindungen für das Gerät einrichten (z. B. DFÜ oder G3/GPRS), so dass das Gerät eine Verbindung zum Internet oder einem privaten, lokalen Netz herstellen kann.
	Registrierung in Domäne Melden Sie das Gerät bei der Domäne Ihrer Firma an, um den System-Center Mobile-Gerätemananger das Gerät verwalten zu lassen. Erkundigen Sie sich bei dem Serveradministrator nach weiteren Einzelheiten.
	USB zu PC Legen Sie die Art der USB-Verbindung zum Computer fest. Wählen Sie die ActiveSync-Option für die Synchronisierung von Daten oder verwenden Sie den Wechseldatenträger-Modus für die schnelle Übertragung von Dateien zur Speicherkarte auf dem Gerät. Unter "Beim Anschluss des Gerätes an einen Computer" in Kapitel 1 finden Sie weiter Einzelheiten.
	Wi-Fi Suchen Sie hiermit nach verfügbaren drahtlosen Netzen.
	Drahtloses LAN Hier werden Informationen über das aktive Drahtlosnetz angezeigt, und Sie können die Wi-Fi-Einstellungen anpassen.

13.3 Grundeinstellungen ändern

Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit einstellen

1. Tippen Sie auf der Registerkarte **Startseite** im Startseite-Fenster auf die Zeitanzeige und anschließend auf die Registerkarte **Uhrzeit**.

Tipp Tippen Sie auf die Registerkarte **Weitere** und wählen Sie die Option **Uhr in der Titelleiste in allen Anwendungen anzeigen**, um die Uhr in allen Fenstern anzuzeigen.

2. Wählen Sie die richtige Zeitzone aus und geben Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

Hinweis Während der Synchronisierung wird die Uhrzeit des Gerätes mit der des Computers aktualisiert.

Datum und Uhrzeit für einen anderen Standort einstellen

Wenn Sie sich häufig in einer anderen Zeitzone aufhalten oder mit einer Person dort kommunizieren, können Sie diese Zone als Ihre Besuchszeitzone festlegen.

1. Tippen Sie auf der Registerkarte **Startseite** im Startseite-Fenster auf die Zeitanzeige und anschließend auf die Registerkarte **Uhrzeit**.
2. Tippen Sie auf **Besucht**.
3. Wählen Sie die richtige Zeitzone aus und geben Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

Ländereinstellungen

Unter den Ländereinstellungen wird die Darstellungsart der Zahlen, der Währungen, des Datums und der Uhrzeit festgelegt.

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Ländereinstellungen** > Registerkarte **Region** und wählen Sie anschließend Ihre Region in der Liste aus.

Hinweis Hierbei wird die Sprache des Betriebssystems im Gerät nicht geändert.

Die Region, die Sie hier festlegen, bestimmt die Optionen, die auf den anderen Registerkarten verfügbar sind.

3. Für weitere Ländereinstellungen können Sie die entsprechenden Registerkarten aufrufen und die gewünschten Optionen festlegen.

Anzeigeeinstellungen

Helligkeit des Displays einstellen

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Stromversorgung** > Registerkarte **Beleuchtung**.
3. Deaktivieren Sie die Option **Beleuchtung automatisch einstellen**, um die Schieberegler für die Beleuchtungseinstellung anzuzeigen.
4. Stellen Sie die Beleuchtung ein, indem Sie die Schieberegler unter **Bei Akkubetrieb** und **Bei externer Stromversorgung** verstellen.

Abdunklung der Beleuchtung nach einer bestimmten Verzögerung einstellen

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Stromversorgung** > Registerkarte **Erweitert**.
3. Wählen Sie unter **Bei Akkubetrieb** und **Bei externer Stromversorgung** die Option **Beleuchtung ausschalten nach Leerlauf von** und legen Sie anschließend eine Zeitverzögerung fest.

Text auf dem Display vergrößern oder verkleinern

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Bildschirm** > Registerkarte **Textgröße**.
3. Verschieben Sie den Regler, um die Textgröße zu vergrößern oder zu verkleinern.

Gerätename

In folgenden Situationen wird mit dem Gerätenamen das Gerät identifiziert:

- Synchronisierung mit einem Computer
- Herstellung einer Verbindung zu einem Netz
- Wiederherstellung von Daten aus einer Datensicherungsdatei

Hinweis Wenn Sie mehrere Geräte mit demselben Computer synchronisieren, muss jedes einzelne Gerät einen eigenen einmaligen Namen besitzen.

Gerätenamen ändern

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Info** > Registerkarte **Geräte-ID**.
3. Geben Sie den Namen des Gerätes ein.

Hinweise

- Der Gerätename muss mit einem Buchstaben beginnen, kann dann aus den Buchstaben **A** bis **Z** und den Ziffern **0** bis **9** bestehen und darf keine Leerstellen enthalten. Verwenden Sie das Unterstreichen-Zeichen (_), um Worte zu trennen.
- Wenn Sie das Gerät bei der Domäne Ihrer Firma anmelden, wird der Gerätenamen zu dem Namen gewechselt, der für die Anmeldung verwendet wurde.

Klingeltoneinstellungen

Klingeltyp und Klingelton ändern

1. Drücken Sie auf die Taste SPRECHEN/SENDEN, um das Telefon-Fenster zu öffnen, und tippen Sie anschließend auf **Menü** > **Optionen**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Telefon** die Optionen **Ruftontyp** und **Klingelton** in den angezeigten Liste und tippen Sie anschließend auf **OK**.

Tipps

- Sie können ***.wav**, ***.mid**, ***.mp3**, ***.wma** oder andere Arten von Klangdateien, die Sie aus dem Internet heruntergeladen oder von einem Computer aus kopiert haben, als Klingeltöne verwenden. Wenn Sie eine Musikdatei schnell als Klingelton einstellen möchten, tippen Sie etwas länger auf die Musikdatei und wählen Sie dann **Als Klingelton verwenden**. Eine komplette Liste unterstützter Audiodateiformate für Klingeltöne, finden Sie unter "Technische Daten" im Anhang.

- Um Klangdateien als Klingeltöne zu verwenden, kopieren Sie sie erst in den Ordner **/Eigene Dateien/Klingeltöne** auf dem Gerät, und wählen Sie dann den Ton in der Liste **Klingelton** auf dem Gerät aus. Weitere Informationen über das Kopieren von Dateien finden Sie unter "Dateien kopieren und verwalten" in diesem Kapitel.

Wecker und Benachrichtigungen

Wecker einstellen

1. Tippen Sie auf der Startseite auf der Registerkarte **Startseite** auf die Zeitanzeige und dann auf die Registerkarte **Wecker**.
2. Tippen Sie auf **<Beschreibung>** und geben Sie einen Namen für den Weckruf ein.
3. Tippen Sie auf den Wochentag, an dem der Wecker ertönen soll. Sie können mehrere Tage festlegen, indem Sie auf die gewünschten Tage tippen. Tippen Sie erneut, um die Auswahl des Tages aufzuheben.
4. Tippen Sie auf die Uhrzeit, um eine Uhr aufzurufen und dort die Uhrzeit für den Wecker einzustellen.
 Tipp Sie können die Hände für die Stunden und Minuten ziehen, um die Uhrzeit einzustellen.
5. Tippen Sie auf das Weckersymbol (🔔), um die Art des gewünschten Weckrufes festzulegen. Sie können ein Blinksignal, einen einzelnen Ton, einen sich wiederholenden Ton oder ein Vibrationssignal wählen.
6. Wenn ein Ton abgespielt werden soll, tippen Sie in der Liste auf das Kontrollfeld neben **Sound abspielen** und wählen Sie den gewünschten Ton aus.

Festlegen, wie Sie über Ereignisse und Aktionen benachrichtigt werden

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Sounds > Erweitert**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Sounds** die Methode aus, mit der Sie benachrichtigt werden möchten, indem Sie die jeweiligen Felder ankreuzen.

3. Tippen Sie auf der Registerkarte **Benachrichtigungen** unter **Ereignis** auf einen Ereignisnamen und wählen Sie die Methode aus, mit der Sie benachrichtigt werden möchten, indem Sie die jeweiligen Felder ankreuzen. Sie haben mehrere Auswahlmöglichkeiten, z. B. besondere Töne, Meldungen, Blinklicht oder Vibrierung.

- Tipps**
- Wenn Sie Ton- und Blinklichtbenachrichtigungen deaktivieren, wird weniger Akkustrom verbraucht.
 - Die Art von Benachrichtigungen, die Sie aktivieren können, hängt vom Ereignis ab. Die Benachrichtigungen **Tonwiedergabe** und **Vibrieren** können z. B. nur für ein ActiveSync-Ereignis aktiviert werden.

Telefondienste

Das Gerät kann eine direkte Verknüpfung zu einem Mobiltelefonnetz herstellen und Ihnen ermöglichen, auf die Einstellungen unterschiedlicher Telefondienste für das Gerät zuzugreifen und diese Einstellungen zu ändern. Zu Telefondiensten können Rufumleitung, Anklopfen, Mailbox usw. gehören. Kontaktieren Sie den Netzbetreiber, um mehr über die Verfügbarkeit von Telefondiensten für das Gerät zu erfahren.

Auf Einstellungen von Telefondiensten zugreifen und diese Einstellungen ändern

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **Persönlich** auf **Telefon** > Registerkarte **Dienste**.
3. Wählen Sie die Dienste aus, die Sie verwenden möchten, und tippen Sie auf **Einstellungen anfordern**.
4. Wählen Sie die gewünschten Optionen aus und tippen Sie anschließend auf **OK**.

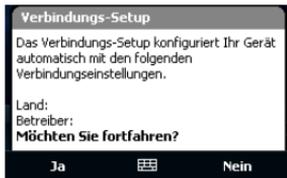
Weitere Informationen zur Festlegung von Einstellungen für Telefondienste finden Sie in der Hilfe auf dem Gerät.

13.4 Verbindungs-Setup verwenden

Das **Verbindungs-Setup** konfiguriert die Datenverbindungen des Gerätes wie z. B. GPRS, WAP und MMS für Sie, so dass Sie auf dem Gerät keine Einstellungen manuell vornehmen brauchen. Sie müssen lediglich den Netzbetreiber auswählen. Das Verbindungs-Setup nimmt dann alle Konfigurationen für Sie vor.

Datenverbindungen des Gerätes automatisch konfigurieren

Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten oder wenn Sie eine neue SIM-Karte einsetzen und dann das Gerät einschalten, zeigt das Verbindungs-Setup eine Meldung an, in der Sie darauf hingewiesen werden, dass die Verbindungseinstellungen des Gerätes automatisch konfiguriert werden.



1. Tippen Sie in der Meldung auf **Ja**.
Hinweis Wenn die SIM-Karte mehrere Netzbetreiberprofile unterstützt, werden in der nächsten Meldung Netzprofile zur Auswahl angezeigt. Wählen Sie das Profil aus, das Sie verwenden möchten, und tippen Sie auf **OK**.
2. Wenn Sie gefragt werden, ob für das Gerät automatisch die geeigneten Netzeinstellungen eingerichtet werden sollen, tippen Sie auf **Ja**.
Das Verbindungs-Setup konfiguriert dann die Einstellungen für die Datenverbindungen auf dem Gerät.
3. Nachdem das Verbindungs-Setup die Konfiguration durchgeführt hat, tippen Sie auf **Neu starten**.

Für Datenverbindungen genutzten Netzbetreiber manuell auswählen

Sie können den Netzbetreiber auch im Einstellungen-Fenster des Verbindungs-Setup manuell auswählen. Das Verbindungs-Setup konfiguriert dann die Einstellungen der Datenverbindungen des Gerätes basierend auf dem von Ihnen gewählten Netzbetreiber neu.

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **Verbindungen** auf **Verbindungs-Setup**.
3. Wählen Sie **Land** und **Betreiber** des Netzes, das Sie verwenden möchten, und tippen Sie anschließend auf **OK**.

Hinweis Wenn Sie ein **Land** und/oder einen **Netzbetreiber** auswählen, das/der sich von dem Netzbetreiber auf der eingesetzten SIM-Karte unterscheidet, können Sie u. U. nicht auf die Netzdienste zugreifen.

4. Wenn Sie aufgefordert werden, zu bestätigen, dass Sie die Einstellungen der Datenverbindungen basierend auf dem ausgewählten Netz konfigurieren möchten, tippen Sie auf **Ja**.

Das Verbindungs-Setup konfiguriert dann die Einstellungen für die Datenverbindungen.

5. Nachdem das Verbindungs-Setup die Konfiguration durchgeführt hat, tippen Sie auf **Neu starten**.

13.5 Task-Manager verwenden

Mit dem **Task-Manager** können Sie ausgeführte Programme ansehen und beenden, die Taste  konfigurieren und das Kurzmenü auf der Startseite aktivieren.

Task-Manager öffnen

- Tippen Sie auf **Kurzmenü** oben rechts auf der Startseite, um das Kurzmenü zu öffnen. Tippen Sie anschließend auf .
- Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Alle Einstellungen**. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Task-Manager**.

Zu einem ausgeführten Programm zurückgehen

- Tippen Sie auf den Programmnamen im Kurzmenü; oder
- Tippen Sie im Task-Manager-Fenster auf den Programmnamen auf der Registerkarte **Ausgeführt**, und tippen Sie anschließend auf **Aktivieren**.

Beenden-Taste () konfigurieren

Sie können die **Beenden-Taste** konfigurieren, um ausgeführte Programme zu beenden, wenn Sie auf die Taste drücken, oder lediglich das Programmfenster vorübergehend zu schließen und das Programm weiterhin laufen zu lassen.

1. Tippen Sie im Task-Manager-Fenster auf die Registerkarte **Taste**.
2. Wählen Sie die Option **“X“-Taste aktivieren, um ausgeführte Programme zu beenden**.

Hinweis Wenn die Option **“X“-Taste aktivieren, um ausgeführte Programme zu beenden** nicht aktiviert ist, wird beim Tippen auf die **Beenden-Taste** lediglich ein Programmfenster geschlossen. Das Programm selbst wird nicht beendet und läuft im Hintergrund weiter.

3. Legen Sie die Aktion zur Beendigung von Programmen (Tippen auf die Taste  oder langes Tippen auf die Taste ) fest.
4. Tippen Sie auf **OK**.

Ausgeführte Programme vom Task-Manager aus beenden

1. Tippen Sie im Task-Manager-Fenster auf die Registerkarte **Ausgeführt**.
2. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
 - Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Programme, die Sie beenden möchten, und tippen Sie anschließend auf **Ausgewählte beenden**.
 - Tippen Sie auf **Alle beenden**, um alle Programme in der Liste zu beenden.
 - Tippen Sie auf **Menü > Alle ohne ausgewählt beenden**, um alle Programme mit Ausnahme der ausgewählten zu beenden.

Tipp Sie können ausgewählte Programme auch vom Kurzmenü auf der Startseite aus beenden. Unter "Kurzmenü" in Kapitel 1 finden Sie weitere Einzelheiten.

Ausgeführtes Programm exklusiver Liste hinzufügen

Wenn Sie ein ausgeführtes Programm der **Liste exklusiver Programme** hinzufügen, wird es nicht beendet, wenn Sie auf **Ausgewählte beenden** oder **Alle beenden** tippen, und das Programm wird auch nicht im Kurzmenü auf der Startseite aufgelistet.

1. Tippen Sie im Task-Manager-Fenster auf die Registerkarte **Ausgeführt**.
2. Tippen Sie etwas länger auf den Programmnamen und tippen Sie anschließend auf **Exklusiv hinzufügen**.

Tipp Um ein Programm aus der Liste exklusiver Programme zu entfernen, tippen Sie auf die Registerkarte **Exklusiv** und markieren Sie das Kontrollkästchen des Programmes. Tippen Sie anschließend auf **Entfernen**.

Sortierreihenfolge und Größe der Programmsymbole im Kurzmenü einstellen

1. Tippen Sie im Task-Manager-Fenster auf die Registerkarte **Andere**.
2. Legen Sie unter **Programme im Kurzmenü sortieren nach** fest, ob Sie die Programme nach **Programmname** oder **Speichernutzung** sortieren möchten. Die Liste wird dann in ansteigender Reihenfolge sortiert.
3. Legen Sie unter **Größe von Programmsymbol im Kurzmenü** fest, ob Sie **Klein** oder **Groß** verwenden möchten.

13.6 Gerät schützen

SIM-Karte mit einer PIN schützen

Sie können die SIM-Karte vor unbefugtem Zugriff schützen, indem Sie eine PIN-Nummer (Persönliche Identifikationsnummer) zuweisen. Die Standard-PIN der SIM-Karte wird vom Netzbetreiber bereitgestellt.

SIM-Karten-PIN aktivieren

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **Persönlich** auf **Telefon** > Registerkarte **PIN/PIN2**.
3. Wählen Sie die Option **PIN zum Benutzen des Telefons erf.**
4. Geben Sie die PIN-Nummer ein und tippen Sie auf **OK**. Sie können die PIN jederzeit ändern, indem Sie auf **PIN ändern** tippen.

Tipp Notrufe können jederzeit auch ohne Eingabe einer PIN abgesetzt werden.

Gerät mit einem Kennwort schützen

Daten sind besser geschützt, wenn bei jedem Einschalten des Gerätes ein Kennwort abgefragt wird.

Gerätekenntwort einrichten

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **Persönlich** auf **Sperren**.
3. Wählen Sie die Option **Erforderlich, wenn Gerät nicht verwendet wurde seit** und legen Sie anschließend die Dauer der Nichtbedienung fest, nach der ein Kennwort eingegeben werden muss.
4. Legen Sie im Feld **Kennworttyp** den Kennworttyp fest, den Sie verwenden möchten.

Tipp Wenn das Gerät für die Verbindung mit einem Netz konfiguriert ist, sollte das Kennwort für eine größere Sicherheit des Gerätes alphanumerisch aufgebaut sein.

5. Geben Sie das Kennwort in die Felder **Kennwort** und **Bestätigen** ein.
6. Tippen Sie auf **OK**. Beim nächsten Einschalten des Gerätes werden Sie aufgefordert, das Kennwort einzugeben.

- Hinweise**
- Um sicherzustellen, dass Sie jederzeit Notrufe absetzen können, sollte der Anfang des Kennwortes nicht mit der vor Ort geltenden Notrufnummer identisch sein.
 - Wenn Sie eine Erinnerungshilfe eingegeben haben, wird diese Hilfe angezeigt, nachdem Sie das Kennwort fünf Mal falsch eingegeben haben.
 - Mit jeder Eingabe eines falschen Kennwortes wird die Reaktionszeit des Gerätes auf die Eingabe länger, bis es am Ende gar nicht mehr zu reagieren scheint.
 - Wenn Sie das Kennwort vergessen haben, können Sie eine Hardware-Zurücksetzung durchführen oder den Gerätespeicher löschen. Bevor Sie dies tun, stellen Sie sicher, dass Sie Ihre Daten und Dateien gesichert haben, so dass Sie sie später wieder auf das Gerät kopieren können. Weitere Informationen zur Hardware-Zurücksetzung des Gerätes und zum Löschen des Speichers finden Sie unter "Gerät zurücksetzen" in diesem Kapitel.

Dateien auf einer Speicherkarte verschlüsseln

Sie können das Gerät so einstellen, dass es Dateien verschlüsselt, wenn diese auf der Speicherkarte gespeichert werden.

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Verschlüsselung**.
3. Wählen Sie **Dateien auf Speicherkarten verschlüsseln**.

- Hinweise**
- Verschlüsselte Dateien können nur von dem Gerät geöffnet werden, von welchem sie verschlüsselt wurden.
 - Verschlüsselte Dateien werden wie andere Dateien auch geöffnet, vorausgesetzt, Sie verwenden das Gerät, mit dem sie verschlüsselt wurden. Sie brauchen keine zusätzlichen Schritte durchzuführen, um diese Dateien zu lesen.

Wichtig Wenn die Option **Dateien auf Speicherkarten verschlüsseln** aktiviert ist bzw. zuvor aktiviert wurde, sollten Sie alle Dateien auf der Speicherkarte sichern, **bevor** Sie die Funktion Speicher löschen verwenden, eine Hardware-Zurücksetzung durchführen oder die ROM-Systemsoftware aktualisieren. Ansonsten werden Sie nicht länger in der Lage sein, auf verschlüsselte Daten auf der Speicherkarte zuzugreifen. Verwenden Sie ActiveSync oder das Windows Mobile-Gerätecenter, um Dateien von der Speicherkarte auf den Computer zu übertragen. Wenn Sie den Vorgang durchgeführt haben, kopieren Sie sie zurück auf die Speicherkarte.

13.7 Speicher verwalten

Zur Verfügung stehenden Speicher prüfen

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Speicher** > Registerkarte **Hauptspeicher**. Der Speicherplatz wird angezeigt, der für die Speicherung von Daten im Vergleich zu dem für die Speicherung von Programmen verwendet wird. Ebenso wird das Verhältnis von freiem zu belegtem Speicher angezeigt.

Verfügbaren Speicherplatz auf der Speicherkarte anzeigen

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Speicher** > Registerkarte **Speicherkarte**.

Um zusätzlichen Speicherplatz auf dem Gerät bereitzustellen, führen Sie folgende Schritte aus:

- Schließen Sie alle Programme, die Sie nicht gerade verwenden.
- Setzen Sie eine Speicherkarte ein und kopieren Sie dann Dateien und E-Mail-Anlagen auf diese Speicherkarte.

- Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien. Tippen Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer**. Tippen Sie etwas länger auf die Datei und dann auf **Löschen**.
- Löschen Sie große Dateien. Um große Dateien auf dem Gerät zu finden, tippen Sie auf **Start > Programme > Suchen**. Tippen Sie in der Liste **Typ** auf **Über 64 KB** und tippen Sie anschließend auf **Suchen**.
- Löschen Sie in Opera Mobile oder Internet Explorer Mobile die temporären Internetdateien sowie die Verlaufsinformationen.
- Entfernen Sie Programme, die Sie nicht länger benötigen.
- Setzen Sie das Gerät zurück.

13.8 Gerät zurücksetzen

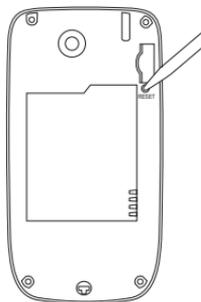
Software-Zurücksetzung

Gelegentlich wird es notwendig sein, das Gerät auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen. Mit einer Software-Zurücksetzung (normale Zurücksetzung) löscht das Gerät den gesamten aktiven Programmspeicher und schließt alle aktiven Programme. Dies kann dann nützlich sein, wenn das Gerät langsamer als normal arbeitet oder ein Programm nicht richtig funktioniert. Eine Software-Zurücksetzung ist auch nach der Installation einiger Programme notwendig. Wenn eine Software-Zurücksetzung bei laufenden Programmen durchgeführt wird, gehen noch nicht gespeicherte Inhalte verloren.

Software-Zurücksetzung durchführen

1. Entfernen Sie die Abdeckung auf der Rückseite. (Unter "Abdeckung auf Rückseite entfernen" in Kapitel 1 finden Sie weiter Einzelheiten.)
2. Ziehen Sie den Stift heraus und tippen Sie mit ihm auf die ZURÜCKSETZEN-Taste neben dem Akkufach.

Das Gerät wird neu gestartet und zeigt dann wieder das Heute-Fenster an.



Hardware-Zurücksetzung

Sie können außerdem eine Hardware-Zurücksetzung (vollständige Zurücksetzung) durchführen. Eine Hardware-Zurücksetzung sollte nur dann durchgeführt werden, wenn bei einer Software-Zurücksetzung ein Problem mit dem System nicht gelöst werden konnte. Bei einer Hardware-Zurücksetzung werden die Standardeinstellungen des Gerätes wiederhergestellt — dies sind die Standardeinstellungen ab Werk, die bei der ersten Verwendung des Gerätes vorhanden sind. Alle Programme, die Sie seitdem installiert haben, alle Daten die eingegeben wurden, und alle auf dem Gerät geänderten Einstellungen gehen dabei verloren. Nur das Programm Windows Mobile® und andere vorinstallierte Programme bleiben erhalten.

Warnhinweis! Das Gerät wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Stellen Sie sicher, dass alle zusätzlich installierten Programme und/oder Daten vor der Hardware-Zurücksetzung gesichert wurden.

Wichtig Wenn die Option **Dateien auf Speicherkarten verschlüsseln** aktiviert ist bzw. zuvor aktiviert wurde, sollten Sie alle Dateien auf der Speicherkarte sichern, **bevor** Sie die Funktion Speicher löschen verwenden, eine Hardware-Zurücksetzung durchführen oder die ROM-Systemsoftware aktualisieren. Ansonsten werden Sie nicht länger in der Lage sein auf verschlüsselte Daten auf der Speicherkarte zuzugreifen. Verwenden Sie ActiveSync oder das Windows Mobile-Gerätecenter, um Dateien von der Speicherkarte auf den Computer zu übertragen. Wenn Sie den Vorgang durchgeführt haben, kopieren Sie sie zurück auf die Speicherkarte.

Hardware-Zurücksetzung durchführen

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Drücken Sie etwas länger auf die Tasten LEISER und EINGABE und anschließend auf die Taste EIN/AUS.

Die folgende Nachricht erscheint dann auf dem Display:

Bei diesem Schritt werden alle persönlichen Daten gelöscht und alle Einstellungen auf die Standardeinstellungen des Herstellers zurückgesetzt. Drücken Sie auf Lauter, um Standardwerte wiederherzustellen, oder drücken Sie auf eine andere Taste, um den Vorgang abubrechen.

3. Drücken Sie auf die Taste LAUTER, um die Hardware-Zurücksetzung durchzuführen, oder drücken Sie auf eine andere Taste, um die Zurücksetzung abubrechen.

Speicher löschen

Verwenden Sie die Funktion Speicher löschen, um das Gerät auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Speicher löschen**.
3. Geben Sie das Kennwort "1234" ein und tippen Sie anschließend auf **Ja**.

13.9 Windows Update

Sie können Windows Mobile® mit den neuesten Updates, Sicherheits-Patches oder Fehlerbehebungen, sofern diese bereitstehen, aktualisieren.

Windows Update einrichten

Wenn Sie Windows Update zum ersten Mal ausführen, müssen Sie festlegen, auf welche Weise Windows Update nach Patches auf der Microsoft-Website suchen soll.

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Windows Update**.
3. Tippen Sie im Fenster Setup für Updates auf **Weiter**.
4. Bestimmen Sie, ob Sie **Manuell** oder **Automatisch** nach Updates suchen möchten, und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.

Hinweis Wenn Sie **Automatisch** wählen, werden Sie gefragt, ob Sie Ihren aktuellen Vertrag über Datendienste verwenden möchten, um nach Updates zu suchen. Aktivieren oder deaktivieren Sie die Option **Nutzen Sie Ihren Vertrag über Datendienste, um Updates zu suchen und herunterzuladen** und tippen Sie dann auf **Weiter**.

5. Tippen Sie auf **Fertig**.

Nach Updates suchen

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Windows Update**.
3. Tippen Sie auf **Jetzt überprüfen**.

Hinweis Windows Mobile®-Updates stehen nicht immer zur Verfügung. Besuchen Sie die Website von Windows Mobile®, um nach Update-Informationen zu suchen.

Optionen des Windows-Updates ändern

1. Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie auf **Alle Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Windows Update**.
3. Tippen Sie auf **Menü**, und markieren Sie die Optionen, die Sie ändern möchten.
 - Tippen Sie auf **Verbindungen**, um festzulegen, wie das Gerät eine Verbindung zum Internet herstellt, um nach Updates zu suchen.
 - Tippen Sie auf **Zeitplan ändern**, um zu ändern, wie Windows Update nach Windows Mobile®-Updates sucht.



13.10 Tipps zum Sparen von Akkustrom

Die Dauer, die Sie Akkustrom verwenden können, hängt von der Art des Akkus und der Verwendung des Gerätes ab. Probieren Sie Folgendes, um Akkustrom zu sparen:

- Wenn das Gerät nicht benutzt wird, drücken Sie auf EIN/AUS, um das Display auszuschalten.
- Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Einstellungen**. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Stromversorgung > Erweitert** im Energieeinstellungen-Fenster. Sie können dann die Dauer einstellen, nach der das Gerät automatisch das Display und die Beleuchtung ausschaltet, um Akkustrom zu sparen. Für optimales Energiesparen sollten Sie drei Minuten oder weniger einstellen.

- Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Alle Einstellungen**. Tippen Sie auf der Registerkarte **System** auf **Stromversorgung** > Registerkarte **Beleuchtung**. Deaktivieren Sie die Option **Beleuchtung automatisch einstellen**, damit Sie die Helligkeit der Beleuchtung einstellen können.
- Wann immer es möglich ist, sollten Sie das Gerät mit Netzstrom versorgen, insbesondere dann, wenn Sie eine Speicherkarte, ein Modem oder andere Peripheriegeräte verwenden.
- Schalten Sie Bluetooth aus, wenn Sie es nicht benutzen. Machen Sie das Gerät nur dann für andere Geräte sichtbar, wenn Sie versuchen, eine Bluetooth-Partnerschaft herzustellen. Weitere Informationen über Bluetooth finden Sie in Kapitel 9.
- Gehen Sie auf der Startseite zur Registerkarte **Einstellungen** und tippen Sie anschließend auf **Kommunikation**. Schalten Sie im Comm Manager-Fenster Wi-Fi oder Ihre aktive Datenverbindung aus, wenn Sie diese nicht benötigen.
- Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Kommunikation** > **Wi-Fi** und anschließend auf **Menü** > **Erweitert**. Wählen Sie in der Liste **WLAN ausschalten nach** eine Dauer aus, so dass Wi-Fi automatisch ausgeschaltet werden kann, wenn das Gerät für eine bestimmte Dauer nicht mit einem Drahtlosnetz verbunden ist.
- Verringern Sie die Lautstärke.
- Schließen Sie viel Strom verbrauchende Programme, z. B. die Kamera, wenn Sie sie nicht benötigen. Stellen Sie sicher, dass die Programme wirklich beendet sind und nicht im Hintergrund weiterlaufen. Siehe "Task-Manager verwenden" in diesem Kapitel, um zu erfahren, wie Programm beendet werden können.

Anhang

A.1 Technische Daten

A.2 Hinweise zu Richtlinien

A.1 Technische Daten

Prozessor	Qualcomm® MSM7225™, 528 MHz
Betriebssystem	Windows Mobile® 6.1 Professional
Speicher	<ul style="list-style-type: none"> • ROM: 256 MB • RAM: 192 MB
Abmessungen (LxBxT)	102 mm x 53,6 mm x 14,5 mm (4,016 inches x 2,110 inches x 0,571 inches)
Gewicht	96g (3,386 ounces) mit Akku
Anzeige	2,8-Zoll TFT-LCD mit berührungsempfindlichem Touchscreen und QVGA-Auflösung
Netz	<p>HSDPA/WCDMA:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 900/2100 MHz • Bis zu 384 Kbit/s Up-Link- und 7,2 Mbit/s Down-Link-Geschwindigkeiten <p>Quad-Band GSM/GPRS/EDGE:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 850/900/1800/1900 MHz <p>(Bandfrequenz und Datengeschwindigkeit hängen vom Netzbetreiber ab.)</p>
Gerätesteuerung	<ul style="list-style-type: none"> • HTC TouchFLO™ • 4-Wege Navigationssteuerung mit Eingabe-Taste
GPS	Interne GPS-Antenne
Konnektivität	<ul style="list-style-type: none"> • Bluetooth® 2.0 mit EDR (Enhanced Data Rate) und A2DP für drahtlose Stereo-Headsets • Wi-Fi®: IEEE 802,11 b/g • HTC ExtUSB™ (11-poliger Mini-USB 2.0 und Audioanschluss in einem)
Kamera	3,2 Megapixel Farbkamera mit fixiertem Fokus
Audio	<p>Eingebautes Mikrofon und Lautsprecher</p> <p>Unterstützte Formate für Klingeltöne:</p> <ul style="list-style-type: none"> • AAC, AAC+, eAAC+, AMR-NB, AMR-WB, QCP, MP3, WMA, WAV • 40polyphonesundStandard-MIDI-Format0und1(SMF)/SPMIDI

Akku	Lithium-Ionen-Akku Kapazität: 1100 mAh Standbyzeit: <ul style="list-style-type: none"> • Bis zu 450 Stunden für WCDMA • Bis zu 365 Stunden für GSM Gesprächszeit: <ul style="list-style-type: none"> • Bis zu 360 Minuten für WCDMA • Bis zu 400 Minuten für GSM (Obige Werte hängen vom Netz und der Telefonverwendung ab.)
Erweiterungseinschub	microSD™-Speicherkarte (kompatibel mit SD 2.0)
Netzteil	Spannungsbereich/Frequenz: 100 - 240V AC, 50/60 Hz DC-Ausgang: 5V und 1A

- Hinweise**
- Die Angaben zur Speichergröße beschreiben den gesamten ROM- und RAM-Speicher, der zum Betrieb und zur Speicherung zur Verfügung steht. Da der Speicher gemeinsam von Betriebssystem, Anwendungen und Daten in Anspruch genommen wird, beträgt der tatsächlich verfügbare Speicher weniger als angegeben.
 - Technische Daten können ohne Bekanntmachung geändert werden.

A.2 Hinweise zu Richtlinien

Identifizierung von Aufsichtsbehörden

Zum Zwecke der Identifizierung bei Überprüfungen wurde Ihrem Produkt die Modellnummer **JADE100** vergeben.

Um eine kontinuierliche, verlässliche und sichere Bedienung des Gerätes zu gewährleisten, sollten Sie nur das im Folgenden aufgelistete Zubehör zusammen mit dem **JADE100** verwenden.

Der Akku besitzt die Modellnummer **JADE160**.

Hinweis Dieses Produkt ist zur Verwendung mit einer für die Klasse 2 zugelassenen Netzquelle von 5 V Gleichstrom und maximal 1 A vorgesehen.

Hinweis der Europäischen Union

Produkte mit einem CE-Kennzeichen erfüllen die R&TTE-Richtlinie (99/5/EC), die EMC-Richtlinie (89/336/EEC) und die Niederspannungsrichtlinie (73/23/EEC) und (2006/95/EC), die von der EU-Kommission herausgegeben wurden.

Die Übereinstimmung mit diesen Richtlinien impliziert die Konformität mit den folgenden europäischen Normen (in Klammern stehen die äquivalenten internationalen Standards).

- **EN 60950-1 (IEC 60950-1)**
Sicherheitsinformationen für technologische Ausrüstung.
- **ETSI EN 300 328**
Elektromagnetische Verträglichkeiten und Funkspektrumsangelegenheiten (ERM); Breitband-Übertragungssysteme; Datenübertragungseinrichtungen für den Einsatz im 2,4-GHz-ISM-Band mit Spreizspektrummodulation.
- **EN 300 440-2 V1.1.2**
Elektromagnetische Verträglichkeiten und Funkspektrumsangelegenheiten (ERM); Nahbereich-Geräte; Funkeinrichtungen, die im Frequenzbereich von 1 GHz bis 40 GHz benutzt wird; Teil 2: Harmonisierte EN unter Artikel 3(2) der R&TTE-Direktive.
- **EN 301 489-24**
Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkgeräte und Funkdienste; Teil 24: Spezielle Anforderungen für IMT-2000 CDMA Direct Spread (UTRA) für mobile und portable Funkgeräte und Zusatzeinrichtungen.
- **ETSI EN 301 511**
Globales System für mobile Kommunikation (GSM); Harmonisierter Standard für Mobiltelefone im GSM-900- und DCS-1 800-Band zur Erfüllung der minimalen Anforderungen von Artikel 3.2 der R & TTE-Richtlinie (1995/5/EC).

- **ETSI EN 301 489-1**
Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumsangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 1: Gemeinsame technische Anforderungen.
- **ETSI EN 301 489-7**
Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumsangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 7: Spezifische Bedingungen für mobile und transportable Funk- und Zusatz-/Hilfseinrichtungen digitaler zellularer Funk-Telekommunikationssysteme (GSM und DCS).
- **ETSI EN 301 489-17**
Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumsangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 17: Spezifische Bedingungen für 2,4-GHz-Breitband-Datenübertragungssysteme.
- **ETSI EN 301 908-1 & -2**
Elektromagnetische Kompatibilität und Fragen des Funkspektrums (ERM); Feststationen (BS), Wiederholer und Anwenderausrüstung (UE) für IMT-2000 zellulare Netzwerke der dritten Generation; Teil 1 : Harmonisierte EN für IMT-2000, Einführung und allgemeine Voraussetzungen, umfasst grundlegende Voraussetzungen von Artikel 3.2 der R&TTE-Direktive.
- **EN 50360 / 50361**
Produktnorm zum Nachweis der Übereinstimmung von Mobiltelefonen mit den Basisgrenzwerten hinsichtlich der Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern (300 MHz ~ 3 GHz).
- **EN 50371:2002**
Fachgrundnorm zum Nachweis der Übereinstimmung von elektronischen und elektrischen Geräten kleiner Leistung mit den Basisgrenzwerten für die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern (10 MHz - 300 GHz) - Allgemeine Öffentlichkeit.



Dieses Gerät darf in folgenden Ländern betrieben werden:							
AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK
EE	ES	FI	FR	GB	GR	HU	IE
IT	IS	LI	LT	LU	LV	MT	NL
NO	PL	PT	RO	SE	SI	SK	TR

Sicherheitsvorkehrungen hinsichtlich

Funkfrequenzemissionen

Verwenden Sie nur Zubehör, das vom Originalhersteller bereitgestellt wird, bzw. Zubehör, das kein Metall enthält.

Zubehör, das nicht vom Originalhersteller zugelassen ist, erfüllt u. U. nicht die RF-Richtlinien zum Strahlenschutz und sollte deshalb nicht verwendet werden.

Belastung durch Hochfrequenzsignale

Das Gerät sendet und empfängt Funk. Die ausgestrahlten Signale liegen weit unter den international geltenden Grenzwerten für Radiowellen. Diese Grenzwerte sind Teil umfangreicher Richtlinien und bestimmen die zugelassene Menge an Hochfrequenzstrahlung für die allgemeine Bevölkerung. Die Richtlinien basieren auf den Sicherheitsnormen, die zuvor von internationalen Behörden aufgestellt wurden:

- ANSI (American National Standards Institute) IEEE. C95.1-1992
- NCRP (National Council on Radiation Protection and Measurement). Report 86. 1986

- ICNIRP (International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection) 1996
- Gesundheitsministerium (Kanada), Sicherheitscode 6. Die Normen enthalten einen ausreichenden Sicherheitsspielraum, der den Schutz von Personen aller Altersstufen gewährleistet.

Die Emissionsnormen für drahtlose Mobiltelefone werden mit der Einheit SAR (Specific Absorption Rate) gemessen. Die Norm enthält einen Sicherheitsspielraum für zusätzlichen Schutz und bezieht Unterschiede in der Anwendung mit ein.

Wie bei anderen mobilen Geräten für die Funkübertragung auch sollten Anwender aus Gründen der einwandfreien Bedienung und des persönlichen Schutzes während des Betriebes einen Sicherheitsabstand zur Antenne einhalten.

Das Gerät besitzt eine interne Antenne. Verwenden Sie nur die gelieferte integrierte Antenne. Die Verwendung nicht zugelassener oder modifizierter Antennen kann die Qualität von Gesprächen beeinträchtigen und das Telefon beschädigen, die Leistung mindern und höhere SAR-Werte verursachen, die die empfohlenen Werte überschreiten. Dies kann dazu führen, dass gesetzliche Bestimmungen in Ihrem Land nicht eingehalten werden.

Um eine optimale Leistung des Telefons zu erzielen und zu gewährleisten, dass die Grenzwerte für Hochfrequenzstrahlung eingehalten werden, sollten Sie das Gerät nur in der normalen Anwendungsweise benutzen. Vermeiden Sie es, den Bereich, in dem die interne Antenne eingebaut ist, während eines Telefongesprächs zu berühren oder zu verdecken. Wenn Sie die Antenne berühren, kann dies zu einer schlechteren Gesprächsqualität führen und das Gerät verbraucht u. U. mehr Strom als nötig. Vermeidung des Kontaktes mit der Antenne, WÄHREND das Telefon verwendet wird, optimiert die Leistung der Antenne und verlängert die Nutzungsdauer des Akkus.

Am Körper getragene Geräte wurden für typische Verwendung in Körpernähe getestet, wobei der Abstand zwischen Gerät und Körper 1,5cm betrug.

SAR-Informationen

0,614 W/Kg@10g (Kopf), 1,810 W/Kg @10g (Körper)

TIA (Telecommunications & Internet Association)

Sicherheitsinformationen

Herzschrittmacher

Die Health Industry Manufacturers Association empfiehlt einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 Zentimetern zwischen einem Handy und einem Herzschrittmacher, um eine Störung des Herzschrittmachers zu vermeiden. Diese Empfehlungen entsprechen der unabhängigen Forschung und den Empfehlungen von Wireless Technology Research. Personen mit Herzschrittmachern:

- Sollten das Telefon **IMMER** mindestens 15 Zentimeter vom Herzschrittmacher entfernt halten, wenn das Telefon **INGESCHALTET** ist.
- Sollten das Telefon nicht in einer Brusttasche tragen.
- Sollten das Ohr auf der entgegengesetzten Seite des Herzschrittmachers für Telefongespräche benutzen, um das Risiko der Störung des Herzschrittmachers zu verringern. Wenn Sie befürchten, dass es bereits zu einer Störung gekommen ist, schalten Sie das Telefon bitte umgehend **AUS**.

Hörhilfen

Einige Mobiltelefone können Störungen bei Hörgeräten hervorrufen. Wenn es zu einer solchen Störung kommt, wenden Sie sich bitte an den Netzbetreiber, um Lösungsmöglichkeiten zu erfahren.

Andere medizinische Geräte

Wenn Sie ein anderes persönliches medizinisches Gerät verwenden, erkundigen Sie sich beim Hersteller des Gerätes, ob das Gerät einen Schutz gegen externe RF-Strahlung besitzt. Ihr Arzt kann Ihnen eventuell helfen, diese Informationen zu erhalten.

Schalten Sie das Telefon in Krankenhäusern **AUS**, wenn Sie sich in Bereichen befinden, an denen die Benutzung von Handys nicht erlaubt ist. Krankenhäuser oder medizinische Einrichtungen verwenden u. U. Geräte, die auf externe RF-Strahlung empfindlich reagieren.

WEEE-Hinweis

Die WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment)-Richtlinie, die als Europäisches Gesetz am 13. Februar 2003 in Kraft trat, führte zu einer umfassenden Änderung bei der Entsorgung ausgedienter Elektrogeräte.

Der vornehmliche Zweck dieser Richtlinie ist die Vermeidung von Elektroschrott (WEEE) bei gleichzeitiger Förderung der Wiederverwendung, des Recyclings und anderer Formen der Wiederaufbereitung, um Müll zu reduzieren.



Das (links gezeigte) WEEE-Logo auf dem Produkt und auf der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Sie sind dafür verantwortlich, alle ausgedienten elektrischen und elektronischen Geräte an entsprechenden Sammelpunkten abzuliefern. Eine getrennte Sammlung und sinnvolle Wiederverwertung des Elektroschrottes hilft dabei, sparsamer mit den natürlichen Ressourcen umzugehen. Des Weiteren ist die Wiederverwertung des Elektroschrottes ein Beitrag, unsere Umwelt und damit auch die Gesundheit der Menschen zu erhalten. Weitere Informationen über die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte, die Wiederaufbereitung und die Sammelpunkte erhalten Sie bei den lokalen Behörden, Entsorgungsunternehmen, im Fachhandel und beim Hersteller des Gerätes.

RoHS-Einhaltung

Dieses Produkt entspricht der Richtlinie 2002/95/EC des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 27. Januar 2003 bezüglich der beschränkten Verwendung gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten (RoHS) sowie seiner Abwandlungen.

Index

Symbols

3G 156

A

A2DP 191

ActiveSync

- ActiveSync-Modus 49
- Einrichten 106
- Mit Computer synchronisieren 107
- Mit Exchange Server synchronisieren 140

Adobe Reader LE 241

Akku

- Akkuinformationen 31
- Akku laden 34
- Akkustrom sparen 155, 299
- Entfernen 32
- Installieren 32

Album

- Album beenden 224
- Bild anzeigen 219
- Foto oder Video zum Ansehen auswählen 219
- Info 218
- Video wiedergeben 224

Anlage

- Automatisches Empfangen von Anlagen für IMAP4 einstellen 137

- Automatisches Empfangen von Anlagen für Outlook einstellen 137

- Herunterladen 134

- zu E-Mail hinzufügen 132

Anrufe absetzen 53

Anrufe annehmen 57

Anrufe beenden 57

Anrufen

- vom Telefon-Fenster aus 53
- von den Kontakten aus 55
- von der Startseite aus 56

Anruf halten 59

Anrufliste 61

Antworten

- E-Mail 135
- MMS 124
- Text (SMS) 71, 117

Audio-Manager 231

Audioverbesserung 236

Aufgaben 267

Auflösung 210

Aufnahme

- Sprachaufnahme 268
- Sprachnotiz 254

Aufnahmemodus Bildthema 207

Aufnahmemodus Foto 207

Aufnahmemodus Kontaktbild 207

Aufnahmemodus MMS-Video 207

Aufnahmemodus Panorama 207
Aufnahmemodus Video 207
Auslandsgespräch 57
Autotelefone 63

B

Beleuchtung

- Beleuchtungs-Timeout einstellen 284
- Helligkeit einstellen 284

Besprechungsanfrage 147, 245

Bibliothek

- Audio-Manager 232
- Registerkarte Musik (Startseite) 77
- Windows Media Player Mobile 226

Bluetooth

- Bluetooth-Dateibenutzung 194
- Bluetooth Explorer 194
- Drucken 195
- Ein- und Ausschalten 252
- Freisprech-Headset 191
- Gemeinsam benutzter Bluetooth-
Ordner 194
- Info 188
- Modem 177
- Modi 188
- Partnerschaft (paaren) 189
- SAP (SIM-Zugriff-Profil) 63
- Sichtbar 188
- Stereo-Headset 191
- Synchronisieren 110

Buchstabenerkennung 97

C

Comm Manager 251, 281

D

Datei-Explorer 276
Daten sichern 263
Datenverbindung 156, 159, 252
DFÜ 158
Direct Push 142, 252

E

E-Mail

- Arten von E-Mail-Konten 125
- Einstellungen (POP3/IMAP4) 129
- Internet-E-Mail-Konto (POP3/IMAP4) 127
- Mail-Server-Einstellungen 128
- Registerkarte Mail (Startseite) 72
- Senden 132
- Setup-Assistent 127
- Synchronisieren 102, 135, 140

E-Mail weiterleiten 135

EDGE 156

Eingabeauswahl-Pfeil 88

Eingabebereich 88

Eingabemethoden

- Buchstabenerkennung 97
- Kompaktes QWERTY 91
- Strichzugererkennung 97
- Telefontastatur 92
- Transcriber 98
- Vollständiges QWERTY 89

Einstellungen (Registerkarte Persönlich)

- Besitzerinformationen 278
- Eingang 278
- Heute 278
- Menüs 278
- Sounds & Benachrichtigungen 278, 286

- Sperren 278, 292
 - Sprachwahl 272, 278
 - Tasten 278
 - Telefon 278, 285, 287
- Einstellungen (Registerkarte System)
- Bildschirm 280, 284
 - External GPS 279
 - Fehlerbericht 279
 - Geräteinformationen 279
 - Info 279, 285
 - Kundenfeedback 279
 - Ländereinstellungen 280, 283
 - Mikrofon-AGC 280
 - Programme entfernen 241, 280
 - Speicher 280
 - Speicher löschen 279, 297
 - Stromversorgung 280
 - Task-Manager 280, 290
 - Tastensperre 280
 - TouchFLO 46, 86, 280
 - Uhrzeit & Wecker 279, 282, 286
 - Verschlüsselung 279, 293
 - Verwaltete Programme 280
 - Windows Update 281, 298
 - Zertifikate 279
- Einstellungen (Registerkarte Verbindungen)
- Bluetooth 281
 - Comm Manager 281
 - Datenempfang 281
 - Drahtloses LAN 154, 282
 - Erweitertes Netz 281
 - Registrierung in Domäne 282
 - USB zu PC 109, 282
 - Verbindungen 157, 158, 282
 - Verbindungs-Setup 281, 288
 - Wi-Fi 155, 282
- Einstellungen von Datenverbindung konfigurieren 36, 157, 288
- Emoticon
- MMS 122
 - Windows Live Messenger 175
- Equalizer 237
- Excel Mobile 252
- Exchange Server 140
- ## F
- Favoritenkontakte 69
- Finger-Bildlauf 84
- Finger-Bildschirmrollen 86
- Fingerbewegungen 84
- Firmenverzeichnis 149
- Flugmodus 63, 251
- Fotos und Videos aufnehmen 208
- Freisprechen 60
- ## G
- Gerät ein- und ausschalten 36
- Gerätename 285
- Gerät mit Internet verbinden
- DFÜ 158
 - GPRS/3G 157
 - Verbindung herstellen 159
 - Verbindungsmethoden 152
 - Wi-Fi 152
- Gespräche makeln 59
- Google Maps 80, 198
- GPRS 156
- GPRS Monitor 260

GPS 200, 202
Grundlegende Einstellungen 282

H

Hardware-Zurücksetzung 296, 297
Herunterladen
- Dateianlagen 134
- E-Mail-Download-Einstellungen 129, 136
- E-Mails synchronisieren 135
- Java-Anwendungen 255
- Komplette E-Mail herunterladen 133
- Satellitendaten 202
- Web-Feeds 179
Hintere Abdeckung
- Entfernen 29, 30
Hinweise zu Richtlinien 303

I

IMAP4 127
Internet 152
Internet-E-Mail 127
Internetfreigabe 176

J

Java
- MIDlet/MIDlet-Suite aktualisieren 257
- MIDlets/MIDlet-Suites verwalten 257
- MIDlets/MIDlet-Suites vom Gerät aus installieren 256
- MIDlets/MIDlet-Suites vom Internet aus installieren 255
- MIDlets deinstallieren 257
- Ordner erstellen 257

K

Kalender
- Termin anzeigen 244
- Termin erstellen 242
- Termin senden 245
Kamera
- Auflösung 210
- Aufnahmemodi 206
- Dateiformate 207
- Erweiterte Optionen 214
- Fotos und Videos aufnehmen 208
- Info 206
- Menüpalette 210
- Symbole 208
- Zoomen 211
Kennwort 292
Klingelton 235, 285
Klingeltyp 285
Kompaktes QWERTY 91
Konferenzschaltung 59
Kontakte 246
Kontakt suchen
- auf Gerät 249
- Firmenverzeichnis 149
Kopieren
- Dateien kopieren und verwalten 276
- Kontakte auf SIM-Karte 258
- Mediendateien vom Computer zum Gerät 227
- SIM-Kontakte nach Gerät 258
Kurzmeneü 47, 290
Kurzwahl 62

L

Ländereinstellungen 280, 283
Live Messenger 174

M

Mailbox 57
Medien wiedergeben 229
Mehrfachtippen 93
Messaging
- E-Mail 125, 127, 131
- Info 114
- Multimedia (MMS) 119
- Text (SMS) 115
Messenger 174
microSD-Karte
- Installieren 33
Microsoft Office Mobile 252
MIDlet/MIDlet-Suite 255
Mit Bluetooth übertragen 192
MMS
- Audioclip hinzufügen 123
- Foto/Video hinzufügen 121
- Info 119
- MMS-Einstellungen 119
- MMS-Nachricht erstellen 121
- Nachricht anzeigen 124
- Nachricht beantworten 124
- Schwarze Liste 125
- Text hinzufügen 122
Modem
- Bluetooth 177
- USB 177
Multimedia 119, 205

Musik als Klingelton einrichten 235
Musik wiedergeben
- Audio-Manager 231
- Registerkarte Musik (Startseite) 76
- Windows Media Player Mobile 229

N

Nachrichtenkanäle (Web-Feeds) 179
Notizen 253
Notruf 56

O

Office Mobile 252
OneNote Mobile 252
Opera Mobile 160

P

PDF-Datei öffnen 241
PIN 52, 292
Podcasts 184
POP3 127
PowerPoint Mobile 252
Problembehebung
- Synchronisierungsverbindung 109
- Windows Media Player Mobile 231
Profil 81
Programme 240
Programme hinzufügen und entfernen 240

Q

QuickGPS 202

R

- Registerkarte Einstellungen (Startseite) 81
- Registerkarte Fotos und Videos (Startseite) 74
- Registerkarte Internet (Startseite) 73
- Registerkarte Kartensuche (Startseite) 80
- Registerkarte Mail (Startseite) 72
- Registerkarte Musik (Startseite) 76
- Registerkarte Nachrichten (Startseite) 71
- Registerkarte Personen (Startseite) 69
- Registerkarte Programme (Startseite) 83
- Registerkarte Startseite (Startseite) 68
- Registerkarte Wetter (Startseite) 78
- Riemenhalterung 35
- RSS Hub
 - Info 179
 - Nachrichtenkanäle 179
 - Podcasts 184
 - Schlagzeilenliste 182
 - Zusammenfassungsansicht 183

S

- Senden
 - E-Mail 132
 - MMS-Nachricht 121
- Sicherheitsinformationen 5
- SIM-Karte
 - Entfernen 31
 - Installieren 29
 - PIN 292
- SIM-Zugriff-Profil (SAP) 63
- SIM Manager
 - Info 258
 - Kontakte auf SIM-Karte kopieren 258
 - SIM-Kontakte nach Gerät kopieren 258
 - SIM-Kontakt erstellen 258
- Smart Dial 53
- Software-Zurücksetzung 295
- Soundeinstellungen 81
- Sounds & Benachrichtigungen 278, 286
- Spb GPRS Monitor 260
- Speicher 47, 294, 302
- Speicherkarte
 - Installieren 33
 - Verschlüsseln 293
- Speicher löschen 297
- Sprachanruf 53
- Sprachwahl
 - Anrufen oder Programm starten 272
 - Erstellen
 - für Programm 272
 - für Telefonnummer 271
- Sprachrekorder 268
- Sprachwahl
 - Anrufen oder Programm starten 272
 - Erstellen
 - Sprachwahl für Programm 272
 - Sprachwahl für Telefonnummer 271
 - Info 271, 278
- Sprite Backup 263
- Standbymodus 37
- Startmenü 46
- Startseite 41, 66
- Statusanzeigen 42
- Streaming Media 169
- Strichzugerkenner 97

Synchronisieren

- ActiveSync 107
- Datentypen wechseln 108
- Mit Computer 107
- mit Computer 81
- Mit Exchange Server 140
- mit Exchange Server 81
- Musik und Videos 111
- über Bluetooth 110
- Windows Media Player 227
- Windows Mobile-Gerätecenter 103

T

- T9 93
- Task-Manager 280, 290
- Tastensperre 280
- Technische Daten 302
- Telefon 52
- Telefondienste 287
- Telefonfunktion ein- und ausschalten 62, 251
- Telefontastatur 92
- Textgröße (Bildschirm) 284
- Textgröße auf Display 284
- Textnachrichten
 - Auf SIM-Karte kopieren 118
 - Neue Nachricht erstellen 115
 - Registerkarte Nachrichten (Startseite) 71
 - Senden 116
 - Von SIM-Karte kopieren 118
- TouchFLO 65, 280
- Transcriber 98

U

- Uhrzeit & Wecker 279, 282, 286
- USB-Modem 177
- USB zu PC 109, 282

V

- Verbindungs-Setup 36, 43, 288
- Vibrieren 45, 48, 56, 286
- Vollständiges QWERTY 89
- Vorschaufenster (Kamera) 213

W

- Wechseldatenträger-Modus 50
- Wecker 286
- Wi-Fi 152, 252
- Wiedergabelisten
 - Audio-Manager 234
 - Windows Media Player Mobile 230
- Windows Live 172
- Windows Live Messenger 174
- Windows Media Player Mobile
 - Dateiformate 225
 - Menüs 226
 - Problembehebung 231
 - Wiedergabelisten 230
- Windows Mobile-Gerätecenter 103
- Windows Update 281, 298
- Word Mobile 252

Y

- YouTube 164

Z

Zahlen- und Symbol-Modus 95

Zeichnen 254

ZIP

- Archiv erstellen 274

- Info 273

- ZIP-Datei öffnen und Dateien
extrahieren 273

Zoomen

- Fingerbewegungen 85

- Kamera 211

- Opera Mobile 162

Zurücksetzen

- Hardware-Zurücksetzung 295

- Software-Zurücksetzung 295

- Speicher löschen 297